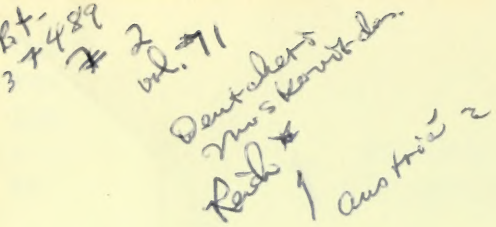
M. L.

REYNOLDS HISTORICAL
GENEALOGY COLLECTION

Gc

ALLEN COUNTY PUBLIC LIBRARY
3 1833 01806 3757



Bt-
3 7489
7 2
vol. 71
Deutschers
Muskovitdes.
Reich *
1 austria 2

193

Deutsches Geschlechterbuch

(Genealogisches Handbuch bürgerlicher Familien),

V. 21, pt. 1

herausgegeben von

Dr. jur. Bernhard Koerner,
Regierungsrat und Mitglied des Kgl. Preuß. Heroldsamts,

mit Zeichnungen von

Eduard Lorenz Lorenz-Meyer, zu Hamburg und
Prof. Ad. M. Hildebrandt, zu Berlin.

Einundzwanzigster Band.

1912.

Druck u. Verlag von C. A. Starke, Görlitz,
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers.

193

1796504

Deutsches Geschlechterbuch

(Genealogisches Handbuch bürgerlicher Familien).

Band 21.

(Dritter Hamburger Band.)

1795504

Dr. Johannes Versmann,
* 1820, † 1899,
Bürgermeister der freien und Hansestadt Hamburg.

D:KŒRNER
C·A·STARKE·
HAMBURGISCHE·FAMILIEN·
1910
D:A·LUTTEROTH
LORENZ=MEYER

Vorwort zum einundzwanzigsten Bande.

Allen Gewalten zum Trutz sich erhalten,
Nimmer sich beugen, kräftig sich zeigen,
Rufet die Mächte der Götter herbei.

Wie im Mittelalter die „Renaissance", so scheint sich in der Jetztzeit eine deutsche Wiedergeburt vorzubereiten. Mit Macht drängt sich das Geheimnis des Blutes dem Wollenden auf. Schon viele der besten Geister sind am Werke; es regt sich allenthalben; auf allen Gebieten drängt es wie die geistige Gärung einer neuen Zeit herauf. Aus dem hastenden und tosenden Durcheinander scheint ein neues klares Ziel die Gleichgesinnten zu sammeln: die Frage der rassigen Zucht. Ein und dieselbe Urkraft, sowohl die äußere Erscheinung und Entwicklung, wie das innere Aufwärtsstreben nach Vervollkommnung ersehnt — was wir alle wollen müßten — den Umsturz des Mammonideals, das

unser Volk verseuchen und an den Rand des Abgrunds bringen müßte, und hofft auf den Aufstieg der germanischen Bestandteile des Deutschtums. Und da man leider ringsum so viel augenfälligen Niedergang sieht, so muß man unbeirrt und ohne Scheu nach Mitteln suchen, dem sittlichen und völkischen Verfall mit Erfolg zu begegnen. Das wichtigste Mittel erscheint nun arischen Geistern, wie Houston Stewart Chamberlain, Woltmann und anderen in der züchterischen Auslese und in der Schöpfung neuer Lebensherde. Höher geartete Menschen, so folgert man, brauchen wir, dann werden bessere Einrichtungen von selbst folgen. Es ist der niedere Mensch, der das Leben herabzieht und gemein macht. Der Aufstieg aber ist für uns Deutsche nur in einer Wiedergeburt unseres innersten Volkskerns, der germanischen Rasse, möglich.

Gegensätze sind zur Aufwärtsentwicklung treibende Kräfte. So ist es denn bezeichnend, daß im Zeitalter des allgemeinen ungehinderten und hochgesteigerten Verkehrs, der fast zügellosen und überaus bedenklichen, entartenden Vermischung ungleichartiger Bestandteile eine Bewegung immer stärker anwächst, deren Endziel es ist, die nordische Rassen-Eigenart wieder in ihr altes Recht und ihre Vorherrschaft einzusetzen. Die Bewegung ist, den gleichmachenden Strömungen zum Trotz, auf Auslese gerichtet. Es liegt darin, so sagten die „Hamburger

Nachrichten" mit Recht, ein Gegengewicht gegen diese Strömungen, die in ihrem Wollen, alle Unebenheiten zu beseitigen, „einen Brei anzurühren suchen, aus dem nichts „mehr hervorragt, nicht einmal der Löffel, um ihn in „Bewegung zu halten und vor dem Anbrennen zu be„wahren. Die Lehren der Vergangenheit sind häufig „viel wichtiger als die breitspurig auftretende Gegenwart." Andere Stellen hingegen machen die oberen Gesellschaftsschichten und selbst die Spitzen der einzelnen Staaten für das Gewordene und Werdende verantwortlich, indem sie es gewissermaßen als Verrat am eigenen Volke und eigenen Blute hinstellen, wenn fremdrassige Mischvölker von deutschen, germanischen Fürsten nur ihres Geldes wegen mit dem Adel ausgezeichnet und als die Edelsten des deutschen Volkes verkündet würden. Dem muß entschieden entgegengetreten werden, die Schuld liegt hier nur am Bürgertum, das die Aufmachung nicht von dem Inhalte zu trennen vermag. Dem Kenner kommt es nur auf den Inhalt an. Ihn stört es aber auch nicht, wenn ein guter Wein auch eine prunkvolle Aufschrift zeigt; nur läßt er sich allein vom inneren Gehalte, nicht von der bloßen Aufmachung leiten. Jedenfalls ist die starke „Adelsstreberei", wie es die „Deutsche Rundschau" nennt, die in der Neuzeit immer mehr zunimmt, eine der unerfreulichsten Erscheinungen der Gegenwart. Denn,

so führt das genannte Blatt weiter aus, „man sollte „meinen, daß gerade alte und angesehene Bürgergeschlechter „es richtigerweise verschmähen müßten, bei ihrem Landes„herrn den Adel durch Gesuche zu erbitten, der für das „betreffende Geschlecht doch nichts weiter sein kann als eine „äußerliche Kennzeichnung einer tatsächlich bereits vor„handenen geschichtlichen und gesellschaftlichen Stellung". Das Blatt hat z. T. recht, denn den germanischen Menschen liegt das meist nicht; die halten fest am alten und glauben, daß der bescheidenste Platz, den einem das Schicksal gönnt, ein Ehrenplatz ist, wenn man ihn als ganzer Mann ausfüllt, und daß die höchste Stelle, der man nicht gewachsen ist, lediglich ein Pranger ist. Das Aufsteigen germanischer Geister dürfte auch nicht in dem rein-gesellschaftlichen Sinne gemeint sein. Schon allein der Zusammenschluß zu Sippen-Verbänden, der Stolz auf das Alter und die Eigenart eines Geschlechts und das Empfinden, ein Trieb vom selben Stamme der gleichen Rassegenossen zu sein, schafft unwägbare geistige und seelische Werte, deren Macht sich verwirklichen wird, sobald solche Gedanken gleichsam in der Luft liegen und beginnen, sich zu verkörpern und Gestalt zu gewinnen. Den germanischen Bruder-Rassen und -Staaten, wie sie sich in Deutschland-Österreich, England, Nordamerika, den nordischen und baltischen Reichen zeigen, gehört die Zu-

kunft der Welt. Möge Deutschland sehen, daß sein bester Menschenbestand nicht entartet, daß gegen die zersetzenden Strömungen die aufbauenden, germanisch-schöpferischen und sich-zusammenschließenden die Oberhand gewinnen. An ihrem Verlöschen oder Siege hängt nichts weniger ab als der Untergang oder Aufstieg des Deutschtums — worunter die geschichtlich gewordene germanische Kultur zu verstehen ist —, der wir die Weltstellung unseres Volkes verdanken. Die Zeiten sind ernst, und deutsche Art ist auf das schwerste gefährdet. Wir brauchen Männer, die ihre Kraft und ihr Leben ganz dem Deutschtume weihen, gleich den alten Fehmbrüdern, die das germanische Sonnenrecht in die Schwertfaust ihrer fünf Finger und in ihre Hohe Heilige Heimliche Acht nahmen und doch jeder Einzelne mitten im Leben standen. Mancher Gedanke des deutschen Mittelalters ließe sich in neuem Sinne beleben, z. B. der der Bruderschaften und Orden. Warum könnten nicht auch jetzt Einigungen entstehen, die harte, strenge deutsche Zucht, reines Deutschtum in Blut, Sitte, Schrift und Sprache zu ihrer Lebenslosung machten. Überall glimmt es unter der Asche; es müßten all' die vielen unbekannten und einander-nicht-kennenden germanischen Vereinigungen sich unter einzelnen Meistern zusammentun und in Gauen und Landen sich ausbauen und neu gestalten, damit die hellen Flammen der Begeisterung zünden und lebenspendende

Wärme schaffen und neues Sonnenlicht in das geistige Leben strahlen lassen können. Der Dichter und Skalde Ph. Stauff kleidet dieses Hoffen in seinem Gedichte „Werbung“ in die folgenden Worte:

Nicht in die Weite wollen wir verstreuen
Den Schatz von Zuversicht, der in uns lebt;
Nur der kann mit uns wirken und erneuen,
Dem wie uns selbst das Herz in Sorge bebt.

Die Männer aber, die an unserm Sehnen
Sich schon entflammten zu selbsteigner Glut:
Die mögen sich vertrauend an uns lehnen
Und dann im Kampfe stehn mit Gut und Blut.

Es braucht Entschloss'ne, eine Schar von Helden,
Die nimmer sich verlassen in dem Streit,
Was auch geschehe! bis den Sieg kann melden
Der Sonnenschein der neuen deutschen Zeit.

Berlin NW. 23, 11. Lenzmonds 1912.

Dr. jur. **Bernhard Koerner.**

Vorwort zum siebzehnten Bande.

In einer Zeit, wo von bestimmten Stellen planmäßig an der Inter- oder Ent-Nationalisierung gearbeitet wird, ist es Pflicht, das völkische Bewußtsein vor allem des gebildeten Bürgertums stets von neuem wach zu rufen. Da der Adel längst seine alte Forderung auf Reinhaltung des Blutes, auf Vorweisen von sechszehn ebenbürtigen Ahnen aufgegeben hat und schwarzgelockte Orientalen minderwertigsten Volkstums als gleichberechtigt ansieht, sobald sie den höfischen Stempel des äußeren Namensbildes tragen, muß eben sich das rassige Gewissen des Bürgertums schärfen. Es muß sich dessen bewußt bleiben, daß es das Rückgrat des Volkes gegen Auswüchse nach oben und unten bilden muß. Es muß den unerschöpflichen Quell reinen deutschen Volkstums schaffen, aus dem sich auch ein nationaler Adel regenerieren kann, oder falls diese Regeneration durch ziellose und planlose Willkür verhindert wird, seinen eigenen Weg gehen.

Wenn sich erst wenige, dann mehrere Geschlechter finden werden, die in der Reinhaltung der Rasse und in der Höherzüchtung auf kulturellem und biologischem Gebiete zielbewußt vorgehen, so werden diese Geschlechter eine Auslese nicht nach höfischen und äußerlichen Gesichtspunkten bilden, sondern eine neue Aristokratie auf rassenhygienischer und natürlicher, gesunder Grundlage schaffen.

Mögen nun die Gelehrten uns haarscharf nachweisen, es habe nie reine Rassen gegeben, vor allem keine germanische oder slawische, so können ihnen die Optimisten getrost zurufen: nun gut, so soll es solche in Zukunft geben! Die moderne Pan-Mixie, die planmäßige Rasse-Vermischung und -Vermanschung, kann nie befruchtend auf das geistige Leben einwirken, sie kann nur in-sich-widerstreitende Charaktere schaffen und zersetzend und degenerierend wirken. Es ist daher auch in dem vorliegenden Bande besonderer Wert auf die Ahnentafeln gelegt worden, die, soweit als möglich in den Anmerkungen gegeben wurden. Die Stammfolge „Albrecht" mag in dieser Hinsicht als mustergiltig angesehen werden.

„Ich kann an einem Tage", sagte Kaiser Sigismund, „tausend adeln und zu Rittern machen; aber so mächtig bin ich nicht, daß ich in tausend Jahren einen Gelehrten machen könnte". So lassen sich noch weniger auf einen

Wink alte Familien schaffen. Solche Familien entstehen von selbst und gerade alte Bürgergeschlechter, die durch keine äußerlichen Namensabzeichen geschützt sind und deren Namen jeder Regierungspräsident dem ersten besten polnischen Saisonarbeiter nach Gutdünken verleihen kann, sind Kulturerzeugnisse von Generationen. Sie blühen und gedeihen auf Grund eigener Tüchtigkeit, eigenen Fleißes und Selbstbewußtseins. Mögen sie immer fester in sich erstarken, treu ihren Ueberlieferungen, treu ihrem Volksstamme und dem innersten Empfinden ihrer Seele.

Berlin N. W. 23, Klopstockstr. 55.
9. August 1910.

Dr. jur. **Bernhard Koerner.**

A. Verzeichnis derjenigen Geschlechter,

deren Stammfolge in den bisher erschienenen Bänden enthalten ist.

Die größeren Zahlen geben den betreffenden Band, die kleineren die Seite an. Stammfolgen früherer Bände, die durch neue vollständig ersetzt sind, sind hier fortgelassen.

Abel 9, 1. 10, 1.
Abendroth 18, 1.
Ackermann 16, 1.
Adami I. 1, 1. 2, 1. 12, 1.
Adami II. 11, 1.
Albrecht 17, 1.
Ambach 2, 2.
Amsinck 18, 9.
Aschenbrenner 13, 1.
von Aspern 4, 1. 5, 1. 7, 3. 9, 43.
Bach 17, 67.
Baedeker 12, 5.
Badicke 3, 1. 4, 12.
Balck 1, 6. 2, 8.
Balthasar 10, 5. 12, 26.
Balthazar 10, 25.
Bansa 13, 7, 511.
Barchewitz 1, 21.
Barop 11, 5.
Bartels 16, 25.
Barthels 1, 22.
Bartholomeh 8, 1.
Baetcke 3, 11. 4, 13.
Baethcke 16, 43.
Baumann 8, 5.
Bäumer 2, 9.
Baumgart 1, 24.
Beckherrn 2, 14.
Begas 20, 1.
Behn 21, 1.
Beißel 2, 38.
Beitzke 15, 1.
Benckendorff 16, 59.
Beneke 18, 47.
Benkendorff 16, 65.
Berchelmann 11, 15.
Berckelmann 11, 30.
Berckemeyer 19, 1.
Berendt 2, 33.
Berg 20, 13.
vom Berg 8, 9.
von Bergen 21, 27.

Béringuier 1, 27.
Berndt I. 9, 47.
Berndt II. 10, 39.
Berndt III. 10, 47. 13, 23.
Berner 16, 69.
Berns 2, 34.
Bertelsmann 13, 25.
Berthold 16, 85.
Besenbruch 16, 89.
Betcke 12, 35.
Bethe 13, 83.
Bettführ 20, 23.
Bieber 21, 37.
Biermann 20, 27.
Bilfinger 10, 59.
Billmayer 9, 53.
Binder 18, 57.
Bischoffs 2, 39. 6, 9.
Blumenthal 3, 31.
Bock 21, 53.
Boeck I. 16, 95.
Boeck II. 11, 47.
Boeddinghaus 11, 77.
Böhl 21, 71.
Boehmer I. 6, 107.
Böhmer II. 8, 18. 9, 55.
Bollacher 5, 21.
Bönhof 8, 33.
Bönhoff 5, 31. 8, 29.
Bonhöffer 5, 31. 8, 38.
Bönnhoff 14, 1.
Borggreve 2, 61.
Bork 1, 34.
Borkowski 10, 135.
Bornhak 1, 35.
Boesner 3, 37. 20, 37.
Bossert 14, 3.
Bothe 16, 129.
Böttger 20, 39.
Bötzow 5, 79.
Boué 21, 87.
Boxberger 1, 36.
Boysen 10, 115. 11, 107. 12, 623. 14, 7.
Bracht 8, 41.
Branca 14, 19. 17, 70.
Branco 14, 13.
Brandhorst 4, 17.
Brandis 21, 103.
Braun I. 12, 53.
Braun II. 20, 57.
Bräutigam 10, 143.
Brockes 2, 63.
Broggia 3, 49.
Bruère 11, 127, 625.
Buch 13, 103.
Bucherl, 38.
Burchard 18, 69.
Bürger 13, 115.
Burrowes 3, 53.
Büsch 21, 157.
Büsing 2, 87.
Bütow 1, 39.
Cappel 8, 65.
Carus 17, 71. 20, 65.
Chappuzeau 2, 89.
Colsman 12, 79.
Contag 1, 44.
Coomans 1, 42.
Coym 10, 331.
Craemer 4, 52.
Crasemann 18, 79.
Cropp 21, 167.
Delius 10, 631.

Deussen 1, 48.
Dielitz 1, 48.
Dietz 2, 26.
Dimpfel 5, 85.
Doering 11, 159, 637.
Dreger 2, 111.
Dremel 9, 59.
Dryander 7, 13. 10, 145.
Duncker 21, 191.
Dürfeld 1, 50.
Dziuba 1, 51. 3, 57.
Ebert 2, 113.
Ebhardt I. 17, 131.
Ebhardt II. 17, 141.
Eckart 4, 27.
Edner 14, 23.
Egen 15, 13.
Eggers I. 14, 33. 17, 147.
Eggers II. 1, 73.
Eggersf = Eggers I.
Ehlerding 13, 147.
Ehrhardt I. 6, 30.
Ehrhardt II. 7, 37.
Eichhorn 9, 109.
Einwaldt 15, 23.
Eisenhart 1, 75.
Elster, 15, 31.
von Elten 4, 33.
Engelbrecht I. 15, 57.
Engelbrecht II. 15, 115.
Engelbrecht III. 15, 125.
Engelhard 20, 71.
Erbkam 16, 153.
Erbkamm 16, 167.
Ermeler 4, 43.
Ernst 10, 165.
Esch I. 16, 173.
Esch II. 16, 211.
Fedderseu 9, 145.
Fenger 4, 59.
Fieker 20, 93.
Finster 11, 167.
Fischer I. 4, 63.
Fischer II. 8, 87. 10, 139.
Fischer III. 16, 129.
Fischer IV. 20, 127.
Focke 3, 61. 4, 66.
Fontane 2, 127.
Forsbeck 9, 121.
Franke 20, 155.
Fräßdorf 14, 117.
Frederich 10, 173.
Friedrichsen 9, 145.
Frowein I. 7, 47. 8, 97. 13, 161.
Frowein II. 8, 101.
Fürst 3, 71. 8, 105.
Fürth 7, 73.
Gaedechens 21, 201.
Gallandi 2, 132.
Gaetke 11, 177.
Gaupp 7, 75.
Geffcken 13, 166.
Geffken 13, 170.
Gensichen 2, 136.
Gerhardt 16, 223.
Gernet 18, 99.
Glaeser 7, 140.
Gleim 8, 107.
Gleser 7, 131.
Gobbin 3, 75.
Goebel I. 2, 142.
Goebel II. 14, 119.
Göring 1, 93.
Gossler 19, 15.

Gottgetreu 3, 87.
Göttig 1, 95.
Grabner 8, 115, 513.
Greger 8, 125. 10, 181.
Grevel 8, 141.
Grieben 1, 102. 7, 143.
Grimm 8, 181.
Grimmel 8, 189.
Grosse 20, 183.
Größler 8, 199.
Grotefend 1, 116.
Grube 13, 181.
Grulich 17, 153.
Grun 17, 165.
Gruner 14, 129.
Güssefeld 9, 129.
Haack 20, 278.
Haag 1, 128.
Hachmann 19, 51.
Hachtmann 12, 90.
Häckermann 19, 61.
Hagemeister I. 2, 151. 7, 155.
Hagemeister II. 10, 183.
Halbach 13, 191.
Hallensleben 5, 109.
Hannes 16, 249.
Hansen 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Harder 21, 219.
Harmsen 14, 143.
Harnisch 1, 129.
Hartcop 12, 109.
Hartmeyer 19, 73.
Has 1, 130.
Hasche 21, 239.
Haupt I. 1, 134.
Haupt II. 10, 201.
Hauptmann 2, 180. 4, 67.
Hay 5, 125.
Hecht 2, 186.
Heckmann 17, 179.
Heidelberger 17, 199.
Heike 10, 209.
Heil 10, 219.
Heim 2, 217.
Heinichen 19, 79.
Heis 10, 251.
Heise 21, 255.
Hermanni 16, 251.
Hertel 8, 211. 9, 117.
Heß 6, 35. 14, 163.
Heusch 1, 135.
Heuschkel 2, 221. 8, 225.
Heuß 13, 201.
Heyden 3, 97.
Heyer 14, 171.
Heyl 13, 207.
Hildebrandt 1, 148.
Hille 2, 232.
Hilliger 13, 233.
Hirth 5, 133.
Hochstetter 10, 239.
Hoffmann 7, 163.
Holbein 10, 295.
Holle 17, 207.
Holthusen 19, 91.
Holtzermann 12, 113.
Homann 16, 257.
Hoeper 4, 53.
Hoppe 17, 217.
Hörschelmann I. 14, 187.
Hörschelmann II. 14, 219.
Housselle 1, 149.
Hoyer 4, 87.

Hübbe 21, 291.
Hübbe-Schleiden 21, 301.
Hübner 12, 125.
Hueck 20, 195.
Hudtwalcker 19, 107.
Hugo 8, 231.
Hüser 1, 150.
Huth 9, 181.
Jacobi I. 3, 109.
Jacobi II. 12, 155.
Jaegerschmid 5, 135.
Jassoy 8, 235.
Jecht 13, 273.
Illies 19, 123.
Jonathas 1, 154.
Jordan 9, 193.
Josten 16, 283.
Junckersdorf 15, 163
Kaeserstein 5, 152.
Kahle 7, 177. 8, 263.
Kalliese 8, 269.
Kämmerer 16, 291.
Kanthak 16, 287.
Kauffmann 14, 223.
Kaufmann 6, 51.
Kaumann I. 4, 54.
Kaumann II. 10, 303.
Kayser I. 7, 191.
Kayser II. 18, 123.
Kayßer 7, 197.
Kees 10, 307, 621.
Keserstein 5, 145. 6, 69. 10, 317.
Kegel 4, 95. 5, 181.
Keibel 4, 117.
Kesselkaul 1, 155.
Kestner 13, 275. 14, 271.
Khull 14, 273.
Kiehne 10, 630.
Kind 16, 297.
Kinkel 16, 307.
Kirchner 11, 181.
Kitzmann 3, 125.
Klamroth 17, 237.
Klauder I. 15, 171. 16, 309.
Klauder II. 16, 311.
Klawiter 20, 217.
Kleinschmidt 10, 319.
Klemm 4, 143.
Knetsch 17, 245.
Knibbe 16, 315.
Knorr 5, 187.
Knorre 21, 315.
Knudsen 13, 303.
Knüsli 8, 275.
Knüsly 8, 279.
Kober 12, 191.
Koch I. 9, 215.
Koch II. 16, 323.
Köffler 17, 263.
Kohler 16, 329.
Kölpin 1, 161.
Konow 7, 241.
Köppen 4, 312.
Kornbusch 13, 307.
Körner I, Koerner 16, 335.
Körner II. 5, 207. 6, 77.
Körner III. 7, 211.
Körner IV. 11, 185
Körner V. 11, 199. 16, 373.
Körner VI. 13, 325.
Koy 6, 140. 8, 204.
Koye 6, 140. 8, 293. 12, 221. 15, 181.

Koyen 6, 111. 8, 289, 528. 10, 325. 12, 221. 13, 235.
Kratz 1, 163.
Krauß 9, 253.
Kreidel 1, 164.
Krethlow 1, 165.
Kretzschmer 1, 166.
Krieg 8, 207.
Krippendorff 12, 237. 13, 345.
Krönig 1, 168.
Kroschel 2, 241.
Kruse 2, 242.
Kubale 1, 170.
Kuhlmeyer 6, 145.
Kuhn I. 1, 171.
Kuhn II. 1, 173.
Kühn 13, 347.
Kunhardt 19, 157.
Kurtz 11, 205, 628.
Kurtzwig 11, 281.
Kurz 11, 205.
Lageman 16, 377.
Lamprecht 19, 177.
Langbein 9, 271.
Lange I. 3, 131.
Lange II. 2, 248.
Langemak 1, 175.
Lappenberg 18, 133.
Lauckhard 13, 361.
Lauterbach 5, 223.
Leeb 12, 249.
Leers I. 17, 277.
Leers II. 17, 321.
Leers III. 17, 345.
Leidner 12, 261.
Leisewitz 17, 353.
Lemmel 17, 365.
Lemp 6, 149.
Lenz 1, 181.
Leo 7, 259.
Lepsius 4, 231. 5, 237. 16, 333.
Licht 3, 135.
Liebholdt 1, 184.
Liersch 1, 184.
Linckersdorff 14, 289.
Lippert 12, 267.
Löber, Loeber 10, 339.
Lodemann 14, 293.
Loeper 11, 36. 15, 185.
Lopitzsch 14, 317.
Lorenz-Meyer 21, 333.
Lotich 10, 409.
Lotichius 10, 389.
Lottich 10, 414.
Lucanus I. 20, 241.
Lucanus II. 20, 281.
Lucas I. 11, 387. 16, 395.
Lucas II. 16, 401.
Lucius 4, 229.
Lüdtke 17, 375.
Luetkens 19, 197.
Lutter 2, 252.
Lutterodt 18, 162.
Lutteroth 18, 141.
Macco 2 255.
Mahler 1, 200.
Manitius 10, 417. 12, 271.
Manske 17, 379.
Mappes 1, 202.
Martin 18, 243.
Martiny 1, 206.
Martius 9, 279.
Matthaei 7, 347, 443.
Mecklenburg 12, 293.

Meier 11, 313.
Meininghaus 14, 335.
Meisel 17, 391.
Meister I. 3, 141. 4, 252 5, 239.
Meister II, 9, 331. 14, 345.
Merck 18, 249.
Meseberg 2, 265.
Mestern 19, 207.
Meyberg 12, 299.
Meyer 21, 333.
Michahelles 19, 221.
Michelet 1, 208.
Milius 15, 301.
Molineus 3, 183.
Moll 1, 217. 2, 268.
Moller 18, 293.
Moeller I. 12, 307.
Möller II. 14, 349.
Möllmann 12, 325.
Mönckeberg 19, 243.
Mönkeberg 19, 257.
Moennich 3, 171.
Möring 21, 357.
Müller 1, 220.
Mündel 17, 395.
Murhard 8, 371.
Mutzenbecher 19, 265.
Mylius 15, 195.
Nachtigal 9, 343.
Nachtigall 9, 359.
Nagel I. 2, 270.
Nagel II. 8, 381.
Natorp 20, 207.
Nehring 1, 222.
Neide 17, 409.
Nennecke 7, 391.
Nette 17, 437.
Neumann 16, 431. 20, 293.
zur Nieden 20, 297.
Niemeier 9, 369.
Niemeyer 9, 363. 10, 469.
Nölle 12, 341.
Nolte 2, 284.
Nölting 21, 369.
North 14, 361.
Nülle 12, 341.
Oberländer 11, 337.
Oidtmann 2, 292.
Oldenburg 17, 443.
Olszewski 16, 435.
Opdenhoff 3, 197. 6, 173.
Oppermann I. 3, 207.
Oppermann II. 4, 267.
Oppermann III. 13, 377.
Oppermann IV. 14, 373. 15, 315.
Orlop 3, 213.
Oetling 3, 189. 14, 367.
Otto 1, 224.
Pahlke 1, 325.
Paun 9, 381.
Pastor 1, 225.
Pauli 9, 325. 17, 457.
Pek 4, 277.
Pelzer 6, 61.
Perdelwitz 10, 489.
Peschel 2, 313.
Peters I. 2, 315.
Peters II. 10, 633.
Peters III. 11, 365. 16, 459.
Petersen I. 10, 505.
Petersen II. 21, 387.
Petersen 9, 419.
Petiscus 15, 317.
Petri 10, 509.

Pielstick 12, 365.
Poten 15, 331.
Pottgießer 16, 465.
Preyer 13, 387.
Prieße 9, 431.
Pröhle 1, 248.
Püttner 1, 349.
Pyl 1, 251.
Quistorp 11, 385.
Rahm 8, 383. 10, 523.
Raehmel 10, 525.
Rahts 1, 257.
Raschig I. 20, 309.
Raschig II. 20, 329.
Rassow 2, 328.
Rehfeldt 6, 181.
Reichert 11, 415.
Reichmann 12, 373.
Reinhold 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Reinholdsen 10, 115. 11, 107.
Reitzel 16, 497.
Rendtorff 12, 377.
Richter I. 1, 258.
Richter II. 20, 357.
Roeder 14, 379.
Rogge 14, 435.
Röhl 8, 393.
Rohlfs } 2, 323. 3, 219.
Rolffs } 4, 298.
Roemert 13, 407.
Roosen 18, 321.
Roosen-Runge 18, 358.
Roscher 3, 223. 4, 299.
Rose 7, 399.
Roesler 1, 259. 2, 322.
Rossow 4, 301.
Roß 16, 505.
Roßtok 12, 401.
Rottmanner 9, 441.
Rüffershöfer 9, 447.
Rupstein 2, 327.
Sachse I. 17, 461.
Sachse II. 17, 463.
Sachsse 1, 263.
Sack 20, 361.
Sadewasser 2, 331.
Salfeld 6, 169.
Saßnick 9, 455.
Saßning 9, 468.
Schäfer 1, 264.
Schäferling 11, 423.
Schaller 14, 467.
Scharfenberg 5, 299.
Scharnhorst 4, 303.
Schaubode 10, 533, 628.
Schauinsland 1, 265.
Schaumann 8, 399.
Schedlich 20, 365.
Scheferling 11, 423. 15, 351.
Schemmel I. 13, 411.
Schemmel II. 13, 417.
Scheverling 11, 423.
Schiele 20, 373.
Schimmelbusch 5, 309. 7, 405.
Schindler 2, 337.
Schlegel 17, 485.
Schleiden 21, 397.
Schlunk 1, 268.
Schlüter I. 1, 266.
Schlüter II. 18, 363.
Schmeidler 15, 361.
Schmid 12, 409.
Schmidt I. 3, 241.

Schmidt II. 7, 409.
Schmölder 1, 277.
Schmula 2, 340.
Schnars 21, 401.
Schnars-Allquist 21, 401.
Schneider 3, 251.
Schnobel 12, 423.
Scholtze 12, 448.
Scholz 14, 474.
Schombart 16, 511.
Schön 2, 342. 5, 325. 7, 417. 8, 419.
Schoenbeck 2, 349.
Schoepplenberg 3, 257. 6, 213.
Schottmüller 1, 295.
Schramm 18, 389.
Schröder I. 1, 296.
Schroeder II. 20, 387.
Schubert 4, 307.
Schüller 1, 297. 2, 353.
Schultz 8, 425.
Schultz-Glambeck 2, 354.
Schultz-Schultzenstein 1, 299.
Schultze I. 12, 443.
Schultze II. 13, 423. 16, 515.
Schultze III. 19. 313.
Schulz I. 1, 300.
Schulz II. 4, 315.
Schulz III. 4, 327
Schulz IV. 8, 431.
Schulz V. 16, 521.
Schulze I. 1, 301. 3, 285.
Schulze II. 4, 317.
Schulze III. 12, 437.
Schütze 11, 435.
Schwaniz 1, 304.
Schwechten 6, 217.
Schweninger 2, 356.
Schwenke 11, 459.
Scultetus 12, 457.
Seelhorst 15, 371.
Seger I. 2, 357.
Seger II. 2, 370.
von Seht 3, 289.
Seibertz 1, 305.
Seyd 2, 383.
Seyler 1. 309.
Siebel 1, 316.
Siemers 18, 403.
Siemsen 19, 325.
Silchmüller 20, 395
Sillem 19, 333.
Soltau 21, 415.
Soltau-Symons 21, 415.
Sommerfeld 11, 463.
Sommerfeldt 8, 441. 11, 463. 14, 493.
Stahn 1, 324.
Stammann 21, 429.
Stangen 20, 399.
Stapf 8, 445.
Starke 14, 417.
Staude 19, 509.
Stein 15, 393.
Steinbömer 1, 325.
Stephan I. 5, 329. 6, 265.
Stephan II. 15, 427.
Steudner 3, 298.
Stöckel 1, 327.
Stockfleth 18, 433.
Stölzel 20, 417.
Strauß 3, 317. 4, 381.
Stresow 19, 381.
Strücker 12, 471.

Studemund 11, 475.
Stutz 12, 479.
Suse 3, 323. 4, 382.
Syllm 19, 333.
Taeglichsbeck 8, 459.
Tappen 9, 469. 10, 539.
Thamerus I. 16, 525.
Thamerus II. 10, 573.
Thilemann 5, 341.
Thorer 20, 435.
Törmer 1, 329.
Trierenberg 13, 437.
Trooſt 10, 587.
Trummer 19, 399.
Trüſtedt 6, 269.
Tſcherning 5, 347. 8, 463.
Unbeſcheid 12, 493.
Urban 1, 330.
Uſener 13, 457.
Venn 13, 471. 16, 567.
Versmann 21, 437.
Voigt I. 4, 383.
Voigt II. 17, 489.
Volkmann 4, 395.
Vorwerk 19, 421.
de Voſs 18, 443.
de Waal 12, 502.
de Wael 12, 509.
Wahnſchaffe 1, 331.
de Wal 12, 518.
de Wale 12, 516.
Walther 5, 369.
Walz 1, 332.
Wappaus 19, 433.
Wappäus 19, 437.
Warnecke I. 1, 332.
Warnecke II. 10, 603.
Weber I. 1, 336.
Weber II. 19, 443.
Wecker 11, 491.
Wegemann 8, 295.
Wehner 4, 411.
Wehr 11, 529.
Weichert 15, 429.
Weidlich 17, 517.
Weisker 11, 543.
Weiß 1, 339.
Weißig 3, 333.
Weißker 11, 543. 12, 523.
Welcker 11, 571.
Wendt 4, 435.
Wentzel 13, 491. 15, 441.
Wenzel 15, 441.
Wernher 15, 444.
Werther 15, 477.
Weſſelhoeft 18, 469.
Weſſelhoeft 18, 489.
Weſtberg 19, 465.
Weſterich 12, 523.
Weſtphal I. 3, 347.
Weſtphal II. 19, 471.
Wezel 1, 341.
Wichelhaus 13, 495. 15, 480.
Wichern 19, 487.
Wichmann 14, 509.
Wiggers 15, 481.
Wilckens 5, 373.
Wilhelmi 6, 693. 13, 507. 14, 517.
Winckel 6, 307.
Winß 7, 419.
Winz 7, 419.
Wirth I. 12, 529.
Wirth II. 12, 585.
Wirth III. 12, 599.

Wolfert 1, 347.
Wolff 1, 348.
Wolfferts 3, 371. 4, 425.
Woermann 19, 495.
Wülffing 5, 387.
Wülfing 5, 383.
Zapp 16, 577.
Zickermann 15, 485.
Ziemssen I. 16, 581.
Ziemssen II. 16, 619.
Zimmermann 20, 453.
Zinck 4, 429.
Zölfel 17, 548.
Zoelfel 17, 547.
Zölffel 17, 529.
Zoelffel 17, 551.
Zorn 6, 329. 8, 509.
Zschille 1, 349.

B. Verzeichnis derjenigen geadelten bürgerlichen Geschlechter,

deren Stammbaum oder Vorfahren in Bd. 1—21 enthalten sind:

v. Abel 9, 33.
v. Balthasar 10, 28, 34.
v. Baumann 8, 7.
v. Berenberg-Gossler
s. Gossler.
v. Bethe 13, 90.
v. Bilfinger 10, 72, 74, 94, 95.
v. Böhl 21, 76.
Böhl v. Faber 21, 74.
v. Bohlen, s. Halbach.
v. Böhlendorf-Kölpin 1, 162.
v. Boehmer 6, 168.
v. Boesner 3, 39.
v. Brandis 21, 140.
v. Brockes 2, 67.
v. Buch 13, 111.
v. Buschenau, s. Kordenbusch.
v. Chappuzeau 2, 91.
Ritter v. Dimpfel 5, 95.
v. Ebhardt 17, 145.
v. Eggers 14, 31. 17, 150.
v. Ehrengreif, s. Mylius.
v. Engelbrecht 15, 132, 138.
v. Engelbrechten 15, 107, 154.
v. Engelbrechten-Flow 15, 159.
v. Faber, s. Böhl.
v. Gaupp 7, 81.
v. Gernet 18, 103.
v. Berenberg-Gossler 19, 15.
v. Gremnitz, s. Kohy.
v. Gruner 14, 129.
v. Hagemeister 10, 186, 194.
v. Bohlen und Halbach, Krupp
v. Bohlen u. Halbach 13, 196.
v. Heinersdorf, s. Schulz.
v. Heinichen 19, 79.
v. Heise-Rotenburg 21, 285.
Heyer v. Rosenfeld 14, 177.
v. Hochstetter 10, 250, 251, 253.
Ritter v. Hochstetter 10, 276, 280.
v. Holbein, Ritter u. Edle
v. Holbeinsberg 10, 299.

Hörschelmann[1]) 14, 198.
v. Jacobi 12, 155.
v. Jaegerschmid 5, 140.
v. Jordan 9, 212.
v. Kahle 7, 188. 8, 265.
v. Kauffmann 14, 223.
Knorre[1]) 21, 318.
v. Koch 16, 325.
v. Koch auf Teublitz 9, 244.
Kohy v. Gremnitz 12, 221.
Kordenbusch v. Buschenau 13, 317.
v. Koye 6, 121. 8, 290, 295.
Krupp v. Bohlen und Halbach, s. Halbach.
Kunhardt v. Schmidt 19, 157.
v. Leers 17, 292.
Ritter v. Leers 17, 346.
v. Leo 7, 262.
v. Loeper 10, 368.
v. Lucan 20, 273.
v. Lucanus 20, 285.
Lucanus v. Rauschenberg 20, 265, 271.
v. Martius 9, 319.
v. Meier 11, 330.
v. Meister 5, 240.
Ritter v. Merck 18, 279.
Meyer gen. v. Sallawa und Rudau 21, 355.
Meyern v. Urach 11, 315.
Moller[2]) 18, 303.
v. Moller 18, 319.
v. Mutzenbecher 19, 265.
Mylius, Reichsritter u. Edle v. Ehrengreif 15, 236.
v. Nachtigal 9, 358.
v. Oidtmann 2, 300, 311.
v. Pelzer 6, 66.
v. Poten 15, 339.
v. Püttner 1, 251.
v. Quistorp 11, 405.
Ritter u. Edle v. Quistorp 11, 407.
v. Rauschenberg, s. Lucanus.
v. Rosenfeld, s. Heyer.
Rotenburg, s. v. Heise-Rotenburg.
v. Sallawa und Rudau, s. Meyer.
v. Scharnhorst 4, 304.
v. Schaumann 8, 410.
v. Schmidt, s. Kunhardt.
v. Schulz 4, 378.
Schulz v. Heinersdorf 4, 362.
v. Seelhorst 15, 376, 384.
v. Stapf 8, 452, 458.
v. Staude 19, 509.
v. Stein 15, 393.
Strejow[1]) 19, 381.
auf Teublitz, s. v. Koch
v. Tscherning 5, 356. 8, 376, 490.
v. Urach, s. Meyern.
Versmann[1]) 21, 444.
v. Voigt 17, 489.
v. Volkmann 4, 407.
Ritter v. Wecker 11, 503.
v. Wichelhaus 13, 499.
v. Wichmann 14, 511.
v. Winckel 6, 318, 325.
Ritter v. Ziemssen 16, 581.

[1]) Russischer Adel ohne „von".
[2]) Reichsadel ohne „von".

C. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Freiherren,

deren Stammbaum in Bd. 1—21 enthalten ist:

Ballhausen, s. Frh. Lucius v. Ballhausen.
Frh. v. Berenberg-Gossler, s. Gossler.
Frh. v. Bilfinger 10, 94.
Frh. v. Boesner 3, 48.
Frh. v. Brandis 21, 145.
Frh. v. Creutz, Herr zu Würth (des Stammes Wirth) 12, 546
Frh. v. Eggers 14, 106. 17, 151.
Frh. v. Gise (des Stammes Koch) 9, 247.
Frh. v. Berenberg-Gossler, 19, 15.
Frh. v. Jordan 9, 212.
Frh. Lucius v. Ballhausen 4, 248.
Frh. v. Lutteroth 18, 230.
Frh. v. Merck 18, 284.
Frh. v. Mutzenbecher 19, 265.
Frh. v. Mylius 15, 238.
Frh. v. Oberländer 11, 358.
Frh. v. Poten 15, 334.
Frh. v. Stapf 8, 458.

D. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Grafen,

deren Stammbaum in Bd. 1—21 enthalten ist:

Gr. v. Roß 16, 506.
Grfn. v. Winckel 6, 324.

Verzeichnis der ständigen Voraus-bestellen.*)

A. Sämtlicher**) Bände.

Kaiserl. Reichs-Marine-Amt, Berlin W. 9, Leipziger Platz.
Kaiserl. Universitäts- und Landes-Bibliothek, Straßburg i. Elsaß.
Königl. Preuß. Heroldsamt, Berlin W. 8, Wilhelmstr. 73.
Königl. Preuß. Bibliothek, Berlin N. W. 7, Dorotheenstr. 97.
Königl. Preuß. Landesbibliothek, Düsseldorf, Friedrichsplatz 7.
Königl. u. Provinzial-Bibliothek, Hannover, Am Archive 1.
Königl. Preuß. Kaiser-Wilhelm-Bibliothek, Posen, Ritterstr.
Königl. Preuß. Staatsarchiv, Breslau 16, Tiergartenstr. 13.
Königl. Preuß. Staatsarchiv, Schleswig.
Königl. Preuß. Staatsarchiv, Stettin, Karkutschstr. 13.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Breslau.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Halle a. S.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Königsberg in Preußen.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Münster i. Westf.
Königl. Bairisches Staats-Ministerium des Äußern und des Königl. Hauses, München.

*) Vorausbesteller auf 5 hintereinander folgende Bände, vom demnächst erscheinenden ab gerechnet, zahlen für jeden Band nur M. 8.—.
**) einschließlich der Hamburger Bände.

Königl. Baier. Hof- und Staatsbibliothek, München.
Königl. Sächs. Öffentliche Bibliothek, Dresden.
Königl. Sächs. Universitäts-Bibliothek, Leipzig.
Königl. Württemb. Landes-Bibliothek, Stuttgart.
Königl. Württemb. Universitäts-Bibliothek, Tübingen.
Großherzogl. Bad. Hof- u. Landesbibliothek, Karlsruhe i. Bad.
Großherzogl. Badische Universitäts-Bibliothek, Heidelberg.
Großherzogl. Hessische Hof-Bibliothek, Darmstadt.
Großh. Mecklenb.-Schwerin. Geheimes u. Haupt-Archiv, Schwerin.
Großh. Mecklenb.-Schwerin. Regierungs-Bibliothek, Schwerin.
Großherzogl. Sächsische Bibliothek, Weimar, Fürstenplatz 1.
Staatsarchiv, Hamburg, Rathaus.
Kais. u. Königl. Familien-Fideikommiß-Bibliothek, Wien.
Kais. u. Königl. Kriegsarchiv, Wien.
Kais. u. Königl. Universitätsbibliothek, Wien.
Stadt-Bibliothek zu Aachen.
Stadt-Bibliothek zu Braunschweig.
Stadt-Bibliothek zu Bremen.
Stadt-Bibliothek zu Düsseldorf, Friedrichsplatz 7.
Stadt-Bibliothek zu Frankfurt am Main.
Stadt-Bibliothek zu Hamburg.
Stadt-Bibliothek zu Hannover.
Stadt-Bibliothek zu Königsberg in Preußen.
Stadt-Bibliothek zu Leipzig.
Stadt-Bibliothek zu Wien.
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg.
Landesmuseum der Provinz Westfalen.
Museum Lübeckischer Kunst- und Kulturgeschichte, Lübeck.
British Museum, London 19.

„Roland", Verein zur Förderung der Stamm-, Wappen-, Siegel- und Familienkunde, e. V.; Dresden. 15 Bücher.

„Der Herold", Verein für Wappen-, Siegel- und Familienkunde, Berlin W. 62, Schillstr. 3.

Ortsgruppe Berlin des „Roland", z. H. des Herrn Dr. Roemert, vgl. unten.

Zentralstelle für deutsche Personen- und Familiengeschichte, Leipzig, Universitätstr. 2.

Bibliothek des Bergischen Geschichtsvereins, Elberfeld.

Altertumsverein zu Münster in Westfalen.

Verein für Geschichte der Deutschen in Böhmen, Prag 1, Liliengasse 7.

Verein für Hamburgische Geschichte, Hamburg 9, Patriot. Haus.

Schönebeck-Stiftung, z. H. des Pastors Koch, Stendal.

The Genealogical Society of Utah, Utah East South Temple St. 60.

Deutsche Kolonialschule, Witzenhausen-Wilhelmshof a. d. Werra.

Wilhelm-Auguste-Viktoria Bücherei, Dortmund.

Deutsche Tageszeitung, Berlin S. W. 11, Dessauer Str. 6.

Amberger, Fritz, Buchdruckereibesitzer, Zürich 1, Sihlhofstr. 12.

Andreae, Fritz, Schweizerische Kreditanstalt, St. Ludwig i. Elsaß.

Bachmann, Ottomar, Dr. phil., Professor, Gymnasial-Oberlehrer a. D., Frankfurt a. O., Stiftsplatz 10.

Badicke, Fritz, Rittergutsbesitzer, Schönfeld bei Bärwalde N.M.

Barich, Fritz, Lehrer, Dortmund.

Bassermann, Ernst, Rechtsanwalt, Mitglied des Reichstages, Mannheim, L. 10, 13.

Bayer, Friedrich, Geheim. Kommerzienrat, Elberfeld, Königstr. 146.

Béringuier, Richard, Dr. jur., Amtsgerichtsrat, Berlin W. 62, Nettelbeckstr. 21.

Bollacher, M., Dr., Degerloch bei Stuttgart, Neue Weinstiege 4.

Bollacher, Reinhold, Dr. phil., Grunewald bei Berlin.

Bothe, Ernst, Oberst und Kommandeur der 8. Feldart.-Brigade, Halle a. S.

Büsing, Franz Ludwig, Dr. jur., Referendar, Schwerin i. M., Alexandrinenstr. 28.

Cramer, Max, Professor, Heilbronn a. N., Uhlandstr. 77.

Dankenbring, Dietrich, Student der Rechte und Staatswissenschaften, Osnabrück, Klöntrupstr. 4.

Engelbrecht, Wilhelm, Major a. D., Göttingen, Geismar-Chaussee 34.

v. Fahrenheid-Beynuhnen, Wolfgang, Rittmeister a. D., Rittergutsbesitzer und Majoratsherr, Schloß Beynuhnen bei Kunigehlen, Kreis Darkehmen i. Ostpr.

Fischer, Otto, Pfarrer, Neukölln bei Berlin, Reuterplatz 5.

v. Frowein, August, Beigeordneter der Stadt Elberfeld, Elberfeld, Berlinerstr. 63.

Gelder, Hermann, Apotheker, Berlin W. 50, Augsburgerstr. 12.

Goverts, Ernst, Dr. jur., Landgerichts-Direktor, Hamburg, Heimhuderstr. 30.

Grabner, Karl, Hof in Baiern, Altstadt 33.

Groeneveld, Enno, Rechtsanwalt, Weener in Ostfriesland.

Grube, Max, Regierungsbaumeister a. D., Stettin, Birken-Allee 19.

Hähnlein, Karl, Direktor, Pankow bei Berlin, Breitestr. 22a.

Heidelberger, Karl, Kaufmann, Berlin N. W. 52, Thomasiusstr. 4.

Helmes, Hermann, Hauptmann z. D., München, Bürckleinstr. 5.

Hennings, Paul, Obergerichtsanwalt, Kopenhagen, Amagertorv 24.

Hengstmann, Chr., Inhaber eines Nähmaschinen-Geschäfts, Harburg an der Elbe.

v. Jordan, Gustav, Regierungsrat, Straßburg i. Els., Zwingerstr. 7.

Kauffmann, Otto, Fabrikant, Mannheim, Hildastr. 15.

Kettembeil, Max, Schöneberg bei Berlin, Mühlenstr. 8.

Khull, Ferdinand, Dr. phil., Professor, Graz, Wielandgasse 2.

Kleinschmidt, Walter, Hauptmann i. Feldartillerie-Rgt. Nr. 74, Torgau, Westring 39.

Koehne v. Wranke-Deminski, Erich, Major und Eskadron-Chef im 2. Garde-Ulanen-Rgt., Berlin N. W. 21, Alt Moabit 90.

Koerner, Ludwig, Dr. jur., Kammergerichts-Referendar, Berlin N. W. 23, Klopstockstr. 55.

Koerner, Otto, Oberleutnant im 1. Ober-Elsässischen Feldartillerie-Regiment Nr. 15, kommandiert zur Militär-Technischen Akademie, Halensee bei Berlin, Karlsruherstr. 16.

Freiherr Krafft v. Festenberg auf Frohnberg, gen. v. Ebing, Hans, Dr. jur., Wien 8/2, Alserstr. 45.

Krauß, Eduard, Dr. med., prakt. Arzt, Dresden-Altstadt, Hähnelstr. 14.

Krickau, Bernhard, Dr. med., prakt. Arzt, Neumünster i. Holstein, Am Teich 4.

Kruppsche Bücherhalle, Essen an der Ruhr, Limbeckerstr. 100.

Lange, Hermann, Kaufmann, Hamburg, Overbeckstr. 11.

Lehmann, Ernst, Oberstleutnant a. D., Göttingen, Schildweg 16.

Leverkus, L. O., Dr., Hannover, Hohenzollernstr. 52.

Lutteroth, Frau Arthur, geb. Lutteroth, Hamburg, Johnsallee 24; 2 Bücher.

Lucas, Gustav, Düsseldorf, Wülfratherstr. 15.

Messow, Benno, Hamburg, Sternwarte.

Neubauer, Heinrich, Dr. jur., Regierungs-Assessor a. D., Rittergutsbesitzer auf Krosigk im Saalkreise.

Neumann, Georg, Molkerei-Direktor, Stargard in Pommern.

Oppermann, Karl, Rittergutsbesitzer, Lehrbach bei Kirtorf, Ober-Hessen.

Otte, Dr. med., Tübingen, Medizinische Universitäts-Klinik.

Pflüger, Fritz, Hauptmann im 2. Grenadier-Rgt., Dresden-Neustadt, Jägerstr. 16.

Freiherr Raitz v. Frentz, Maximilian, kgl. preuß. Major a. D. Bonn.

Repp, Moritz, Prof., Oberlehrer, Bingen a. Rh., Bienengarten 13.

Roeder, Hermann, Rittergutsbesitzer, Berlin W. 10, Victoriastr. 14.

Roemert, Georg, Dr. med., prakt. Arzt, Wilmersdorf bei Berlin, Landhausstr. 53.

Romstöck, Franz Sales, Geistlicher Rat, Lyceal-Professor u. Kustos der Kgl. Bibliothek, Eichstätt.

Roscher, Theodor, Dr. jur., Justizrat, Rechtsanwalt und Notar. Hannover, Warmbüchenstr. 10a.

Schemann, Ludwig, Professor, Freiburg im Breisgau, Maximilianstr. 22.

Schmeidler, Ernst, Oberleutnant im 2. Westpreuß. Feldartill.-Rgt. Nr. 36, Danzig, Dominikswall 12.

Schmiedel, Max, Regierungsassessor, Mitglied des Kgl. Heroldsamts, Friedenau bei Berlin, Fregestr. 57.

Schmidt, Hermann, Rittergutsbesitzer, Sondershausen, Karlstr. 12.

Schniewind, Frau Ww. Julie, geb. Burchard, Elberfeld, Deweerthstr. 67.

Schniewind, Werner, Wandsbeck, Octaviostr. 16.

Schultze, Hugo, Dr. med., Arzt, Vellahn i. Meckl.-Schwerin.

Schultze, Robert, Postbeamter, Berlin W. 9, Potsdamer Bahnhof.

Schwanecke, Fritz, Derenburg am Harz.

Sittig, Karl, Fabrikbesitzer, Ladenburg in Baden.

v. Sommerfeld, Ernst, kgl. preuß. Generalmajor z. D., Bethel bei Bielefeld.

Spiering, Andreas, Bergedorf bei Hamburg.

Staudt, Richard, Berlin W. 9, Königgrätzerstr. 6.

Stein, Gustav, Düren, Bismarckstr. 24.

Stein, Max, Breslau 13, Gutenbergstr. 30.

v. Steinmeyer, Elias, Dr. phil., Geheimer Hofrat, Professor der deutschen Sprache an der Universität, Erlangen, Luitpoldstr. 61.

Stifft, Oberleutnant im 9. Rheinischen Inf.-Rgt. Nr. 160, Offizier an der Kriegsschule, Danzig, Promenade 9.

Thamerus, Horst, Kaufmann, Pirna, Dohnaischestr.

Trinks, Oskar, Hamburg 5, Lindenstr. 59.

Voigt, Leberecht, Leutnant im 2. Rhein. Inf.-Rgt. Nr. 28, Pfaffendorf bei Koblenz, Emserstr. 36.

Vollmöller, Karl, Dr. phil., Professor, Dresden-Altstadt, Wienerstr. 9.

Weiß, Richard, Dr. med., Marine-Generaloberarzt a. D., Dessau, Blumenthalstr. 27.

Wentzel, Karl, cand. cam., Tübingen, Wilhelmstr. 76.

Zölffel, Georg, Dr. phil., Apothekenbesitzer, Berlin W., Neue Winterfeldstr. 32.

Zorn, Hermann, Kommissionsrat, Frankfurt a. M., Schumannstr. 41.

B. nur der Hamburger Bände.

Stadtbibliothek Hamburg, Hamburg, Speersort.

Gelehrtenschule des Johanneï, Hamburg, Speersort.

Gesellschaft Harmonie, Hamburg, Große Bleichen.

Historisches Seminar, z. H. Prof. F. Keutgen, Hamburg, Vorlesungs-Gebäude, Edmund Siemers-Allee.

Kommerzbibliothek, Hamburg, Domstr.

Kunsthalle, Hamburg, Glockengießerwall.

Museum für Hamburgische Geschichte, Hamburg, Fischmarkt.

Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, Steinthorplatz.

Verein für Hamburgische Geschichte, Hamburg, Patriotisches Gebäude, Trostbrücke.

Schriftleitung des Hamburger Fremdenblattes, Hamburg, Große Bleichen 40.

Seminar für öffentl. Recht, Hamburg, Vorlesungs-Gebäude, Edmund Siemers-Allee.

Archiv der Hamburger Nachrichten, Hamburg, Speersort.

Gemeindebibliothek von Wilhelmsburg a. Elbe.

Ahlers, Hans, Kaufmann, Hamburg, Fährstr. 34.

Ahrens, Edmund, Dr. jur., Rat, Hamburg, Benedictstr. 21.

Ahrens, Otto, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Harvestehuderweg 106.

Albert, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Alte Rabenstr. 5.

Amsinck, Arnold, Generalkonsul, Hamburg, Blumenstr. 9.

Amsinck, Frau, Dr. E., Hamburg, Klosterallee 26.

Axt, Rechtsanwalt u. Notar, Wandsbeck, Lübeckerstr. 167.

Baetcke, Julius, Kaufmann, Hamburg, Schwanenwik 29.

Bacmeister, Dr. jur., Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Sonnenau 7.

Bandli, Rudolf, Hamburg, Abteistr. 57.

Baur, Dr. jur., Rechtsanwalt, Altona, Flottbecker Chaussee 160.

Baur, Friedrich, Kaufmann, Hamburg, Sandthorquai 20.

Bassermann, Direktor, Hamburg, Feldbrunnenstr. 68.

Beneke, Hugo Friedrich, Dr. phil., Pastor, Hamburg, Jungfrauenthal 51.

von Bergen, Max, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Uhlandstr. 48a.

Berckemeyer, Herbert, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Hallerstr. 26.

Berckemeyer, Richard, Hamburg, Böttgerstr. 12.

Berckemeyer, Oswald, Hamburg, Alsterdamm 39.

Bertheau, Karl, Oberlehrer, Hamburg, Werderstr. 84.
Beutler, Kurt, Hamburg, Alsterchaussee 5.
Bieber, August, Dr. phil., Schuldirektor, Hamburg, Adolfstr. 24.
Biskamp, Richard, Bank-Direktor, Hamburg, Große Bleichen 65.
Bohlen, Frau Eduard, Hamburg, Badestr. 42.
Borstelmann, Ernst, Hamburg, Wartenau 17.
Boué, Ami, Hamburg, Spitalerstr. 12.
Bourjau, Carlos, Hamburg, Brodschrangen 27.
Boysen, C., Hamburg 36, Heuberg 9.
Braband, Karl, Dr. jur., Reichstags-Abgeordneter, Hamburg, Willistr. 7.
Brandis, Gustav,, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Große Bleichen 64.
Brauer, Gustav, Haus Grünenkamp bei Altjürden, Grßhzgt. Oldenburg.
Brödermann, Frau Stephanie, geb. Sloman, Othmarschen bei Altona, Flottbecker Chaussee 217.
Burchard, Heinrich, Dr. jur., D. theol., Bürgermeister, Magnifizenz, Hamburg, Klopstockstr. 26.
Burchard, Wilhelm, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Feldbrunnenstr. 11.
de Chapeaurouge, Paul, Dr. jur., Notar, Hamburg, Moorweidenstr. 9.
Crasemann, Paul, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Feldbrunnenstr. 15.
Crasemann, Reinhard, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Karlstr. 32.
Dammert, Louis, Lima in Peru, Casilla 388.
Danzel, Frau Dr., Hamburg, Badestr. 47.
v. Dassel, Hermann, Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Blumenau 132.

Deneke, Th., Dr. med., Professor, Direktor des Krankenhauses St. Georg, Hamburg, Lohmühlenstr. 3.

Diestel, Erich, Dr., Hamburg, Badestr. 9.

Duncker, Arthur, Direktor der Norddeutschen Versicherungs-Gesellschaft, Hamburg, Fährstr. 9.

Duncker, Hans, Direktor der Norddeutschen Versicherungs-Gesellschaft, Hamburg, Fährstr. 5.

Edye, Herbert, Dr. jur., Referendar, Hamburg, Sierichstr. 52.

Ehlers, E., Frau Oberin, Hamburg, Schmilinskystr. 49.

Eiffe, Franz, Hamburg, Adolfstr. 45.

Engelke, F., Hamburg, Hermannstr. 9.

Ewald, Fr., Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Blumenau 62.

Fett, R., Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Hansastr. 10.

Firgau, H., Kaufmann, Hamburg, Alster-Chaussee 13.

Gaedechens, Francisco, Dr. jur., Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Alster-Chaussee 19.

Garrels, J. H., Kaufmann, Hamburg, Groß Fontenay 3.

Godeffroy, O., Kaufmann, Hamburg, Böttgerstr. 14.

Godeffroy, Ernst, Hamburg, Iseestr. 119.

Gobert, Edmund Klée-, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Mittelweg 11.

Gosler, Oskar, Kaufmann, Hamburg, Heilwigstr. 30.

Grimpen, Albert, Kaufmann, Hamburg, Faberstr. 10.

Grobe, Hermann, Lehrer, Hamburg, Peterskampweg 27.

Grote, Karl, Kaufmann, Hamburg, Schlüterstr. 42.

Hachmann, Paul, Hamburg, Agnesstr. 32.

Hachmann, Rudolf, Kaufmann, Hamburg, Leinpfad 8.

Häckermann, Ernst, Dr med., Hamburg, Lohmühlenstr. 19.

Halling, A., Dr. med., Geh. Medizinalrat, Kreisarzt, Glückstadt.

Hane, Walter, Direktor der Norddeutschen Versicherungsgesellschaft, Hamburg, Alterwall 12.

Hanne, Wilfried, Oberlehrer, Hamburg, Haynstr. 18.
Hanne, Dr., Pastor, Hamburg, Woldsenweg 8.
Gräfin v. Hardenberg, Adelheid, geb. v. Alten, Saarbrücken, Bismarckstr.
Hartmeyer, Hermann, Dr. jur., Chefredakteur der Hamburger Nachrichten, Hamburg, Speersort.
Hasche, Oskar, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Parkallee 33.
Heinichen, Eduard, Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Hallerstr. 58.
Hempell, Richard, Hamburg, Große Bäckerstr. 24.
Herold'sche Buchhandlung, Hamburg, Paulstr. 2.
Hertz,, Ernst, Kaufmann, Hamburg, Ackermannstr. 47.
Heyden, Dr. jur., Secretair der Bürgerschaft, Hamburg, Alfredstr. 52.
Hintzpeter, Rat, Hamburg, Woldsenweg 11.
Hockmeyer, Edwin, Hamburg, Alsterdamm 26.
Höhnk, Frl. Helene, Archivarin, Heide in Holstein, Kreishaus.
Holthusen, Gottfried, Senator, Hamburg, Heilwigstr. 50.
Hübbe, John, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Meridianstr. 7.
Hulbe, Georg, Leder- und Kunstanstalt, Hamburg, Lindenstr. 43—47.
Illies, Karl, Hamburg, Mönckebergstr. 8.
Illies, Edgar, Dr. jur., Amtsrichter, Hamburg, Petkumstr. 10.
Illies, Otto, Kunstmaler, Charlottenburg bei Berlin, Kantstr. 16.
Illies, Rudolf, Hörst bei Riesebу in Schleswig.
Jencquel, Richard, Hamburg, Heimhuderstr. 26.
Jeve, Fritz, Hamburg, Kleine Reichenstr. 9.
Iven, Gustav, Kaufmann, Hamburg, Mönckebergstr. 4.
Joost, Paul, Hamburg, Trostbrücke 1.
Jungclaussen, Caesar Albrecht, Hamburg, Bei dem Strohhause 10.
Jürgensen u. Becker, Hamburg, Königsstr. 12.
Kayser, Alfred, Kaufmann, Hamburg, Mittelweg 161.
Kellinghusen, Fritz, Hamburg, Heimhuderstr. 46.

Kellinghusen, Hans, Dr., Assistent am Staatsarchiv, Hamburg, Rathaus.

Knöhr, Oskar, Hamburg, Blumenstr. 31.

Koch, Sophus, Hamburg, Fernsicht 5.

Koch, Valentine, geb. Beselin, verwitw. Bankdirektor, Hamburg, Am Langen Zug 15.

Kock, Johann, Hamburg, Uhlandstr. 57.

Koopmann, Ludwig, Kaufmann, Dockenhuden bei Hamburg, Lieth-Hof, Moltkestr.

Köster, Karl, Prof., Hamburg, Erlenkamp 20.

Krüer, Hero, Apotheker, Ahrensburg b. Hamburg, Kgl. priv. Apotheke.

Kück, Robert, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Ferdinandstr. 22.

Kümmell, Dr. med., Prof., Hamburg, Am Langen Zug 9.

Küstner, Theodor, Dr., Hamburg, Ludolfstr. 60.

Laeisz, A. B., Hamburg, Gr. Burstah 6.

Lamprecht, Otto, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Sophieenterrasse 3.

Lamprecht, Hermann, Bergedorf b. Hamburg, Reinbeckerweg 23.

Lamprecht, Wilhelm, Oberlandesgerichtsrat, Hamburg, Scheffelstr. 24.

Lange, Hermann, Hamburg, Overbeckstr. 14.

Larsen, Otto, Hamburg, Hopfenmarkt 18.

Lemke, Frau Dr., Hamburg.

Lorenz-Meyer, Eduard, Kaufmann, Hamburg, Alsterdamm 1.

Lotz, Paul, Kaufmann, Hamburg, Wagnerstr. 74.

Lührsen, Dr. jur., Staatsanwalt Hamburg, Bundesstr. 15.

Lütgens, Alfred, Dr., Groß-Hansdorf bei Ahrensburg in Holstein.

Lütgens, Henri, Groß-Hansdorf bei Ahrensburg in Holstein.

Luetkens, Frau Helene, Hamburg, Alsterufer 11.

Lutteroth, Alexander, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Agnesstr. 44.

Lutteroth, Arthur, Hamburg, Johnsallee 24.

Lutteroth, Ascan, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Johnsallee 24.

Lutteroth, Ascan, Hamburg, Overbeckstr. 8.

Lutteroth, Ascan, Prof., Landschaftsmaler, Hamburg, Am Langen Zug 18.

Maack, Hermann, Hamburg, Alsterdamm 7.

Mannhardt, Frau Mathilde, geb. Rücker, Näthenrode bei Wernigerode am Harz, Vollhasental 3.

Matthias, H., Hamburg.

v. Matthiesen, Frau Alice, Ortelsburg i. Ostpr.

Marr, Gustav, Dr. phil., Hamburg, Graumannsweg 32.

Martin, A. H., Notar, Hamburg, Alsterkamp 14.

von der Meden, Walther, Hamburg, Alsterdamm 39.

Merck, Heinrich, Dr. jur., Rat, Hamburg, Heimhuderstr. 35.

Merck, Karl, Assessor, Hamburg, Alte Rabenstr. 34.

Mestern, Hermann, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Hartwigusstr. 1.

Michahelles, Ferdinand, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, An der Alster 25.

Michahelles, Edgar, Innenarchitekt, Hamburg, Nonnenstieg 1.

Michahelles, Wilhelm, Kaufmann, Hamburg, Eppendorfer Landstr. 25.

Mielck, Johann, Dr., Hamburg, Bei der Kuhmühle 2.

Mönckeberg, Karl, Hamburg, Heilwigstr. 34.

Moller, Ulrich, Dr. jur., Vorsitzender der Vormundschafts-Behörde, Hamburg, Rothenbaum-Chaussee 69.

Möller, Alfred, Dr., Hamburg, Iseestr. 141.

Mylius, Arthur, Hamburg, Abteistr. 12.

Niebuhr, Frau G., geb. Baronesse Girard de Soucanton, Dresden-Altstadt 20, Wienerstr. 84.

Nirrnheim, Paul, London N.W., Hampstead Wedderburn Road 17.

Nölting, Peter Heinrich, Hamburg, Hochallee 24.
Oehrens, M. A., Klein-Flottbeck bei Hamburg, Blumenstr. 11.
Paulsen, Frau Marie geb. Knorre, Bergedorf bei Hamburg, Jakobstr. 14.
Petersen, Rudolf, Kaufmann, Hamburg, Moorweidenstr. 11.
Pfeiffer, Arthur, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Sierichstr. 169.
Pfingsthorn, Hermann, Hamburg, Gellertstr. 35.
Philippsen, H., Hamburg, Ringstr. 15.
Pielstick, Gustav, Hamburg, Leinpfad 80.
Pinckernelle, Hermann, Dr., Hamburg, Höltystr. 17.
Plate, Erich, Dr. med., Hamburg, Strohhaus 78.
Pluns, Oskar, Hamburg, Jungfrauenthal 39.
Predöhl, August, Dr. med., Hamburg, Mundsburgerdamm 24.
Predöhl, Max, Dr. jur., Bürgermeister, Magnifizenz, Hamburg, Harvestehuderweg 25.
Rapp, Gottfried, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Körnerstr. 34.
Refardt, Senator, Hamburg, Klosterallee 27.
Reimers, Friedrich, Dr. jur., Hamburg, Hermannstr. 20.
Remé, Adolf, Dr. jur., Notar, Hamburg, Leinpfad 23.
Rendtorff, Julius, Dr. jur., Justizrat, Kiel, Holstenstr. 39.
Repsold, Hugo, Hamburg 24, Guentherstr. 78.
Rode, H. C. L., Kaufmann, Hamburg, Mövenstr. 5.
Frh. v. Rodde, Kuno, Ghzgl. mecklbg.-schwerin. Forstmeister a. D., Dreetz bei Bützow in Mecklenburg.
Röding, Arthur, Kaufmann, Hamburg, Oben-Borgfelde 19.
Röver, Max, Kaufmann, Hamburg, Holzbrücke 9.
Roosen, Frl. Emma, Hamburg, Esplanade 16.
Roosen, Arthur, Hamburg, Heimhuderstr. 20.
Rump, Ernst, Hamburg, Breitestr. 34.
Rump, Wilhelm, Kaufmann, Hamburg, Breitestr. 34.

Ruperti, Johann, Hamburg, Sierichstr. 131.
Sarnighausen, Ludwig, Hamburg, Michaelisbrücke 1.
Sauerhering, Otto, Landgerichts-Direktor, Hamburg, Petkumstr. 2.
Schiefler, Gustav, Dr., Hamburg, Oberstr. 86.
Schinckel, Max, Direktor der Norddeutschen Bank, Hamburg, Hansastr. 9.
Schlüter, Eduard, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Heilwigstr. 62.
Schlüter, Ferdinand, Hamburg, Magdalenenstr. 60.
Scholvin, Charles, Hamburg, Rotenbaum-Chaussee 161.
Schramm, Conrad, Jokohama in Japan.
Schramm, Emilio, Kaufmann, Reinbeck bei Hamburg, Bahnsens-Allee.
Schramm, Max, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Frauenthal 29.
Schramm, Ernst, Hamburg, Alte Rabenstr. 30.
Schröder, Johannes, Hamburg, Klopstockstr. 27.
Schultz, Friedrich, Hamburg, Am Langen Zug 5.
Schultze, Adolf, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Blumenau 95.
Schwarz, Friedrich, Steindruckerei-Besitzer, Hamburg, Hamburgerstr. 8.
Schwieger, Henri, Pastor, Hamburg, Mühlenstr. 40.
Seitz, Gustav, Hamburg, Alterwall 40.
Sibeth, Paul, Kaufmann, Hamburg, Bohnenstr. 12.
Siebert, Otto, Hamburg, Eilenau 14.
Siemers, Edmund, Kaufmann, Hamburg, Dornbusch 12.
Siemers, Kurt, Dr. jur., Kaufmann, Hamburg, Dornbusch 12.
Siemsen, Gustav, Kaufmann, Hamburg, St. Benediktstr. 11.
Sieveking, Dr. med., Physikus, Hamburg, Rotenbaum-Chaussee 211.
Sieveking, Ulrich, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Maria Luisenstr. 108.

Sieveking, Wilhelm, Dr. med., Hamburg, Oberstr. 116.
Sieveking, Carl, Rechtsanwalt, Altona, Flottbecker Chaussee 133.
Sieverts, Rudolf, Kaufmann, Hamburg, Schwarzestr. 26.
Sillem, Wilhelm, Dr. D., Prof., Hamburg, Hagedornstr. 20.
Sohst, Heinrich Anton, Hamburg, Holzdamm 40.
Stahmer, E. A., Hamburg, Rödingsmarkt 34.
Stegemann, Ernst, Hamburg, Oberfelderstr. 16.
Stemann, Karl, Dr. jur., Landgerichtsdirektor, Hamburg, Hallerstr. 57.
Stern,, Moritz, Hamburg, Grindelallee 128.
Strack, Arthur, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Große Theaterstr. 46.
Suhr, Jürgen Adolf, Hausmakler, Hamburg, Hagedornstr. 25.
Suse, Theodor, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Feldbrunnenstr. 9.
v. Sydow, Dr., Hamburg, Große Bäckerstr. 13.
Tesdorpf, Dr. jur., Amtsgerichtspräsident, Hamburg, Civiljustiz-Gebäude.
Tesdorpf, Theodor, Referendar, Hamburg, Körnerstr. 5.
Thomsen, Louis, Hamburg, Alstertor 23.
Thost, Dr. med., Hamburg, Oberstr. 82.
Treplin, August Otto, Rechtsanwalt, Hamburg, Hammerlandstr. 231.
Trinks, Gustav, Hamburg, Lindenstr. 59.
Trummer, Paul, Kaufmann, Wandsbeck, Löwenstr. 25.
Ulex, Dr. jur., Assessor, Hamburg, Parkallee 12.
Viol, Martha, Hamburg, Hagedornstr. 49.
Völckers, Hermann, Kaufmann, Hamburg, Magdalenenstr. 4.
Völckers, Oscar, Kaufmann, Hamburg, Große Bleichen 22.
Vogeler, Justus, Kaufmann, Hamburg, Fährstr. 25a.
Voigt, Friedrich, Dr. jur., Rat, Hamburg, Pulverteich 18.

Volckens, Wilhelm, Geheimer Kommerzienrat, Altona, Flottbecke Chaussee 153.
Vorwerk, Arthur, Ottmarschen bei Altona, Jungmannstr. 19.
Voss, Dr. jur., Landrichter, Hamburg, Klosterallee 29.
de Voss, Manfred, Kaufmann, Hamburg, Großer Burstah 36.
Wappäus, Oskar, Amtsrichter, Hamburg, Borstelerchaussee 86.
Wagner, Prof. Dr., Direktor der Realschule, Hamburg, Angerstr.
Warburg,, A., Dr., Hamburg, Heilwigstr. 114.
Weitbrecht u. Marissal, Hamburg, Bergstr. 26.
Wesselhoeft, Johannes, Hamburg, Heimhuderstr. 5.
Westberg,, Gustav, Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Oberstr. 61.
Wex, A. L., Dr. jur., Rechtsanwalt, Hamburg, Leinpfad 21.
Wichern, Heinrich, Dr. med., Biesefeld, Eickerwall 3.
Wiechers, H., Hamburg, Auguststr. 6.
Wilhelmi, Pastor, Hamburg, Jakobikirchhof 16.
Will, E., Dr. jur., Rechtsanwalt, Tientsin.
Wolff, G. Chr., Referendar, Hamburg, Eichenstr. 39.
Wulff,, Ferdinand, Buchdrucker, Hamburg, Kleine Bäckerstr. 22.

Bemerkungen.

(Ergänzungen der durch Punkte angedeuteten Lücken, Zusätze, Nachträge und Berichtigungen für künftige Jahrgänge). [1])

[1]) Es empfiehlt sich, alle 10 oder 20 Jahre einen Neudruck der eingesandten Stammfolge zu veranlassen, der Neuergebnisse der Forschungen und die Ereignisse bis zur neuesten Zeit berücksichtigt.

Behn

Behn,

aus Hamburg.

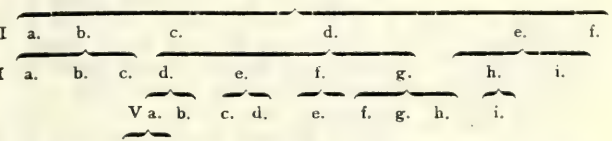
Wappen: in Silber über einer vierzinnigen, roten Mauer, deren geschlossenes rundes, rotes Thor mit einem ungestielten, vierblättrigen goldenen Kleeblatt belegt ist, ein schwarzes Schrägkreuz, im Schnittpunkt mit einem gleichen Kleeblatt belegt; auf dem Helme mit rechts schwarz-silberner, links rot-silberner Decke ein gestieltes goldenes Kleeblatt zwischen offenem silbernem Fluge.

Evangelisch, z. T. römisch-katholisch. Zu Hamburg, Leipzig, Bonn, Nordenham, Teplitz, London; zu Benoni in Transvaal, Neu-Hannover in Natal, Durban in Afrika; zu Brooklyn, Baltimore, Port Washington bei Neu-York, San Juan auf Porto Rico in Amerika; zu Melbourne in Australien.

Um die Mitte des 17. Jahrhunderts lebte zu Stralsund als Hauseigentümer im Kirchspiele St. Jakobi † Jacob Behn. Dieser ließ im Jahre 1666 bei St. Jakobi einen Sohn † Hinrich Behn taufen. Es ist möglich, daß dies der Vater des nach Hamburg eingewanderten † Hinrich Urban Behn, vgl. I, ist. Ein

Zusammenhang mit der Lübecker Familie Behn, die aus Mecklenburg stammt, hat sich einstweilen nicht nachweisen lassen.

Uebersicht.



I. † Hinrich Urban Behn (Beencke), * . . ., † Hamburg . . ., 20. 9. 1748 Bürger zu Hamburg, Steinzeughändler in der Brandstwiete ebd.: verm. Hamburg (St. Petri) 27. 10. 1737 mit † Anna Margaretha Schmocke, verw. Rabucken, * . . ., † . . ., Tochter des † Jürgen Albert Schmocke, zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Michael Wilhelm, s. II.
2. † Ludwig Nikolaus, * 11. 8. 1744, † (? in Surinam) . . ., wanderte nach Surinam aus.

I. † Michael Wilhelm Behn, * Hamburg (St. Petri) 28. 3. 1739, † Rhade bei Bremervörde 7. 12. 1802, Probst ebd., besuchte das Johanneum zu Hamburg, 1760—1763 das akademische Gymnasium ebd., 1763—1766 Student der Theologie zu Göttingen, 1766 Candidat des Hamburger Ministerii, 13. 9. 1770 Pastor zu Altenwalde bei Ritzebüttel, 1774 zu Rhade, 1796 Propst ebd.; verm. . . 6. 10. 1772 mit † Anna Luise Otersen, * Rhade 22. 3. 1754, † . . . nach 1802, Tochter des † Heinrich Otersen, Propst zu Rhade.

Kinder, zu Rhade bei Brevervörde geboren:

1. † Catharina Luise, * 9. 3. 1774, † Altona . . . 1845; verm. . . . mit † . . . Krüger, * . . ., † . . .
2. † Heinrich Georg Wilhelm, s. IIIa.
3. † Johann Conrad, s. IIIb.
4. † Ernst Ludewig, s. IIIc.
5. † August Wilhelm, s. IIId.
6. † Margarethe Wilhelmine, * 6. 3. 1783, † . . .
7. † Georg Christian, * 21. 7. 1785, † . . .
8. † Auguste Amalie Johanne, * 5. 4. 1787, † Assel bei Stade 24. 9. 1837; 2 mal verm. — a) . . . 1807[1]) mit † Georg Heinrich August Jahncke, * . . . 1789, † Assel . . . 1825. — b) . . 10. 5. 1827[2]) mit † Jakob Hollander, * . . ., † . . 23. 5. 1834, Hausbesitzer zu Assel.
9. † Theodor Eduard Friedrich, s. IIIe.
10. † Carl Gustav Leopold, * 22. 10. 1791, † 3. 11. 1824, Schiffskapitain, ging mit seiner von ihm geführten Brigg „Marie" auf einer Reise von London nach Hamburg in einem heftigen Sturm vor der Elbe unter.
11. † Hermann Adolf Hieronymus, s. IIIf.

IIIa. † Heinrich Georg Wilhelm Behn, * Rhade bei Bremervörde 16. 8. 1775, † . . ., Landmann, Besitzer des Gutes Ruschkamp bei Bremen; verm. . . . mit † . . Cammann, * . . ., † . . .

[1]) Kinder Jahncke, zu Assel bei Stade geboren:

1. † Wilhelm, * . . ., † vor Kuxhaven 3. 11. 1824, ertrank auf der Brigg „Marie", geführt von seinem Oheim Carl Gustav Leopold Behn.
2. † Luise, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Kihn.
3. † Ernst Konrad Eduard, * 2. 8. 1813, † Assel 20. 4. 1882; vgl. IVh.
4. † Ferdinand, * . . ., † . . . in Amerika . . .
5. † Auguste, * . . ., † Hamburg . . .; verm. . . . mit † . . . Lütjens.
6. † Mathilde, * . . ., † Hamburg . . .; verm. . . . mit † . . . Thies.
7. † Amanda, * . . ., † Assel . . .

[2]) Tochter Hollander, zu . . . geboren:

1. † Anna, * 3. 1. 1829, † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Christian, * . . ., † . . .
2. † Diedrich, * . . ., † . . .
3. † Friedrich, * . . ., † . . .
4. † Wilhelm, * . . ., † . . .
5. † Caroline * . . ., † . . .: verm. . . . mit † . . . Gehlken, zu Gnarrenburg.
6. † Sophie, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Fischer, zu Zeven.

IIIb. † Johann Conrad Behn, * Rhade bei Bremervörde 11. 1. 1777, † Sittensen 15. 12. 1863, 1808—1828 Pastor zu Krummendeich, 1828—1830 Pastor zu Wisselhövede, 1830—1863 Pastor zu Sittensen; 2 mal verm. — a) . . . mit † Regina Peycke, * Bülkau . . ., † Wisselhövede . . 1. 1829, aus Geversdorf bei Neuhaus a. d. Oste. — b) . . . mit † Cäcilie Schmidt, * . . 28. 2. 1799, † Bützfleth bei Stade . . . 1883, Tochter des † . . . Schmidt, Pastor zu Jork im Altenlande.

Kinder, erster Ehe, zu Krummendeich bei Freiburg a. d. Elbe geboren:

1. † Georg, s. IVa.
2. † Julius, s. IVb.
3. † Eduard, s. IVc.
4. † Elise, * 19. 7. 1819, † Hannover 30. 3. 1877; verm.[3] Sittensen 9. 11. 1842 mit † Friedrich Karl Heinrich Lodemann, * . . 22. 5. 1801, † Zeven 18. 10 1869, Amtsrichter a. D. ebd., früher zu Himmelpforten und

[3] Kinder Lodemann, 1—2 zu Weener in Ostfriesland geboren:

1. † Cäcilie, * 13. 7. 1846, † . . . 20. 10. 1876; verm. . . 11. 5. 1869 mit † Otto Lübs, * . . ., † Hannover 13. 11. 1908, Pastor zu Kirchtimke bei Zeven; vgl. unten.
2. † Philipp, * 22. 2. 1848, † Braunschweig 1. 8. 1909, kgl. preuß. Baurat a. D., 1900 Hilfsarbeiter im Ministerium der öffentl. Arbeiten zu Berlin; unverm.
3. Elisabeth, * Fallingbostel 21. 8. 1856; verm. . . . 7. 1890 mit Hugo Schröder, Maschinenbauer zu Melchor Romero in Argentinien.

Conrad Behn,
* 1773, † 1863,
Paſtor zu Sittenſen.

Fallingbostel, Sohn des † Franz Heinrich Philipp Lodemann u. s. Gem. † Marie Dorothea Elisabeth Holtzermann; vgl. Bd. 14, S. 310 und Bd. 12, S. 115.

5. † Doris, * 8. 7. 1821, † Oberndorf an der Oste 10. 1. 1894; verm.[4]) . . . 1846 mit † Karl Ludolf Einstmann, * . . 11. 11. 1808, † . . 27. 12. 1875, Pastor zu Oederquart bei Freiburg an der Elbe.
6. † Eleonore Marie Luise Henriette, * 20. 10. 1823, † Padingbüttel 28. 2. 1864; verm.[5]) Sittensen 14. 11. 1854

---

[4]) Kinder Einstmann, zu Oederquart im Lande Kehdingen geboren:
1. Elisabeth, * 16. 2. 1847; verm. . . 5. 11. 1879 mit † Otto Lübs, * . . ., † Hannover 13. 11. 1908, Pastor zu Kirchtimbke bei Zeven, nachher zu Geversdorf bei Neuhaus an der Oste; vgl. oben.
2. Johannes Friedrich, * 25. 7. 1848, Superintendent zu Neustadt am Rübenberge; verm. . . 4. 5. 1886 mit Ida Friederike Johanna Geller, * . . ., aus Balje.
3. Eduard Wilhelm, * 15. 12. 1850, Dr. med., Arzt zu Oberndorf an der Oste; 2 mal verm. — a) . . 27. 9. 1878 mit † Elise Meyer, * . . ., † . . 12. 3. 1890, aus Stellenfleth. — b) . . 7. 4. 1894 mit Marie Becker, * . . ., aus Oberndorf.
4. † William Adolf, * 7. 10. 1852, † Sittensen 22. 9. 1870.
5. † Theodor Karl, * 16. 8. 1854, † . . 16. 4. 1855.
6. Cäcilie, * 16. 11. 1856, lebt zu Hannover; unverm.
7. Julius, * 13. 9. 1860, Pastor zu Artlenburg an der Elbe; verm. . . 1. 7. 1896 mit Anna Gleue, * . . . Tochter des † . . Gleue Professor, Gymnasial-Oberlehrer zu Lüneburg.

[5]) Kinder Postels, zu Padingbüttel bei . . . geboren:
1. Elise Charlotte Regine Cäcilie, * 20. 8. 1855; verm. . . 27. 7. 1875 mit Theodor Ferdinand Pollitz, Pastor zu Hechthausen, jetzt zu Debstedt, Kreis Lehe.
2. † Theodor Johann August Konrad, * 13. 12. 1856, † . . . 29. 9. 1881, Student der Medicin.
3. † Karl Georg Friedrich, * 10. 1. 1858, † . . 1. 4. 1871.
4. Auguste Constanze Juliane Elisabeth, * 20. 3. 1859, lebt zu Lehe; unverm.
5. † Daniel Ernst August Theodor, * 7. 10. 1860, † . . 24. 6. 1874.
6. † Hermann Eduard Alexander } Zwillinge, * u. † 30. 1. 1862.
7. † Therese Helene Henriette }
8. † Julius Eduard Heinrich Otto, * 6. 1. 1864, Seemann zu Harburg; unverm.

mit † Ernst Ludwig August Postels, * Burtehude 1. 10. 1816, † Lehe 17. 8. 1900, Superintendent a. D. ebd., 1854 Pastor zu Padingbüttel.

IIIc. † Ernst Ludewig Behn, * Rhade bei Bremervörde 13. 10. 1778, † . . 18. 5. 1858, Advokat zu Jork im Altenlande, studierte zu Helmstädt; verm. . . 16. 10. 1822 mit † Gesche (Margarethe) Köpke, verw. Linnemann, * Jork . . ., † . . nach 1858.

Kinder, zu Jork im Altenlande geboren:

1. † Anna Regina Luise, * 9. 7. 1823, † . . 3. 9. 1485.
2. † Caroline Wilhelmine, * 10. 3. 1825, † . . . 1907; 2 mal verm. — a) . . . mit † Auri Kühn, zu Hamburg. — b) . . . mit † A . . . F . . . Sebisch, zu Hamburg.
3. † Georg Christian Wilhelm, * 12. 4. 1827, † Jork 3. 2. 1828.
4. † Ernst Georg Wilhelm, * 15. 2. 1829, † ebd. 12. 1. 1830.
5. † Theodor Karl Friedrich, * 15. 12. 1830, † ebd. 17. 12. 1830.
6. † Christine Cecilie, * 25. 3. 1833, † ebd. 25. 8. 1842.
7. † Ernst Ludwig, * 24. 4. 1836, † Jork 6. 4. 1862, widmete sich dem Kaufmannsstande, zuletzt in Stellung bei August Behn zu Hamburg.

IIId. † August Wilhelm Behn, * Rhade 21. 8. 1781, † bei Neuwerk 3. 11. 1824, Kaufmann zu Hamburg, lernte die Kaufmannschaft bei Johann Peter Keetmann ebd., 1814 Mitbegründer von „Köster und Behn" ebd., 10. 3. 1815 Großbürger zu Hamburg, strandete 3. 11. 1824 mit der von seinem Bruder geführten Brigg „Marie" auf der Rückkehr von einer Geschäftsreise nach London auf Knechtssand in der Nähe der Insel Neuwerk und ertrank; verm. . . 26. 5. 1811 mit † Annette Marie Hellgren, * Thorslanda bei Gothenburg 14. 6. 1794, † Hamburg 6. 7. 1824, Tochter des † Andreas Hellgren, * . . . um 1750, † . . ., Schiffskapitän zu Gothenburg, u. s. Gem. † Christina Maria Nymann.

Annette Marie Behn,
geb. Hallgren, * 1794, † 1824.

August Wilhelm Behn,
* 1781, † 1824,
Kaufmann zu Hamburg.

4 Brüder Behn

von links nach rechts: 1) August Behn († 1886) 2) Gustav Behn († 1883)
3) Wilhelm Behn († 1879) 4) Dr. Hermann Behn († 1901).

Margarethe Catharina Behn,
geb. Renner,
* 1799, † 1866.

Theodor Behn,
* 1789, † 1861
Kaufmann in Port au Prince
und Bremen.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Karl Wilhelm, s. IV d.
2. † Theodor Auguſt, s. IV e.
3. † Hermann Ludwig, s. IV f.
4. † Guſtav Heinrich, s. IV g.

IIIe. † Theodor Eduard Friedrich Behn, * Rhade 14. 6. 1789, † . . 4. 12. 1861, Hausvater des lutheriſchen Waiſenhauſes zu Bremen, vordem Kaufmann zu Port au Prince und Bremen; verm. . . 15. 5. 1821 mit † Margarethe Katharina Renner, * . . 16. 10. 1799, † . . 18. 6. 1866, Tochter des † Johannes Georg Renner, Kaufmann zu Bremen, u. ſ. Gem. † Margarethe Catharina Wiencken.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Emma Katharina, * 23. 12. 1821, † 21. 3. 1899; verm. [6]) . . 24. 8. 1843 mit † Peter Sager, * . . 24. 3. 1809, † . . ., Schiffsbaumeiſter zu Vegeſack.
2. † Eduard Georg Wilhelm, * 7. 2. 1823, * . . 5. 2. 1901, Kaufmann zu Frankfurt am Main; verm. . . 29. 11. 1859 mit † Maria Antonia Joſefa Secundina Lang, * . . 1. 7. 1837, † . . ., Tochter des † Joſeph Lang u. ſ. Gem. † Maria de la Luz Perez; kinderlos [7]).
3. Carl Friedrich, s. IV h.
4. Heinrich Julius Theodor, s. IV i.
5. † Anina Theodora Louiſe, * 23. 3. 1835, † . . 6. 6. 1904; verm. . . 27. 6. 1854 mit † Chriſtoph Hinrichs, * . . 24. 8. 1825, † Frankfurt am Main 5. 3. 1887,

[6]) Kinder Sager, zu Vegeſack geboren:
1. † Georg, * 18. 5. 1844, † ebd. 3. 12. 1901.
2. † Emmi, * 13. 3. 1846, † . . .
3. † Eduard, * 29. 7. 1847, † . . .
4. Mathilde, * 19. 6. 1849.
5. † Johannes, * 1. 8. 1851, † . . .
6. † Emilie Helene, * 4. 9. 1857, † Vegeſack 21. 11. 1911.

[7]) an Kindesſtatt angenommen:
1. Lucie . . ., * . . ., Sängerin zu Berlin; verm. . . mit Richard Tömlich.

und Stadtkommandant zu Stade.

Kaufmann in Firma „Stellmann, Hinrichs u. Cie." zu Baltimore, Sohn des † Johann Jacob Hinrichs*) u. s. Gem. † Gesina Imhoff.

6. † Theodor, * . . ., † . . .

III f. † Hermann Adolf Hieronymus Behn, * Rhade bei Bremervörde 18. 5. 1794, † . . 22. 11. 1871, Hauptmann a. D. und Stadt-Kommandant zu Stade, besuchte das Johanneum zu Hamburg, 1813 in der Hanseatischen Legion, 1815 in der englisch-deutschen Legion, kämpfte in der Schlacht bei Waterloo; verm. . . 26. 5. 1818 mit † Christel Antoinette von Roden, * Krummendeich 18. 10. 1795, † Stade 15. 1. 1878.

Kinder, zu Stade geboren:

1. † Adolf Wilhelm Burghard, * 23. 7. 1819, † Neu-York 10. 2. 1850, Kaufmann ebd.; unverm.
2. † Sophie Luise, * 7. 7. 1821, † Stade 15. 4. 1893; unverm.

---

*) Kinder Hinrichs, zu . . . geboren:

1. † Emma Theodore, * 27. 4. 1855, † . . 6. 4. 1902; verm. . . . mit Heinrich Gerhard Hilken, Kaufmann in Firma „A. Schumacher u. Co.", Agent des Norddeutschen Lloyd zu Baltimore.
2. John Jacob Eduard, * 9. 7. 1856, Kaufmann zu Baltimore; verm. . . . mit Emma Gail, * . . .
3. Marie Karoline, * 18. 1. 1860; verm. . . . mit August Harnier, * . . 26. 5. 1856, Dr. jur., Wirklicher Geheimer Oberjustizrat, vortragender Rat im Justiz-Ministerium zu Berlin.
4. Paul Christoph Bernhard, * 24. 3. 1863, Kaufmann zu Frankfurt am Main; unverm.
5. Anina Mathilde, * 10. 4. 1865, lebt zu Frankfurt am Main; unverm.
6. Antonie Louise Therese, * 13. 3. 1871; verm. mit Louis Fabé, Direktor der Gold- und Silber-Scheideanstalt zu Frankfurt am Main.

Adolph Behn,
* 1794, † 1871,
Hauptmann
und Stadtkommandant
zu Stade.

Christel Antoinette Behn,
geb. v. Roden,
* 1795, † 1878.

3. † Christine Maria Amalie, * 12. 11. 1823, † Hoboken 2. 9. 1878; verm.[9]) . . . mit † Arnold Heinrich Wilhelm Schrader, * Elbingrode am Harz 2. 12. 1809, † Hoboken 6. 6. 1884, Kaufmann.
4. † Mathilde Ludowika, * 15. 1. 1829, † Offenbach am Main 22. 12. 1905; verm.[10]) . . 6. 6. 1851 mit † Christian Moller, * Rhade 2. 6. 1821, † Hoboken 11. 2. 1879, Fabrikbesitzer zu Neu-York.

---

[9]) Kinder Schrader, zu Philadelphia geboren:
1. Antoinette Elise Auguste, * 9. 2. 1850; verm. . . . mit † Karl Ernst Naettig, * . . 29. 1. 1839, † . . 7. 10. 1901.
2. † Gustav Adolf, * 30. 9. 1851, † . . 21. 3. 1854.
3. † Sophie Mathilde, * 4. 4. 1853, † . . 18. 2. 1854.
4. William Behn, * 24. 2. 1855; verm. . . . mit Christina Mac Lennan, * in Schottland 27. 4. 1867.
5. Hermann von Roden, * 8. 8. 1857; verm. . . . mit Lätitia Gamble, * . . 6. 9. 1867, aus Florida.
6. Sophie Georgeanne, * 1. 9. 1860.
7. Ida Christine, * 19. 10. 1862.

[10]) Kinder Moller, 1 — . . zu Neu-York, . . — . . zu Hoboken geboren:
1. † Marie Christel, * 17. 8. 1852, † . . 17. 8. 1852.
2. Marie Antoinette, * 5. 9. 1853; verm. . . . mit Theodor Rose, * . . 9. 2. 1848, Kaufmann zu Brooklyn, kgl. preuß. Oberleutnant a. D., früher im 1. Hanseat. Inf.-Regiment Nr. 75.
3. † Christian Eduard, * 2. 12. 1856, † Hoboken 29. 12. 1889, Kaufmann; verm. . . . mit Mathilde van den Sande, * . . 24. 5. 1860.
4. † Johann Hermann, * 2. 9. 1858, † . . 21. 3. 1859.
5. Mathilde, * 19. 5. 1861; verm. . . . mit Wilhelm Alberti, * Münster i. Westf. 15. 5. 1853, kgl. preuß. Oberstleutnant a. D. zu Hannover, früher im 4. Ostpreuß. Gren.-Regiment Nr. 5 zu Danzig.
6. Adelheid, * 2. 6. 1864; verm. . . . mit † Richard Carl Naumann, * . . 14. 8. 1856, † . . 7. 1. 1907, Kaufmann zu Offenbach am Main.
7. Emma Adolfine Christine, * Neu-York 23. 10. 1870; verm. . . . 7. 1892 mit Adolf Heinrich Karl Ferdinand v. Tiedemann, * Süderstapel 24. 1. 1865, kgl. preuß. Major a. D. zu Lübeck; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1910, S. 825.

geb. Meyer, * 1814, † 1878.

* 1810, † 1877, Superintendent zu Geestendorf bei Bremerhafen und Pastor in Arbergen

IVa. † Georg Behn, * Krummendeich 4. 8. 1810, † Arbergen bei Bremen 19. 7. 1877, Pastor ebd., zunächst Pfarr-Adjunkt bei seinem Vater zu Sittensen, dann bis 1862 Pastor am Dom zu Verden, hierauf Superintendent zu Geestendorf bei Bremerhafen, zuletzt Pastor zu Arbergen bei Bremen; verm. . . 7. 10. 1845 mit † Doris Meyer, * Stade 6. 2. 1814, † Arbergen 18. 3. 1878.

Kinder, zu Verden in Hannover geboren:

1. † Konrad Johann Christian, * 10. 4. 1847, † Kirchrode bei Hannover 5. 4. 1898; unverm.
2. Marie Mercedes, * 1. 12. 1848, lebt zu Stade; verm.[11]) . . . 1871 mit † Ernst Dreyer, * Neuhaus an der Oste 13. 1. 1838, † Selsingen bei Bremervörde 9. 4. 1905, Pastor ebd.
3. Karl Otto Ludwig, * 8. 8. 1851, kgl. sächs. Hauptmann a. D. zu Leipzig-Gohlis; unverm.
4. Julius, * 11. 10. 1853 Kaufmann zu Brooklyn; unverm.

IVb. † Julius Behn, * Krummendeich 29. 3. 1812, † Hildesheim . . . 1880, Kaufmann zu Bahia in Brasilien, später zu Havana auf Kuba; verm. . . . mit † Marquise Mercedes Ponce de Léon, * . . ., † Brüssel . . 1870.

Kinder, zu . . . geboren:

1—11. † . . ., * . . ., † . . . jung.

---

[11]) Kinder Dreyer, 1—2 zu Schwanewede, 3—6 zu Selsingen geboren:

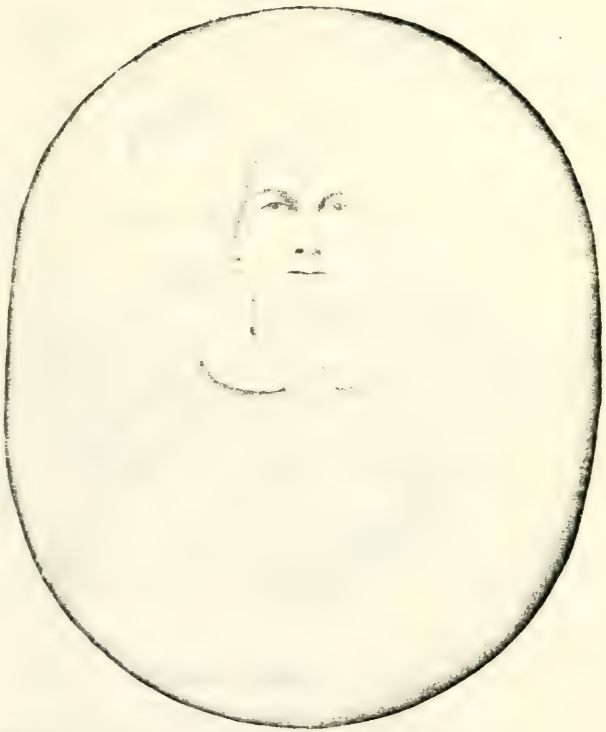
1. Cäcilie, * 25. 11. 1872.
2. Alma, * 31. 3. 1875; verm. . . . mit Heinrich Lange, Missionar zu Mamuane in Transvaal.
3. Marie, * 29. 5. 1877; verm. . . . mit Heinrich Borchers, Pächter des Ritterguts Kuhla bei Himmelpforten.
4. Wilhelmine, * 6. 12. 1879; verm. . . . mit Friedrich Lange, Ingenieur zu Berlin.
5. † Elisabeth, * 6. 3. 1882, † Hirschdorf in Posen 26. 9. 1909; verm. . . . mit Werner Achilles, Pfarrer zu Hirschdorf.
6. Thea, * 3. 3. 1884; verm. . . . mit August Seekamp, Kaufmann zu Bremen, früher zu Mexiko.

Georg Behn,

* 1810, † 1877,
Superintendent zu Geestendorf bei Bremerhafen und Pastor in Arbergen bei Bremen.

Doris Behn,

geb. Meyer, * 1814, † 1878.



Rafaela Behn,
geb. Gonzalez, * 1822, † 1855.

Wilhelm Behn,

* 1815, † 1879,

Kaufmann zu Puerto Cabello, Altona und Hamburg.

IVc. † Eduard Behn, * Krummendeich 3. 1. 1814, † . . 14. 4. 1857, Kaufmann, kam mit seinem Sohne Adolf durch eine Explosion auf dem Dampfer „Jenny Lind" auf der Reise zwischen San Francisco und Sacramento ums Leben; verm. . . . mit † Tomasita Sanchez, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Regina, * . . .
2. † Adolf, * . . . 1845, † bei San Francisco 14. 4. 1857.
3. Cecilia, * . . .
4. Josefina, * . . .
5. Carlota, * . . .

IVd. † Carl Wilhelm Behn, * Hamburg 26. 6. 1815, † ebd. 1. 5. 1879, Kaufmann ebd., besuchte die Lüttkens'sche Schule, erlernte die Kaufmannschaft bei H. H. Kahl u. Sohn, Eisenwaren-Handlung zu Lübeck, siedelte 1837 nach Puerto Cabello in Venezuela über, machte sich dort selbständig, 1856—1865 Hamburgischer Konsul ebd., kehrte 1. 9. 1865 nach Europa zurück, begründete ein eigenes Geschäft zu Altona, zog . . 4. 1879 nach Hamburg; 2 mal verm. — a) . . 26. 8. 1840 mit † Rafaela Ramona del Carmen Gonzalez, * Curacao 24. 10. 1822, † Puerto Cabello 21. 10. 1855, Tochter des † Vicente Judas Gonzalez, Kaufmann ebd., u. s. Gem. † Juana Hilaria del Carmen Probasta. — b. . . 10. 1. 1857 mit Trinidad Antonia del Carmen Gonzalez, * Curacao 13. 6. 1824, lebt zu Hamburg, Schwester der ersten Frau.

Kinder, römisch-katholisch, zu Puerto Cabello in Venezuela geboren,

erster Ehe:

1. † Pauline Julia de la Soledad, * 29. 6. 1842, † ebd. 13. 12. 1851.
2. † Martin Augusto Guillermo, * 11. 11. 1844, † ebd. 20. 1. 1847.

3. † Ricardo Augusto Guillermo siehe Va.
4. Maria Carolina Inez Ramona, * 21. 1. 1851; verm.[12]) 23. 10. 1875 mit Ferdinand Franz Bernard Arens, * Osnabrück 18. 3. 1842, Kaufmann, Sohn des † Christoph Burghard Arens u. s. Gem. † Alexandrine Caroline Talleur.
5. † Julia del Carmen, * 4. 6. 1852, † Ajaccio auf Corsika 20. 12. 1869.
6. † Carlos Gustavo, * 22. 12. 1853, † Puerto Cabello 2. 8. 1857.

zweiter Ehe:

7. Felix Gustavo Rafael, Vb.
8. Ana Isabel, * 8. 7. 1861, † Puerto Cabello 26. 6. 1862.
9. Heriberta Maria Isabel, * 16. 3. 1863, † Altona 19. 6. 1867.
10. Theresa Antonia Virginia, * 7. 11. 1864; verm. . . . 20. 1. 1892 mit Carl Wilhelm Cornelius Herbst, * Segeberg in Holstein 5. 2. 1860, Besitzer der Fabrik „Ortmann u. Herbst", Sohn des † Johannes Hinrich Herbst, Landwirt, u. s. Gem. † Charlotte Hagedorn.

IVe. † Theodor August Behn, * Hamburg 23. 12. 1816, † ebd. 5. 6. 1886, Kaufmann und Schiffs-Reeder ebd., besuchte die Lütkensche Schule ebd., 1830—1831 das Johanneum, lernte die Kaufmannschaft seit 1833 bei „Gorrissen u. Lutze" zu Hamburg, später in Stellung bei „Johann Lange Sohns Witwe u. Co." zu Bremen, reiste als Supercargo . . 1 1839 nach Ostindien und China, gründete 1. 11. 1840 mit Valentin Lorenz Meyer die Firma „Behn, Meyer u. Co." zu Singapore, 1844 hamburgischer Konsul ebd.,

---

[12]) Kinder Arens:
1. Karl Wilhelm Burghard Vital, * Altona 28. 4. 1877.
2. Richard Anton Rafael, * Hamburg 18. 7. 1885.

August Behn,
* 1816, † 1886,
Kaufmann zu Hamburg.

Caroline Behn,
geb. Meyer, * 1818, † 1854.

Thereſe Behn,
geb. Sieveking, * 1838, † 1869.

1851 bremischer Konsul ebd., kehrte 1852 nach Hamburg zurück, gründete 1. 7. 1852 die Reederei „August Behn" zu Hamburg, 26. 7. 1844 Hamburger Bürger, 1857—1861 Richter am Handelsgericht, 1870—1872 Richter im Obergericht; 3 mal verm. — a) Hamburg 7. 8. 1844 mit † Caroline Pauline Elisabeth Meyer, * ebd. 7. 12. 1818, † ebd. 18. 6. 1854 (Tochter des † Georg Christian Lorenz Meyer, * Hamburg 18. 1. 1787, † Hamm 24. 8. 1866, Weinhändler, 21. 8. 1826—31. 12. 1860 Senator zu Hamburg; verm. . . . 1816 mit † Caroline Antoinette Gerste, * Eimsbüttel 10. 9. 1795, † . . 13. 11. 1833); vgl. „Meyer". — b) Ottensen 15. 7. 1857 mit † Therese Sieveking, * Altona 12. 7. 1838, † Othmarschen 16. 7. 1869 (Tochter des † Georg Heinrich Sieveking[13], * Hamburg 11. 5. 1800, † Altona 27. 7. 1878, Kaufmann ebd.; verm. Altona 1831 mit † Therese Reincke,[14] * Altona 11. 6. 1813, † ebd. 16. 2. 1882). — c) Hamburg 14. 8. 1872 mit Eleonore Henriette Catharina Wendt, * ebd. 8. 12. 1848, lebte 1912 zu Wilmersdorf bei Berlin (Tochter des † Hans Heinrich Wendt, * . . 25. 9. 1813, † Hamburg 17. 3. 1862, Pastor an St. Katharinen ebd.; verm. Hamburg 11. 2. 1847 mit † Marie Friederike Emilie Weber, * Hamburg 11. 7. 1828, † ebd. 8. 5. 1911; vgl. Bd. 19, S. 448); sie 2. verm. . . . mit † Peter Hasenclever, zu Lüttringhausen.

---

[13]) dessen Eltern A, B verm. . . .:

A. † Johann Peter Sieveking, * Hamburg 16. 12. 1763, † Hanau 20. 11. 1806, Dr. jur., 1792 Syndikus, 1802 Gesandter und Bevollmächtigter der Freien Reichsstadt Hamburg zum Reichstage in Regensburg.

B. † Margaretha Dorothea Karolina Baur, * Altona 1. 5. 1776, † ebd. 9. 9. 1855.

[14]) deren Eltern A, B verm. . . .:

A. † Johann Julius Reincke, * Kopenhagen 8. 6. 1767, † Altona 17. 6. 1851, Bank-Direktor ebd.

B. † Johanna Wilhelmine Lübbers, * Altona 1. 12. 1788, † ebd. 23. 7. 1826.

Kinder, 1—4 zu Singapore, 5—11 zu Hamburg geboren, erster Ehe:

1. Caroline Maria, * 7. 1. 1846; verm.[15]) Hamburg 24. 2. 1869 mit Carl Friedrich Wilhelm Sieveking, * Altona 24. 10. 1842, Geheimer Justizrat, Rechtsanwalt und Notar

[15]) Kinder Sieveking, zu Altona geboren:

1. † Caroline Therese, * 21. 2. 1870, † ebd. 30. 10. 1871.
2. † Sohn, * 15. 1. 1871, † ebd. 18. 1. 1871.
3. Carl August Heinrich, * 16. 11. 1872, Rechtsanwalt zu Altona; verm. Hamburg 7. 1. 1903 mit Maria Elisabeth Ottilie Reich, * ebd., Tochter des Carl Adolf Heinrich Reich, Kirchenrat, u. j. Gem. Caroline Marie Amalie Sieveking.
4. Marie Elisabeth, * 28. 3. 1874; verm. Altona 4. 5. 1895 mit Georg Herman Sieveking, Dr. med., Physikus, Sohn des Johannes Hermann Sieveking, Senatssekretär, Dr., u. j. Gem. Henriette Maria Elisabeth Merck; vgl. Bd. 18, S. 282.
5. Gertrude Caroline, * 15. 12. 1875; verm. Altona 11. 4. 1896 mit Ehrenreich v. Rusbaum, Hauptmann im 1. Thüring. Inf.-Regt. Nr. 31 zu Altona, Sohn des † Ehrenreich v. Rusbaum u. j. Gem. Julie von Ladiges, zu Rostock.
6. Ludovica Therese Caroline, * 12. 5. 1877; verm. Altona mit Friedrich Albert Ottfried Tetens, Dr. jur., Direktor der Werft Aktien-Gesellschaft „Weser" zu Bremen, Sohn des Otto Tetens, Geheimer Regierungsrat, u. j. Gem. Olga Frandsen, zu Schleswig.
7. Paul Georg Ludolf, * 18. 8. 1878, Oberleutnant (18. 10. 1909) im Schleswig-Holstein. Inf. Regt. Nr. 163 zu Neumünster, z. Zt. kommandiert als Inspektions-Offizier an die königl. Kriegsschule zu Anklam in Pommern.
8. Anna Dorothea Viktoria, * Altona 26. 2. 1881; verm. ebd. 27. 5. 1908 mit Hans Bernhard Karl Eduard v. Oesterreich, * Gossow in der Neumark 31. 8. 1878, kais. preuß. Regierungs-Assessor bei der Ansiedlungs-Kommission zu Posen, studierte 1897 zu Heidelberg (Heidelberger Westfale), (Sohn des Bernhard Eduard Hubert v. Oesterreich, * Berlin 30. 9. 1840, Exz., Generalleutnant z. D. ebd., preuß. Adel Schloß Benrath 19. 9. 1884; verm. Frankfurt a. O. 9. 11. 1876 mit Olga Klara Luise Wilhelmine Henriette v. Oertzen, * Sophienhof i. Mkbg. 6. 7. 1847); vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1910, S. 560.
9. † Hans Friedrich Martin Edzard, * 28. 11. 1883, † Altona 6. 1. 1884.

zu Altona, Sohn des † Georg Heinrich Sieveking, Kaufmann zu Altona, u. s. Gem. † Therese Reincke.

2. † Helene Therese, * 22. 5. 1847, † Altona 4. 11. 1891; verm.[16]) ebd. 25. 4. 1865 mit † Georg Heinrich Sieveking, * Altona 22. 5. 1834, † ebd. 31. 7. 1910, Kaufmann und Senator zu Altona, Sohn des † Georg Heinrich Sieveking, Kaufmann zu Altona, u. s. Gem. † Therese Reincke.
3. Meta Luise, * 5. 2. 1849; verm.[17]) Hamburg 3. 9. 1867 mit † Carl Bertheau, * ebd. 6. 7. 1836, † ebd. 19. 12. 1910, Dr. theol., Pastor an St. Michaelis zu Hamburg (Sohn des † Carl Bertheau, * ebd. 13. 7. 1806, † ebd. 7. 6. 1886, Dr. phil., Direktor der Realschule des Johanneums zu Hamburg; verm. ebd. 1834 mit † Jeanne Bertheau, * Hamburg 22. 11. 1805, † ebd. 21. 1. 1856).
4. † August Wilhelm, * 16. 11. 1850, † Singapore 21. 9. 1851.

---

[16]) Kinder Sieveking, zu Altona geboren:

1. Therese Caroline, * 25. 1. 1866; verm. Altona 29. 5. 1890 mit Johannes Neelsen, Pastor, Sohn des † . . . Neelsen, Propst, u. s. Gem. † Julie Rehhoff.
2. Georg Heinrich, * 31. 3. 1868, seit 1911 Propst der Propstei Husum Bredstedt und Hauptpastor zu Husum, 16. 11. 1894—1911 Compastor am Dom zu Schleswig; verm. . . 27. 5. 1896 mit Marie Margarethe Sigrid Firjahn, * . . ., Tochter des Christian Friedrich Theodor Firjahn u. s. Gem. Ragnheidur Siemsen.
3. Elisabeth Amalie, * 9. 7. 1869, Vorsteherin des Erholungsheims „Waldfrieden" zu Hasserode am Harz.

[17]) Kinder Bertheau, zu Hamburg geboren:

1. Jeannette Caroline, * 2. 8. 1870; verm. Hamburg 6. 4. 1891 mit Eduard Woermann, * Neumühlen bei Hamburg 14. 8. 1863, Kaufmann zu Hamburg; vgl. Bd. 19, S. 507.
2. Meta Henriette, * 18. 3. 1872.
3. Elisabeth Therese, * 2. 7. 1874.
4. Margarethe Dorothea, * 20. 12. 1875.
5. Karl, * 4. 7. 1878.
6. Martin, * 29. 1. 1882.
7. Johannes, * 9. 6. 1883.
8. Lorenz, * 5. 1. 1886.
9. Hermann, * 1. 10. 1889.

5. † Otto Heinrich, * 19. 10. 1852, † Hamburg 17. 5. 1858.
6. † Pauline Amalie, * 11. 6. 1854, † Hamburg 7. 4. 1857.

zweiter Ehe:

7. Theodor Heinrich, * 19. 5. 1858, Kaufmann zu Benoni in Transvaal, besuchte die Realschule zu Altona, lernte die Kaufmannschaft bei M. Matthiessen u. Cie. ebd., ging 1880 nach Kapstadt.
8. Therese Elisabeth, * 7. 11. 1859; verm.[18]) Hamburg 16. 9. 1890 mit Ernst Wilhelm Jentz, * Kuxhafen 7. 6. 1862, Sohn des † Jacob Friedrich Jentz, * ebd. 7. 6. 1821, † in der Nordsee 20. 3. 1874, Admiralitäts-Lootse zu Kuxhafen, ging mit einem von ihm geführten Schiff unter, u. s. Gem., † Caroline Maria Peyn, * ebd. 9. 7. 1835, † ebd. 15. 12. 1909.
9. † Carl Georg, * 27. 9. 1861. † Hamburg 28. 5. 1885, Apotheker, besuchte die Realschule zu Altona.
10. Paul Hermann, s. Vc.
11. Anna Margaretha, * 7. 5. 1865, † Hamburg 10. 4. 1867.
12. Lorenz August, Vd.
13. Frances Marie, * Othmarschen bei Altona 29. 6. 1869; verm. Hamburg 8. 9. 1893 mit Friedrich Lorenz Lorenz-Meyer, * ebd. 20. 8. 1859, Sohn des † Valentin Lorenz Meyer, Kaufmann zu Hamburg, u. i. Gem. Henriette Eleonore Sieveking; vgl. unten „Meyer".

---

[18]) Kinder Jentz, zu Hamburg geboren:
1. Ernst Karl Lorenz, * 1. 7. 1891, Student der Medizin zu Tübingen (Tübinger Schwabe).
2. Walther Friedrich, * 1. 3. 1893, bestand 1910 die Reife-Prüfung, 1911 Seekadett auf S. M. S. „Hansa".
3. Toni Elisabeth, * 11. 11. 1894.
4. Hermann Erich, * 10. 11. 1896.
5. Gertrud Elisabeth, * 16. 8. 1899.

Dr. Hermann Behn,
* 1820, † 1901,
Syndikus des Senats der freien und Hanſeſtadt Hamburg.

Dr. Hermann Behn,
* 1820, † 1901,
Syndikus des Senats der freien und Hanseſtadt Hamburg.

Frances Eliot Behn,
geb. Goßler, * 1832, † 1859.

dritter Ehe:

14. Henriette Elisabeth, * Othmarschen 9. 6. 1873; verm.[19]) Marburg a. Lahn 18. 4. 1895 mit Gustav Adolf Deißmann, * Langenscheid in Hessen 7. 11. 1866, D. theol. zu Marburg, Doktor of Divinity zu Aberdeen und St. Andrews, ord. Professor der Theologie an der Kgl. Universität zu Berlin, Sohn des † Adolf Deißmann, * . . 29. 4. 1832, † . . 25. 7. 1900, Pfarrer, u. s. Gem. † Emilie Nullmann, * . . 8. 10. 1833, † . . 10. 4. 1906.
15. Martha Luise, * Altona 1. 9. 1876; verm.[20]) Marburg a. Lahn 31. 7. 1897 mit Peter Jensen, * Bordeaux 16. 8. 1861, Dr. phil., ord. Professor der semitischen Sprachen und orientalischen Geschichte zu Marburg in Hessen, Sohn des † Conrad Jensen, * . . 28. 6. 1830, † . . 15. 5. 1897, Propst, u. s. Gem. † Martha Jensen, * . . 5. 10. 1831, † . . 7. 4. 1908.

IV f. † Hermann Ludwig Behn, * Hamburg 16. 10. 1820, † ebd. 29. 12. 1901, J. U. Dr., Senats-Syndikus a. D. ebd., besuchte die Lütkens'sche Schule zu Hamburg, später das Katharineum zu Lübeck, 1839 Student zu Bonn a. Rh., dann zu Heidelberg, 10. 5. 1842 Doktor der Rechte, Advokat zu Hamburg, 11. 4. 1851 Senatssekretair, 14. 1. 1861 bis 31. 12. 1890 Syndicus 2 mal verm. — a) Hamburg 8. 12. 1853 mit † Frances Eliot Goßler, * ebd. 28. 8. 1832, † ebd. 14. 12. 1859 (Tochter des † Johann Heinrich Goßler, * Hamburg 29. 3. 1805, † ebd. 10. 9. 1879, Kaufmann zu Hamburg; verm. Boston 25. 8. 1829 mit † Mary

[19]) Kinder Deißmann:
1. Henriette Marie, * Herborn 24. 1. 1896.
2. Ernst Adolf, * Heidelberg 26. 11. 1899.
3. Liselotte Theodora, * ebd. 7. 4. 1907.
4. Paul Adolf } Zwillinge, * Berlin 12. 5. 1911.
5. Gerhard Adolf }

[20]) Kinder Jensen, zu Marburg in Hessen geboren:
1. Harro Dewet, * 31. 7. 1901.
2. Martha, * 23. 2. 1906.

Elizabeth Bray, * ebd. 6. 7. 1810, † Hamburg 18. 4. 1886); vgl. Bd. 19, S. 33. — b) ebd. 22. 4. 1875 mit † Anna Adelheid Sengstack, * Bremen 20. 4. 1834, † Hamburg 13. 4. 1905, Witwe des † Johannes Nikolaus Hudtwalcker, Kaufmann zu Hamburg; vgl. Bd. 19, S. 121.

Kinder, erster Ehe, zu Hamburg geboren:

1. † Anna Marie, * 3. 5. 1855, † Montreux 9. 2. 1874.
2. † Frances Elisabeth, * 2. 4. 1857, † Hamburg 27. 7. 1874.
3. Franz Hermann, s. Ve.

IV g. Gustav Heinrich Behn, * Hamburg 6. 2. 1824, † London 25. 12. 1883, Kaufmann ebd., besuchte die Lütkens'sche Schule zu Hamburg, lernte die Kaufmannschaft bei „Gorrissen u. Lutze" zu Hamburg, siedelte 1869 nach England über, lebte zuerst zu Hull, später zu London; verm. Hamburg 7. 7. 1846 mit † Emma Christine Elisabeth Persiehl, * ebd. 22. 1. 1825, † London . . 3. 1902. Tochter des † Anton Persiehl, Kaufmann, u. s. Gem. † Friederike Witt, * . . 12. 1. 1801, † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Emma Therese Antonie, * 10. 8. 1847, lebte 1912 zu London.
2. Marie Auguste Caroline, * 2. 10. 1849, lebte 1912 zu Friedenau bei Berlin; verm.[21]) . . . mit † G. . . . Eberhard, * Breuna bei Kassel 19. 9. 1836, † Bielefeld 27. 2. 1902, Dr. med., Arzt.

---

[21]) Kinder Eberhard, zu Neu-Hannover in Natal geboren:

1. Gustav Johannes Gottfried, * 1. 4. 1880, Baumeister zu Friedenau bei Berlin; unverm.
2. Teophil Karl Ferdinand, * 25. 11. 1881, Verbands-Direktor zu Friedenau; unverm.
3. Gottfried Theodor, * 2. 1. 1883, Kaufmann zu London; verm. . . . mit Agnes Pearson, * . . .
4. Hermann Nathanael, * 1. 12. 1884, Landwirt, zu Polanowitz in Posen.
5. Johannes Christian Ludwig, * 13. 4. 1887, Kaufmann zu Berlin.
6. Erhard Friedrich Wilhelm, * 17. 3. 1889, Baumeister zu Berlin.

3. Gustav Hermann, s. Vf.
4. † Martha Charlotte, * 13. 12. 1852, † Ihlow bei Dahme in der Mark 28. 9. 1910; verm. . . . mit Johannes Heinrich Hermann Bobertag, * Eutin 29. 3. 1843, Pfarrer zu Potsdam.
5. Frances Elisabeth, * 2. 2. 1855, lebte 1912 zu London.
6. Lorenz Ferdinand Christoph, s. Vg.
7. † Johannes, * 26. 8. 1857, † London . . . 1879.
8. Susanne Friederike, * 2. 3. 1859; verm.[22]) . . . mit Theodor Hannemann, * Hamburg 15. 1. 1854, Verbands-Direktor zu Düsseldorf.
9. † Sarah, * . . . 3. 1861, † Hamburg . . . 1867.
10. Auguste Marianne, * 14. 1. 1863; verm . . . mit † Eduard Poyer, * . . ., † . . 14. 3. 1909, Kaufmann.
11. Paul Gerhard, s. Vh.
12. August Wilhelm, * . . . 1866, † Hamburg . . . 1867.

IVh. Carl Friedrich Behn, * . . 3. 3. 1827, Rentner zu Teplitz in Böhmen, besuchte die Schule zu Sittensen, erlernte 1841 die Kaufmannschaft zu Bremen, 1842 in England, 1843 zu Bremen, besuchte 1849—1850 die technische Hochschule zu Hannover, arbeitete in England und zu Baltimore, New-York, Washington in Amerika in Eisengießereien und bei Eisenbahnen, kam 1855 nach Bremen zurück, trat in das Geschäft von C. Waeten u. Co. als Leiter der Gießerei ein, als 1872 diese Firma in die Aktiengesellschaft „Weser" überging, wurde er Oberingenieur und Prokurist ebd., seit 1896 Rentner, 1911 zu Teplitz; verm. . . 30. 11. 1860 mit † Marie Jahncke, * Assel bei Stade 19. 8. 1839, † . . 4. 3. 1901, Tochter des † Ernst Konrad Eduard Jahncke, * Assel 2. 8. 1813, † ebd. 20. 4. 1882, u. s. Gem. † Meta Marie Harry,

[22]) Kinder Hannemann, zu London geboren:
1. Heinrich Gustav, * 24. 10. 1883, Dr.-Ing., Lehrer an der Technischen Hochschule zu Charlottenburg; verm. . . . mit Anna Gebbers, * . . .
2. Susanne Emma, * 26. 3. 1885, lebte 1912 zu Charlottenburg.
3. Theodor Wolfgang, * 15. 1. 1887, Kaufmann zu Charlottenburg.

* Altona 11. 12. 1811, † Assel 11. 4. 1888, s. II 8 u. Anm. 1 Ziff. 3.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. † Carl Eduard, * 25. 10. 1861, † . . 16. 6. 1906, Dr. med., Schiffsarzt; unverm.
2. † Christoph Otto, * 2. 4. 1863, † Mexiko . . 4. 1903, Kaufmann.
3. Marie Johanna Luise, * 30. 9. 1867; verm.[23]) . . 17. 4. 1891 mit Ferdinand Vinzenz Edler v. Brauner, * Böhmisch-Leipa 3. 5. 1851, k. u. k. Oberst d. Ref. a. D., früher im Inf.-Rgt. Freiherr von König Nr. 92, erhielt 1908 den österreichischen Adel, Sohn des † Anton Brauner, Gerichtsbeamter, u. s. Gem. † Johanna Beranek.
4. Wilhelm Heinrich Emil, s. Vi.

IVi. † Heinrich Julius Theodor Behn, * . . 12. 7. 1833, † . . ., seit 1851 Kaufmann zu Baltimore, besuchte die Schule zu Bremen; verm. Baltimore 20. 6. 1865 mit Louise Marie Halbach, * Remscheid 5. 11. 1843, Tochter des † Johann Karl Halbach, * ebd. 8. 9. 1801, † Baltimore 6. 6. 1870, u. s. Gem. † Eleonore Pietsch, * Darmstadt 3. 3. 1818, † Baltimore 9. 8. 1906; vgl. Bd. 13 S. 193 fg.

Kinder, zu Baltimore in Nordamerika geboren:

1. Ella, * 27. 2. 1867.
2. Eduard, * 12. 4. 1870, Grundstücks-Makler.
3. Karl, * 10. 4. 1876, Rechtsanwalt.
4. Nina, * 12. 10. 1883.

Va. † Ricardo Augusto Guillermo Behn, * Puerto Cabello in Venezuela 7. 2. 1849, † St. Thomas 31. 5. 1889, Kaufmann ebd., besuchte die Schule von Andresen zu Altona,

[23]) Kinder Edle v. Brauner:
1. Elsa Marie Louise, * Komotau 19. 5. 1892.
2. Martha Karoline Anna, * Theresienstadt 11. 9. 1893.
3. Anina Wilhelmine, * ebd. 12. 9. 1895.

Guillermo Behn,
* 1849, † 1889,
später Kaufmann in St. Thomas.

erlernte die Kaufmannschaft bei G. Behre u. Co. zu Hamburg, siedelte 1868 über Manchester nach St. Thomas über, war dort in Stellung bei Schön, Willink u. Co., später selbständig zu Puerto Plata und Samana auf San Domingo, 1879 Teilhaber von „F. D. Jürgens u. Co." zu St. Thomas; verm. ebd. 6. 9. 1872 mit Louisa Mendes Monsanto, * ebd. 25. 9. 1854, Tochter des † Jacob Mendes Monsanto, Kaufmann zu St. Thomas; sie 2. verm.[24]) ebd. 27. 8. 1890 mit † Sosthènes Lucchetti, * Toulon 12. 6. 1837, † Neu-York 23. 8. 1899, französischer Konsul zu St. Thomas.

Kinder, römisch-katholisch, 1—2 zu Puerto Plata, 3—4 zu St. Thomas geboren:

1. † August Wilhelm, * 3. 8. 1874, † St. Thomas 9. 4. 1888.
2. † Carlos Ludovic, * 30. 10. 1875, † St. Thomas 17. 1. 1876.
3. Enrique Ludovic Hernand, s. VI.
4. Sosthènes Ricardo Ludovic, * 30. 1. 1884, Kaufmann und Stadtrat zu St. Juan auf Puerto Rico, besuchte die Schule zu St. Thomas, später zu Ajaccio auf Korsika, 1900 Kaufmann zu Neu-York, 1905 Bürger der Vereinigten Staaten von Nordamerika, gründete 1905 zu St. Juan auf Puerto Rico das Bank- und Kommissions-Geschäft „Sosthènes Behn", das seit 1. 1. 1906 nach Eintritt seines Bruders Hernand „Behn Brothers" genannt wurde, 1910 Stadtrat.

Vb. Felix Gustavo Rafael Behn, * Puerto Cabello in Venezuela 20. 1. 1859, Kaufmann zu Hamburg, lebte seit 1. 9. 1865 in Europa, besuchte die Brunckhorstsche und die Realschule zu Altona, erlernte die Kaufmannschaft bei M. Matthiessen u. Co. ebd., später in Stellung zu Paris und Hamburg, gründete mit H. F. Meßtorff 14. 10. 1885 das Geschäft Meßtorff, Behn u. Co. zu Hamburg; verm. ebd. 20. 11. 1891 mit Mathilde Elisabeth Olga Ebeling, evang.-luth., * ebd. 27. 5. 1865,

[24]) Tochter Lucchetti, zu Paris geboren:
1. Madeleine Cathérine Valentine Lucie, * 6. 9. 1891.

Tochter des † Franz Wilhelm Louis Ebeling[25]), * Hamburg 20. 4. 1837, † Hannover 2. 6. 1907, Kaufmann u. s. Gem. Ida Bertha Steinbrügge[26]), * Hamburg 25. 10. 1838, lebt ebd.

Kinder, evang.-luth., zu Hamburg geboren:

1. Rafael Wilhelm Hermann, * 19. 8. 1892, Student zu Berlin, besuchte das Wilhelm-Gymnasium, 26. 8. 1910 Reife-Prüfung ebd.
2. Rafael Helmut, * 15. 1. 1897.

Vc. Paul Hermann Behn, * Hamburg 3. 4. 1863, Kaufmann und Handelsrichter zu Hamburg, besuchte 1872 bis 1879 die Realschule zu Altona, erlernte 1879—1882 die Kaufmannschaft bei Paul u. Steinberg zu Hamburg, siedelte 1883 nach Wladiwostock in Ost-Sibirien über, in Stellung bei Kunst u. Albers ebd., seit . . 10. 1904 wieder zu Hamburg, Teilhaber von „Kunst u. Albers", zu Hamburg 29. 12. 1909 Hamburger Bürger, 17. 9. 1909 Handelsrichter ebd.; verm. Wladiwostok 31. 12. 1899 mit Christina Ottilie Augusta Meyer, * Ottensen bei Altona 22. 4. 1871, Tochter des † August Theodor Meyer[27]), * Glüsingen in Hannover 3. 3. 1834, † Ottensen 29. 9. 1888, Kaufmann, u. s. Gem. Laura Wilhelmine Auguste Mundt[28]), * Wesselburen 5. 5. 1839, lebt 1912 zu Groß-Lichterfelde bei Berlin.

---

[25]) dessen Eltern: Georg Ebeling, * Hamburg 5. 6. 1806, † ebd. 15. 4. 1889, Kaufmann, u. s. Gem. † Johanna Louise Emilie Koch, * Pabstorf in Braunschweig 17. 2. 1813, † Hamburg 19. 4. 1841.

[26]) deren Eltern: † Hermann Friedrich Steinbrügge, * Vegesack 1. 9. 1802, † Hamburg 7. 6. 1882, Kaufmann ebd., u. s. Gem. † Adelheid Henriette Friederike Schäffer, * Hamburg 30. 9. 1806, † ebd. 23. 6. 1879.

[27]) dessen Eltern: Nord Heinrich Meyer, Landwirt zu Glusingen in Hannover, u. s. Gem. † Adelheid Bruns.

[28]) dessen Eltern: † Jürgen Friedrich Mundt, * Neuenkirchen 8. 6. 1809, † Wesselburen 12. 4. 1874, Landwirt und Flecken-vorstand, u. s. Gem. † Christina Elsabea Kirchner, * Wesselburen 7. 3. 1816, † ebd. 17. 3. 1903.

Kinder:

1. Maria Elisabeth Tina, * Wladiwostok 25. 10. 1900.
2. Paul August, * Hamburg 26. 10. 1901.
3. † Gerda Therese, * Wladiwostok 7. 11. 1903, † Nikolsk Ussurisk 14. 8. 1904.
4. Ursula Ingeborg Therese, * Hamburg 16. 8. 1905.
5. Karl August, * Hamburg 18. 9. 1906.

Vd. Lorenz August Behn, * Othmarschen 31. 5. 1867, Kaufmann zu Port Washington bei Neu-York, besuchte die Realschule zu Altona, 1893 Apotheker zu Neu-York; verm. ebd. 15. 4. 1900 mit Emily Margarete Lehmann, * . . 18. 12. 1878 Tochter des Emil August Lehmann, Kaufmann zu Neu-York, u. s. Gem. † Henriette Immer.

Tochter, zu Jamaika bei Neu-York geboren:

1. Margarete Henriette Therese, * 8. 10. 1909.

Ve. Franz Hermann Behn, * Hamburg 11. 11. 1859, Dr. jur., Musik-Gelehrter ebd., Assessor a. D., besuchte von Ost. 1868—Mich. 1874 das Johanneum ebd., war dann 2 Jahre in der Schweiz, Herbst 1876—1878 zu Ilfeld, Student der Rechte zu Heidelberg, Bonn und Leipzig, 10. 8. 1881 Dr. jur. zu Heidelberg, . . . 7. 1885 Assessor; 2 mal verm. — a) Zwingenberg . . 6. 1883 mit † Luise Henriette Dorothea Amalie Stromberger, * Wenings in Hessen 3. 6. 1858, † Littenweiler bei Freiburg in Baden 28. 12. 1904 (Tochter des † Christian Wilhelm Stromberger, * Jürgenhausen . . . 1826, † Zwingenberg 30. 3. 1900, Dr. theol., Dr. phil., Kirchenrat; verm. Herford 15. 4. 1852 mit † Bertha Friederike v. Arnim[29]), * auf dem Osterhofe zu Meißen in Westfalen 13. 10. 1828, † Zwingenberg 23. 8. 1866). — b) Spezia 14. 6. 1906 mit Speranza Francesca Eugenia Caneva, * Massa bei Carrara in Italien 13. 9. 1877, Tochter des

[29]) vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1908, S. 46.

† Emanuele Caneva, * Genua 23. 8. 1823, † Massa . . 8. 1888, Dr., Ritter usw., u. s. Gem. † Elisa Müller, * Zofingen in der Schweiz 13. 3. 1850, † Massa . . . 1880.

Kinder,
erster Ehe:

1. Siegfried, * Hamburg 3. 6. 1884, Dr. phil., besuchte das Johanneum bis Tertia, dann das Gymnasium zu Worms bis zur Reife-Prüfung, studierte Philosophie, 1908 Dr. phil. zu Heidelberg, bereitet sich auf die Dozenten-Laufbahn zu Bonn a. Rhein vor.
2. Eva, * München 17. 5. 1887.
3. Walther, * Hamburg 5. 8. 1890, besuchte das Johanneum bis Tertia, dann das Gymnasium zu Worms bis zur Reifeprüfung, seit Ostern 1910 Student der Rechte zu Freiburg in Baden (Corps Hasso-Borussia).

zweiter Ehe, zu Hamburg geboren:

4. Max Hermann, * 21. 3. 1907.
5. Francesca Margherita, * 16. 9. 1910.

Vf. † Gustav Hermann Behn, * Hamburg 16. 3. 1851, † Neu-Hannover in Natal . . 3. 1883, Kaufmann ebd; verm. . . . mit Marie Amsberg, * . . 12. 2. 1852, lebt 1912 zu Neu-Hannover in Natal.

Kinder, zu Neu-Hannover in Natal, Süd-Afrika, geboren:

1. Marie, * 7. 10. 1879.
2. Gustav, * 30. 5 1883.

Vg. Lorenz Ferdinand Christoph Behn, * Hamburg 21. 3. 1853 Friedensrichter und Stadtrat zu Durban in Süd-Afrika; verm. . . . mit Conny Walker, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .
. . .
. . .

Vh. Paul Gerhard Behn, * Hamburg 20. 8. 1865, Ingenieur zu Melbourne in Australien; verm. . . . mit Margarete . . ., * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .
. . .
. . .

Vi. Wilhelm Heinrich Emil Behn, * Bremen 23. 6. 1873, kaufmännischer Beamter bei den Norddeutschen See-Kabelwerken, Aktien-Gesellschaft zu Nordenham; verm. . . . mit Frieda Luise Schmidt, * . . 10. 4. 1883, Tochter des † Bernhard Heinrich Schmidt, * . . 8. 1838, † Nordenham 5. 4. 1905, u. s. Gem. Friederike Wilhelmine Elise Bruns, * . . 11. 8. 1849.

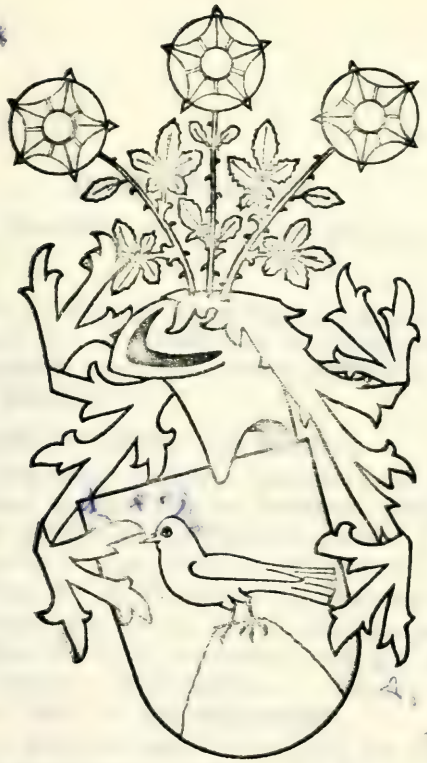
Tochter, zu . . . geboren:

1. Karla Wilhelmine Luise, * 19. 8. 1910.

VI. Enrique Ludovic Hernand Behn, röm.-kath., * St. Thomas 19. 2. 1880, Kaufmann und seit 1. 1. 1906 Teilhaber des Bankgeschäfts „Behn Brothers" zu St. Juan auf Porto Rico, zu St. Thomas und Ajaccio erzogen, 1896—1898 bei dem französ. Konsulat zu St. Thomas tätig, 1898 Sekretär der French Telegraph Cable Co. zu Neu-York, 1903 Bürger der Vereinigten Staaten von Nord-Amerika und Leiter der „American Railroad Co." zu Porto Rico; verm. Neu-York 23. 12. 1908 mit Helen Mary Rae, * Jersey 5. 3. 1881, Tochter des † Walther Rae, * Commertrees in Schottland 29. 9. 1849, † Neu-Jersey 10. 12. 1891, Dr. med., Arzt ebd., u. s. Gem. Frances Jane Hicks, * Seint Altans in Vermont 3. 8. 1850.

Kinder, röm.-kath., zu San Juan auf Porto Rico geboren:

1. Elizabeth Luise Frances Julia Madeleine, * 19. 11. 1909.
2. Louise Lucchetti, * 14. 8. 1911.



·von· Bergen·

von Bergen,

aus Geversdorf an der Oste in Hannover.

Wappen: in Blau auf grünem Berge eine silberne Taube; auf dem Helme mit rot-silberner Decke drei fünfblättrige, rote Rosen mit goldenem Samen und grünen Kelchblättern an grünen beblätterten Stengeln.

Evangelisch[1])-lutherisch. Zu Hamburg.

Der Stammvater † Johann von Bergen, I, lebte zu Geversdorf an der Oste in Hannover. Möglicherweise ist er in Balje an der Unterelbe geboren. † Jacob von Bergen, IV, kam 1726 als Kaufmanns-Lehrling nach Hamburg und ist Begründer des Hamburger Astes.

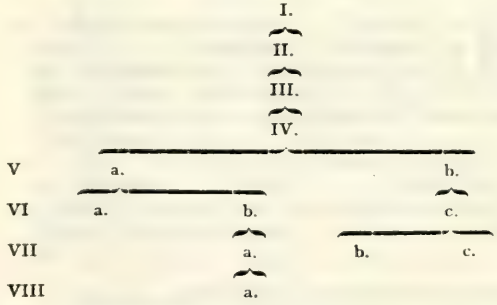
Ein Zusammenhang mit andern gleichnamigen Geschlechtern von Bergen, insbesondere mit dem des bekannten Hamburger Bürgermeisters † Sebastian von Bergen, † 1623, ist nicht nachgewiesen.

Einzelne Mitglieder der Familie haben das Wappen mit einigen Abweichungen geführt. Das Wappen findet

[1]) Heinrich von Bergen, VIIa, und seine Nachkommen sind evangelisch-reformiert.

sich zuerst im Wappenbuch der Hamburger Bürgerkapitaine 1779 für † Balthasar von Bergen[2]), † 1791: in Silber ein Vogel auf einem von Wasser umgebenen Felsberg, Helm wie oben; † Jacob von Bergen[2]), † 1795, führte als Bürgerkapitain 1791 als Wappen: in Blau eine Taube mit Oelzweig auf einem grünen Berge, als Helmzier: ein von Schlangen umwundener, goldener Merkurstab; † Wilhelm von Bergen, † 1870, führte als Helmzier 3 goldene Aehren; † Heinrich von Bergen, † 1836, führte als Helmzier 3 Straußenfedern, belegt mit dem achtspitzigen Hanseatenkreuz. Das Wappenbild des Schildes gestaltete er landschaftlich: der Vogel fliegend über Wasser, im Hintergrund 3 Bergspitzen.

Uebersicht.



I. † Johann von Bergen, * (? Balje a. Unterelbe) um 1600, † . . ., Schiffer zu Geversdorf an der Oste, Bezirk der Unter-

[2]) vgl. Neuer Siebmacher, Bürgerliche Wappen Bd. 5.5 S. 72, Taf. 82.

elbe, in Hannover; verm. . . . mit † Katharina . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Geversdorf an der Oste in Hannover geboren:

1. † Balzer, s. II.
2. † Jürgen, * . . ., † . . ., Schuster zu Geversdorf.
3. † Ahrendt, * . . ., † . . ., Schiffer zu Geversdorf.
4. † Johann, * . . ., † . . ., Schuster zu Geversdorf.

II. † Balzer von Bergen, * Geversdorf an der Oste in Hannover um 1630, † . . ., Schuster-Meister zu Oberndorf an der Oste in Hannover; verm. . . . mit † Margarethe . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Oberndorf an der Oste in Hannover geboren:

1. † Sohn, * . . ., † . . .
2. † Sohn, * . . ., † . . .
3. † Tochter, * . . ., † . . .
4. † Balzer, s. III.

III. † Balzer von Bergen, * Oberndorf an der Oste 7. 3. 1672, † . . ., Organist zu Steinkirchen bei Stade, erlernte die Organisten-Kunst zu Oberndorf an der Oste, dann zu Stade a. Elbe, 1702 Lederhändler ebd., 1708 Organist und Küster an der Kirche zu Steinkirchen im Altenlande bei Stade; 2 mal verm. — a) . . . 1702 mit † . . ., * . . ., † . . . — b) . . . 1708 mit † Katharina Schildt, * Kirchosten in Hannover . . . 1690, † . . . (Tochter des † Diederich Schildt, Gastgeber, Bier- und Essigbrauer, sowie Branntweinbrenner zu Kirchosten; verm. . . . 1689 mit † . . ., verw. Peters, * . . ., † . . .).

Kinder, zu Steinkirchen im Altenlande bei Stade geboren:

1. † Dietrich, * 3. 12. 1709, † . . . vor 1774.
2. † Jakob, s. IV.
3. † Metta Margaretha, * 6. 12. 1713, † . . .
4. † Dietrich, * 6. 10. 1715, † . . vor 1774.

5. † Margaretha, * 24. 4. 1718, † . . vor 1774.
6. † Anna Katharina, * 9. 2. 1720, † . . nach 1774; verm. . . . mit † Andreas Brummer, * . . . 1721, † . . . 177 . .
7. † Margaretha, * 23. 3. 1723, † . . .; verm. . . . mit † . . . Rehse, * . . ., † . . .
8. † Balthasar, * 16. 12. 1725, † Hamburg 21. 8. 1791, Bürger-Kapitän ebd. 1739—1746 Lehrling bei seinem Bruder Jacob zu Hamburg, später dessen Teilhaber, seit 1779 Bürgerkapitain ebd., stiftete 1790 eine Altardecke für die Kirche seiner Vaterstadt Steinkirchen.
9. † Martin, * 29. 3. (1. 4.?) 1729, † . . . vor 1774.
10. † Trina Metta, * 20. 8. 1732, † . . . vor 1774.
11. † . . ., * . . ., † . . .
12. † . . ., * . . ., † . . .

IV. † Jakob[3]) von Bergen, * Steinkirchen im Altenlande bei Stade 1. 9. 1711, † Hamburg 13. 4. 1785, Kaufmann ebd., besuchte die Schule zu Steinkirchen, kam 8. 5. 1726 nach Hamburg, 8. 6. 1726—8. 6. 1733 Kaufmanns-Lehrling in dem Fettwarengeschäft von Hans Hinrich Nengels und Sohn ebd., dann bis 10. 10. 1737 Handlungs-Gehülfe in demselben Geschäft, seitdem selbständiger Kaufmann zu Hamburg; 2 mal verm. — a) ebd. 1. 8. 1741 mit † Katharina Helene Schröder, * . . . 7. 6. 1718, † Hamburg 12. 9. 1760, Tochter des † Hans Schröder u. s. Gem. † Anna Elisabeth . . . — b) Hamburg 1. 9. 1761 mit † Anna Sthamer, * . . . in Holstein 12. 12. 1705, † Hamburg 3. 12. 1780, Witwe des † Joachim Ernst Labuhn, zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Katharina Elisabeth, * 1. 5. 1742, † ebd. 22. 9. 1780: verm. ebd. 14. 8. 1764 mit † Christian Giese Magelsen, * . . ., † . . ., Sohn des † Hinrich Magelsen u. s. Gem. † Margarethe Dorothea . . .

[3]) den Namen Jacob erhielt er nach seinem Paten Jacob Schildt zu Hamburg, einem Bruder seiner Mutter.

Jacob von Bergen
* 1748, † 1795,
Kaufmann zu Hamburg.

Hannah Elisabeth von Bergen,
geb. Preuser, * 1760, † 1834.

2. † Anna Elisabeth, * 25. 9. 1743, † Hamburg 23. 11. 1744.
3. † Helena Margaretha, * 9. 9. 1745, † ebd. 4. 11. 1745.
4. † Dorothea Rebecca, * 28. 10. 1746, † ebd. 11. 1. 1784; verm. ebd. 30. 5. 1775 mit † Johann Friedrich Burmester, zu Hamburg.
5. † Jacob, s. Va, Aelterer Ast.
6. † Sohn, * u. † 6. 4. 1749.
7. † Sohn, * u. † 16. 12. 1749.
8. † Balthasar Gottlieb, * 30. 1. 1751, † Hamburg 3. 7. 1752.
9. † . . ., * u. † 13. 5. 1752.
10. † Balthasar Gottlieb, s. Vb, Jüngerer Ast.
11. † Anna Helena, * 18. 12. 1754, † Hamburg 30. 3. 1755.
12. † Peter, * 6. 2. 1756, † ebd. 26. 9. 1758.
13. † Anna Helena, * 17. 2. 1757, † ebd. 3. 12. 1758.
14. † Christian Gottlob, * 28. 2. 1759, † ebd. 1. 3. 1762.
15. † Hinrich Gotthilf, * 24. 8. 1760, † ebd. 1. 1. 1762.

I. Aelterer Ast.

Va. † Jacob von Bergen, * Hamburg 26. 3. 1748, † ebd. 13. 5. 1795, Kaufmann zu Hamburg, zunächst zusammen mit seinem Vater und seinem Oheim Balthasar von Bergen, später zusammen mit seinem Bruder Balthasar von Bergen, 6. 5. 1778 Bürger zu Hamburg, seit 1791 (als Nachfolger seines Oheims Balthasar von Bergen) Bürgerkapitain ebd., verm. Hamburg 8. 10. 1778 mit † Hannah Elisabeth Preuser; * ebd. 8. 10. 1760, † ebd. 17. 4. 1834, Tochter des † Johann Hinrich Preuser, Holzhändler, zu Hamburg; sie 2. verm. mit † Karl Friedrich Ludwig Heinichen; vgl. Bd. 19, S. 83.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Johann Jacob, s. VIa.
2. † Balthasar, * 13. 9. 1780, † . . ., Kaufmann zu Hamburg, zusammen mit seinem Bruder Jacob von Bergen.
3. † Johanna Elisabeth, * . . . 1783 (?1784), † Hamburg . . . als Kind.
4. † Johanna Maria, * 27. 10. 1789, † ebd. 31. 8. 1861, wohnte im Marien-Magdalenen-Kloster zu Hamburg.

5. † Heinrich, s. VIb.
6. † Carl, * 10. 2. 1794, † auf See auf der Heimreise von Rom nach Hamburg 10. 11. 1835, lebte seit 1817 als Kunstmaler zu Rom.

VIa. † Johann Jacob von Bergen, * Hamburg 17. 8. 1779, † ebd. 23. 12. 1837, . . .; verm. . . . mit † Margaretha Friederike Luise Herdtschild, * Plön 3. 4. 1790, † Lübeck 26. 6. 1850.

Tochter, zu Lübeck geboren:

1. † Johanna Sophie Henriette, * 4. 12. 1813, † Hamburg 4. 9. 1886; verm. Lübeck 4. 7. 1833 mit † Georg Heinrich Gotthard Dammann, * ebd. 9. 2. 1810, † ebd. 11. 9. 1863, Bäcker-Meister zu Lübeck.

VIb. † Heinrich von Bergen[4]), * Hamburg 8. 4. 1792, † ebd. 29. 9. 1836, besuchte das Johanneum zu Hamburg, 1808 Kaufmanns-Lehrling im Drogengeschäft von Lippmann und Gefficken ebd., Begründer der „Sternengesellschaft" zu Hamburg[5]), machte 1813—1814 den Feldzug als Freiwilliger der ersten Eskadron der Kavallerie der Hanseatischen Legion mit[6]), Inhaber der Ehrenmedaille für den Feldzug 1813—1814, Erlaubnis zum Tragen der Medaille vom Senat zu Hamburg 19. 3. 1815, seit 1815 Drogen-Makler zu Hamburg, Ehrenmitglied der Hamburger Gesellschaft zur Beförderung der

---

[4]) Er schrieb folgende gedruckte Werke: Preiskurrant von Droguen und Materialwaren nebst Jahresberichten, Hamburg 1818—1836. — Versuch einer Monographie über China (Chinarinde), mit 8 Kupfern und 10 Tabellen 1826. — Vaterländische Denkmale in Bild und Wort, Hamburg 1828. — Einige Worte über Droguerie-Handel, Warenkunde, Arzneitaxen nebst Preisbericht der Droguen und Materialwaren in Hamburg, ebd. 1830; — Rede gehalten in der Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte zu Hamburg 1830.

[5]) Näheres über die Sternengesellschaft siehe Amalie Wagner, die Geschwister Wagner, Hamburg 1908.

[6]) zugeteilt als Sekretair dem englischen Oberst Sir Hudson Lowe, während Napoleons Gefangenschaft Gouverneur von St. Helena.

Elise von Bergen,
geb. Meyer, * 1795, † 1838.

Heinrich von Bergen,
* 1792, † 1836,
Drogenmakler zu Hamburg
(als Mitglied der Hanseatischen Legion 1813)

Heinrich von Bergen († 1836),
seine Ehefrau Elise, geb. Meyer und seine Kinder:
Minna und Emilie von Bergen.

Künste und nützlichen Gewerbe, Ehrenmitglied des Apothekervereins im nördlichen Deutschland, Mitbegründer der Hamburger Makler-Witwenkasse; verm. Hamburg 8. 6. 1816 mit † Anna Katharina („Elise") Meyer, * ebd. 26. 10. 1795, † 28. 1. 1838, Tochter des † Burghardt Christian Meyer, ebd. Lederhändler zu Hamburg, u. s. Gem. † Katharina Elisabeth Eschenburg, aus Lübeck.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Minna, * 2. 4. 1817, † ebd. 29. 2. 1904, Musik-Lehrerin zu Hamburg, lebte seit 10. 10. 1861 im Maria-Magdalenen-Kloster ebd.
2. † Emilie, * 15. 8. 1818, † Büttelkow in Mecklenburg 10. 10. 1868, Erzieherin.
3. † Elisabeth, * 21. 5. 1820, † Hamburg 3. 10. 1911.
4. † Agnes, * 12. 2. 1822, † Wandsbeck 6. 2. 1877.
5. † Jacob Heinrich, s. VIIa.
6. † Helena, * 17. 6. 1826, † Hamburg 10. 12. 1888; verm. ebd. 25. 6. 1853 mit Gustav Adolf Lappenberg, * Hamburg 10. 11. 1821, † ebd. 15. 6. 1902, Kaufmann, vordem Makler zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 137.
7. † Eduard, * 3. 9. 1829, † Hamburg 13. 6. 1830.

VIIa. † Jacob Heinrich von Bergen, * Hamburg 21. 10. 1823, † ebd. 15. 8. 1908, Kaufmann zu Hamburg, besuchte das Johanneum zu Hamburg, seit 1839 die Realschule ebd., Kaufmann in Brasilien, später zu Hamburg, Mitglied der Verwaltung der Hartwig Hesse-Witwenstiftung ebd., Diakon, dann Aeltester der evangelisch-reformierten Gemeinde ebd.; verm. Hamburg 21. 8. 1856 mit † Ida Eleonore Caroline de Jongh, * ebd. 8. 6. 1835, † ebd. 18. 10. 1902, Tochter des † Martin de Jongh, * Hamburg 10. 4. 1802, † ebd. 18. 9. 1855, Kaufmann zu Hamburg, u. s. Gem. † Luise Pehmöller, * ebd. 18. 3. 1804, † ebd. 26. 9. 1844.

Sohn, zu Hamburg geboren:

VIIIa. Max Heinrich von Bergen, * Hamburg 28. 7. 1857, Dr. jur., Landgerichtsdirektor ebd., Student der Rechte zu

Freiburg i. B., Leipzig und Göttingen, 14. 7. 1880 Dr. ju ebd, .. 3. 1887 Staatsanwalt zu Hamburg, 1898 Landrichte 1906 Landgerichts-Direktor ebd., Diakon, dann Aeltester d evangelisch-reformierten Gemeinde ebd.; verm. Hamburg 5. 1886 mit Luise Friederike Delius, * ebd. 4. 10. 18 (Tochter des † Albrecht Daniel Delius, * Versmold 11. 1823, † Hamburg 29. 3. 1908, Kaufmann ebd., vordem i Mexiko; verm. Versmold 5. 5. 1863 mit Elisabeth There Maria Anna Delius, * Paderborn 15. 8. 1839).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Albrecht Heinrich, * 5. 2. 1887, Dr. jur., Referend zu Hamburg, studierte die Rechte zu Grenoble, Tübing (Tübinger Schwabe), München und Göttingen, 19. 10. 19 Dr. jur. ebd.
2. Ida Magdalene Elisabeth, * 26. 6. 1888; verm. Ham burg 24. 11. 1909 mit Hermann Robert Alfr Mestern, * ebd. 11. 7. 1878, Dr. jur., Rechtsanwalt Hamburg; vgl. Bd. 19, S. 219.
3. Kurt, * 5. 10. 1890, Student der Medizin zu Kiel, vo her zu Tübingen (Tübinger Schwabe).

II. Jüngerer Ast.

Vb. † Balthasar Gottlieb von Bergen, * Hamburg 20. 1753, † ebd. 28. 9. 1814, Kaufmann zu Hamburg, 1769-1776 Lehrling im Holzhandlungs-Geschäft von Jasper Laure Richter zu London; verm. Hamburg . . . 1792 mit † Friederik Elisabeth Söhle, * ebd. 9. 7. 1773, † ebd. 3. 2. 1851.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Friedrich, * 18. 9. 1793, † Pirna 4. 6. 1869, Kau mann.
2. † Wilhelm, s. VIc.
3. † Johanna Friederike, * 24. 1. 1799, † . . ; verm Hamburg 2. 10. 1817 mit † Karl Andreas Martens * ebd. 27. 7. 1787, † . . .

4. † Elisabeth, * 3. 7. 1804, † . . .; verm. Hamburg 6. 10. 1825 mit † Heinrich Wilhelm Justus, * ebd. 24. 3. 1800, † ebd. 8. 12. 1839.
5. † Marianne, * 16. 10. 1802, † ebd. 27. 11. 1855.
6. † Henriette, * 7. 2. 1808, † ebd. 5. 3. 1876; verm. Hamburg 2. 8. 1832 mit † Eduard Heinichen, * Hamburg 27. 3. 1801, † ebd. 24. 2. 1859, Dr. jur., Präses des Handelsgerichtes zu Hamburg; vgl. Bd. 19, S. 84.
7. † Auguste * 3. 4. 1806, † Hamburg 17. 1. 1825.

VIc. † Wilhelm von Bergen, * Hamburg 10. 5. 1795, † ebd. 24. 3. 1870, Kaufmann zu Hamburg, Mitinhaber von „Jacob von Bergen u. Co"; verm. Klein-Flottbeck bei Hamburg 25. 3. 1831 mit † Karoline Zimmermann, * London 2. 6. 1808, † Klein-Flottbeck 6. 4. 1872.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Cary Zimmermann, * 27. 1. 1834, † ebd. 22. 4. 1835.
2. † Jakob Wilhelm, * 3. 10. 1836, † Little blue river, Missouri, in den Vereinigten Staaten von Nordamerika 7. 11. 1861, gefallen als Kapitain im amerikanischen Freiheitskriege, k. k. österreich. Leutnant a. D., seit 1857 Offizier in den Vereinigten Staaten von Nordamerika.
3. Anna Friederike, * 11. 12. 1837; verm. Hamburg 11. 12. 1860 mit † John Booth, * Klein-Flottbeck 2. 11. 1836, † Groß-Lichterfelde bei Berlin 5. 2. 1908, Besitzer der Flottbecker Baumschulen und Verfasser forstlicher Bücher; 3 Kinder.
4. † Georg Wilhelm, s. VIIb.
5. † Ernst, s. VIIc.

1796504

VIIb. † Georg Wilhelm von Bergen, * Hamburg 30. 3. 1840, † Philadelphia 21. 9. 1881, Notar ebd., studierte 1858 die Rechte zu Heidelberg (Heidelberger Westfale), 1859 zu Leipzig (Leipziger Meißner), dann Advokat zu Hamburg, seit 1865 zu Philadelphia, 1873—1876 vorübergehend zu Stuttgart; verm. ebd. 1. 12. 1866 mit Clara Retterlinus, * Philadelphia 29. 7. 1849.

Kinder, 1—2, 6—7 zu Philadelphia in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, 3—5 zu Stuttgart geboren:

1. Cary Zimmermann, * 2..9. 1867, lebt zu St. Paul in Nordamerika.
2. † Ernst Adolf, * 2. 9. 1870, † Port Washaki-Wyoming, 20. 8. 1895.
3. † Clarence, * . . 9. 1873, † Stuttgart . . . 5. 1874.
4. † Clara Ada Cary, * 6. 3. 1875, † Philadelphia . . 1878.
5. Emily Cary, * 17. 4. 1876; verm. . . . mit George Edmondstone, * . . ., Ingenieur zu Helena in Montana in den Vereinigten Staaten von Nordamerika; 2 Töchter.
6. † Doris, * . . 9. 1877, † . . 3. 1878.
7. Maria Anna Cary, * 23. 7. 1879; verm. . . 7. 8. 1902 mit Nelson Steele Godshall, * . . ., Kaufmann zu St. Paul in den Vereinigten Staaten von Nordamerika; 2 Söhne, 1 Tochter.

VIIc. † Ernst von Bergen, * Hamburg 1. 11. 1842, † Bremen 2. 12. 1890, seit 1871 Kaufmann; 2 mal verm. — a) Bremen 4. 4. 1872 mit † Henriette Franke, * ebd. 27. 4. 1845, † ebd. 8. 2. 1873, Tochter des † George Julius Franke u. s. Gem. † Henriette Retemeyer. — b) Bremen 16. 6. 1874 mit Emilie Franke, * ebd. 24. 8. 1850.

Kinder[7]), zu Bremen geboren,

erster Ehe:

1. † Ernst Julius, * 27. 1. 1873, † Bremen 28. 5. 1878.

zweiter Ehe:

2. † Hans, * 13. 2. 1877, † Bremen 19. 10. 1885.
3. † Wilhelm August, * 31. 8. 1878, † ebd. 1. 9. 1879.
4. † Cary Henriette, * 4. 7. 1880, † ebd. 6. 9. 1883.
5. † Ernst Volkmar, * 17. 3. 1882, † ebd. 22. 8. 1884.

[7]) an Kindes Statt angenommen:

1. Edith Berry, gen. von Bergen, * Schöneberg bei Berlin 6. 11. 1882 (Tochter des † William Francis Stevens Berry u. s. Gem. † Luise Reuter); verm. Bremen 8. 10. 1904 mit Ernst Friedrich Kellner, * ebd. 15. 3. 1876, kgl. preuß. Oberleutnant zu Berlin.

Bieber

Bieber,

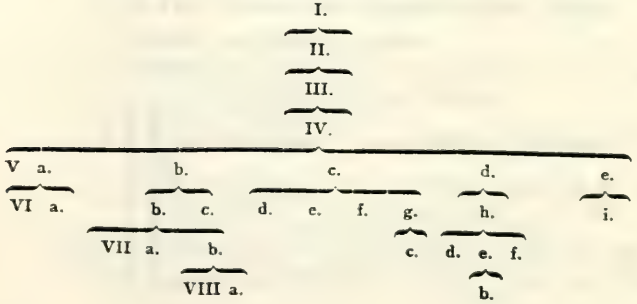
aus Leipzig in Sachsen.

Wappen: in Silber ein schwarzbewehrter, roter Bieber mit rot-schwarz geschupptem Schwanz; auf dem Helme mit rot-silberner Decke ein offener, von Silber über Rot geteilter Flug.

Evangelisch-Lutherisch. Zu Hamburg, London und Lennoxville bei Quebec und Richmond in Kanada

Die Familie ist seit 1722 zu Hamburg ansässig.

Uebersicht:



I. † Daniel Bieber, * . . ., † . . ., Bäcker-Meister zu Leipzig; verm ebd. (Thomas-K.) 20. 10. 1645 mit † Magdalena Erhardt, * . . ., † . . ., Tochter des † Christoph Erhardt, Fleischer-Meister.

Sohn, zu Leipzig geboren:

II. † Johannes Bieber, * 11. 9. 1646, † . . 5. 9. 1711, Bäcker-Obermeister zu Leipzig; 2 mal verm. — a) . . . mit † Magdalena Klubsch, * . . ., † . . . — b) . . . 23. 8. 1692 mit † Regine Marie Köhler, * . . ., † . . 24. 8. 1704, Tochter des † Sebastian Köhler.

Kinder, zu Leipzig geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Michael, * 29. 9. 1674, † . . .

zweiter Ehe:

2. † Johann Andreas, s. III.
3. † Gottlieb, * 19. 2. 1705, † . . .

III. † Johann Andreas Bieber, * Leipzig 19. 12. 1694, † Hamburg 8. 5. 1763, 1722 Bürger zu Hamburg, Glockengießer und Ober-Spritzenmeister ebd.; verm. ebd. 30. 9. 1722 mit † Anna Maria Müller, * Hamburg 1. 4. 1695, † ebd. 1. 12. 1759, Tochter des † Johann Valentin Müller.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Margaretha Elisabeth, * 10. 8. 1723, † . . .; verm. . . . mit † Christian Andreas Unruh.
2. † Johann Nikolaus, s. IV.
3. † Anna Magdalena, * 3. 5. 1727, † Hamburg 12. 6. 1727.
4. † Johann Samuel, * 23. 5. 1728, † ebd. 28. 6. 1729.
5. † Simon Peter, * 26. 2. 1730, † ebd. 9. 1. 1758.
6. † Sohn, * 4. 7. 1732, † ebd. 5. 7. 1732.
7. † Jakob Martin, * 9. 12. 1733, † ebd. 22. 12. 1733.
8. † Johann Andreas, * 20. 1. 1735, † ebd. 25. 2. 1735.

Wohnhaus Ecke Glockengießerwall und Spitalerstraße
zu Hamburg,
von 1722—1871 im Besitz der Familie Bieber.

Johann Nicolaus Bieber,
* 1725, † 1808,
Glockengießer und Oberspritzenmeister zu Hamburg.

Caecilia Maria Bieber,
geb. Tummel,
* 1734, † 1805.

Johann Otto Bieber,
* 1760, † 1842,
Oberalter zu Hamburg.

IV. † Johann Nikolaus Bieber, * Hamburg 9. 5. 1725, † ebd. 23. 3. 1808, Glockengießer und Ober-Spritzenmeister zu Hamburg; verm. ebd. 11. 7. 1759 mit † Cäcilia Maria Tummel, * Hamburg 26. 6. 1734, † ebd. 24. 10. 1805, Tochter des † Otto Tummel.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Otto, s. Va, Erster (Erloschener) Ast.
2. † Georg Elert, s. Vb, Zweiter Ast.
3. † Frans Detlof, s. Vc, Dritter Ast.
4. † Johann Diederich, s. Vd, Vierter Ast.
5. † Katharina Maria, * 2. 1. 1768, † Hamburg 16. 12. 1805; verm. ebd. . . . 1796 mit † Johann Julius Christian Tegetmeyer, * Hamburg 18. 2. 1760, † ebd. 18. 6. 1823.
6. † Anna Christiana, * 2. 9. 1769, † ebd. 19. 4. 1813; verm. ebd. 12. 11. 1804 mit † Georg Gottlieb Tegetmeyer, * Hamburg 8. 5. 1773, † ebd. . . .; Zwilling mit:
7. † Maria Augusta, * 2. 9. 1769, † ebd. 10. 2. 1822; verm. Hamburg 4. 2. 1807 mit † Jürgen Andreas Lensch, * ebd. 1. 10. 1763, † ebd. 7. 11. 1812.
8. † Johann Peter, s. Ve, Fünfter (Breitensteiner) Ast.
9. † Jürgen Christian, * 26. 9. 1773, † Hamburg 26. 8. 1774
10. † Dorothea Christina, * 15. 2. 1775, † ebd. 20. 3. 1778.
11. † Margaretha Elisabeth, * 12. 7. 1776, † ebd. 2. 7. 1824.

1. Erster (Erloschener) Ast.

Va. † Johann Otto Bieber, * Hamburg 22. 4. 1760, † ebd. 14. 5. 1842, Apotheker und Oberalter zu Hamburg, Apotheker in der neustädter Fuhlentwiete, 24. 3. 1795 Adjunkt, 15. 10. 1795 an die Vorhöterei, 13. 10. 1796 an die Wein-Accise und den Bürgerzoll, auch an den Schoß, 12. 10. 1797 an die Brotordnung, 1806 an die Regulierung der Ämter gewählt, 1809 Kirchgeschworener, 18. 2. 1813 Diakonus, 1823 Gotteskasten-Verwalter, 29. 10. 1828 Oberalter, 30. 11. 1828 Leichnams-Geschworener zu Hamburg; verm. ebd. 2. 12. 1794

mit † Maria Katharina Schoof, * ebd. 16. 12. 1770, † ebd. 27. 2. 1836, Tochter des † John Diedrich Schoof.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Maria Louise, * 5. 10. 1795, † ebd. 4. 6. 1879; verm. Hamburg 6. 11. 1824 mit dem verw.[1]) † Johann Martin Stoppel, * ebd. 21. 12. 1776, † ebd. 27. 7. 1857, Kaufmann und Oberalter zu Hamburg, 31. 10. 1805 an die Bier-Accise gewählt, 1813 Adjunkt, 1815 Subdiakonus, 1820 Armen-Vorsteher, 1825 an das Gasthaus, 1826 an die Baudeputation, 1827 Bürgermilitair-Comissair, 1830 Kirchgeschworner, 1833 an St. Hiob, 13. 5. 1833 Diakonus, 1836 an die Stempel-Deputation und Gotteskasten-Verwalter, 4. 9. 1844 zur Besprechungs-Commission über die Elbschiffahrts-Verträge, 7. 5. 1847 Oberalter zu St. Katharinen, 26. 10. 1854 Leichnams-Geschworener (Sohn des † Johann Martin Stoppel, * . . 17. 1. 1729, † Hamburg . . .; verm. ebd. 19. 9. 1769 mit † Maria Lienau, * ebd. 31. 3. 1751, † ebd. 1. 2. 1812); 1 Sohn, 2 Töchter.
2. † Johann Diedrich, s. VIa.
3. † Nikolaus Otto, * 30. 12. 1798, † Hamburg 16. 9. 1859.
4. † Sophie Henriette, * 15. 9. 1800, † ebd. 10. 1. 1887.
5. † Johanna Christiana, * 1. 2. 1804, † . . .; verm. Gergehnen i. Ostpr. 26. 9. 1829 mit † Johann Heinrich Glüer, * . . 25. 11. 1800, † ebd. 27. 5. 1843.

VIa. † Johann Diedrich Bieber, * Hamburg 4. 11. 1796, † ebd. 15. 3. 1875, Apotheker zu Hamburg, übernahm die Apotheke des Vaters in der neustädter Fuhlentwiete, 15. 12. 1832 Adjunkt, Subdiakonus, 1838 Steuerbürger im 5. Bezirk, 7. 2. 1849 Sechziger, 17. 7. 1857 Oberalter zu Hamburg, später Inhaber einer chemischen Fabrik ebd.; verm. ebd. 5. 1. 1833 mit † Bertha Kunhardt, * ebd. 26. 12. 1812, † ebd.

[1]) er war 1. verm. Hamburg 22. 8. 1803 mit † Benedeta Charlotte Joachime Barstow, * ebd. 18. 2. 1778, † ebd. 16. 6. 1823; vgl. Bd. 18, S. 113.

Georg Elert Bieber,
* 1761, † 1845,
Bevollmächtigter der Brandversicherungsassociation
in Hamburg.

25. 9. 1886, Tochter des † Karl Philipp Kunhardt, Kaufmann und Drogenhändler ebd.; vgl. Bd. 19, S. 165.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Helene, * 19. 11. 1833, † . . 13. 1. 1903; verm. . . . 1882 mit Hermann Otto Glüer, * Hamburg 5. 2. 1834, Gutsbesitzer zu Gergehnen in Ostpreußen.
2. † Georg Alfred, * 3. 7. 1835, † Hamburg 25. 12. 1836.
3. † Hermann Diedrich, * 8. 12. 1837, † ebd. 9. 6. 1888, Besitzer einer chemischen Fabrik zu Hamburg; verm. ebd. 6. 6. 1871 mit Johanna Sandberg, * ebd. 26. 2. 1847; kinderlos[2]).
4. † Mathilde, * 14. 12. 1839, † Hamburg 29. 5. 1909; unverm.
5. † Gustav Rudolf, * 26. 9. 1844, † ebd. 29. 11. 1844.
6. † Maria, * 8. 9. 1847, † ebd. 25. 3. 1878.
7. † Paul Gerhard, * 21. 4. 1849, † Hamburg 16. 9. 1870 infolge der bei St. Privat 18. 8. 1870 erfolgten Verwundung, als Einjährig-Freiwilliger im 2. Garde-Regiment zu Fuß, Dr. phil.

2. Zweiter Ast.

Vb. † Georg Elert Bieber, * Hamburg 24. 12. 1761, † ebd. 3. 4. 1845, seit 1795 Bevollmächtigter der „Brandversicherungs-Association“[3]) und Oberalter[4]) zu Hamburg, vor 1795 Adjunkt seines Vaters, 1800 Brand-Schauer, 1802 Adjunkt, 1804 Subdiakonus, 18. 1. 1804 an den Bürgerzoll, 13. 11. 1806 an die Brot-Ordnung, 1807 an das Zuchthaus, 8. 11. 1810 in die Kammer, 20. 3. 1813 zur Organisations-Deputation, 27. 5. 1814 in die Deputation der Zwanziger und

[2]) an Kindes Statt angenommen:
1. Adele Julie Thekla . . ., gen. Bieber, * . . 22. 11. 1878; verm. . . 6. 4. 1899 mit Max Hermann Doucker, * . . 28. 3. 1866.

[3]) vgl. Hamburg. Schriftsteller-Lexikon, Bd. 1, S. 249.

[4]) vgl. F. Georg Buek, Die Hamburgischen Oberalten, ebd. 1857, S. 330.

zum Mitglied der Kammer, 1815 an die Feuerkassen-Deputation gewählt, 1819 Kirchgeschworner, 9. 11. 1819 Diakonus, 1820 Krankenhaus-Vorsteher, 1822 Gotteskasten-Verwalter, 25. 11. 1822 in die zweite Rat- und Bürger-Deputation zur Erledigung der Zollfrage gewählt, 4. 6. 1828 Oberalter, 18. 3. 1834 Leichnams-Geschworner, 1836 Präses des Kollegii; verm. Hamburg 25. 11. 1795 mit † Maria Luise Tegetmeyer, * ebd. 9. 10. 1775, † ebd. 29. 1. 1853.

Kinder, zu Hamburg geboren:

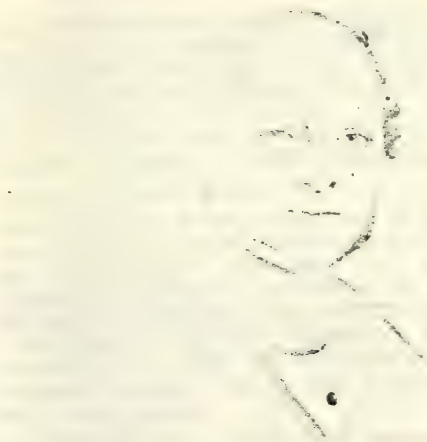
1. † Henriette Cäcilia, * 2. 7. 1796, † Hamburg . . .; verm. ebd. 4. 5. 1814 mit † Ernst Heinrich Hermann Ehlers, * Hamburg 20. 10. 1790, † ebd. . . . 1863.
2. † Henriette Johanna Francisca, * 20. 2. 1798, † . . .; 2 mal verm. — a) Hamburg 28. 8. 1816 mit † Carl Eduard Fischer, * . . 14. 11. 1795, † . . . 11. 1822, zu Hamburg. — b) . . 10. 3. 1824 mit † Heinrich Julius Wilhelm Schönian, * . . 19. 2. 1793, † . . ., zu Hannover.
3. † Nikolaus Elert, s. VI b, Londoner Zweig.
4. † Wilhelm August, * 13. 9. 1801, † . . . 1863, Kaufmann zu Bahia in Brasilien.
5. † Claes Julius, s. VI c, Kapstadt-Stuttgarter Zweig.
6. † Elert, * 13. 12. 1806, † . . 19. 6. 1878; unverm.
7. † Sophia Henriette, * 22. 1. 1808, † . . .

a. Londoner Zweig.

VI b. † Nikolaus Elert Bieber, * Hamburg 3. 3. 1799, † Kiel 5. 5. 1850, Kaufmann zu London; verm. Liverpool 28. 8. 1838 mit † Rose Tobin, * ebd. 28. 11. 1812, † Hamburg 8. 4. 1861.

Kinder, zu London geboren:

1. George William Egmont, s. VII a.
2. † Marie Luise, * 14. 3. 1842, † Hamburg 29. 10. 1857.



Nicolaus Elert Bieber,
* 1799, † 1850,
Kaufmann zu London.

3. † Maximilian, * 16. 11. 1843, † Lucknow in Indien 6. 8. 1876, engl. Offizier.
4. Herbert Ernst, s. VII b.

VII a. George William Egmont Vieber, * London 6. 12. 1840, Kaufmann ebd.; verm. Hamburg 9. 6. 1866 mit † Marie Sophie Antoinette Witt, * ebd. 23. 10. 1848, † Kuxhaven 30. 7. 1898 (Tochter des † Nikolaus Heinrich Witt, * Hamburg 16. 2. 1800, † ebd. 11. 11. 1884; verm. Bahia 7. 4. 1833 mit † Marie Sophie Juliane Ackermann, verw. Fülleborn, * Stettin 17. 5. 1812, † Hamburg 3. 6. 1894).

Kinder, zu London geboren:

1. Mary Rose, * 19. 3. 1867; verm. ebd. 28. 10. 1890 mit Wilhelm Ernst Schramm, * Hamburg 1. 8. 1847, Rentner ebd., früher Kaufmann in Brasilien (Sohn des † Gustav Schramm, * Hamburg 5. 8. 1810, † ebd. 30. 4. 1891, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 30. 5. 1838 mit † Catharina Luise Cords, * ebd. 30. 1. 1818, † Bad Oeynhausen 2. 7. 1896); vgl. Bd. 18, S. 400.
2. † Nikolaus Egmont, * 29. 3. 1869, † Jani in Bolivien 28. 2. 1899; unverm.
3. Luisa Victoria, * 6. 8. 1870; verm. London 18. 5. 1897 mit Lothar Martin Bernhard Meyer, * Slawentzitz in Ober-Schlesien 31. 7. 1865, . . ., Dr. phil., Landwirt zu Dahlem bei Berlin, Sohn des † Julius Friedrich Meyer, * Ratibor 2. 7. 1830, † Friedenau bei Berlin 4. 9. 1893, u. s. Gem. Emilie Meißner.
4. William August, * 26. 10. 1873.
5. Caroline Frances, * 29. 6. 1886.

VII b. Herbert Ernst Vieber, * London 16. 12. 1845, Gutsbesitzer zu Lennorville bei Quebec in Kanada, war erst Landwirt in Lincolnshire in England, später zu Alton in Hampshire; verm. . . . 9. 6. 1869 mit Mary Ellen Lyall, * Gayton-le-Wold in England 19. 2. 1853.

Kinder, 1—2 zu Fulletby, 4—5 zu Shalden in England geboren:

1. Ethel Mary, * 27. 8. 1871.
2. Luisa Maud, * 14. 3. 1873; verm. . . . 14. 9. 1905 mit Peter Collingwood Parker, * Waterville in Kanada 21. 11. 1861, Sohn des † William Edward Parker, Hauptmann.
3. Herbert Egmont, s. VIIIa.
4. † Eleanor Blanche, * 19. 9. 1875, † Lennoxville in Kanada 15. 6. 1901.
5. Florence, * 24. 9. 1877; verm. . . 14. 6. 1900 mit Douglas Lyon Herbert, * . . 27. 6. 1865, Sohn des † Douglas Herbert, Hauptmann, Royal Naval Klub, St. Andrews, Fife.
6. Dora Gwendoline, * Lennoxville bei Quebec 24. 12. 1884.
7. Max, * ebd. 10. 9. 1891.

VIIIa. Herbert Egmont Bieber, * East Heal in England 16. 4. 1874, Bankbeamter zu Richmond in Kanada; verm. Quebec 5. 6. 1901 mit Edith Mary Henry, * ebd. 5. 12. 1876, Tochter des † S . . . W . . . Henry, * . . . in Irland . . ., † . . ., u. s. Gem. † Rebecca Murray Deysdale, * Edinburg . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Arthur Herbert Henry, * 27. 4. 1902.
2. Marjorie Edith, * 16. 6. 1904.
3. Ernest Tobin, * 4. 2. 1906.

b. Kapstadt-Stuttgarter Zweig.

VIc. † Claes Julius Bieber, * Hamburg 15. 3. 1804, † ebd. 27. 11. 1852, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 15. 8. 1844 mit † Karoline Krull, * ebd. 4. 12. 1815, † Herrenalb 4. 10. 1900.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ernst, * 4. 10. 1845, ✧ Kapstadt 24. 4. 1888, Dr. jur., kaiserl. Deutscher Konsul ebd.

Claes Julius Bieber,
* 1804 † 1852,
Kaufmann zu Hamburg.

Dr. jur. Ernſt Bieber,
* 1845, † 1888,
Kaiſ. deutſcher Konſul in Kapſtadt.

Hugo von Bieber,

* 1852,

Oberſt z. D. u. Flügeladjutant S. M. des Königs von Württemberg.

45

Frans Detlof Bieber,
* 1763, † 1845,
Kaufmann zu Hamburg.

2. Susanne, * 19. 9. 1846.
3. Alma, * 14. 2. 1848.
4. † Arthur, * 5. 3. 1851, † Lausanne 18. 10. 1864.
5. Hugo v.[5]) Bieber, * 14. 7. 1852, kgl. Württemb. Oberst z. D. zu Stuttgart, 1890 Rittmeister à la suite des Dragoner-Rgts. Nr. 25, Adjutant Sr. kgl. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Württemberg, 1897 Major und und diensttuender Flügel-Adjutant Seiner Majestät des Königs, 1898 auch Kommandeur der Schloßgarde-Kompagnie zu Stuttgart, 22. 7. 1900 Oberstleutnant, 1903 Oberst z. D. mit der Uniform der kgl. Flügel-Adjutanten.

3. Dritter Ast.

Vc. † Frans Detlof Bieber, * Hamburg 15. 4. 1763, † ebd. 10. 11. 1845, Kaufmann zu Hamburg, an die Brot-Ordnung, Wein-Accise, Vorhökerei und an den Schoß gewählt, 1808 Armen-Vorsteher und Kriegs-Kommissair, 1809 an die Commerzdeputation, 1816 deren Alter, 1810 an das Niedergericht, 27. 5. 1814 Mitglied der Zwanziger, 20. 10. 1814 Militairkommissair, 21. 11. 1814 in die Revisions-Commission, 12. 12. 1816 an die Bank, Direktor der Centralkasse; verm. . . 7. 9. 1798 mit † Barbara Sophie von Borstel, * 29. 9. 1772, † . . 27. 5. 1835, Tochter des † Hermann Heinrich von Borstel, Dr. med.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Wilhelm, * 28. 12. 1799, † ebd. 22. 6. 1806.
2. † Eduard, * 26. 11. 1801, † ebd. 16. 7. 1802.
3. † Alexander, s. VId.
4. † Sophie, * 5. 6. 1805, † . . . 9. 2. 1877; verm. . . . 14. 10. 1824 mit † Diederich Matthias Feuerheerd, * . . 20. 9. 1791, † . . 17. 4. 1874, Kaufmann zu London.
5. † Frans, s. VIe.
6. † Martin, * 17. 3. 1808, † Hamburg 10. 3. 1809.

[5]) Dienst- und personaladlig.

7. † Ferdinand, s. VIf.
8. † Henry, s. VIg.
9. † Edmund, * 5. 10. 1814, † Hamburg 5. 9. 1831.

VId. † Alexander Bieber, * Hamburg 14. 8. 1803, † Wandsbeck 16. 8. 1897, Rentner ebd., vordem Kaufmann ebd.; verm. Hamburg . . . 1862 mit † Elise Heymann,, * ebd. . . ., † ebd. 15. 8. 1867.

Kinder, zu Wandsbeck geboren:

1. Anna Sophie, * 10. 1. 1864; verm.[6]) . . 5. 6. 1888 mit K . . . Otto Rost, * Koblenz 16. 2. 1852, kgl. preuß. Generalleutnant z. D., Exz., war Kadett, trat 7. 4. 1870 als Leutnant in das 1. Hannov. Inf.-Rgt. Nr. 74 zu Hannover ein, im Feldzuge 1870—1871 bei Spichern schwer verwundet, Eis. Kreuz 2. Kl., 11. 12. 1877 Oberleutnant, 1881—1885 Inspektions-Offizier an der Kriegsschule zu Erfurt, 17. 4. 1886 Hauptmann und Kompagnie-Chef, 15. 11. 1894 Major, 1896 Bataillons-Kommandeur, 18. 4. 1901 Oberstleutnant im 8. Pommerich. Inf.-Rgt. Nr. 61 zu Thorn i. Wpr., 18. 7. 1903 Oberst und Kommandeur des 1. Oberschles. Inf.-Rgts. Nr. 22 zu Gleiwitz, 18. 2. 1908 Generalmajor und Kommandeur der 21. Infanterie-Brigade zu Schweidnitz i. Schles., Sohn des † Ludwig Rost, * . . ., † . . . 10. 3. 1874, Major a. D., u. s. Gem. † Wilhelmine Grünwaldt, * . . . † . . . 7. 5. 1865.
2. † Elisa Alexandrina, * 8. 6. 1867, † Hamburg 21. 8. 1883.

VIe. † Frans Bieber, * Hamburg 31. 7. 1806, † ebd. 2. 5. 1876, Kaufmann zu Hamburg, Mitglied der Bürgerschaft ebd.;

---

[6]) Kinder Rost, zu . . . geboren:
1. Otto, * 15. 10. 1879.
2. Ellen, * 6. 8. 1891.
3. Marietta, * 18. 12. 1892.
4. Hans Günther, * 17. 11. 1894.

Frans Bieber,
* 1806, † 1876,
Kaufmann zu Hamburg.

Franz Voguell Bieber,
* 1848,
Kaufmann zu Hamburg.

Henry Bieber,
* 1811, † 1882,
Gutsbesitzer zu Tatenberg bei Hamburg.

Henry Bieber,
* 1851,
Gutsbesitzer zu Tatenberg bei Hamburg.

Theodor Bieber,
* 1853,
Kaufmann zu Hamburg.

verm. ebd. 2. 6. 1838 mit † Bertha Krull, * ebd. 27. 1. 1818, † ebd. 10. 1. 1881.

Sohn, zu Wandsbeck geboren:

1. Franz Voguell, * 28. 8. 1848; verm. Hamburg 6. 6. 1889 mit Karolina Philippina Bartoscheck, * Wien 15. 9. 1864.

VIf. † Ferdinand Bieber, * Hamburg 20. 1. 1810, † . . 12. 7. 1856, Kaufmann zu Paris, vordem zu Pernambuco und Hamburg; verm. Pernambuco 18. 8. 1840 mit Claire Adam,, * . . 4. 3. 1804, † Paris . . 7. 1891.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Sophie Anita, * 19. 5. 1841; verm. . . 27. 7. 1860 mit † Lorenz Feuerheerd, * . . 27. 11. 1831, † Oporto . . ., Kaufmann zu London.
2. † Egmont, * 10. 1. 1843, † . . . 1843.
3. † Pauline Bertha, * 3. 8. 1844, † . . 17. 2. 1859.
4. † Albert Otto, * 15. 6. 1846, † Paris 21. 9. 1911, Ingenieur, Leiter der Übungen an der Zentral-Schule ebd.; unverm.

VIg. † Henry Bieber, * Hamburg 30. 10. 1811, † Tatenberg bei Hamburg 31. 5. 1882, Mitglied der Bürgerschaft zu Hamburg, Gutsbesitzer ebd.; verm. Hamburg . . . 1850 mit † Julie Heymann,, * 30. 3. 1819, † Tatenberg 15. 9. 1890.

Kinder, zu Tatenberg bei Hamburg geboren:

1. Henry Christian, * 5. 6. 1851, Landwirt, Gutsbesitzer zu Tatenberg bei Hamburg, Mitglied der Bürgerschaft zu Hamburg.
2. Theodor, s. VIIc.

VIIc. Theodor Bieber, * Tatenberg bei Hamburg 14. 1. 1853, Kaufmann zu Hamburg, vordem zu Hongkong und Shanghai; verm. Hamburg 7. 6. 1890 mit Antonie Suianne Eleonore Nissen, * ebd. 30. 12. 1866, Tochter des Woldemar Nissen, Kaufmann zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Henry Woldemar, * 18. 4. 1891.
2. Johann Andreas, * 26. 9. 1892.
3. Frans Detlof, * 22. 9. 1893.
4. Luise Juliane, * 20. 3. 1897.
5. Otto Theodor, * 28. 2. 1909.

4. Vierter Ast.

Vd. † Johann Diederich Bieber, * Hamburg 8. 6. 1766, † ebd. 12. 7. 1841, Glockengießer und Ober-Spritzenmeister zu Hamburg; verm. ebd. 25. 4. 1798 mit † Katharina Elisabeth Leisner, * ebd. 10. 8. 1765, † ebd. 25. 11. 1822, Tochter des † Christoph Friedrich Leisner.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Ehlert, s. VIh.
2. † Otto August, * 10. 9. 1801, † ebd. 18 12. 1832.
3. † Frans Julius, * 20. 3. 1803, † ebd. 31. 9. 1808.
4. † Georg Peter, * 1. 10. 1804, † ebd. 25. 10. 1819.
5. † Nikolaus, * 2. 6. 1806, † ebd. 18. 12. 1825.
6. † Maria Sophia, * 29. 12. 1807, † ebd. 22. 5. 1854.

VIh. † Johann Ehlert Bieber, * Hamburg 20. 9. 1799, † ebd. 1. 2. 1856, Glockengießer und Ober-Spritzenmeister zu Hamburg[7]; verm. ebd. 22. 1. 1825 mit † Barbara Elisabeth Stock, * Hamburg 28. 10. 1803, † ebd. 10. 8. 1886, Tochter des † Johann Konrad Stock.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Diederich Ehlert Adolf, s. VIId.
2. † Konrad Otto, * 18. 6. 1827, † San Francisco 22. 5. 1863, Ingenieur ebd.
3. † Sohn, * 13. 6. 1828, † Hamburg 14. 6. 1828.
4. † Sohn, * u. † 4. 10. 1829.

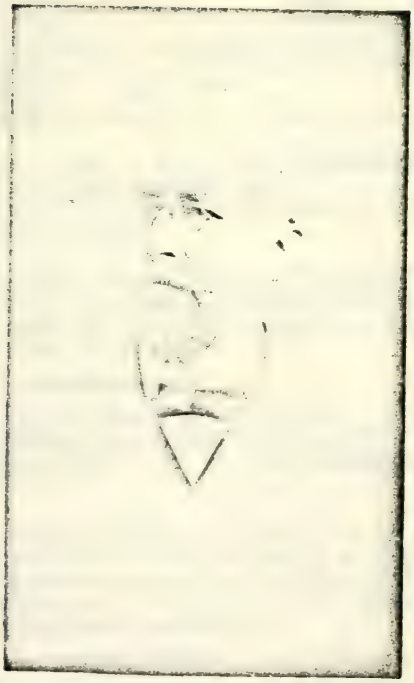
[7]) vgl. Hamb. Schriftsteller-Lexikon.

Johann Diederich Bieber,
* 1766, † 1841,
Glockengießer und Oberſpritzenmeiſter
zu Hamburg.

Johann Ehlert Bieber,

* 1799, † 1856,

Glockengießer und Oberſpritzenmeiſter zu Hamburg.



Dr. Theodor Auguſt Bieber,
* 1839,
zu Hamburg.

5. † Francisca Elisabeth, * 25. 12. 1830, † Hamburg 1. 12. 1909.
6. † Johann Hermann Andreas, * 1. 5. 1833, † Hamburg 27. 6. 1833.
7. † Caecilie Susanne, * 14. 8. 1834, † ebd. 27. 6. 1843.
8. † Bertha Marie, * 4. 6. 1836, † ebd. 7. 2. 1837.
9. Theodor August, s. VIIe.
10. † Nikolaus Alexander, * 22. 8. 1841, † ebd. 4. 3. 1843.
11. † Johannes Oskar, * 27. 7. 1843, † Montevideo in Uruguai 21. 10. 1901, Kaufmann ebd.
12. † Frans Ehlert, * 13. 9. 1844, † Hamburg 31. 5. 1851.
13. Albert Oscar, s. VIIf.

VIId. † Diederich Ehlert Adolf Bieber, * Hamburg 29. 1. 1826, † ebd. 27. 7. 1865, Glockengießer und Spritzenmeister zu Hamburg; verm. ebd. 26. 6. 1858 mit Johanna Georgine Vetterlein, * ebd. 27. 12. 1832.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Sohn, * 12. 6. 1859, † ebd. 21. 8. 1859.
2. Dorothea Elisabeth Franziska, * 6. 11. 1860.
3. Frans Ehlert Adolf, * 27. 11. 1861, Kunstgärtner zu Hamburg.

VIIe. Theodor August Bieber, * Hamburg 16. 11. 1839, Dr. phil., Inhaber einer Schule für Knaben zu Hamburg, Mitglied der Oberschulbehörde ebd.; verm. Hamburg 16. 5. 1872 mit Elisabeth Justus, * ebd. 28. 8. 1854, Tochter des † H . . . Eduard Justus, zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Anna Elisabeth, * 6. 5. 1873; verm. ebd. 16. 10. 1895 mit Karl Ludwig Nottebohm, * ebd. 7. 7. 1870.
2. Antonie Marie, * 6. 6. 1874; verm. ebd. 15. 7. 1896 mit Max John Karl Wilckens, * ebd. 28. 10. 1864, Dr. med., Arzt zu Hamburg.

3. † Justus Andreas, * 21. 4. 1876, † Port de Paix 5. 12. 1910.
4. Martha Susanne, * 9. 9: 1878; verm. Hamburg 26. 1. 1901 mit Alfred Ludwig Blohm, * ebd. 3. 12. 1868.
5. Rudolf Johannes, s. VIII b.
6. Roland August, 25. 8. 1886.

VII f. Albert Oscar Bieber, * Hamburg 21. 8. 1846, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 14. 10. 1884 mit Jenny Adèle Busch, * ebd. 5. 4. 1857, Tochter des † Adolf Busch, zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Jenny Elisabeth, * 31. 8. 1885, † ebd. 20. 9. 1885.
2. Hedwig, * 13. 2. 1887.
3. Rudolf Oskar Adolf, * 11. 11. 1888.
4. Gertrud Franziska, * 12. 3. 1891.
5. † Margarete Jenny, * 23. 7. 1898, † Hamburg 8. 7. 1902.

VIII b. Rudolf Johannes Bieber, * Hamburg 26. 8. 1881, Kaufmann zu Hamburg; verm. Valdivia in Chile 12. 8. 1907 mit Emilie v. Bischoffshausen[8]), * Rohla bei Osorno in Chile 1. 3. 1883 (Tochter des † Mordian Karl Gustav v. Bischoffshausen[9]), * Neuenrode, Kreis Witzenhausen in Hessen-Nassau 20. 11. 1840, † Valdivia . . 11. 1908; verm. . . . 1872 mit Helene Körner, * . . ., lebte 1910 zu Rohla in Chile.

Tochter, zu Valdivia in Chile geboren:

1. Elisabeth Helene Anna Melitta, * 30. 4. 1908.

5. Fünfter (Breitensteiner) Ast.

V e. † Johann Peter Bieber, * Hamburg 27. 6. 1771, † Breitenstein in Holstein 14. 4. 1844, Landwirt zu Tatenberg

[8]) vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1910. S. 76.
[9]) Wappen v. Bischoffshausen; vgl. Bd. 19, S. 454.

Johann Peter Bieber,
* 1771, † 1844,
Landwirt zu Tatenberg bei Hamburg,
dann zu Breitenstein bei Ploen.

bei Hamburg, später zu Breitenstein; verm. . . 27. 8. 1806 mit † Anna Dorothea von Borstel, * . . 18. 1. 1779, † Breitenstein 15. 3. 1822, Tochter des † Diedrich Georg von Borstel.

Kinder, zu Breitenstein in Holstein geboren:

1. † Diedrich Georg, * 13. 11. 1809, † . . 1. 2. 1877, Farmer zu . . . bei Elisabethtown in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, vordem Seemann.
2. † Maria Caecilie, * 2. 7. 1811, † Plön 5. 10. 1886; verm. ebd. 19. 8. 1837 mit † Eduard Bernhard Hasse, * ebd. 23. 11. 1802, † ebd. 14. 10. 1872, Hof-Apotheker zu Plön.
3. † Johann Karl, s. VIi.
4. † Johann Nikolaus, * 30. 11. 1819, † Hamburg 7. 11. 1904, Kaufmann zu Hamburg, vordem zu Montevideo in Uruguai; unverm.

VIi. † Johann Karl Bieber, * Breitenstein in Holstein 27. 8. 1817, † Plön 10. 4. 1896, Pächter zu Breitenstein; verm. . . 28. 5. 1846 mit † Therese Elise Margarethe Reinberg, * Hohensafel in Holstein 12. 9. 1827, † Breitenstein 12. 4. 1881.

Kinder, zu Breitenstein in Holstein geboren:

1. † Tochter, * u. † 25. 8. 1847.
2. Bertha Margarethe Marie, * 9. 8. 1849; verm. Breitenstein mit † Eduard Martens, * . . 29. 7. 1848, † Schleme bei Schiffbeck i. Holst. 27. 8. 1884, Landwirt ebd.
3. Sophie Johanna, * 27. 11. 1849; verm. Breitenstein mit † Theodor Theophile, * . . 27. 6. 1845, † auf Bokfee bei Kiel 20. 10. 1897, Gutsbesitzer ebd.
4. Karoline Therese Elisabeth, * 2. 1. 1852; verm. Breitenstein mit Otto Rautenberg, * Hamburg 6. 6. 1840, Pächter zu Schönweide in Holstein.
5. Luise Elisabeth, * 28. 5. 1853; verm. Breitenstein . . . mit † Hans Beeck, * . . 26. 5. 1843, † Preetz 27. 2. 1907, Gutsverwalter zu Ranzau in Holstein.

6. Karl Ehlert, * 11. 9. 1855, Farmer zu Osborn in Kansas, Nordamerika.
7. Helene Mathilde Wilhelmine, * 6. 11. 1858; verm. . . . mit † Robert Marczinowsky, * . . ., † Berlin 16. 2. 1897, Beamter im kgl. preuß. Ministerium . . . ebd.
8. † Johannes, * 3. 6. 1859, † Breitenstein . . . jung.
9. Anna, * 6. 7. 1862, 1912 zu Hamburg.

Bork

Bock,

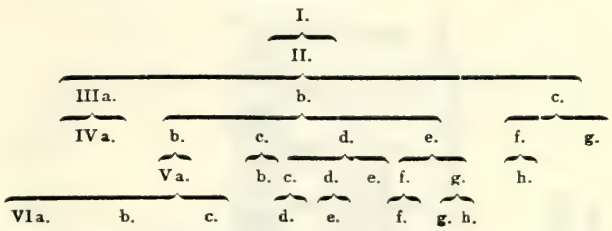
aus Norburg in Schleswig.

Wappen: durch blauen, mit drei silbernen Sternen belegten Schräglinksbalken von Silber über Rot geteilt, oben ein hervorwachsender brauner Rehbock-Kopf, unten ein goldener Bienenkorb; auf rot-silbern bewulstetem Helme mit gleicher Decke der Rehbock-Kopf wachsend.

Evangelisch. Zu Hamburg, Broaker in Schleswig, auf Groß-Welzin bei Neuzow, Groß-Brütz und Tarnow in Mecklenburg-Schwerin, Rosenthal bei Wismar, Klein-Köthel bei Teterow i. M., zu Zürich in der Schweiz, zu Manchester, zu Schanghai in China, zu Christiania in Norwegen, Cochabamba und La Paz in Bolivien.

Laut Überlieferung ist die Familie Bock in den Ostsee-Ländern, die durch die Kriege Peter des Großen an Rußland fielen, ansässig gewesen und von dort angeblich über Kopenhagen nach der Insel Alsen gekommen.

Uebersicht.



I. † Hans Caspar Bock, * . . ., † . . ., um 1700, angeblich aus den Ostsee-Ländern nach Norburg auf Alsen eingewandert; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Norburg auf Alsen geboren:

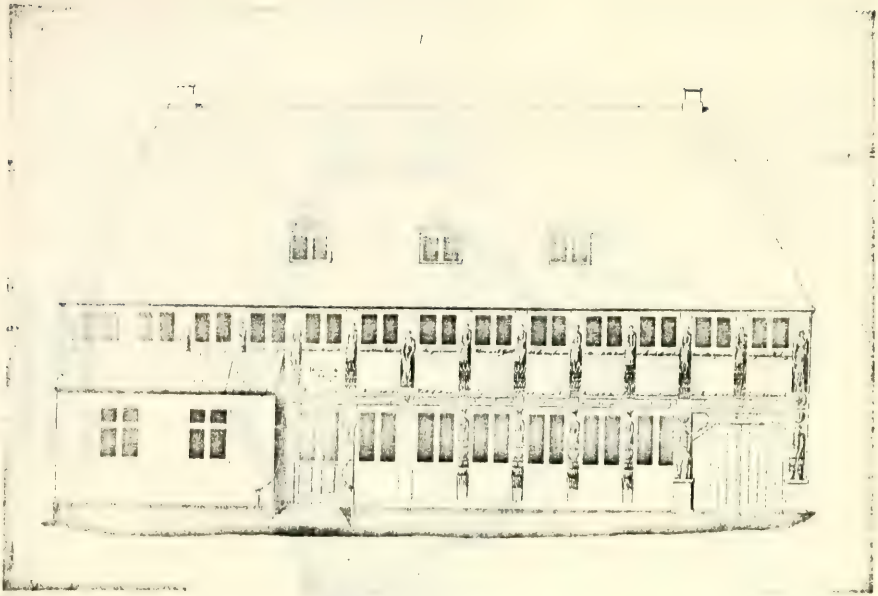
II. † Hans Christian Bock, * 19. 12. 1726, † . . 17. 2. 1814; verm. . . 23. 9. 1758 mit † Anna Margarethe Brand, * . . 16. 9. 1738, † . . 28. 1. 1818.

Kinder, zu Norburg auf Alsen geboren:

1. † Samuel, s. IIIa, Hamburger Ast.
2. † Hans Kaspar, * 25. 3. 1763, † . . ., begr. Marseille, Matrose, starb bei Rettung eines Schiffsjungen im Mittelländischen Meere.
3. † Johannes, s. IIIb, Sonderburger Ast.
4. † Joachim Friedrich, s. IIIc, Kopenhagener Ast.

A. Hamburger Ast.

IIIa. † Samuel Bock, * Norburg auf Alsen 28. 7. 1761, † . . 4. 8. 1819; verm. . . . 30. 1. 1795 mit † Maria Katharina Christensen, * . . ., † . . .



Haus des Hans Caſpar Bock
in Norburg auf Alſen um 1700.

Johannes Bock,
* 1766, † 1849,
zu Sonderburg.

Anna Bock,
geb. Köllner, * 1776.

Kinder, zu Norburg auf Alsen geboren:

1. † Anna Margarethe, * 13. 7. 1795, † . . .
2. † Hans Christian, s. IV a.
3. † Samuel Johannes, * 16. 12. 1801, † . . .

IV a. † Hans Christian Bock, * Norburg auf Alsen 20. 3. 1798, † Whydack in Afrika 21. 5. 1844 an Bord des Schiffes „Marianne" am Klima-Fieber; verm. . . 16. 12. 1827 mit † Christiane Jacobina Kagel, * . . 24. 11. 1806, † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Adolf Christian Wilhelm, * 17. 10. 1828, † . . .
2. † Sohn, * 28. 2. 1833, † Hamburg 21. 3. 1833.
3. Juliane Christine Franziska, * 28. 2. 1838.
4. Christiane Marianne Henriette, * 14. 11. 1841.
5. Daphne Käthe Conradine, * 7. 2. 1844.

B. Sonderburger Ast.

III b. † Johannes Bock, * Norburg auf Alsen 1. 5. 1766, † Sonderburg 8. 3. 1849; 2 mal verm. — a) . . . 14. 10. 1791 mit † Brigitta Karberg, * . . 25. 10. 1772, † . . 29. 6. 1808. — b) . . . 8. 9. 1809 mit † Anna Köllner, * Apenrade 19. 9. 1776, † . . ., Witwe des † Samuel Alexander Momsen.

Kinder, zu Sonderburg geboren,
erster Ehe:

1. † Hans Christian, s. IV b, Erster (Hamburg-Groß Welziner) Unterast.
2. † Elisabeth Charlotte, * 26. 5. 1796, † . . .; verm.[1]) . . 1819 mit † Peter Nikolaus Nissen, * . . 10. 2. 1793, † . .

[1]) Kinder Nissen, zu . . . geboren:
1. † Anna Maria Christina, * 4. 3. 1821, † . . . 1836.
2. † Brigitta, * 17. 11. 1823.
3. † Söncke, * 26. 9. 1825, † Russe 20. 1. 1847.
4. Johanna Christiana Käthe, * 7. 10. 1828.

3. † totgeb. Sohn, * u. † 9. 10. 1798.
4. † Peter, s. IVc, Zweiter (Kieler) Unteroft.
5. † Totgeb. Tochter, * u. † 26. 12. 1801.
6. † Anna Margarethe, * . . . 1803, † . . ., 2 Monate alt.
7. † Lorenz Johannes, s. IVd, Dritter (Hamburger) Unteraft.
8. † Samuel, s. IVe, Vierter (Broakerer) Unteraft.
9. † Anna Margarethe, * 1. 6. 1806, † . . .; verm.[2]) . . . mit † Nikolai Heinrich Struve, Besitzer von Neuhof in Angeln.

zweiter Ehe:

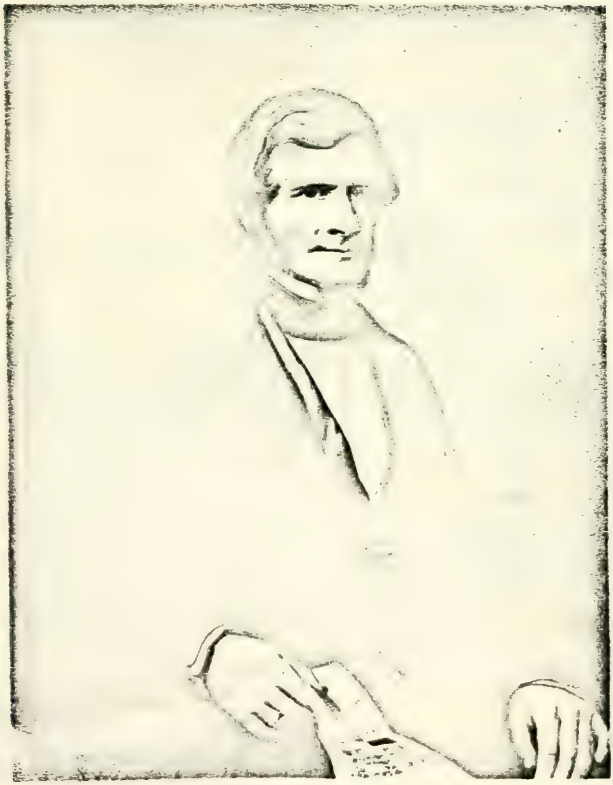
10. † totgeb. Tochter, * † 5. 6. 1810.
11. † Alexander Momsen, * 24. 9. 1811, † . . .
12. † Brigitta Karberg, * 6. 6. 1813, † . . .; verm.[3]) . . 7. 9. 1838 mit † Jens Jebsen, Kaufmann zu Broaker in Schleswig
13. † Henrietta Maria, * 28. 1. 1815, † . . .: verm. . . 14. 6. 1842 mit † Marcus Callsen, * . . 26. 5. 1816, † . . ., zu Flensburg.
14. † Ludewig Heinrich Friedrich, * 7. 1. 1819, † . . 28. 1. 1905.
15. † Leonhard Adolf, * 30. 6. 1821, † . . 17. 8. 1868, Kaufmann zu Glasgow, Gründer des Hauses „Leisler, Bock u. Co.", ebd.

1. Erster (Hamburg-Groß Wehliner) Unteraft.

IVb. † Hans Christian Bock, * Sonderburg 16. 7. 1793, † Hamburg 15. 6. 1852, zunächst Seemann, dann Lehrling in einem

[2]) Kinder Struve, zu . . . geboren:
1. Helena Brigitta, * 16. 5. 1836.
2. Ida Nikoline, * 10. 6. 1838.
3. Christoph, * 27. 11. 1840.

[3]) Kinder Jebsen, zu Sonderburg geboren:
1. Jens, * 7. 7. 1839.
2. Anna Maria Christina, * 20. 4. 1841.
3. Christian Bernhard, * 7. 1. 1843.



Hans Christian Bock,
* 1793, † 1852,
Kaufmann zu Hamburg.

Käthe Bock,
geb. Hönert, * 1807, † 1891.

kaufmännischen Geschäft zu Kopenhagen, später mehrere Jahre in großen Handelshäusern tätig, kam 1824 nach Hamburg und begründete 15. 2. 1825 die bestehende Export-Firma „H. C. Bock"; verm. Hamburg 27. 11. 1828 mit † Käthe Hönert, * ebd. 27. 11. 1807, † Schwerin i. M. 21. 10. 1891.

Sohn, zu Hamburg geboren:

Va. † Georg Johannes Bock, * 25. 10. 1829, † Groß-Brütz i. M. 18. 3. 1899, wurde Landmann und erwarb 1852 die Güter Groß-Welzin, Groß Brütz und Rosenthal in Mecklenburg; 2 mal verm. — a) . . 6. 1. 1854 mit † Helene Struve, * . . 16. 5. 1837, † Groß-Brütz 28. 2. 1896. — b) Hamburg 30. 6. 1897 mit Karoline Sophie Hinrichs, * ebd. 22. 11. 1831.

Kinder, zu . . . geboren,
erster Ehe:

1. Hans Christian, s. VIa.
2. Magdalene (Magda) Ida, * Welzin i. Mecklbg. 14. 3. 1857; verm. ebd. 6. 9. 1878 mit † Albrecht Julius Wilhelm v. Winterfeld[4]), * Neuhof bei Dalmin, Westprignitz, 28. 8. 1853, † ebd. 17. 2. 1908, Herr auf Neuhof und Molnitz (zus. 636 ha.), Westprignitz, kgl. preuß. Referendar a. D.
3. Heinrich, s. VIb.
4. Käthe, * 25. 9. 1859; verm.[5]) 14. 4. 1882 mit Hans Walter, Oberst, seit 1910 zu Hanau, früher zu Berlin.
5. Ernst, * 3. 9. 1861, Rittergutsbesitzer auf Rosenthal bei Wismar in Mecklenburg; verm. . . 2. 6. 1886 mit Emma Dieckmann, * . . 12. 4. 1862; kinderlos.
6. Otto, s. VIc.

[4]) Kinder und Wappen, vgl. Gotha. Genealog. Taschenb. d. uradl. Häuser, 1910, S. 825.

[5]) Kinder Walter, zu . . . geboren:
1. Hans, * 21. 12. 1882.
2. Helmut, * 14. 9. 1884.
3. Klaus, * 3. 9. 1886.
4. Detlof, * 8. 3. 1900.

VI a. Hans Christian Bock, * Groß-Welzin i. Mckbg. 5. 3. 1855, Rittergutsbesitzer auf Groß-Brütz in Mecklenburg-Schwerin; verm. . . 1. 7. 1881 mit Hedwig Schneider, * Minden i. W. 12. 7. 1858.

Kinder, zu Groß-Brütz in Mecklenburg-Schwerin geboren:

1. Käthe, * 21. 5. 1882; verm.[6]) . . 4. 10. 1907 mit Max Jebsen, zu Apenrade.
2. Helene, * 13. 10. 1883; verm. . . 6. 7. 1907 mit Bernhard Philipp Berckemeyer, * Groß-Thurow bei Ratzeburg 3. 11. 1879, Gutsbesitzer auf Weisin in Mecklenburg; vgl. Bd. 19, S. 8.
3. Edith, * 22. 4. 1885; verm.[7]) . . 22. 11. 1907 mit Paul Glantz, zu Holstendorf bei Sternberg i. Mckbg.
4. Hans, * 22. 9. 1886. x Gertrud Rasfeldt 1 S. Hans Christian geb. 13.8.21. Jef. 17.7.44.
5. Hedwig, * 31. 8. 1888.
6. Walter, * 29. 9. 1889.
7. Thea, * 7. 7. 1891.
8. Ernst Albrecht, * 24. 4. 1893.
9. Anna Margarete, * 18. 11. 1895.
10. Helmut, * 19. 1. 1898.

VI b. Heinrich Bock, * Groß-Welzin bei Renzow i. Mckbg. 20. 2. 1858, Rittergutsbesitzer ebd.; 3 mal verm. — a) . . . mit † Auguste Boye, * Flensburg 14. 2. 1853, † Rosenthal bei Wismar 30. 5. 1881. — b) . . . mit † Käthe Zarnekow, * . . 25. 1. 1859, † . . 22. 1. 1893. — c) . . . mit Hedwig Schlaikier, * Apenrade 3. 9. 1866.

---

[6]) Kinder Jebsen, zu . . . geboren:
1. Clara, * 10. 5. 1909.
2. Ingeborg, * 17. 9. 1910.

[7]) Kinder Glantz, zu . . . geboren:
1. Günther, * 4. 1. 1909.
2. Kurt, * 29. 10. 1910.

Kinder, zu Groß-Welzin bei Renzow i. Mckbg. geboren, zweiter Ehe:

1. Konrad, * 2. 9. 1886, Kaufmann zu La Paz in Bolivien; verm. Hamburg 6. 9. 1911 mit Franziska Schröder, * ebd. 28. 11. 1888 (Tochter des Franz Heemann Schröder, * ebd. 2. 9. 1860, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 26. 1. 1888 mit Maria Madeleine des Arts, * ebd. 22. 10. 1867).
2. Otto, * 18. 8. 1889.

dritter Ehe:

3. Ernst August, * 2. 4. 1895.
4. Auguste, * 17. 3. 1896.
5. Eva, * 16. 9. 1897.
6. Gerda, * 27. 5. 1899.
7. Käthe, * 5. 1. 1901.
8. Friedrich Wilhelm, * 1. 4. 1902.
9. Harald Joachim, * 8. 1. 1905.

VIc. Otto Bock, * Groß-Brütz in Mecklenburg-Schwerin 30. 6. 1864, Kaufmann zu Hamburg, Mitinhaber von „H. C. Bock"; verm. Hamburg 22. 6. 1891 mit Juanita Bock, * ebd. 5. 3. 1869; vgl. Vc. 1.

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Erika, * 21. 1. 1897.

2. Zweiter (Kieler) Unterast.

IVc. † Peter Bock, * Sonderburg 22. 4. 1800, † . . ., Schiffskapitän zu Kiel; verm. . . . 14. 3. 1834 mit † Karoline Johannsine Trost, * . . 18. 7. 1811, † . . .

Sohn, zu Kiel geboren:

Vb. † Christian Lorenz Andreas Bock, * 28. 4. 1835, † . . 23. 11. 1870; verm. . . . 30. 8. 1864 mit Jenni Ehrenberg, * . . 8. 7. 1842.

Kinder, zu Kiel geboren:

1. † Peter, * 29. 5. 1865, † . . 31. 12. 1895.
2. † Adolf, * 30. 8. 1866, † . . 18. 4. 1908.
3. Julius, * 22. 9. 1869; unverm.
4. † Helene, * 17. 10. 1867, † . . 13. 4. 1871.

3. Dritter (Hamburger) Unterast.

IVd. † Lorenz Johannes Bock, * Sonderburg 14. 6. 1804, † Hamburg 27. 8. 1872, Kaufmann ebd., lange Jahre Mitinhaber der von seinem Bruder Hans Christian Bock gegründeten Firma „H. C. Bock"; verm. . . 18. 9. 1834 mit † Maria Louise Asmussen, * Sonderburg 13. 10. 1804, † Hamburg 6. 8. 1891.

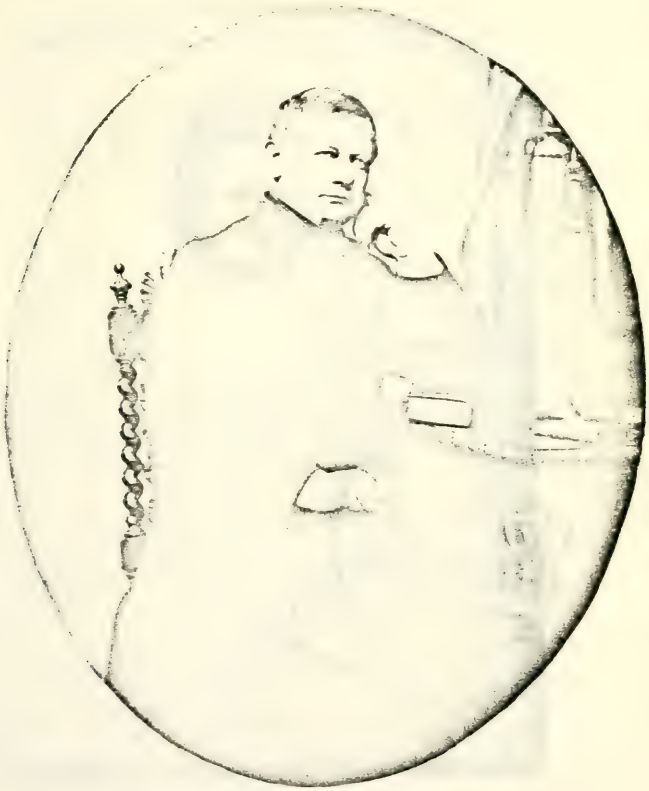
Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johanna Christina Elisabeth, * 18. 2. 1836, † ebd. . . . 1838.
2. † Emma, * 22. 5. 1837, † . . 10. 1. 1860; verm.[8]) . . . mit † Christian Ludwig Knöhr, * Hamburg 27. 1. 1826, † ebd. 13. 11. 1873, Mitinhaber von „Knöhr u. Burchard", s. unten.
3. † Theodor, s. Vc.
4. Maria Anna, * 21. 9. 1840; verm. . . . mit † . . . Klügmann, * . . ., † . . 28. 5. 1872, Dr., zu Rom.
5. Brigitta Sophia, * 27. 5. 1842; verm. . . . mit † Karl Jacob, * . . 7. 7. 1833, † . . 24. 9. 1880, Teilhaber von „H. C. Bock".
6. † totgeb. Kind, * u. † . . .
7. Gustav Adolf, s. Vd.
8. Richard, s. Ve.

---

[8]) Kinder Knöhr, zu Hamburg geboren:

1. Anna Maria Luise, * 20. 9. 1857; verm. Hamburg 10. 10. 1876 mit Karl Elias Nicolai, * Stahmeln bei Leipzig 6. 5. 1852, Major a. D. zu Dresden.
2. † Christian Ludwig (Louis), * 16. 12. 1859, † Freiburg i. B. 8. 3. 1904, Rittergutsbesitzer zu Russow in Mecklenburg-Strelitz.



Lorenz Johannes Bock,
* 1804, † 1872,
Kaufmann zu Hamburg.

Maria Louiſe Bock,
geb. Asmuſſen, * 1804, † 1891.

Theodor Bock,
* 1839, † 1911.
Kaufmann zu Hamburg.

Vc. † Theodor Bock, * Hamburg 26. 1. 1839, † ebd. 16. 2. 1911, Kaufmann, trat 5. 4. 1854 in die Firma „H. C. Bock“ ein, war Mitglied des Aufsichtsrats der „Norddeutschen Bank“ zu Hamburg, der Disconto-Gesellschaft zu Berlin, der Freihafen-Lagerhaus-Gesellschaft, Mitglied der Bürgerschaft und der Finanzdeputation; 2 mal verm. — a) . . . 1864 mit † Juanita Braun de Montenegro[9]), * . . 11. 5. 1842, † Hamburg 14. 8. 1865. — b) . . . 15. 8. 1867 mit Augusta Braun de Montenegro, * . . 27. 4. 1845.

Kinder, zweiter Ehe, zu Hamburg geboren:

1. Juanita, * 5. 3. 1869; verm. . . 22. 6. 1891 mit Otto Bock, Kaufmann zu Hamburg; vgl. VIc.
2. † Johannes Adolf, * 29. 11. 1871, † . . 20. 8. 1872.
3. Hermann Karl, s. VId.
4. Mercedes, 7. 5. 1882; verm.[10]) Hamburg 30. 3. 1906 mit Erich Schlubach, Kapitänleutnant zu Kiel.

Vd. Gustav Adolf Bock, * Hamburg 30. 12. 1845, Rittergutsbesitzer auf Tarnow i. Mkbg.; verm. Hamburg 18. 7. 1871 mit † Helene Frees, * ebd. 23. 2. 1850, † . . 7. 8. 1888.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Alfred, * 19. 8. 1872, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . 23. 4. 1906 mit Edith Tathan, * . . .; kinderlos.
2. Hedwig, * 4. 9. 1873; verm. . . . 24. 9. 1895 mit Wilhelm Schuhmacher, Dr.
3. Rudolf, s. VIe.

Ve. Richard Bock, * . . 21. 7. 1847, Kaufmann zu Manchester, ging 1869 nach Glasgow zu der Firma Leisler, Bock u. Co., machte 3 Jahre eine Reise um die Welt, trat später als Teilhaber in das Haus „Leisler, Bock u. Greig“ ein, gründete

[9]) über die Familie Braun „de Montenegro“ vgl. „Der Deutsche Herold“ 1911, S. 4 u. 223.

[10]) Kinder Schlubach, zu geboren:
1. Jürgen, * 23. 1. 1907.
2. Hildegard, * 22. 4. 1909.

1885 das Manchester Haus unter demselben Namen, welches heute „Leisler, Bock, Brothers u. Co." heißt; verm. . . 21. 11. 1878 mit Martha Hirsekorn„ * Hamburg 16. 7. 1857.

Kinder, 1—4 zu Glasgow, 5—6 zu Bowdon bei Manchester geboren:

1. Charles Richard, * 6. 9. 1879, Kaufmann zu Hamburg, Mitinhaber von „H. C. Bock".
2. Gertrude Maria Elisa, * 16. 3. 1881.
3. Anna Kate, * 12. 12. 1882; verm. . . 7. 9. 1910 mit E. . . Merle Duggan, lebte 1911 in Indien.
4. Johann Vincent, * 21. 9. 1884, Kaufmann zu Manchester, Mitinhaber von „Leisler, Bock Brof. u. Co."
5. Charlotte Margaret Viktoria, * 25. 5. 1887.
6. Ernest Norman, * 23. 10. 1892.

VId. Hermann Karl Bock, * . . 12. 3. 1879, Rittergutsbesitzer auf Klein-Köthel bei Teterow i. Mckbg.; verm. Buenos Aires am 28. 4. 1905 mit Charlotte von Freeden, * Bonn 27. 7. 1884 (Tochter des Hermann von Freeden[11]), * Jewer

---

[11]) Dessen Eltern: † Wilhelm Ihno Adolf von Freeden, * Norden i. Ostfriesland 12. 5. 1822, † Bonn a. Rh. 11. 1. 1894, Dr. phil., 1859 Schiffahrts-Lehrer zu Elsfleth, später Lehrer am Gymnasium zu Jewer, begründete 1867 die Deutsche Seewarte zu Hamburg, 1871—1876 Abgeordneter für Norden; verm. Jewer 12. 5. 1847 mit † Amalie Sophia Dorothea Misch, * Jewer 26. 6. 1823, † . . .

Dessen Eltern: † Adolf Ihno von Freeden, * Norden 11. 1. 1786, † ebd. 21. 7. 1865, Kapitän ebd.; verm. . . 29. 8. 1815 mit † Albertine Visser, * . . 25. 9. 1787, † . . 21. 8. 1863.

Dessen Eltern: † Ihno Jansen Freeden, get. Norden 12. 10. 1732, † . . 15. 2. 1799, Bürger und Zimmer-Meister zu Norden; verm. ebd. 29. 3. 1782 mit † Altje Alts Jibben, * . . . 1755, † . . 30. 8. 1842, Tochter des † Alt Jibben, Gerichts-Vollzieher.

Eltern: † Jan Hinrichs Freeden, get. Norden 13. 8. 1703, † ebd. 1. 12. 1740, Schuhmacher ebd.; verm. ebd. . . . 1731 mit † Johanna Ihnen, * . . ., † . . ., Tochter des † Ihno Jansen, Zimmer-Meister.

Eltern: † Hinrich Berens, von Freeden, * . . . † . . . vor 1728, Bürger und Zimmer-Meister zu Norden; verm. ebd. 13. 6. 1698 mit † Everka Johanien Satthoff, * . . ., † . . .

26. 8. 1851, 1881 Schiffskapitän, 1910 General-Agent der „Hansa" zu Buenos Aires; verm. Salzwedel 22. 3. 1881 mit Mathilde Elisabeth v. Holleufer[12]), * ebd. 1. 3. 1855).

Kinder, zu Reinbek bei Hamburg geboren:

1. Heinz Andreas, * 15. 2. 1906.
2. Ursula Elisabeth, * 6. 4. 1907.
3. Theodor, * 5. 11. 1911.

VIe. Rudolf Bock, * . . 5. 8. 1876, Kaufmann zu Cochabamba in Bolivien; verm. . . . 26. 11. 1908 mit Gertrud Alborg, * . . .

Sohn, zu Cachabamba in Bolivien geboren:

1. Rudolf, * . . 9. 1909.

4. Viertey (Broakerer) Unterast.

IVe. † Samuel Bock, * Sonderburg 1. 6. 1806, † Broaker in Schleswig 7. 5. 1889; verm. . . . 25. 5. 1831 mit † Anna Charlotte Auguste Struve, * . . 26. 3. 1806, † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Johannes Wilhelm, s. Vf.
2. Hans Christian, s. Vg.
3. Käthe, * 4. 8. 1837, wohnte 1911 zu Hamburg; verm. . . . mit † . . . Veers.
4. † Senika, * . . ., † . . . in Südamerika um 1880.
5. Amanda, * 24. 11. 1842; verm. . . . mit . . . Bohn, zu Hamburg; kinderlos.

Vf. Johannes Wilhelm Bock, * . . 17. 6. 1832; verm. . . . mit Louise Sophie Hoeck, * Apenrade 1. 5. 1835.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Samuel Georg Johannes, * 22. 8. 1861, lebte 1911 zu Nevada in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika; unverm.

[12]) vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1910, S. 347.

2. Charles Sophus, s. VI f.
3. Emma Dorothea, * 29. 6. 1865; verm.[13]) . . . mit Johann Heinrich Wulf, * 9. 2. 1864, Lehrer.
4. Sophie Auguste, * 17. 6. 1867; verm.[14]) . . . mit Jürgen Simonsen, * . . 29. 8. 1865, Hauptlehrer zu Norburg auf Alsen.
5. Henriette Theone, * 16. 7. 1870; verm.[15]) . . . mit . . . Petersen, * Broballig 6. 2. 1865, Hofbesitzer zu Melsgaard bei Norburg.
6. Louise Sophie, * 19. 5. 1872; verm.[16]) . . . mit Carl Christian Heinrich Cohrs, * . . 27. 4. 1868, Ober-Telegraphen-Assistent zu Apenrade.
7. Käthe Amanda, * 21 7. 1875; verm.[17]) . . . mit Georg Schmidt, * . . 29. 10. 1862, Lehrer zu Plauen bei Dresden.

Vg, Hans Christian Bock, * . . 15. 2. 1835, . . . zu Broaker in Schleswig; verm. . . 26. 3. 1868 mit Friederike Auguste Clausen, * . . .

---

[13]) Kinder Wulf, zu . . . geboren:
1. Maria Luise, * 4. 10. 1892.
2. Johann Heinrich, * 10. 6. 1894.

[14]) Kinder Simonsen, zu . . . geboren:
1. Charles Peter, * 7. 12. 1891.
2. Johannes, * 21. 10. 1892.
3. Alfred Henri, * 6. 3. 1894.

[15]) Kinder Petersen, zu Melsgaard bei Norburg geboren:
1. Johannes Peter, * 19. 5. 1892.
2. Anna Marie, * 16. 5. 1894.

[16]) Kinder Cohrs, zu Apenrade geboren:
1. Martha Luise Dorothea, * 9. 8. 1901.
2. Käthe Marie, * 24. 8. 1903.
3. Henni Sophie Else, * 26. 3. 1906.
4. Helmut Charles Julius, * 5. 12. 1909.

[17]) Sohn Schmidt, zu Plauen bei Dresden geboren:
1. Fritjof, * 21. 3. 1895.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Samuel, s. VIg.
2. Clausen Johannes, * 7. 12. 1870; verm. . . . mit Marie Detlessen, * . . .; kinderlos.
3. Hans Christian, s. VIh.
4. Margarete, * 28. 5. 1874; verm.[18]) . . 15. 6. 1894 mit Peter Petersen.
5. Amanda Friederike, * 3. 10. 1878; verm.[19]) . . 13. 5. 1898 mit. . . Tarlinski, Oberpost-Assistent.
6. Anton, * 15. 7. 1882; unverm.

VIf. Charles Sophus Bock, * . . 28. 7. 1863, lebt zu Zürich in der Schweiz; verm. . . . mit Thea Diehl, * . . 1. 1. 1872

Kinder, zu Zürich in der Schweiz geboren:

1. Lilli Sophie, * 19. 8. 1898.
2. Marianne Johanne Elisabeth, * 14. 8. 1901.

VIg. Samuel Bock, * . . 22. 1. 1869, lebte 1911 zu Broaker in Schleswig; verm. . . 7. 10. 1894 mit Friederike Kruse, * . . .

Kinder, zu Broaker in Schleswig geboren:

1. Hans Christian, * 31. 1. 1897.
2. Heinrich, * 7. 5. 1904.
3. Friederike Auguste, * 3. 12. 1905.

VIh. Hans Christian Bock, * . . 25. 2. 1873; verm. . . 26. 10. 1903 mit Anna Busse, * . . .

[18]) Kinder Petersen, zu . . . geboren:
1. Friederike Ingeborg, * 20. 6. 1895.
2. Christian Hans, * 16. 12. 1901.
3. Johannes, * 29. 12. 1910.

[19]) Kinder Tarlinski, zu . . . geboren:
1. Margarete, * 8. 11. 1899.
2. Friederike, * 25. 10. 1901.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Friederike, * 14. 4. 1905.
2. Wilhelmine, * 5. 5. 1907.

C. Kopenhagener Ast.

IIIc. † Joachim Friedrich Bock, * Norburg auf Alsen 11. 3. 1771, † Kopenhagen . . . 1845, zog 1820 nach Kopenhagen; verm. ebd. 7. 8. 1802 mit † Sophie Caroline Wilhelmine Petermann, * Kopenhagen 24. 5. 1782, † Christiansand in Norwegen 20. 5. 1873.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Christian Friedrich, * 9. 4. 1809, † Kopenhagen 18. 5. 1843, Dr. med.; unverm.
2. † Sophie Luise, * 17. 11. 1810, † . . 5. 10. 1839; verm. Christiansand 24. 8. 1839 mit † Gabriel Block Kirsebom, * Stavanger 11. 7. 1814, † Christiania 1. 11. 1896, kgl. belgischer Konsul ebd., vgl. Nr. 7.; kinderlos.
3. † Karl Heinrich, s. IV f.
4. † Georg Wilhelm, * 20. 7. 1815, † . . 7. 4. 1836.
5. † Hedewika Adolfine Wilhelmine, * 22. 5. 1818, † . . . 1857; Zwilling mit:
6. † Hans Johannes Gustav, s. IV g.
7. † Franziska Brigitta, * 24. 4. 1821, † Christiania 1. 1. 1900; verm.[20]) . . 26. 3. 1841 mit † Gabriel Block

[20]) Kinder Kirsebom, zu Christiansand in Norwegen geboren:

1. † Sophie Elisabeth, * 20. 6. 1842, † . . 15. 5. 1873; verm. . . 4. 3. 1872 mit Wilhelm Hedde Dahl, * Stavanger 16. 6. 1845, Hauptpastor zu Aalesund.
2. Hanüne Frederike, * 2. 3. 1844; verm. . . . mit Fritz Sofus Frölich, * . . 21. 12. 1838.
3. Harald Georg, * 25. 11. 1845, Hauptmann; verm. . . 15. 9. 1878 mit Lucine Heimbeck, * . . 21. 9. 1849.
4. † Alfred, * 24. 8. 1847, † . . 9. 6. 1894, norwg.-schwed. Vicekonsul zu Bilbao, vordem zu London; verm. . . . mit Lydia Wigert, * Sollefleftea in Schweden 24. 7. 1858.

Kirseboom, * Stavanger 11. 7. 1814, † Christiania 1. 11. 1896, kgl. belgischer Konsul ebd.; vgl. oben Nr. 2.

IVf. † Karl Heinrich Bock, * . . 13. 9. 1812, † Christiansand in Norwegen . . . 1877; verm. ebd. 2. 9. 1847 mit † Regitze Hansen, * Christiansand 4. 1. 1826, † Christiania 21. 4. 1900.

Kinder: 1—3 zu Kopenhagen geboren:

1. Alice Gabriele, * 2. 8. 1848; verm.[21]) . . 2. 9. 1872 mit Detlef Emil Gottfried Schwabe-Hansen, * Hedemarken in Norwegen 14. 12. 1844, Rechtsanwalt zu Christiania.
2. Karl Alfred, s. V h.
3. Kamilla Beatrice, * 2. 6. 1857; verm. . . 3. 6. 1885 mit Hermann Adolf Braumüller, * Berlin 15. 1. 1860,

5. † Gerda Franziska, * 30. 5. 1850, † . . 11. 8. 1880; verm. . . 11. 5. 1871 mit † Oskar Marck, * . . 24. 7. 1845, † Hamar 2. 9. 1897, Stiftsamtmann zu Hademarken.
6. Ernst Karl Gustav, * 23. 3. 1852; verm. . . 4. 8. 1881 mit Marthine Schytter, * Fredriksvald 9. 6. 1862.
7. Mette Amalie, * 16. 5. 1854; verm. . . 8. 5. 1876 mit Johann Gottfried Conradi, * . . 24. 7. 1835, Arzt zu Christiania.
8. Hans Gabriel, * 12. 12. 1856; verm. . . . 11. 1895 mit Jenny Valentiensen, * . . .
9. Wilhelmine Eugenie, * 9. 3. 1859.

[21]) Kinder Schwabe-Hansen, zu Christiansand in Norwegen geboren:
1. Rebecca Frederike, * 7. 7. 1873, Seminar-Lehrerin zu Rostad bei Levanger.
2. † Detlev Emil Gottfried, * 20. 3. 1875, † . . 4. 7. 1875.
3. † Regitze, * 5. 12. 1876, † . . 2. 3. 1877.
4. Detlef Emil Gottfried, * 17. 5. 1879, Dr. jur.; verm. . . 18. 7. 1909 mit Rosemarie Holsti, * Helsingfors 21. 5. 1884.
5. Ada, * 29. 12. 1880.
6. Karl Heinrich, * 29. 9. 1882, Beamter der Oplandske Kreditbank zu Hamar in Norwegen.
7. Gerda Franziska, * 20. 3. 1884; verm. . . 1. 10. 1910 mit Klas Reinhold Wilhelm Holmberg, * Helsingfors 30. 5. 1875, Dr. med.
8. † Johann Frederik, * 24. 3. 1886, † . . 27. 9. 1886.
9. Kamilla Hermana, * 18. 8. 1889.

Bibliothekar im kais. Reichs-Versicherungsamt zu Berlin; kinderlos.

4. † Arthur Alexis, * Christiansand 14. 3. 1866, † ebd. . . . 1867.

IVg. † Hans Johannes Gustav Bock, * . . 22. 5. 1818, † Flensburg 10. 4. 1875, 1850 Hauptpastor zu Sterup, 1852 zu Eskris in Schleswig, 1. 3. 1864 a. D.; verm. Christiansand 2. 8. 1849 mit † Eugenia Bernhardine Hansen, * ebd. 22. 9. 1823, † Kopenhagen 23. 3. 1899.

Kinder, 2—4 zu Eskris in Schleswig geboren:

1. Olga Marie Sophie, * Kopenhagen 8. 5. 1850; verm.[22] Taasinge bei Swendborg 14. 4. 1873 mit Andreas Steen, * Hedemarken 4. 9. 1829, Direktor der Privatbank zu Hamar in Norwegen.
2. Eugenie Nikoline Marie, * 8. 8. 1852; verm.[23] Kopenhagen 8. 8. 1876 mit Johan Frederik Holst, * Tolgen in Norwegen 2. 12. 1845, Dr. med.
3. † Franciska Wilhelmine, * 1. 1. 1855, † Kopenhagen 22. 7. 1878; unverm.
4. † Waldemar Christian, * 13. 3. 1858, † Kopenhagen 27. 3. 1886; unverm.

Vh. Karl Alfred Bock, * Kopenhagen 17. 9. 1849, seit 1893 Generalkonsul für Schweden u. Norwegen zu Shanghai,

[22] Kinder Steen, zu Hamar in Norwegen geboren:
1. Johannes, * 27. 12. 1873, Dr. jur.
2. Anna Nikoline Eugenie, * 16. 6. 1875; verm. . . 28. 4. 1900 mit Christian Viro, zu Vang.
3. Vincent Kristian, * 3. 6. 1879, Ingenieur.
4. † Frederik Wilhelm, * 15. 9. 1883, † . . 15. 8. 1892.
5. Arild Mathens, * 11. 10. 1885.

[23] Kinder Holst, zu . . . geboren:
1. Elisabeth Benedicta Hedwiga, * Hammers Kirchspiel 27. 5. 1877.
2. Leif Johan, * 4. 2. 1879, Ingenieur.
3. Gustav Jens Andreas Bjarne, * 15. 2. 1880, Offizier.
4. Elinor Bernhardine, * 5. 7. 1886.

Ritter hoher Orden, 1878 Leiter einer wissenschaftlichen Forschungsreise nach Sumatra, 1881 nach Siam und Lao, schrieb über diese Reisen die Bücher: „Unter den Kannibalen auf Borneo", Jena 1882, und „Tempel und Elefanten"; verm. Great-Yarmouth in England 12. 1. 1875 mit Mary Jane Absalon, * Bradwell 21. 2. 1851.

Kinder:

1. Olga Mary, * Yarmouth in England 18. 10. 1875, lebt zu Kopenhagen; unverm.
2. Gustav Reginald, * Belham in England 5. 12. 1876; verm. . . . 15. 6. 1908 mit Signy Henrichsen, * . . .; kinderlos.
3. Florence Catherine, * 12. 2. 1878; verm.[24]) . . . 1906 mit Sydney Carlos de Lacy, zu Bingham auf Warteneby Hall, Grafschaft Leicester.
4. Karl Heinrich, * 6. 1. 1882, Dr. jur., zu Christiania, z. Zt. schwed. Vize-Konsul zu Havana; unverm.
5. Kamilla Viktoria, * Christiania 11. 1. 1886; verm.[25]) . . . 1908 mit Emil Sandohl, 1911 zu Paris.

---

[24]) Kinder de Laci-Bingham, zu . . . geboren:
1. Eric Devereux, * 7. 6. 1908.
2. Tochter, * 10. 1. 1911.

[25]) Sohn Sandohl, zu . . . geboren:
1. Per Egil, * 14. 11. 1908.

Böhl

Böhl,[1]

v. Böhl, Böhl v. Faber[2]), aus Wolgast in Pommern.

Wappen A: in Blau vor einem goldenen Anker ein rotes, von zwei abwärts-geschrägten silbernen Degen mit goldenen Körben durchbohrtes rotes Herz; auf dem Helme mit blau-goldener Decke die beiden gestürzten Degen nebeneinander.

Wappen B (Wien 8. 4. 1806): von Gold über Blau geteilt, oben ein schreitendes schwarzes Lamm, das mit dem rechten Fuße eine rote Fahne an goldener Kugelstange über der Schulter trägt, unten drei (2 : 1) silberne Lilien; auf dem gekrönten Helme mit blau-goldener Decke eine aufgerichtete gekrönte natürliche Schlange.

Wappen C (Wien 24. 5. 1818): geteilt und oben gespalten, oben vorn in Blau auf grünem Boden ein linksgekehrter natürlicher Kranich mit Stein, hinten in Rot auf grünem Boden ein silbernes Lamm mit silberner Fahne mit rotem Kreuz, unten in Gold ein mit einer goldenen Lilie pfahlweise belegter schwarzer

---

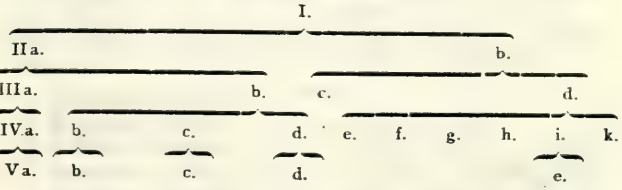
[1]) vgl. Ed. Lorenz Meyer u. Oskar L. Tesdorpf, Hamburgische Wappen und Genealogien, ebd. 1890, S. 49—54.

[2]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1911, S. 77fg.; 1912, S. 69.

Schrägrechtsbalken: auf dem gekrönten Helme mit rechts blau-silberner, links schwarz-goldener Decke der Kranich nach rechts zwischen offenem schwarzen Fluge.

Evangelisch z. T. römisch-katholisch. Zu Hamburg, Berlin, München, Nordhausen, auf Cramon bei Schwerin und Rubow bei Warin in Mecklenburg, auf Schloß Mahlberg bei Kippenheim in Baden.

Uebersicht.



I. † Johann Jacob Böhl, * Wolgast um 1690, † . . ., lebte zu Stralsund; verm. . . . mit † Gertrud Schön, * . . . 1706, † . . . 1789.

Kinder, zu Stralsund geboren:

1. † Johann Jacob, s. IIa, Aelterer Stamm.
2. † Hinrich, * 1. 11. 1737, † . . ., Kaufmann zu Landshut; verm. . . . 1764 mit † . . . Kallsen, * . . ., † . . ., zu Landshut; kinderlos.
3. † Johann Friedrich, s. IIb, Jüngerer Stamm.
4. † David Christian, * 8. 1. 1741, † Hamburg 22. 4. 1780, Kaufmann ebd.; verm. ebd. . . . 1778 mit † Cornelia Lütkens[3]), * . . ., † . . ., Tochter des † Nikolaus

[3]) Wappen Lütkens: in Silber auf grünem Boden eine grüne Palme; auf dem Helme mit rot-silberner Decke ein wachsender roter Löwe; vgl. Bd. 18, S. 437.

Gottlieb Lütkens, * Hamburg 10. 5. 1716, † ebd. 10. 1. 1788, seit 11. 1. 1771 Senator zu Hamburg, u. s. Gem. † Cornelia Overmann; kinderlos.

I. Aelterer Stamm.

II a. † Johann Jacob Böhl, * Stralsund 3. 2. 1727, † Hamburg 18. 1. 1786, Kaufmann ebd.; verm. ebd. . . . 1769 mit † Cecilia Ilsabe Lütkens, * . . ., † Hamburg 27. 2. 1827, Tochter des † Nikolaus Gottlieb Lütkens, Senator zu Hamburg, u. s. Gem. † Cornelia Overmann, vgl. I 4; sie 2. verm.[4]) . . 10. 12. 1787 mit † Martin Jacob Ritter und Edler v. Faber[5]), * Hamburg 4. 6. 1752, † . . 9. 11. 1827, kgl. preuß. Geheimer Rat, Domherr zu Hamburg, 30. 10. 1775 Licentiat der Rechte zu Göttingen.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Nikolaus, s. III a, Görslower Ast.
2. † Anton Gottlieb, * 27. 2. 1772, † Cadix . . ., Kaufmann ebd.; verm. ebd. . . . 1797 mit † Sophia Thereſe Meyer, * Hamburg 17. 8. 1779, † Cadix 22. 10. 1800 (Tochter des † Johann Valentin Meyer, * Hamburg 5. 1. 1745, † ebd. 16. 10. 1811, Weinhändler, seit 13. 1. 1800 Senator zu Hamburg; verm. ebd. . . 1771 mit † Margarethe Amalie Bauſch, * Hamburg 22. 6. 1754, † ebd. 23. 9. 1806); vgl. „Meyer"; kinderlos.
3. † Johann Friedrich, s. III b, Cramonshagener Ast.
4. † Peter, * 27. 5. 1777, † Hamburg 8. 3. 1792.
5. † Cecilia, * 2. 6. 1778, † Groß-Thurow bei Ratzeburg im Herzogtum Lauenburg 21. 11. 1852; verm. Hamburg 19. 4. 1796 mit † Bernhard Philipp Berckemeyer, * ebd. 20. 5. 1764, † Groß-Thurow 1. 4. 1816, erst Makler zu Hamburg, dann Gutsbesitzer, Erbherr auf Groß-Thurow; vgl. Bd. 19, S. 5.

[4]) vgl. Bd. 18, S. 434.

[5]) Reichs-Ritterstand Wien 2. 12. 1802; Wappen v. Faber: = B, doch zwei Helme, der 2. = B; im Schilde: unten in Rot 3 (2 : 1) goldene Lilien.

6. † Carl Wilhelm, * 2. 7. 1779, † Cadix . . . 1800; unverm.
7. † Ferdinand, * . . . 1780, † Hamburg 2. 12. 1787.

A. Görslower Ast: Böhl v. Faber.

Wappen B.

III a. † Johann Nikolaus Böhl v. Faber[6]), kath., * Hamburg 9. 12. 1770, † Puerto Santa Maria bei Cadix 9. 11. 1836, 1785—1807 und seit 1813 Kaufmann zu Cadix, 1784 auf Reisen in England, 1807 hanseatischer General-Konsul im Königreich Sevilla, erhielt Wien 8. 4. 1806 den Reichsadel als „Böhl v. Faber", 1. 6. 1806 die mecklenburgische Anerkennung, 1807—1813 Gutsbesitzer auf Görslow bei Schwerin, wurde 1813 katholisch und ging nach Cadix zurück; verm. . . . 1796 mit † Francisca Ruiz de Larrea y Aheran, * . . ., † Cadix . . . 1832.

Kinder, 2—4 zu Cadix geboren:

1. † Cecilia, * Morges bei Genf . . 1. 1797, † Sevilla 7. 4. 1877, Schriftstellerin unter dem Namen „Fernan Caballero"; 3 mal verm. — a) . . . 1816 mit † Antonio Planels de Bordeji, Grenadier-Kapitän zu Portorico. — b) . . . 1822 mit † . . . Marquis de Arco Hermoso. — c) . . . 1824 mit † Antonio Arrom de Ayala, ehem. span. Konsul zu Sidney, später in Spanien.
2. † Aurora, * . . . 1800, † Sevilla . . . 1869; verm. mit † Thomas Osborne, * . . ., † Sevilla . . . 1890, hanseat Vice-Konsul zu Puerto Santa Maria bei Cadix.
3. † Juan Jacob, s. IV a.
4. † Angelica, * . . . 1803, † Sevilla . . . 1862; 2 mal verm. — a) . . . 1825 mit † . . . Chatry de Lafosse, General. — b) . . . mit † Fermin Yribarren.

[6]) als „Böhl, gen. Faber" von seinem Stief-Vater an Kindes Statt angenommen.

IVa. † Juan Jacob Böhl v. Faber, kath., * Cadix 1. 11. 1801, † Nebenhof bei Lübeck 18. 4. 1848, Kaufmann zu Lübeck, Gutsbesitzer auf Schmachthagen i. Holstein; verm. Hamburg 8. 4. 1829 mit † Elisabeth (Betty) Berckemeyer, * ebd. 8. 9. 1801, † Lübeck 25. 4. 1873; vgl. Bd. 19, S. 8.

Kinder, zu Schmachthagen bei Oldesloe in Holstein geboren:

1. † Franziska Elisabeth, kath., * 17. 4. 1830, † Nebenhof bei Lübeck 22. 6. 1849.
2. † Rosa Emilie, kath., * 14. 5. 1831, † Graz . . .
3. † Johann Nikolaus, kath., * 7. 7. 1832, † Schmachthagen . . . 1834.
4. † Elisabeth Klementine, * 5. 6. 1834, † Wien 20. 8. 1909; verm. . . . 1878 mit Joseph Ritter v. Schönfeld, k. k. Intendanturrat.
5. Gustav Heinrich, evang., * 26. 5. 1836, Landwirt, zu Hamburg.
6. Adolf Ernst Friedrich, evang., * 7. 2. 1838, Landwirt, zu Lübeck.
7. Ida Aurora Charlotte, kath., * 24. 8. 1841, lebte 1911 zu Graz; verm. . . . 1873 mit † Mikos Baron Duka de Kador, * . . ., † . . . 1883.
8. Eduard Wilhelm Rudolf, s. Va.

Va. Eduard Wilhelm Rudolf Böhl v. Faber, * Schmachthagen bei Oldesloe 15. 11. 1842, Dr. jur., Kaufmann zu München, Nikolai-Pl. Nr 1, vordem Rechtsanwalt, dann Kaufmann zu Lübeck, studierte 1862 zu Bonn (Bonner Pfälzer), 1864 zu Göttingen (Göttinger Braunschweiger); verm. Lübeck 18. 8. 1869 mit Fanni Friederike Ferdinande Pflüg, * ebd. 28. 2. 1849, Tochter des † . . . Pflüg, Weinhändler ebd.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. Olga Elisabeth Cäcilie, * 27. 11. 1870; verm. ebd. 1. 5. 1890 mit Peter Heinrich Feldmann, Dr. med., prakt. Arzt zu Lübeck.

2. Martha, * 5. 2. 1873; verm. Blankenburg am Harz 6. 12. 1894 mit Hugo Karl Albert Friedrich Wilhelm Louis v. Dähne[7]), * Seesen 17. 12. 1861, herzogl. braunschw. Notar, Rechtsanwalt zu Braunschweig.
3. Irma Hermine Rosa, * 10. 5. 1881; verm. München 31. 7. 1907 mit Max Schertel, General-Agent ebd.

B. Cramonshagener Ast: v. Böhl.

Wappen C.

III b. † Johann Friedrich v. Böhl, evang., * Hamburg 25. 5. 1773, † Cramon bei Schwerin i. Mecklbg. 21. 12. 1844, Gutsbesitzer auf Cramonshagen, Cramon, Niemmark und Gottmannsförde i. Mecklbg., erhielt Wien 24. 5. 1818 den österreich. Adel, 31. 8. 1818 die mecklenbg. Anerkennung; verm. Hamburg . . . mit † Elisabeth Stockfleth, * ebd. . . . 1790, † Cramon 12. 7. 1828; vgl. Bd. 18. S. 437.

Kinder, zu Cramon bei Schwerin in Mecklenburg geboren:

1. † Hermann Martin, s. IV b.
2. † Theobald Friedrich, s. IV c.
3. † Rudolf Johannes, s. IV d.

IV b. † Hermann Martin v. Böhl, * Cramon bei Schwerin i. Mecklbg. 11. 11. 1812, † Köln a. Rh. 14. 7. 1888, kgl. preuß. Geheimer Regierungsrat; verm. Stargard i. Pom. . . 11. 1851 mit † Marie Sabine von Vormann, * . . 27. 1. 1826, † Köln a. Rh. 8. 3. 1908.

Kinder, zu Köln am Rhein geboren:

1. † Tochter, * . . ., † . . . jung.
2. Thekla Luise Martha, * 10. 11. 1856; verm. Köln a. Rh. 27. 9. 1882 mit Stephan Christlieb Heros v. Borcke[8]), * Wangerin i. Pom. 10. 10. 1857, Landschaftsrat,

[7]) Reichsadel Dresden 1. 6. 1792; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1912, S. 157.
[8]) Gotha. uradl. Taschenb. 1911, S. 96.

kgl. preuß. Oberleutnant a. D., Anteilsbesitzer auf Labes Anteil A und D und Gutsbesitzer auf Heinrichsfelde, Kreis Regenwalde i. Pom

3. Hermann Friedrich Theobald, s. Vb.

IVc. † Theobald Friedrich v. Böhl, * Cramon bei Schwerin i. Mcklbg. 20. 5. 1815, † ebd. 26. 1. 1883, Ghzgl. Mecklenbg. Landrat, Herr auf Cramonshagen, Cramon und Nienmark, 29. 4. 1863 in den eingeborn. mecklenbg. Adel aufgenommen; verm. Ludwigslust 7. 12. 1853 mit Auguste Elisabeth Friederike Albertine v. Rantzau[9]), * ebd. 31. 12. 1822, † ebd. 18. 6. 1894.

Kinder, 1, 3—4 zu Cramon bei Schwerin in Mecklenburg geboren:

1. Auguste Eleonore Theobalda Marie Elisabeth, * 16. 9. 1854, lebte 1912 zu Schwerin i. M.; verm. ebd. 30. 9. 1885 mit † Ernst Karl Albert Lucian v. Blücher[10]), * Ludwigslust 25. 10. 1852, † Doberan 6. 8. 1906, Ghzgl. Mecklbg. Rittmeister der Landwehr-Kavallerie, bis 1904 auf Teschow, bis 1905 auf Hagensruhm.
2. † Rudolf Friedrich Karl Adolf Kuno, * Schwerin i. M. 14. 3. 1856, † Cramon 1. 1. 1857.
3. Karl Friedrich Ludwig Bernhard, s. Vc.
4. Theobald Wilhelm Kuno Karl Gustav Ulrich, * 27. 5. 1862, Ghzgl. Mecklbg. Landrat, Herr auf Glave, 1213 ha. in Mecklbg.-Schwerin; unverm.

IVd. † Rudolf Johannes v. Böhl, * Cramon bei Schwerin 20. 7. 1820, † Gottmannsförde bei Warin 9. 2. 1903, Herr auf Gottmannsförde und Rubow i. Mckbg.-Schwerin, studierte 1844 zu Heidelberg (Heidelberger Vandale), 29. 4. 1863 in den eingeborn. mecklenburg. Adel aufgenommen; verm. Brüsewitz 6. 7. 1854 mit † Klara von Schack, * . . . 9. 2. 1836, † Schwerin i. M. 19. 6. 1906.

[9]) Vgl. ebd. 1903, S. 742.
[10]) Vgl. ebd. 1912, S. 111.

Kinder, zu Gottmannsförde bei Warin i. M. geboren:

1. Friedrich Christoph Rudolf Moritz, † Vd.
2. Raimar Theobald Adolf Bernhard, * 15. 9. 1856, Ghzgl. mecklb. Rittmeister a. D., Herr auf Gottmannsförde, 482 ha.; verm. Wieschendorf bei . . . 14. 10. 1896 mit Charlotte (Lolo) v. Mecklenburg, * ebd. 3. 5. 1874; kinderlos.
3. Klara Marie Wilhelmine Auguste, * 11. 4. 1863; verm. Gottmannsförde 17. 2. 1886 mit Otto Graf v. der Recke v. Volmerstein[11]), * Werdringen, Kr. Hagen i. Westf., 7. 8. 1851, kgl. preuß. Rittmeister a. D., auf Werdringen und Parchau bei Kotzenau, Kreis Lüben i. Schles.

Vb. Hermann Friedrich Theobald v. Böhl, * Köln a. Rh. 11. 7. 1859, kgl. preuß. Oberstleutnant a. D., 1909 Kommandeur des Ostpreuß. Kürassier-Rgts. Nr. 3 zu Königsberg i. Pr., Herr auf Schloß Mahlberg bei Kippenheim in Baden, studierte 1880 zu Bonn (Bonner Preußen); verm. Mahlberg 13. 10. 1890 mit Marie Friederike Emma Amalie Freiin v. Türckheim zu Altdorf[12]), * Berlin 11. 2. 1866.

Sohn, zu Münster in Westfalen geboren:

1. Hermann Hans Hugo, * 9. 7. 1891, Student der Rechte.

Vc. Karl Friedrich Ludwig Bernhard v Böhl, * Cramon bei Schwerin 11. 11. 1857, Herr auf Cramonshagen, Cramon, 810 ha., und Niemark, 201 ha.; verm Mühlenbeck 16. 5. 1893 mit Helene (Elli) Marie Luise Emma Johanna v. Behr[13]), * ebd. 2. 12. 1862.

Kinder, zu Cramon bei Schwerin geboren:

1. Theobald Wilhelm Karl Friedrich Rudolf Alfred August Ernst, * 3. 6. 1894.

[11]) Vgl. Gotha. Gräfl. Taschenb. 1912. S. 742, Preuß. Grafenwürde mit „v. Volmerstein" Berlin 20. 12. 1817.

[12]) Vgl. Gotha. freiherrl. Taschenb. 1911. S. 966.

[13]) Vgl. Gotha. uradl.-Taschenb. 1912. S. 43.

2. † Elly Cecile Erneſtine Klara, * 24. 1. 1897, † Cramon 30. 1. 1897.

Vd. Friedrich (Fritz) Chriſtoph Rudolf Moritz v. Böhl, * Gottmannsförde bei . . . 28. 3. 1855, Herr auf Rubow und Alt-Schlagsdorf, 814 ha., meckl. Landrat; verm. Reez bei . . . 30. 5. 1888 mit Marie Eliſabeth Karoline v. Pleſſen[14]), * Groß-Viegeln 6. 5. 1858.

Kinder, zu Rubow bei Warin i. Mecklenbg. geboren:

1. Marie Helmute Reimara Anna Auguſte Adelaide, * 2. 5. 1889.
2. Rudolf Johannes Adolf Friedrich Wilhelm Karl Ludwig, * 25. 2. 1891.

II. Jüngeren Stamm.

IIb. † Johann Friedrich Böhl, * Strahlſund 25. 8. 1739, † Wandsbeck 25. 9. 1819, 1753—1763, 1783—1819 Kaufmann zu Hamburg, 1763 zu Cadix, 1768—1785 in Firma „Böhl Gebr. u. Co.“; verm. Hamburg . . . 1784 mit † Catharina Dorothea Miſler, * ebd. 25. 9. 1761, † ebd. 29. 3. 1830 (Tochter des † Johann Hartmann Miſler[15]), * Hamburg 22. 3. 1724, † ebd. 9. 11. 1807, 1752 Dr jur. zu Gießen, 28. 9. 1756 Aktuar des Amtsgerichts zu Hamburg, verm. ebd. 7. 7. 1756 mit † Katharina Dorothea Hinſche; * ebd. 1. 10. 1728, † ebd. 31. 1. 1808[16]).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † totgeb. Sohn, * † 5. 4. 1785.
2. † totgeb. Tochter, * † 3. 4. 1786.

---

[14]) Vgl. ebd. 1912, S. 607.

[15]) Sohn des † Johann Gottfried Miſler, * Worms 11. 1. 1679, † Hamburg 28. 3. 1748, Archi Diakonus an St. Nikolai ebd.; durch ihn ſtammen die Nachkommen des † Johann Friedrich Böhl von den Familien Melanchthon und Reuchlin ab; vgl. Bd. 18, S. 392—393.

[16]) Tochter des † Nikolaus Hinſche, Ratsherr der Freien Reichsſtadt Hamburg.

3. † Ferdinand, * 10. 9. 1788, † Havana 28. 5. 1819, Kaufmann ebd.
4. † Katharina Dorothea, * 28. 3. 1790, † Hamburg 28. 10. 1806.
5. † Maria Theresia, * 18. 1. 1792, † ebd. 20. 11. 1868; verm. Hamburg . . . 1815 mit † Carl Heinrich Julius Ludendorff, * Köslin i. Pom. 2. 6. 1783, † Hamburg 12. 2. 1846, 22. 4. 1822—18. 9. 1844 Senator ebd.
6. † Amalie * 16. 5. 1793, † . . . 1. 9. 1865.
7. † Luise, * 22. 5. 1794, † . . . 19. 5. 1861.
8. † Heinrich, * 4. 3. 1796, † . . . 3. 6. 1856, Kaufmann zu Hamburg; unverm.
9. † Daniel, * 30. 12. 1797, † . . . 11. 10. 1831, Dr. jur., zu Hamburg; verm. ebd. . . . 1831 mit † Johanne Federike de Mason, * . . 4. 3. 1810. † . . 27. 12. 1885, Tochter des † Friedrich de Mason, Kaufmann zu Hamburg; kinderlos.
10. † Georg, s. IIIc.
11. † Ludwig, s. IIId.

IIIc. † Georg Böhl, * Hamburg 5. 6. 1799, † Potsdam 1. 11. 1869, Pfarrer zu Wansdorf bei Spandau; verm. . . . mit † Johanna Wilhelmine Karoline Amalie Meyer, * Radensleben i. Pr. 17. 11. 1806, † Potsdam 30. 4. 1875, Tochter des † . . . Meyer, Pfarrer zu Radensleben.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Marie, * 16. 9. 1830; verm. . . . 1850 mit † Julius Eduard Heese, * . . 21. 6. 1819, † . . ., Kommerzienrat zu Berlin.
2. † Georg, * 28. 7. 1835, † . . 31. 1. 1842.
3. † Johannes, * 8. 10. 1838, † . . 30. 1. 1842.

IIId. † Ludwig Böhl, * Hamburg 24. 8. 1800, † ebd. 20. 5. 1864, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . . 1830 mit † Marie Josephine Antoinette de Liagre, * Borgerhout bei

Ludwig Böhl,
* 1800, † 1864,
Kaufmann zu Hamburg.

Antwerpen 23. 3. 1809, † Hamburg 1. 12. 1872, Tochter des † Jean Henri de Liagre, Kaufmann zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Heinrich Ludwig, s. IVe.
2. † Ferdinand, s. IVf.
3. † Alfred, s. IVg.
4. † Eduard, s. IVh.
5. Richard, s. IVi.
6. † Johann Friedrich, s. IVk.
7. † Antonie, * 4. 6. 1844, † Hamburg 18. 8. 1894, kath.; 2 mal verm. — a) . . . 1868 mit † Albert Karl Ludwig Vogler, * Ems 18. 4. 1838, † Brüssel 20. 5. 1871, Kaufmann ebd. — b) Hamburg 15. 9. 1874 mit † Gustav Philipp Baetcke, * ebd. 12. 10. 1835, † ebd. 4. 9. 1880, Kaufmann ebd.; vgl. Bd. 3, S. 27.

IVe. † Heinrich Ludwig Böhl, * Hamburg 30. 7. 1831, † ebd. 13. 7. 1892, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 9. 2. 1865 mit Cary Baetcke, * ebd. 25. 2. 1841, Tochter des † Julius Baetcke, vgl. Bd. 3 S. 25, u. s. Gem. † Johanna Emilie Henriette Moller, vgl. Bd. 18 S. 314.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ludwig, * 14. 11. 1865, † ebd. 29. 1. 1872.
2. Cary Amalie Luise, * 11. 1. 1867; verm. . . . 1887 mit Karl Friedrich Siegfried Fabarius, * Saarlouis 22. 8. 1853, Oberst im 2. Oberelsässischen Feldartillerie-Rgt. Nr. 51 zu Straßburg i. Els., 1894 kgl. preuß. Hauptmann im 1. Badischen Feldartill. Rgt. Nr. 14 zu Karlsruhe i. Bad., Sohn des † Eduard Fabarius, kgl. preuß. Superintendent zu Neideburg bei Halle a. S., u. s. Gem. Bertha Wiedemann.
3. † Julius Rudolf, * 5. 12. 1869, † Potosi 23. 8. 1896, war 1894 Kaufmann zu Tacna in Chile.
4. Katharina Dorothea, * 19. 7. 1874; verm. Hamburg 21. 9. 1897 mit Johannes Theodor Amsinck, * ebd.

10. 11. 1868, Direktor der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft ebd.; vgl. Bd. 18, S. 44.

IVf. † Ferdinand Böhl, * Hamburg 22. 2. 1883, † ebd. 13. 12. 1908, Kaufmann und Mitinhaber von „Böhl Gebr. u. Co." zu Hamburg; verm. ebd. 1. 6. 1859 mit † Johanna Baetcke, * ebd. 26. 2. 1841, † ebd. 16. 12. 1910; Schwester vgl. IVe.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Robert Ferdinand, * 28. 3. 1860, Kaufmann und Mitinhaber von „Böhl Gebr. u. Co." ebd.; verm. ebd. . . . 1908 mit Mathilde Christine Armack, * Altona 25. 12. 1884.
2. † Johanna Margaretha, * 14. 9. 1863, † Hamburg 4. 2. 1910; unverm.
3. Johanna Gertrud, * 1. 7. 1868.

IVg. † Alfred Böhl, * Hamburg 18. 12. 1834, † Wiesbaden 11. 8. 1907, Konsul, Rentner ebd., vordem zu Berlin, war Kaufmann zu Lima in Peru; verm. Hamburg . . . 1887 mit † Delia Elvers, * ebd. 1. 5. 1855, † Wiesbaden . . .

Kinder, zu Baden-Baden geboren:

1. Delia Maria, * 19. 6. 1888; verm. Wiesbaden 17. 11. 1910 mit Wilhelm Paul Egon Ernst Maria Freiherr v. dem Bottlenberg[17]), gen. v. Schirp, kath., * Berlin 22. 3. 1886, kgl. preuß. Leutnant im Magdeburg. Dragoner-Rgt. Nr. 6 zu Mainz (Sohn des † Franz Karl Friedrich Maria Freiherr v. Bottlenberg[18]), gen. v. Schirp, * Kamen, Kreis Hamm, 27. 2. 1855, † Berlin 26. 4. 1902, Redakteur, kgl. preuß. Leutnant a. D.;

[17]) Preuß. Freiherrn 6. 8. 1830; vgl. Gotha freiherrl. Taschenb. 1912, S. 71.

[18]) Dessen Eltern: † Friedrich Heinrich Ludwig Freiherr v. dem Bottlenberg, gen. v. Schirp, * Baldeney 28. 5. 1808, † Berlin 16. 12. 1886, kgl. preuß. Rittmeister a. D.; verm. . . . 23. 10. 1851 mit † Wilhelmine Jakobine Franziska Frommann, * . . 5. 11. 1829, † Berlin 2. 3. 1881.

verm. ebd. 24. 10. 1881 mit Friederike Minna Emma Kindt, * ebd. 9. 12. 1860).
2. Olga Maria, * 9. 5. 1889.

IVh. † Eduard Böhl, * Hamburg 18. 11. 1836, † Wien 24. 1. 1903, kaiserl. königl. österreich. Hofrat[19]), Dr. theol. et phil., seit 1864 ordentlicher Professor an der evangelisch-theologischen Fakultät der Universität zu Wien, 1860 Privat-Dozent zu Basel; 2 mal verm. — a) . . . 1861 mit † Theodora Anna Jacoba Kohlbrügge, * Utrecht 27. 6. 1836, † Elberfeld 6. 3. 1873, Tochter des † Hermann Friedrich Kohlbrügge, Dr. theol., Pfarrer zu Eberfeld, u. s. Gem. † Ursuline Philippine Freiin v. Verschuer. — b) Ottersum 14. 11. 1874 mit † Jacoba Frederika Freiin v. Verschuer[20]), * Nijmegen 31. 10. 1846, lebt zu Leiden (Tochter des † Barthold Frans Johan Anne Freiherr v. Verschuer, * Bergharen 17. 8. 1811, † Amsterdam 22. 6. 1886, kgl. niederländ. Artillerie-Hauptmann a. D.; verm. Maastricht 17. 8. 1840 mit † Anna Wilhelmina Carolina Frederica Catharina Jonkvrouwe van Riemsdijk, * Tiel 29. 8. 1815, † Nijmegen 16. 4. 1895).

Kinder, 1—2 zu Basel, 3—8 zu Wien geboren, erster Ehe:

1. † Hermann Friedrich Ursul Philipp, * 6. 1. 1862, † Berlin 8. 3. 1890, Dr. med., Arzt ebd., studierte 1881 zu Bonn (Bonner Teutone), 1882 zu Halle (Haller Teutone).
2. † Maria Antoniette, * 11. 12. 1862, † Delft 8. 4. 1897; verm. . . . 1894 mit † Hieronymus van Heumen, * Delft 25. 7. 1848, † ebd. 3. 4. 1902, Ingenieur ebd.

[19]) Der „kais. kgl. Hofrat" in Oesterreich entspricht, worauf Einsender hinweist, im Range dem „Geheimrat" der höheren Beamten (z. B. Geh. Justizrat usw.), nicht dem preuß. Hofrat-Titel, der auch an mittlere Beamte der Hof- und Kronverwaltung in Preußen verliehen wird.

[20]) Vgl. Gotha. freiherrl. Taschenb. 1911, S. 990; Reichsfreiherrn Wien 9. 2. 1696.

3. † Ursuline Philippine Amalie, * 29. 7. 1864, † Wien 16. 4. 1866.
4. Jacob Ludwig, * . . . 1869, seit 1905 Kaufmann zu Köln am Rhein, k. u. k. österr. Rittmeister a. D.; verm. . . . 1905 mit Anna Clementine Langen, * . . 12. 11. 1881, Tochter des Gerhard Langen, Fabrik-Besitzer zu Köln, u. s. Gem. . . . Rittershaus.

zweiter Ehe:

5. † Jacoba Wilhelmina, * 12. 8. 1875, † Wien 9. 10. 1875.
6. Anna Wilhelmina, * 7. 8. 1877.
7. Johanna Susette Bartholda, * 16. 6. 1880.
8. Franz Marius Theodor, * 16. 8. 1882, Dr. phil., Licentiat der Theologie zu Leiden.

IVi. Richard Böhl, * Hamburg 15. 5. 1838, kgl. Oekonomie-Rat zu Nordhausen; verm. . . . mit Rosalie D . . . Grote, * Nordhausen 22. 8. 1847.

Kinder, zu Krimderode bei Nordhausen geboren:

1. Eduard Anton Julius, s. Ve.
2. Helene, * 17. 6. 1874; verm.[21]) . . . 1903 mit Karl Dennert, * Köslin 6. 11. 1865, kgl. preuß. Hauptmann (18. 4. 1901) im 3. Oberschles. Inf.-Regt. Nr. 62 zu Ratibor.

IVk. † Johann Friedrich Böhl, * Hamburg 18. 2. 1840, † ebd. 28. 12. 1908, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 12. 8. 1873 mit † Emilie Baetcke, * Hamburg 18. 3. 1845, † ebd. 4. 5. 1881; vgl. Bd. 3, S. 26.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Marie Emilie, * 6. 1. 1875, lebte 1911 zu München.
2. Johann Maximilian, * 9. 8. 1876, Kaufmann zu Düsseldorf, Inhaber der „Rheinischen Emulsions-Werke".

[21]) Tochter Dennert, zu Ratibor geboren:
1. Alice Elisabeth, * 10. 11. 1904.

Johann Friedrich Böhl,
* 1840, † 1908,
Kaufmann zu Hamburg.

3. Alice, * 19. 3. 1878.

4. Johann Friedrich, * 18. 4. 1881, Kaufmann und Mitinhaber von „Böhl Gebr. u. Co." ebd.

Ve. Eduard Anton Julius Böhl, * Krimderode bei Nordhausen 2. 6. 1872, Kaufmann zu Berlin; verm. ebd. 14. 4. 1909 mit Anna Schober, * ebd. 1. 8. 1887.

Tochter, zu Berlin geboren:

1. † Charlotte Dorothea, * 18. 1. 1910, † . . . 7. 1911.

Anhang:

Es ist nicht unmöglich, daß das vorstehende Geschlecht von einem solchen gleichen Namens, das im 17. Jahrhundert in Stettin blühte, abstammt. Von diesem Geschlecht liegt ein 1673 angefertigter ausführlicher Stammbaum, sowie ein 1609 begonnenes und bis zum Jahre 1713 fortgeführtes Hausbuch vor. Der ältere Zweig blühte zu Braunschweig und hatte mehrfach Beziehungen zu Hamburg. Es wird nun vermutet, daß der † Hans Böhl, get. Stettin (St. Jakobi) 16. 6. 1621, der Großvater des Stamm-Vaters des oben behandelten Geschlechts † Johann Jakob Böhl, * Wolgast um 1690, sei. Falls dies zuträfe, so würde obiger Stammbaum, wie folgt, zu ergänzen[22]) sein:

† Hans Boili, * . . . um 1450, Bürger zu Lüdenscheid; verm. . . . mit † . . . Figge.

Sohn: † Heinemann Boili, zu Lüdenscheid; verm. . . . mit † Neisa . . .

Sohn: † Tile Boili, Bürgermeister von Lüdenscheid; verm. . . . mit † . . . Rosencrantz.

---

[22]) vgl. Adolf Julius Baetcke, Geschichte der Familie Baetcke. Hamburg 1893, S. 282 fg.

Sohn: † Heinrich Boili (Böhl), Kramer in der Reepschläger-Gasse zu Stettin; verm. . . . mit † Elisabeth Höves.

Söhne: 1. † Jürgen.
2. † Heinrich, * 1613, 1673 vornehmer Kaufmann zu Stettin.
3. † Hans, get. Stettin (St. Jakobi) 16. 6. 1621.

Boué

Boué,

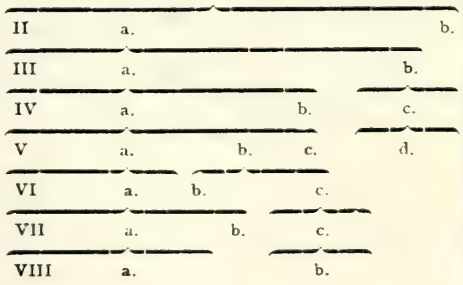
aus Bergerac in Frankreich.

Evangelisch, z. T. römisch-katholisch. Zu Hamburg, Wiesbaden und San Christobal in Venezuela.

Der Stammvater des Geschlechtes, † Jean Boué, kam aus Bergerac in der Dordogne nach Bordeaux. Da seine Familie des reformierten Glaubens wegen nach Aufhebung des Ediktes von Nantes Verfolgungen ausgesetzt war, sandte er fast alle seine Kinder zur Erziehung nach Holland. Der älteste Sohn Pierre entkam in einem leeren Zuckerfaß nach Amsterdam, ging nach beendeter Erziehung von dort nach Kopenhagen und ließ sich 1705 als Kaufmann zu Hamburg nieder. Gleichzeitig kam sein Bruder † Jaques Boué nach Altona, wo auch der genannte † Pierre Boué Schiffswerften und Holzsägereien anlegte. Der Senat von Hamburg war bestrebt, diese Schiffswerft nach Hamburg zu ziehen. Zu diesem Zweck wurde dem † Pierre Boué 1723 der östliche Teil des an der Elbe belegenen Grasbrooks zu Hamburg als Fideikommiß zugewiesen. Seitdem betrieben Mitglieder der Familie Boué neben ihrem kaufmännischen Geschäft

zu Hamburg dort Schiffsbau, Holzsägerei, Reepschlägerei und sonstige mit der Schiffahrt in Verbindung stehende Gewerbe. Erst 1873 löste der Staat den Erbvertrag, den der Senat 1723 mit der Familie Boué wegen des Grasbrooks geschlossen hatte, ab, da der Platz zu Kaibauten gebraucht wurde. Die Firma „Pierre Boué", später „Peter Boué und Söhne" gehörte, insbesondere im 18. Jahrhundert, zu den größten Geschäften in Hamburg. Sie war Mitbegründerin der fünften Hamburger Assekuranz-Kompagnie von 1779; sie betrieb neben Ein- und Ausfuhr von Waren auch eine Reederei.

Uebersicht:



I. † Jean Boué, * Bergerac in der Dordogne um 1650, † Bordeaux um 1730, Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † . . . Merveilland, * . . ., † . . .

Kinder, zu Bordeaux geboren:

1. † Pierre, s. IIa.
2. † Jaques, s. IIb.

Pierre Boué
* um 1682, † 1745,
Kaufmann zu Hamburg.

3. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. Bordeaux . . . mit † . . . Balguerie, Kaufmann ebd.
4. † Marianne, * . . ., † Bordeaux 12. 10. 1748; verm.[1]) Hamburg . . . mit † Alexandre Bruguier, * ebd. . . ., † . . . 1739.
5. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Rion, * . . ., † . . .
6. † Eleonora, * . . ., † . . . 1739; verm.[2]) . . 5. 1709 mit † Moyse Boyer, * . . ., † . . .

II a. † Pierre Boué, * Bordeaux . . . um 1680, † Hamburg 25. 12. 1745, Kaufmann zu Kopenhagen, seit 1705 zu Hamburg, erwarb 1723 vom Rat den Grasbrookplatz ebd. als Fideikommiß; verm. ebd. 14. 9. 1705 mit † Marie Jacobée Bardewisch, * Hamburg . . ., † ebd. 20. 9. 1748, Tochter des † Rodolf Bardewisch, u. s. Gem. † Marie Jacobée de le Boë[3]).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Jean Pierre, s. III a.
2. † Jean Alexandre, s. III b.
3. † Susanne, * 10. 1. 1716, † . . .; verm.[4]) Hamburg 22. 7. 1739 mit ihrem Vetter † Jean Boyer, * . . ., † . . .

---

[1]) Kinder Bruguier, zu . . . geboren:
1. † Jean Alexandre, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Sarasiin; 4 Kinder.
2. † Pierre, * . . . 1706, † . . 10. 1. 1742; verm. . . . mit seiner Base † Anne Boué; 1 Sohn.

[2]) Sohn Boyer, zu . . . geboren:
1. † Jean, * . . ., † . . .; verm. . . . 1739 mit seiner Base † Susanne Boué; 1 Sohn.

[3]) Die Familie de le Boë war derzeit eine der weitverzweigtesten und angesehensten zu Hamburg; sie ist brabantischen Ursprungs und führt ihren Stammbaum (im Besitze des Herrn Ed. de Haaje zu Bergedorf) bis auf einen angeblichen Balduin, Oheim des Kaisers Balduin, von Konstantinopel zurück.

[4]) Sohn Boyer, zu . . . geboren:
1. † Jean, * . . . 1740, † . . .

4. † Marie Anne, * 26. 2. 1720, † . . .; verm. Hamburg 9. 11. 1749 mit † Noé Merle, * . . ., † . . ., Pastor zu Altona.
5. † Anne, * 14. 8. 1723, † . . .; verm. . . 7. 12. 1741 mit † Guillaume Neirac (Nairac), Kaufmann zu Amsterdam,
6. † Marie, * . . ., † . . .; verm.[5]) . . . mit † Pierre Chaunel.
7. † Jaques, * . . ., † . . .

IIb. † Jaques Boué, * Bordeaux . . ., † Altona 4. 2. 1737 Kaufmann ebd.; verm. . . . 1706 mit † Anne Elisabeth Barbe, * . . ., † . . . 1757.

Kinder, zu Altona geboren:

1. † Susanne Jacobée, * . . ., † . . .; verm.[6]) . . . mit † Abraham Herlin, Kaufmann zu Hamburg.
2. † Jeanne Elisabeth, * . . ., † Hamburg 8. 9. 1762; verm. . . . 1730 mit † Jean Pierre Boué, s. unten IIIa.
3. † Pierre Alexandre, * 3. 1. 1719, † ebd. 19. 12. 1794; verm. . . . 1755 mit † Louise Madeleine Vernet, * . . 7. 4. 1725, † Hamburg 31. 7. 1795, Tochter des † Pierre Antoine Vernet, u. s. Gem. † Louise Quatrefages.
4. † Anne, * 19. 10. 1720, † Hamburg 7. 9. 1811; verm. . . . 9. 1740 mit ihrem Vetter † Pierre Bruguier. * . . . 1706, † . . 10. 1. 1742; vgl. Anm. 1.
5. † Pierre, * . . . 1721, † Altona 24. 4. 1722.
6. † Jeanne Bénigne, * 8. 12. 1724, † . . .; verm. . . 23. 4. 1745 mit † Mathias François Teshons, * . . ., † . . .
7. † Guillaume, * . . ., † Altona . . . 1773, lebte zu Eppendorf bei Hamburg; verm. Hamburg 8. 2. 1753

---

[5]) Tochter Chaunel, zu . . . geboren:
1. † . . ., * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Pierre Terier; * . . ., † . . .; 3 Kinder.

[6]) Tochter Herlin, zu . . . geboren:
1. † . . ., * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Bühring, * . . ., † . . .

mit † Catharina (Cataleina) Leers, * Hamburg 4. 9. 1712, † ebd. 25. 6. 1801, Witwe des † Konrad Nikolas Thalmann und des † Johann de Louvain; vgl. Bd. 17, S. 290.

III a. † Jean Pierre Boué, * Hamburg 27. 11. 1707, † ebd. 21. 6. 1793, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. . . . 1736 mit † Jeanne Elisabeth Boué, * . . ., † Hamburg 8. 9. 1762; vgl. oben II b 2.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Pierre, s. IV a.
2. † Marie Jacobée, * 14. 10. 1740, † Hamburg . . . 1780; verm.[7]) ebd. . . . mit † Jean Saunier, * . . ., † . . ., Pastor der französ.-reformierten Gemeinde zu Hamburg.
3. † Alexandre, s. IV b.
4. † Susanne Elisabeth, * 2. 3. 1745, † Genf . . . 1793; verm.[8]) . . . mit † Jean Etienne Colladon, * . . ., † . . ., zu Genf.

III b. † Jean Alexandre Boué, * Hamburg . . . 1709, † ebd. 26. 2. 1781; verm. . . . mit † . . . Cottin, * St. Quentin . . ., † . . .

---

[7]) Kinder Saunier, zu . . . geboren:
1. † Louise, * . . ., † . . .
2. † Manon, * . . ., † . . .
3. † Henriette, * . . ., † . . .
4. † Jean Louis, * . . ., † . . ., Pastor der französ.-reformierten Gemeinde zu Hamburg; verm. . . . mit † Natalie . . ., * . . ., † . . .; 4 Kinder.

[8]) Kinder Colladon:
1. † Louise, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Fazy, * . . ., † . . ., zu Genf.
2. † Nanette, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Duby, * . . ., † . . ., Pastor zu Genf.
3. † Jean, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Mallet du Pan, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Marie Elisabeth, * 20. 8. 1737, † . . 1796; verm. . . . 1768 mit † Jean Daniel de Lafitte, * . . ., † . . 1781, Pastor zu . . . in Holland.
2. † Marie Jacobée, * 4. 12. 1738, † Hamburg 21. 1. 1740.
3. † Henriette, * 10. 5. 1741, † . . . 1806; verm. . . . 1768 mit † Pierre Samuel Meschinet de Richemond, * . . ., † . . ., zu La Rochelle.
4. † Susanne Emilie, * 7. 11. 1742, † Hamburg 3. 5. 1747.
5. † Pierre Alexandre, s. IVc.
6. † Marianne Julie, * 12. 2. 1745, † Hamburg 14. 6. 1745.
7. † Anne Marie, * 13. 10. 1745, † ebd. 18. 1. 1798; verm. . . . mit † Alexandre Boué, * Hamburg 6. 11. 1742, † ebd. 29. 8. 1809, vgl. unten IVb.
8. † Marie Emilie, * 3. 8. 1748, † Hamburg . . . 1778; verm. . . . 1772 mit † Jean Cesar Godeffroy[9], * Hamburg 16. 10. 1742, † ebd. 7. 5. 1818, Kaufmann zu Hamburg, Gründer des Hauses Joh. Cesar Godeffroy u. Sohn, Besitzer des Godeffroyschen Parks zu Dockenhuden bei Hamburg; kinderlos.
9. † Daniel, * . . ., † . . .; jung.

IVa. † Pierre Boué, * Hamburg 21. 3. 1738, † ebd. 9. 11. 1802, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 11. 6. 1765 mit † Henriette Plumécian, * Hamburg 30. 4. 1736, † ebd. 29. 1. 1803, Tochter des † Andreas Plumécian u. s. Gem. † Helene Knigge.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Jean Pierre, s. Va, älterer Ast.
2. † Jean Henri, s. Vb, mittlerer Ast.

---

[9]) † Jean Cesar Godeffroy; 2. verm. . . . 1779 mit † Antoinette Magdalena Matthießen, * Hamburg 18. 2. 1762, † ebd. 19. 11. 1818. Ueber die Nachkommen dieser zweiten Ehe vgl. Meyer-Tesdorpf, Hamburger Wappen und Genealogien S. 83fg.

Henriette Boué, geb. Plumétan,
* 1736, † 1803.

Jean Pierre Boué, * 1707, † 1793,
Kaufmann zu Hamburg.

Pierre Boué,
* 1738, † 1802,
Kaufmann zu Hamburg.

Jean Pierre Boué,
* 1766, † 1831
Kaufmann zu Hamburg.

Jean Henri Boué,
* 1767, † 1818,
Kaufmann zu Hamburg.

Marie Henriette Boué, * 1769.

Susanne Boué, * 1771.

Alexandre Charles Boué,
* 1770, † 1836,
Kaufmann zu London.

Pierre Boué,
* 1738, † 1802,
Kaufmann und Rheder zu Hamburg.

3. † Marie Henriette, * 8. 1. 1769, † . . .; verm. . . . 1. 9. 1790 mit † Peter Johann Karl Tepper-Ferguson[10], zu Warschau, Herr auf Golkow, Sohn des † Peter Tepper, Handelsherr zu Warschau, Herr auf Laatzig (Laski) und Ostrowo, Kreis Czarnikau; 10 Kinder.
4. † Alexandre Charles, s. Vc, Jüngster Ast.
5. † Susanne, * 17. 3. 1771, † . . .; verm. . . . mit † Anton Odier, * . . ., † Genf . . .; 8 Kinder.

IVb. † Alexandre Boué, * Hamburg 6. 11. 1742, † ebd. 29. 8. 1809, . . .; verm. ebd. 10. 5. 1774 mit † Anne Boué, * Hamburg 13. 10. 1745, † ebd. 18. 1. 1798.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Anne („Nanette") Alexandrine, * 5. 4. 1775, † Rentzow 23. 12. 1859.
2. † Jeanne Elise, * 6. 1. 1777, † . . .
3. † Pierre Alexandre, * 2. 5. 1778, † Kiel . . 1825.
4. † Cesar Henry, * 5. 7. 1782, † Bordeaux . . .
5. † Emilie, * 13. 9. 1786, † Lübeck . . . 1852.

IVc. † Pierre Alexandre Boué, * Hamburg 28. 12. 1748, † ebd. 14. 11. 1820; verm. . . . mit † Adrienne Henriette Gertrud Bonhomme, * . . ., † . . ., Tochter des † Jean Bonhomme, holländischer Kapitain und Legationssecretair zu Berlin, u. s. Gem. † Adrienne Paats.

Sohn, zu Hamburg geboren:

Vc. † Louis Adrien Boué, * 4. 6. 1788, † . . 15. 8. 1820, verm. . . . mit † Catharine Dorothea Hedwig Windmüller; * . . ., † . . .

[10] Erhielt als angenommener Sohn des † Wilhelm Archimbald Ferguson auf dem Reichstage Warschau 11. 11. 1790. Diplom Warschau 8. 1. 1791, mit dem Fergusonschen Wappen (in Blau eine goldene Schnalle, begleitet von drei (2 : 1) rechtsgekehrten schwarzen Eberköpfen) den polnischen Adel (ohne „von").

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Alexandre Louis, * 11. 5. 1814, † Bahrendorf bei Salzwedel . . .
2. † Henriette, * . . ., † . . . 1856.
3. † Johannes Heinrich Wilhelm, * . . ., † . . .
4. † Johanne Frieda Elise, * . . ., † Rellingen bei Hamburg 13. 1. 1856.

I. Aelterer Ast.

Va. † Jean Pierre Boué, * Hamburg 6. 11. 1766, † ebd. 16. 3. 1831, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 18. 1. 1792 mit † Alice Parish, * Hamburg 5. 7. 1766, † ebd. 7. 4. 1837, Tochter des † George Parish[11]), * . . ., † . . .; u. s. Gem. † Alice Yates, * . . ., † . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Alice Henriette, * 13. 4. 1795, † ebd. 26. 2. 1856; verm.[12]) ebd. 29. 5. 1819 mit † Hermann Wilhelm Schmilinsky, * Hamburg 28. 8. 1783, † ebd. 25. 2. 1836.
2. † Pierre Adolphe, * 10. 5. 1799, † ebd. 8. 3. 1834.
3. † Wilhelm Alexander, s. VIa.
4. † Jean Julien, * 19. 11. 1802, † Hamburg 12. 2. 1852.
5. † Elizabeth Justine, * 8. 7. 1806, † ebd. . . . 1849.

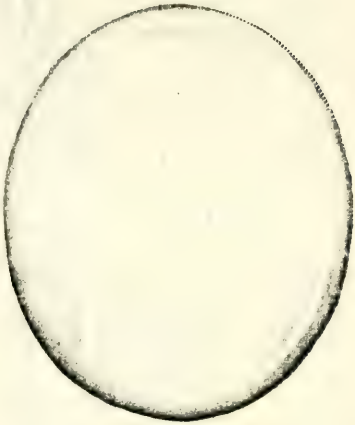
---

[11]) Ueber die Familie Parish vgl. Prof. Dr. Ehrenberg, das Haus Parish in Hamburg, Jena, Verlag Fischer, 1905.

[12]) Kinder Schmilinsky, zu Hamburg geboren:

1. † Georg Wilhelm, * 26. 6. 1823, † ebd. 9. 6. 1889; verm. . . . mit † Marie Collmann Macgregor, * . . 10. 10. 1836, † Hamburg 18. 2. 1893; 6 Kinder.
2. † Alice, * 23. 8. 1825, † Hamburg 16. 1. 1910; verm. . . . mit † Georg Wilhelm Lotz, * . . . 11. 5. 1827, † . . . 2. 2. 1906; 2 Kinder.
3. † Fanni, * 18. 4. 1827, † Hamburg 14. 3. 1838.
4. Gustav Wilhelm, * 19. 8. 1834, Kaufmann zu New-York, jetzt Rentner zu Frankfurt am Main; verm. . . . mit Sophie Wenmann, * Lima 15. 8. 1850; 2 Kinder.

Jean Pierre Boué,
* 1766, † 1831,
Kaufmann zu Hamburg.



Alice Boué
geb. Parish, * 1768, † 1837.

Alice Boué,
geb. Parish, * 1768, † 1837.

VIa. † Wilhelm Alexander Boué, * Hamburg 17. 8. 1800, † ebd. 24. 5. 1874, Kaufmann, dann Beamter, zuletzt Rentner zu Hamburg; 2 mal verm. — a) ebd. 30. 1. 1830 mit † Henriette Schwonberg, * Hamburg 23. 8. 1807, † ebd. 11. 6. 1845. — b) ebd. 9. 1. 1853 mit † Jacobine Charlotte Antoinette Schwonberg, * ebd. 30 9. 1818, † ebd. 30. 10. 1899.

Kinder, erster Ehe, zu Hamburg geboren:

1. Alice Johanne Henriette, * 19. 12. 1830.
2. † Peter Wilhelm Friedrich, s. VIIa, Wilhelmscher Zweig.
3. † Adele Charlotte Emilie, * 10. 7. 1834, † Hamburg . . . 11. 1875.
4. Alexander Leopold, s. VIIb, Alexandersicher Zweig.
5. † Maria Susanna Isabella Georgine, * 5. 9. 1840, † Hamburg 10. 6. 1909; verm.[13]) ebd. 21. 3. 1862 mit † Johannis Peter Podlech, * Hamburg 5. 10. 1833, † ebd. 25. 8. 1882.

a. Wilhelmscher Zweig.

VIIa. † Peter Wilhelm Friedrich Boué, * Hamburg 5. 10. 1832, † ebd. 22. 10. 1882, Architekt zu Hamburg; verm. ebd. 15. 12. 1864 mit † Agnes Johanna Wilhelmine Klees-Wülbern, * Hamburg 14. 8. 1837, † ebd. 15. 11. 1911, Tochter des † Johann Hinrich Klees-Wülbern[14]), * Varel in Oldenburg 24. 7. 1800, † Hamburg 23. 10. 1845.

---

[13]) Kinder Podlech, zu Hamburg geboren:

1. John, * 4. 2. 1863, Sprachlehrer zu Curitiba in Brasilien; verm. . . 22. 3. 1895 mit Maria Puglia, * Neapel 24. 5. 1871; 2 Kinder.
2. Johanne Wilhelmine Alice, * 14. 3. 1865; verm. Hamburg 15. 8. 1888 mit Richard Heinrich Peter Schüder, * Altona 17. 9. 1864; 3 Kinder.
3. Susette, * 9. 8. 1866; verm. Hamburg 12. 12. 1890 mit Kuno Tesch, * . . 25. 11. 1849, lebt zu Schwerin i. M.

[14]) Siehe Hamburgisches Künstler Lexikon Hamburg 1854 pag. 128.

Architekt, u. s. Gem. † Marie Wilhelmine Tusch, * Altona 9. 3. 1805, † Hamburg 13. 7. 1841.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Ami Wilhelm, s. VIIIa.
2. † Arthur Emil, * 22. 5. 1868, † Berlin 12. 4. 1905, Bildhauer[15]) ebd.
3. Hugo Alfred, * 15. 7. 1869, Apotheker zu Hoheneggelsen; verm. Hannover 15. 3. 1912 mit Anna Friederike Brockmann, * Peine 11. 9. 1868, verwitw. Hoyermann[16]), Tochter des † Eduard Brockmann, * Peine 24. 9. 1834, † Neu-Uelzburg 12. 2. 1886, u. s. Gem. † Magdalena Wulff, * Lübeck 8. 12. 1834, † Neu-Uelzburg 16. 12. 1890
4. Antonie Henriette, * 31. 12. 1872; verm.[17]) Hamburg 24. 5. 1894 mit Hugo Christian Kraft, * ebd. 10. 2. 1866, Kais. Deutscher Kapitän zur See, Sohn des † August Bernhard Kraft, * Naumburg a. S. 22. 5. 1820, † Hamburg 24. 5. 1894, Dr. med., u. s. Gem. † Johanna Wilhelmine Strack, * Bremen 27. 6. 1827, † Hamburg 7. 12. 1896.
5. Erika Alice, * 20. 6. 1876; verm Hamburg 18. 3. 1910 mit Friedrich Wilhelm Alfred Köhler, * Bremerhaven 19. 10. 1876. Ingenieur zu Hamburg, Leutnant d. R. des hannöverschen Pionierbataillons Nr. 10, Sohn des Johann Friedrich Theodor Köhler, * Bremerhaven 11. 6. 1849, u. s. Gem. Sophie Henriette Lübbers, * Bremen 7. 10. 1850.

---

[15]) Sein Werk „Mutter und Kind" befindet sich in der Kunsthalle zu Hamburg.

[16]) 1. verm. . . . mit † Wilhelm Heinrich August Hoyermann, * Hoheneggelsen 27. 7. 1860, † ebd. 19. 9. 1909, Apotheker ebd.
Tochter Hoyermann, zu Hoheneggelsen geboren:
1. Anna Minna Johanna, * 24. 1. 1900.

[17]) Sohn Kraft, zu Hamburg geboren:
1. Werner, * 30. 6. 1895.

VIIIa. Ami Wilhelm Bouë, * Hamburg 20. 1. 1867, Prokurist bei Alex. Oetling u. Co. zu Hamburg; verm. Suva (Fidschi-Inseln) 5. 8. 1897 mit Alma Lüders, * Bergedorf bei Hamburg 4. 8. 1873, Tochter des † Paul Wilhelm Eduard Lüders, * Groden 31. 3. 1836, † Bergedorf 6. 11. 1892, Dr. med., u. s. Gem. Alice Lüders, * Hamburg 1. 1. 1835.

Kinder:

1. Hugo Caesar Edgar, * Levuka, Fidschi-Inseln, 9. 7. 1898.
2. Friedrich Wilhelm Werner, * Hamburg 23. 5. 1904.

b. Alexandersicher Zweig.

VIIb. Alexander Leopold Bouë, * Hamburg 16. 3. 1838, . . .; verm. San Cristobal in Venezuela 3. 5. 1869 mit Ana Maria Mendez[18]), * Arauca in Columbien 8. 5. 1850.

Kinder, zu San Cristobal in Venezuela geboren:

1. Alice del Carmen, * 8. 1. 1870; verm.[19]) San Cristobal 28. 1. 1888 mit Heinrich Carl Louis Rode, * Hamburg 24. 8. 1854, Kaufmann in Firma „Van Dissel, Rode u. Co." zu Hamburg, in Venezuela und Columbien, Sohn des † Joachim Hinrich Christian Rode[20]), * Hamburg 20. 10. 1815, † Hamburg 4. 2. 1897, u. s. Gem. † Dorothea Carolina Jahks, * Hamburg 23. 4. 1818, † ebd. 8. 2. 1904.

[18]) Mendez, eine sehr angesehene Familie reinspanischen Blutes in Venezuela und Columbien: Ein Diego Mendez, spanischer Offizier, rettete Columbus auf seiner 4. Reise nach Amerika aus Lebensgefahr. Ein Erzbischof Mendez aus derselben Familie war der kirchliche Ratgeber und persönliche Freund des berühmten Simon Bolivar während der Befreiungskriege der südamerikanischen Staaten von der spanischen Herrschaft zu Anfang des 19. Jahrhunderts.

[19]) Kinder Rode, 1—2, 5—6 zu San Christobal in Venezuela geboren:
1. Heinz Gilbert, * 19. 1. 1889.
2. Walther Alexander, * 29. 10. 1890.
3. Alice Dora del Carmen, * Hamburg 12. 5. 1893.
4. Werner Bismarck, * ebd. 14. 3. 1895.
5. Hildegard Ana, * 11. 10. 1900.
6. Erwin Gerhard, * 5. 9. 1903.

[20]) Das Geschlecht Rode stammt aus Wismar bezw. aus Celle.

2. † Ana Maria, * 24. 2. 1870, † San Cristobal 14. 9. 1890; verm.[21]) 15. 9. 1887 mit † Johannes Bernhard Avé-Lallemant, * Hamburg 1. 2. 1865, † Schottwitz bei Breslau 7. 3. 1911, Kaufmann in Venezuela, dann Rentner zu Schottwitz.
3. Henriqueta, * 25. 6. 1872; verm.[22]) San Cristobal 15. 3. 1890 mit † Roberto José Minlos, * Lübeck 16. 12. 1860, † Curacao 21. 7. 1906, Sohn des † Emil August Adolf Minlos, * Lübeck 1. 11. 1828, † Travemünde 31. 8. 1901, u. s. Gem. † Dolores Josefa Montovio, * Maracaibo 4. 5. 1835, † Berlin 2. 1. 1894.
4. Guillermo Alejandro, * 2. 11. 1874, Kaufmann in Firma Beckmann u. Co. zu Cucuta in Columbien.
5. Adela, * 26. 11. 1888[23]); verm. San Cristobal 12. 3. 1911 mit Ewald Gumpel, * Berlin 22. 4. 1881, Kaufmann zu San Cristobal in Firma Breuer, Möller u. Co., Sohn des † Gustav Ludwig Richard Gumpel, * Stolp in Pommern 15. 3. 1844, † Berlin 7. 5. 1897, u. s. Gem. † Helene Sophie Wilhelmine Lüdert, * auf Rieperburg in den Vierlanden bei Hamburg 14. 11. 1844, † Berlin 22. 4. 1881.

II. Mittlerer Ast.

Vb. † Jean Henri Boué, * Hamburg 9. 12. 1767, † . . . 1848, Kaufmann zu Hamburg; 2 mal verm. — a) Hamburg

---

[21]) Kinder Avé-Lallemant, zu San Cristobal in Venezuela geboren
1. Hans Alexander Theodor Friedrich, * 15. 7. 1888.
2. Ana Maria, * 14. 9. 1890.

[22]) Kinder Minlos:
1. Ana Maria, * Bucaramanga in Columbien 15. 2. 1891.
2. Robert Alexander, * Berlin 11. 9. 1893.
3. Federico José, * Maracaibo 3. 10. 1896.
4. Henrique Marcuard, * Caracas 6. 4. 1906.

[23]) Sohn Gumpel, zu San Cristobal in Venezuela geboren:
1. Ernst, * 25. 10. 1911.

Dr. Ami Boué,
* 1794, † 1881,
Geologe zu Hamburg und Wien.

. . . mit † Susanne de Chapeaurouge[24]), * ebd. . . . 1772, † . . . 1815 (Tochter des † Jaques de Chapeaurouge, * Genf . . . 1744, † Einbeck . . . 1805, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . 1769 mit † Marie Elisabeth Hadorne, * . . ., † . . .); geschieden . . 1799. — b) Großkugel 21. 12. 1799 mit † Dorothea Henriette Hofmann, * . . ., † . . .

Kinder, 1—3 und 6 zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Ami[25]), * 16. 11. 1794, † Wien 21. 11. 1881, Dr. med., bekannter Geologe, Mitglied der K. K. Akademie der Wissenschaften zu Wien, studierte zu Genf, Paris, Edinburg und Berlin Naturwissenschaften, bereiste Mittel- und Südeuropa, insbesondere die geographisch bis dahin nicht erforschte Türkei, lebte dann zu Paris, Präsident der geologischen Gesellschaft ebd., lebte zuletzt zu Wien; verm. Pöslau bei Wien 8. 1. 1827 mit † Eleonore Beinstingel, * Wien 2. 2. 1801, † ebd. 10. 1. 1887; kinderlos.
2. † Charles, 18. 11. 1796, † . . . 1839.
3. † Henry, s. VIb.

zweiter Ehe:

4. † Adolph Heinrich Alexander, s. VIc.
5. † Emilie Doris Pauline Federone, * 7. 9. 1815, † Hannover 23. 5. 1817.
6. † Louise Dorothea Emilie Henriette, * 2. 11. 1819, † . . . 3. 1820.

---

[24]) sie 2. verm. mit † Jean Teulon.

[25]) Er schrieb: Essai géologique sur l'Ecosse, Paris 1820. — Geognostisches Gemälde von Deutschland, Frankfurt 1829. — Mémoire géologiques et paléontologiques, Paris 1832. — Guide du géologue — voyageur, Paris 1836. — La Turquie d'Europe, Paris 1840, deutsch: Wien 1889. — Esquisse géologique de la Turquie d'Europe, Paris 1840. — Receuil d'itinéraires dans la Turquie d'Europe, Wien 1850; ferner lieferte er viele geologische und ethnographische Karten.

VIb. † Henry Boué, * Hamburg 1. 5. 1798, † Bordeaux 3. 11. 1855; verm. . . . 17. 2. 1825 mit † Georgine Frontin de Bellecombe, * . . . 16. 4. 1808, † . . .

Tochter, zu Bordeaux geboren:

1. † Susanne, * 12. 6. 1826, † . . .; verm.[26]) . . . 25. 5. 1847 mit † Frederic Duvant, * . . 10. 1. 1818, † . . ., Kaufmann zu Bordeaux.

VIc. † Adolph Heinrich Alexander Boué, * Altona 7. 6. 1805, † . . . 1833, Schauspieler; verm. . . . mit † Margarethe Karoline Friedersdorf, * Wiesbaden . . ., † . . .

Sohn, zu Wiesbaden geboren:

VIIc. † Theodor Karl Wilhelm Boué, * Wiesbaden 21. 4. 1832, † ebd. 21. 12. 1905, ehem. Secretär der Herzogl. Nassauischen Finanzkammer ebd.; verm. . . . mit † Katharine Hoffmann, * Wiesbaden 26. 9. 1832, † ebd. 18. 8. 1892.

Sohn, zu Wiesbaden geboren:

VIIIb. Wilhelm Friedrich Carl Boué, * Wiesbaden 19. 2. 1867, Architekt ebd.; verm. . . . mit Elisabeth Körber, * Frankfurt a. M. 6. 11. 1868.

Sohn, zu Wiesbaden geboren:

1. Carl Wilhelm, * 31. 7. 1894.

---

[26]) Kinder Duvant, zu . . . geboren:

1. Georgine, * 24. 7. 1848.
2. Henry, * 16. 5. 1850.
3. Olivia, * 30. 11. 1851.
4. Louise, * 13. 10. 1853.
5. Charles, * 12. 12. 1855.

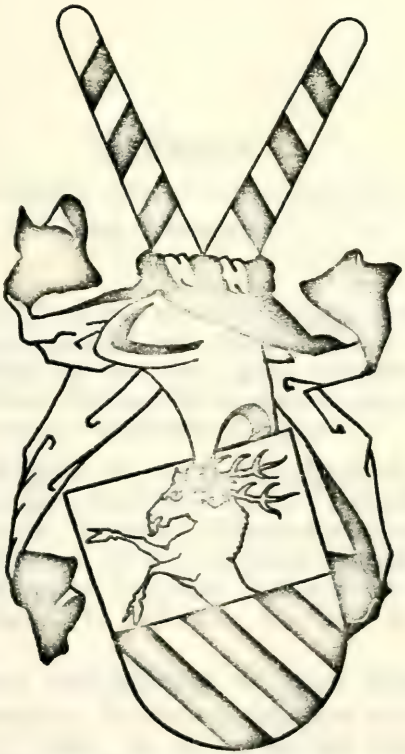
III. Jüngster Ast.

IVc. † Alexandre Charles Boué, * Hamburg 26. 1. 1770, † London 8. 11. 1835; verm. . . . mit † Marie Hoffstedter. * . . ., † . . . 3. 6. 1820.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Charles, * . . ., † . . . 1820.
2. † Mary Ane, * . . ., † . . . 1820.

·Brandis·



·Brandis·

Brandis,

v. Brandis, Freiherren v. Brandis, aus Hildesheim.

Wappen: in von Gold über Silber geteiltem Schilde oben ein wachsender, zwölfendiger roter Hirsch, unten drei schwarze Schrägrechtsbalken; auf dem schwarz-golden bewulsteten Helme mit schwarz-silberner Decke zwei silberne auswärts geneigte Stäbe, je mit drei schwarzen Schrägrechtsbalken bezeichnet.

Evangelisch-lutherisch. Zu Hamburg, Bielefeld, Allenstein in Ostpreußen, Biebrich am Rhein, Osnabrück, Jena, Nordstemmen bei Hildesheim, Osterbrück bei Otterndorf, Groß-Lichterfelde und Potsdam bei Berlin, Schloß Kranichfeld bei Meiningen in Thüringen, Kimberley und Waterberg bei Prätoria in Südafrika, Neu-York in Nordamerika.

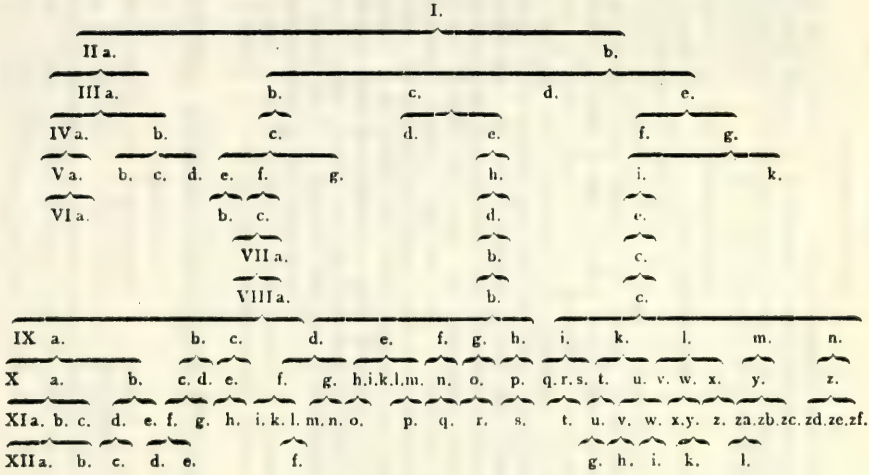
Vornehmes Rats-Geschlecht der Stadt Hildesheim.

Der gemeinsame Stammvater ist † Hans Brandis, der ältere, † 1481. Er ist vielleicht ein Sohn oder Enkel des † Henning Brandis, welcher 1399 als kurfürstlich-sächsischer Rat belehnt wurde und im Amte

Belzig lebte. Brüder oder Vettern des Stammvaters † Hans Brandis sind möglicherweise † Tilo Brandis, † 1465, der 1408 und 1414 in Hildesheimer Urkunden erwähnt wird, sowie † Friedrich Brandis, der 1456 das Rittergut Wiesenburg bei Belzig kaufte und sich später Brand von Lindau nannte.

† Friedrich Christian Brandis, * 1729, † 1793, VIIIc, erhielt Wien 2. 3. 1769 den Reichsadel mit „von", † Eberhard v. Brandis, * 1795, † 1884, Hannover 10. 6. 1856 die erbliche hannoversche Freiherrnwürde, † Karl Freiherr v. Brandis durch Ministerial-Erlaß Wien 16. 11. 1856 die österreichische Anerkennung der Freiherrn-Würde, alle ohne Veränderung des Stamm-Wappens.

Uebersicht.


I.
II a. b.
III a. b. c. d. e.
IV a. b. c. d. e. f. g.
V a. b. c. d. e. f. g. h. i. k.
VI a. b. c. d. e.
VII a. b. c.
VIII a. b. c.
IX a. b. c. d. e. f. g. h. i. k. l. m. n.
X a. b. c. d. e. f. g. h. i. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z.
XI a. b. c. d. e. f. g. h. i. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z. za. zb. zc. zd. ze. zf.
XII a. b. c. d. e. f. g. h. i. k. l.

Stammreihe:

I. † Hans Brandis[1]), * . . . 1415, † Hildesheim 1. 4. 1481, wurde 1444 Bürger zu Hildesheim, 1466 Wantschneider ebd., 1478 Mitglied der Vierundzwanziger; verm. . . . mit † Ilse (Ilsabe) Winkelmann, * . . ., † . . 14. 10. 1477, verw. von Hagen.

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Ilsabe, * . . ., † . . 2. 12. 1512; verm. . . . 1475 (?) mit † Ludeke von Hagen.
2. † Tilo (Tilemann), * . . . 1445, † Hildesheim 8. 7. 1524, Herbst 1462 Student zu Erfurt, dann Magister artium zu Köln a. Rh., Doktor der Rechte zu Padua, 1470 zu Rom, seit 1475 zu Hildesheim, Domherr zu St. Andreas ebd., Erzpriester zu Stockheim, Probst zu Nörten, 1479 Probst zum heiligen Kreuz zu Hildesheim, stiftete 1520 an der Universität Erfurt das Collegium Saxonicum mit Wohnhaus für acht Hildesheimer Studenten, daraus stammt das noch zur Verteilung kommende Stipendium Collegii Saxonici für studierende Nachkommen der Brandis'schen Sippe, auch der weiblichen Nachkommen, unter Aufsicht des Rats zu Hildesheim, letztwillig stiftete er zwei Kanonikate am Heil. Kreuzstift zu Hildesheim, daraus stammt das kleinere Kreuzstift-Stipendium für Studierende des Namens Brandis unter Aufsicht des Landrates des Kreises Hildesheim[2]).
3. † Hans, s. II a, Aelterer (Braunschweiger) Stamm.
4. † Henning, s. II b, Jüngerer (Hildesheimer) Stamm.

I. Aelterer (Braunschweiger) Stamm.

(Erloschen.)

IIa. † Hans Brandis, * Hildesheim . . . 1449, † Braunschweig 18. 6. 1511, 1474 Brauer zu Hildesheim, 1487

[1]) Handschriftl. Aufzeichnungen bezeichnen ihn als einen Sohn des † Tilo Brandiß u. s. Gem. † Leveke Konsen, und als Enkel des † Cordt Brandiß u. s. Gem. † Alheit . . .

[2]) vgl. ferner Allgem. deutsche Biographie Bd. 2, S. 249.

Kämmerer ebd., 1482 und 1493 Mitglied der Vierundzwanziger zu Hildesheim; verm. . . . 3. 11. 1471 mit † Margarethe Wiring, * . . ., † . . 3. 12. 1512.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Ilsabe, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . 1495 mit † Hans Luzeke. — b) . . . 1504 (1507 ?) mit † Ludeke von Peine[3]), zu Braunschweig.
2. † Geseke, * . . ., † . . .; 1503 Jungfrau zu Hildesheim; verm. . . . mit † Kort Döring[4]), zu Braunschweig.
3. † Johannes, s. IIIa.

IIIa. † Johannes (Hans) Brandis, * . . ., † Hildesheim 3. 5. 1531 (5. 3. 1539), Dr. jur., 1524 Vollstrecker des letzten Willens seines Oheims Tilo Brandis; verm. Hildesheim 7. 11. 1518 mit † Margaretha von Damm[5]), * . . ., † . . ., aus Braunschweig.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Hans, s. IVa, Aelterer Ast.
2. † Bartram, s. IVb, Jüngerer Ast.
3. † Margaretha, * . . ., † Hildesheim 8. 3. 1570; verm. . . 6. 2. 1541 mit † Hans Kniephoff, * Hildesheim . . ., † ebd. 31. 3. 1594, Bürgermeister der Altstadt Hildesheim; vgl. Bd. 9, S. 494, Bd. 17, S. 11.

a. Aelterer Ast.

IVa. † Hans Brandis, * . . ., † . . .; verm. . . mit † Margarethe Kniephoff, * . . ., † . . .

---

[3]) Wappen von Peine: in Silber ein rotbezungter schwarzer Adlerkopf, dessen silberner Scheitel mit einem Kranz aus 6 roten Rosen bekränzt ist.

[4]) Wappen Döring: in Rot ein silberner Löwe.

[5]) Wappen von Damm: in Silber ein aufspringender schwarzer Windhund mit goldenem, beringtem Halsbande.

Sohn, zu . . . geboren:

Va † Bartram Brandis, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Dorothea Spatters, * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

VIa. † Bartram Brandis, * . . 1583, † . . . 1655, 1633 Ratsherr zu Hildesheim; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Brandt, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Ilsa von Luje, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Joachim Ludwig, * . . . 1621, † . . . 1657 an der Peſt; verm. . . . mit † Katharina Bocks, * . . ., † . . .
2. † Chriſtoph Friedrich, * . . . 1623, † . . . 1657 an der Peſt.
3. † Juſtus, * . . ., † . . . jung.

b. Jüngerer Aſt.

IVb. † Bartram Brandis, * . . . 1525, † . . . 1566, Dr. jur.; verm. . . . mit † Adelheid Barhicker, * . . ., † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Bartram, ſ. Vb.
2. † Klaus (Nikolaus), ſ. Vc.
3. † Johann, ſ. Vd.

Vb. † Bartram Brandis, * . . . 1557, † . . . 1619, Vierundzwanziger und Kämmerer zu Hildesheim; verm. . . . mit † Margaretha Ludeke, * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Juſtus, * . . ., † . . . 1625; verm. . . . mit † Ilſa Raten, * . . ., † . . .

Claus Brandis,
* um 1570, † 1653,
Bürgermeiſter zu Hildesheim

Anna Brandis,
geb. Brandis,
* 1571, † 1615.

Vc. † Klaus (Nikolaus) Brandis, * . . ., † . . . 1653, 1623 Ratsherr zu Hildesheim, dann Riedemeister, endlich Bürgermeister ebd.; verm. . . . mit † Anna Brandis, * Hildesheim 24. 8. 1571, † ebd. 11. 4. 1615; vgl. IIIe 2, S. 139.

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Katharina, * 16. 4. 1593, † ebd. 23. 11. 1661; verm. Hildesheim 20. 2. 1633 mit dem verwitw. † Hermann Tappen, * ebd. 25. 5. 1584, † ebd. 1. 11. 1638, Dr. jur., 1633 Bürgermeister der Stadt Hildesheim; vgl. Bd. 9, S. 496.
2. † Johann, * . . 1594, † . . 1635, Dr. jur.; verm. . . . mit † Katharina Mestof, * . . ., † . . .
3. † Christoph, * . . ., † . . . 1625.

Vd. † Johann Brandis, * . . ., † . . . 1599 (1616), Dr. jur.; verm. . . . mit † Katharina Hildesheim, * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Johann, * . . ., † Göttingen . . . 1616; verm. . . . mit † Anna Brenhorst, * . . ., † . . .

II. Jüngerer Stamm.

IIb. † Henning Brandis, * Hildesheim 22. 3. 1454, † Hannover 29. 3. 1529, 1472 Knochenhauer zu Hildesheim, 1474 Wantschneider und Brauer, 1475 Wollenweber, 1478 Ratsherr zu Hildesheim, 1493—1503 Bürgermeister der Altstadt ebd., befehligte 1493 in der sog. Bischofsfehde den Zuzug Hildesheims an das belagerte Braunschweig und entschied das Treffen von Bleckenstedt durch einen Reiterangriff[6]) und besiegte die Fürsten Erich und Heinrich von Braunschweig, wegen eines Rechtsstreites seines Bruders Hans mußte er 1505 bis 1508 meist von Hildesheim fernbleiben, 1512 Sprecher der großen Bauernschaft, 1518—1522 wiederum Bürgermeister von Hildesheim während der für Hildesheim ungünstig verlaufenen Stiftsfehde

[6]) Vergl. das Wandbild von H. Prell im Rathaus zu Hildesheim.

mit Herzog Erich von Braunschweig, verließ 1526 wegen eines Streites über den Nachlaß seines Bruders Tilo die Stadt Hildesheim und siedelte nach Hannover über, Verfasser des „diarium Brandisiense“[7], eines niederdeutschen Tagebuches, das er vom Juli 1471 bis März 1528 führte; 3 mal verm. — a) . . 17. 9. 1475 mit † Anna von Alten, * . . ., † . . 14. 12. 1478. — b) . . 23. 1. 1480 mit † Geseke (Gesa) Breiger (Breyer), * . . ., † . . 4. 8. 1507. — c) Hannover 2. 11. 1508 mit † Alheit (Adelheid) Blome, * ebd. . . . 1495, † . . . 21. 11. 1559.

Kinder, 1—16 zu Hildesheim geboren,

erster Ehe:

1. † Hans, * 6. 12. 1478, † Bologna[8]) 19. 4. 1500, Student ebd.

zweiter Ehe:

2. † Ilsabe, * 17. 4. 1484, † Goslar . . . 1538; verm. . . 25. 12. 1503 mit † Hinrik Mechteshusen, zu Goslar.
3. † Margaretha, * 22. 7. 1486, † . . .; verm. Hildesheim 26. 8. 1509 mit † Antonius Blome, ebd.
4. † Tilo, * 23. 6. 1489, † Hildesheim 2. 9. 1508.
5. † Heinrich, * 14. 6. 1494, † . . 3. 7. 1525; verm. . . 20. 4. 1521 mit † Margarethe Brostede, von Peine.

dritter Ehe:

6. † Hans, * 26. 11. 1509, † Leipzig . . . 1528 an der Pest.
7. † Tilo, s. III b, Älterer (Tilosche) Ast.
8. † Anna, * 27. 1. 1512, † . . .; verm. . . . mit † Peter Timpe.
9. † Henning, * 27. 5. 1514, † . . . 1564, Kaufmann zu Hamburg.

---

[7]) Herausgegeben von Ludwig Hänselmann 1896, Hildesheim bei Gebr. Gerstenberg, mit Einleitung. Dies „Diarium“ gilt als eine der wichtigsten Quellen für die Stadtgeschichte von Hildesheim und für die Sittengeschichte jener Zeit.

[8]) Sein Grabstein in Bologna ist erhalten.

10. † Geseke, * 12. 7. 1515, † . . .
11. † Joachim, s. IIIc, Mittlerer (Joachimscher) Ast.
12. † Leveke, * 7. 6. 1518, † Hildesheim 28. 2. 1593; verm. ebd. 2. 9. 1537 mit † Jost (Jobst) Wildefuir (Wildefür, Wildefeur), Ratsherr zu Hildesheim; vgl. Bd. 9, S. 495, Bd. 17, S. 7, Sohn des † Hans Wildefeur, * Hildesheim . . ., † ebd. 28. 12. 1541, Bürgermeister der Altstadt Hildesheim, erhielt 1530 zu Innsbruck den Ritterschlag von Kaiser Karl V., u. s. Gem. † Ilse Ebeling, * . . ., † Hildesheim 16. 4. 1540.
13. † Jost, s. IIId.
14. † Magdalena, * 17. 6. 1521, † . . .
15. † Christopher, s. IIIe, Jüngster (Christopherscher, adeliger) Ast.
16. † Alheit, * 6. 1. 1525, † . . .
17. † Katharina, * Hannover 5. 8. 1526, † . . .

IIIb—c. vgl. unten.

IIId. † Jost Brandis, * Hildesheim 17. 6. 1521, † ebd. 7. 3. 1596; verm. Hannover 4. 11. 1548 mit † Anna Verhierer (Verhirher), * . . . 1529, † Hildesheim 15. 4. 1601, aus Hannover.

Tochter, zu Hildesheim geboren:

1. † Adelheid, * 10. 11. 1549, † ebd. 17. 12. 1586; verm. Hildesheim . . . 1572 (1570) mit † Hennig Arneke (Arnecke), * ebd. 18. 9. 1539, † ebd. 10. 7. 1602, Bürgermeister der Altstadt Hildesheim (Sohn des † Jost Arnecke, Bürger zu Hildesheim; verm. ebd. 9. 9. 1532 mit † Meta von Hagen, * . . ., † . . . 1540).

a. Älterer (Tilosscher) Ast.

IIIb. † Tilo Brandis, * Hildesheim 1. 2. 1511, † ebd. 28. 8. 1566, Bürgermeister zu Hildesheim, setzte das „diarium Brandisiense" seines Vaters fort; verm. Hildesheim 24. 9. 1531 mit † Gesa Wildefuir, * . . ., † . .

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Henning, * . . . 1540, † Hildesheim . . . 1582, Dr. jur.; verm. . . . mit † Elsa Plate, * . . ., † . . .
2. † Jobst, * . . . 1542, † . . . 1589, Magister zu Hildesheim; verm. . . . mit † Lüdeke Harleß.
3. † Joachim, * . . . 1545, † . . . 1593; verm. . . . mit † Dorothea Bock, * . . ., † . . .
4. † Anton, s. IVc.

IVc. † Anton Brandis, * Hildesheim . . . 1552, † Lübeck 17. 5. 1627, Kaufmann zu Lübeck, 1591—1618 Vorsteher an der St. Marienkirche ebd.; verm. . . . mit † . . . Berndes, * . . ., † . . .

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Tilo, * . . ., † . . ., lebte noch 1612 zu Lübeck.
2. † Anna, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Lorenz Lau.
3. † Hans (Johann), s. Ve.
4. † Joachim, * . . ., † . . . vor 1643, lebte noch 1634.
5. † Anton, s. Vf.
6. † Katharina, * . . ., † Lübeck 11. 10. 1672; verm. ebd. . . . mit † Benedict Winckler, Dr. jur., Syndikus zu Lübeck.
7. † Elisabeth, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Hans Schlüter.
8. † Gesa, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Hinrich Kock.
9. † Daniel, * . . . 1594, † . . ., lebte zu Danzig.
10. † Christoph, s. Vg.

Ve. † Hans (Johann) Brandis, * Lübeck . . . 1683, † ebd. 19. 6. 1649, 19. 2. 1642 Senator der freien Reichsstadt Lübeck; verm. . . . 1628 mit † Katharina Lüneburg, * . . ., † . . .

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Katharina, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Mattheus Rodde, * . . ., † Lübeck 24. 6. 1674, ebd.
2. † Anton, s. VIb.
3. † Alexander, * . . ., † . . . 1702.

Vf. † Anton Brandis, * Lübeck . . . 1587, † Hildesheim . . . 1647, zog nach Hildesheim zurück, 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Arnecke, verw. Hennemeyer, * . . ., † . . . b) . . . 1622 mit † Anne Maria Amelung, * . . ., † . . .

Sohn, zu Hildesheim geboren:

1. † Arnold Christoph, s. VIc.

Vg. † Christoph Brandis, * Lübeck . . ., † Danzig . . ., lebte zu Danzig; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Söhne, zu Danzig geboren:

1. † Daniel, * . . ., † . . .
2. † Christoph, * . . ., † . . ., lebte zu Danzig; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .
3. † Salomon, * . . ., † . . .
4. † Konstantin, * . . ., † . . .

VIb. † Anton Brandis, * Lübeck . . ., † ebd. . . . 1690, Kaufmann und 1672—1688 Vorsteher an St. Marien zu Lübeck; verm. . . . mit † Katharina Isernhagen, * . . . 1657, † . . . 1704.

Kinder, zu Lübeck geboren:

1. † Johann, * 2. 2. 1658, † Lübeck . . . 1698.
2. † Anna, * 8. 6. 1659, † Lübeck . . . 1715; verm. . . 27. 8. 1677 mit † Nikolaus Severin, * . . ., † . . 8. 1724.
3. † Katharina, * 12. 8. 1660, † Lübeck 25. 4. 1710; verm. ebd. 14. 2. 1687 mit † Johann Richard von der Hardt, * . . ., † Lübeck 5. 12. 1714.
4. † Elisabeth, * 11. 7. 1662, † Lübeck . . . 1718; 2 mal verm. — a) ebd. mit † Anton von Cölln, * . . ., † . . . — b) ebd. . . mit † Hans Rust, Bauschreiber zu Lübeck.
5. † Peter, * 2. 5. 1670, † Lübeck . . . 3. 1729, Dr. jur., kgl. dänischer Staatsrat und Ministerresident zu Lübeck, 1704—1724 Amtmann zu Eismar; verm. . . . mit † Maria Elisabeth Kruse, * . . ., † . . .

VIc. † Arnold Christoph Brandis, * Hildesheim 27. 4. 1643, † . . . nach 1685; 2 mal verm. — a) . . . mit † Sophie Magdalena Brandis, * Hildesheim . . ., † ebd. . . . 1671. — b) . . . mit † Katharina Sophie von Hagen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hildesheim geboren,

zweiter Ehe:

1. † Friedrich Ullrich, * . . . 1674, † . . .
2. † Johann Alexander, s. VIIa.
3. † Katharina Maria, * . . ., † . . .; verm. . . 14. 11. 1702 mit † Johann Christoph Goedecke.

VIIa. † Johann Alexander Brandis, * Hildesheim . . ., † . . ., Ratsverwandter zu Hildesheim; verm. ebd. 27. 6. 1715 mit † Marie Amalie Schier, * Hannover . . ., † . . .

Sohn, zu Hildesheim geboren:

1. † Johann Melchior, s. VIIIa.

VIIIa. † Johann Melchior Brandis, * Hildesheim . . . 1721, † ebd. . . . 1796, Bürgermeister zu Hildesheim; verm. . . . † Marie Magdalena Bartels, * . . ., † . . .

Söhne, zu Hildesheim geboren:

1. † Ernst Christian, s. IXa, Aeltester Zweig.
2. † Konrad Friedrich, s. IXb, Mittlerer Zweig.
3. † Justus Adolf, s. IXc, Jüngster Zweig.

1. Aeltester Zweig.

IXa. † Ernst Christian Brandis, * Hildesheim . . . 1751, † ebd. . . . 1827, Consistorial-Secretair zu Hildesheim; verm. . . . mit † Maria Henriette Hardegen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Christian Melchior, * . . . 1776, † Hildesheim . . . 1846, Stadt-Secretair zu Hildesheim; 2 mal verm. —

Dr. med. Auguſt Brandis,
* 1818, † 1892,
Arzt zu Hamburg.

a) . . . mit † M. . . Ruhsam, * . . ., † . . . —
b) . . . mit † Gertrud Distelmann, * . . ., † . . .

2. † Heinart Rudolph Friedrich, s. Xa, Aelterer (Hamburger) Unterzweig.
3. † Johann August Ludwig, * . . . 1789, † Münden . . . 1857, Hauptmann a. D. ebd.; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . .
4. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Held.
5. † Johann Konrad Ludwig, s. Xb, Jüngerer (Hannover-Bremenscher) Unterzweig.

aa. Aelterer (Hamburger) Unterzweig.

Xa. † Heinart Rudolph Friedrich Brandis, * Hildesheim 4. 11. 1782, † Hamburg 17. 11. 1869, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 4. 5. 1817 mit † Elisabeth Buchheister, * Hamburg 31. 10. 1797, † ebd. 10. 5. 1864.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann August Christian, s. XIa.
2. † Heinrich Anton Rudolph, s. XIb.
3. † Christian Julius Theodor, s. XIc.
4. † Antoinette Henriette Luise, * 17. 12. 1828, † Hamburg 4. 10. 1901; unverm.

XIa. † Johann August Christian Brandis, * Hamburg 25. 5. 1818, † ebd. 29. 1. 1892, Dr. med., Arzt zu Hamburg; verm. ebd. 8. 7. 1854 mit † Margaretha Magdalena Mathilde Dreihs, verw. Schwenn, * Kiel 23. 9. 1820, † Hamburg 15. 1. 1907.

Söhne, zu Hamburg geboren:

1. Julius Wilhelm August, * 27. 1. 1855, Dr. med., Polizeiarzt zu Hamburg, studierte 1877 zu Göttingen (Hildesio-Westfale), 1878 zu Kiel (Kieler Holsteiner); verm. Hamburg 9. 4. 1889 mit Helene Walther, * ebd. 22. 3. 1870.
2. † Emil Otto Rudolf, * 20. 7. 1856, † Hamburg 25. 11. 1886, Dr. jur., Referendar ebd., studierte 1879 die Rechte zu Kiel (Kieler Holsteiner).

XIb. † Heinrich Anton Rudolph Brandis, * Hamburg 24. 4. 1821, † ebd. 11. 1. 1875, Dr. jur., Advokat zu Hamburg, Mitglied der Bürgerschaft, 1867 Vicepräsident der Bürgerschaft; verm. Hamburg 24. 4. 1856 mit Anna Helena Popert,, * ebd. 29. 5. 1835.

Kinder,, zu Hamburg geboren:

1. Carl Friedrich, s. XIIa.
2. Gustav Tilo, s. XIIb.
3. Anna Elisabeth, * 30. 10. 1860; verm. Hamburg 22. 1. 1890 mit Siegfried Warburg, * Altona 16. 8. 1852, Dr. jur., kgl. preuß. Justizrat ebd., Rechtsanwalt.
4. Anna Maria, * 11. 6. 1867.

XIc. † Christian Julius Theodor Brandis, * Hamburg 24. 2. 1826, † ebd. 9. 2. 1896, Kaufmann in Mexiko, Teilhaber der Firma Sengstack u. Co. zu Mexiko, dann zu Hamburg; verm. ebd. 4. 9. 1861 mit Alwine Wissel, * Hamburg 24. 4. 1836.

Kinder, 1—4 zu Mexiko geboren:

1. † Emilia Elisabeth Juliana, * 20. 10. 1862, † Hamburg 14. 1. 1902; verm. . . . mit † Heinrich Großmann, * Hamburg 22. 7. 1857, † ebd. 16. 9. 1902.
2. † Friedrich Rudolph Moritz, * 9. 3. 1864, Kaufmann zu Hamburg, Teilhaber der Firma „Eduard Liebermann, Succr. u. Co."
3. Maria Elisabeth, * 28. 10. 1865; verm. Hamburg 9. 7. 1878 mit Karl Engelbrecht Wilhelm Pustau[9]), * Hongkong 30. 10. 1852, Kaufmann (Sohn des

[9]) dessen Bruder Eduard erhielt 1901 den preuß. Adel mit verändertem Wappen.

Dr. Rudolph Brandis,
* 1821, † 1875,
Advokat zu Hamburg.

† Wilhelm Karl Engelbrecht Pustau[10]), get. Hadersleben 1. 8. 1820, † Schöneberg bei Berlin 29. 12. 1879, Kaufmann zu Hongkong; verm. . . 7. 10. 1851 mit Amalie Sophie Elisabeth Menke, * Bremen 14. 6. 1827, lebte 1908 zu Pyrmont).

4. Susanna Luisa, * 11. 6. 1869.
5. Oskar Wilhelm, * Hamburg 19. 8. 1871.

XIIa. Carl Friedrich Brandis,, * Hamburg 14. 2. 1857, Dr. jur., 1886 Secretär der Finanzdeputation zu Hamburg, 1890 ständiger Hülfsarbeiter des Senats ebd., 1900 zweiter Vorsitzender der Vormundschaftsbehörde zu Hamburg, studierte 1878 die Rechte zu Freiburg i. B. (Hessen-Preußc); verm. ebd. 24. 8. 1886 mit Johanna Henriette Aline Weber, * ebd. 3. 9. 1866; vgl. Bd. 19, S. 449.

Kinder,, zu Hamburg geboren:

1. Karl Rudolf, * 15. 7. 1887, cand. ing.
2. Eduard Adolf Kurt, * 27. 5. 1889, Student der Rechte.
3. Aline Margarethe, * 17. 8. 1891; verm. Hamburg 17. 8. 1910 mit Rudolf Tietgens, * ebd. 8. 9. 1883, Kaufmann zu Hamburg.
4. Anne Marie, * 11. 6. 1895.
5. Irmgart, * 15. 3. 1903.

XIIb. Gustav Tilo Brandis,, * Hamburg 3. 7. 1858, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Hamburg, gibt seit 1886 das Hauptblatt der Hanseatischen Gerichtszeitung heraus, studierte 1879 die Rechte zu Freiburg (Hessen-Preußc); verm. Hamburg 28. 5. 1888 mit Elisabeth Marie Bülau, * ebd. 13. 10. 1867.

---

[10]) dessen Vorfahren vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1908, S. 761; ältester Vorfahr: † Franz Christian Pustau (Pustow), 1758 Kämmerei-Bedienter zu Rostock.

Wappen Pustau: in Rot zwei durch einen grünen Eichenkranz geteckte und geschrägte silberne, goldbegriffte Schwerter; auf dem Helm mit rot-silberner Decke ein geharnischter Schwertarm.

Kinder„ zu Hamburg geboren:

1. Gotthard Rudolf Tilo Bülau, * 5. 3. 1889, Referendar zu Hamburg, schrieb über das „Kyrion" in der Hamburger Verfassungsgeschichte, studierte 1908 die Rechte zu Straßburg im Elsaß (Straßburger Schwabe).
2. Hans Henning Tilo, * 25. 8. 1891, Student der Rechte.
3. Roland Jürgen Tilo, * 8. 6. 1896.
4. Renate Marie Elisabeth, * 4. 4. 1899.

bb. Jüngerer (Hannover-Bremenscher) Unterzweig.

Xb. † Johann Conrad Ludwig Brandis, * Hildesheim 29. 12. 1792, † Hannover 7. 9. 1869, Consistorialrat ebd.: verm. . . . mit † . . . Osthaus, * Hannover 28. 8. 1800, † ebd. . . 10. 1894.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. † Ernst Ferdinand, s. XId.
2. † Johann Christian Theodor, s. XIe.

XId. † Ernst Ferdinand Brandis, * Hannover 14. 5. 1822, † ebd. 28. 3. 1901, Amtsgerichtsrat zu Verden an der Aller; verm. Walsrode . . . 1868 mit † Agnes Staats, * ebd. 21. 1. 1845, † Bassum 17. 2. 1877.

Sohn, zu Verden an der Aller geboren:

1. Hans Henning Theodor Eduard, s. XIIe.

XIe. † Johann Christian Theodor Brandis, * Hannover . . . 1833, † Hamburg 7. 7. 1900, Kaufmann ebd., vordem zu Caracas in Venezuela; verm. ebd. . . . mit . . ., * . . .

Tochter, zu Caracas in Venezuala geboren:

1. Angeline, * . . .

XIIe. Hans Henning Theodor Eduard Brandis, * Verden 24. 7. 1870, 1901 Staatsanwalt zu Bremen, 1903 Richter ebd.; verm. Bassum 20. 12. 1899 mit Marie Bernhardine Runge, * ebd. 24. 6. 1878.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. Gisela Annaliese Agnes Paula, * 9. 7. 1901.
2. Hans Henning Ernst Bernhard August, * 23. 12. 1904.

2. Mittlerer Zweig.

IXb. † Conrad Friedrich Brandis, * Hildesheim . . . 1753, † ebd. . . ., Amtsschreiber zu Hildesheim; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Johann Georg Melchior, * . . . 1793, † . . . 1835, Advocat zu Hildesheim.
2. † Carl Friedrich, * . . . 1794, † . . ., Major a. D.
3. † Christian Hermann Ludwig Rudolph, s. Xc.
4. † Wilhelm Anton, s. Xd.

Xc. † Christian Hermann Ludwig Rudolph Brandis, * Hildesheim . . . 1795, † . . . 1838, Stadtrichter zu Hildesheim; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. Victor, * . . . 1826.
2. Friedrich, s. XIf.
3. † Hermann, s. XIg.
4. Karl, * . . ., lebt in Amerika.
5. Adolf, * . . .
6. Arnold, * . . .
7. Emilie, * . . ., lebte 1906 zu Hildesheim.

Xd. † Wilhelm Anton Brandis, * . . ., † . . .; verm. . . .

XIf. † Friedrich Brandis, * Hildesheim . . . 1828, † ebd. 17. 3. 1899, Oberförster zu Hildesheim; verm. . . mit Elise Schüler, * . . .

Kinder, zu Hepstedt bei . . . geboren:

1. Tilo Georg August Friedrich Adolf, s. XIId.
2. Karl, s. XIIe.

XIg. † Hermann Brandis, * Hildesheim . . . 1821, † Neu-York 22. 3. 1889, Dr., Leiter einer Zeitung zu Neu-York; 2 mal verm. — a) . . . . mit Friederike Wolke, * Norden . . . — b) . . . mit Philippine Viets, * . . .

Kinder, zu Neu-York geboren:

1. Henny, * . . . 1845.
2. Louis, * . . ., Apotheker zu Neu-York.
3. Friedrich, * . . ., Maler zu Neu-York.
4. Anna, * . . .; verm. . . . mit Edwin, * . . ., Buchdrucker zu Neu-York.
5. Marie, * . . .; verm. . . . mit Udo Wilhelm Ludwig v. Kummer[11]), * Elmen 5. 6. 1840, zu Neu-York, 1899 zu Elisabeth in Neu-Jersey (Sohn des † Heinrich Friedrich Wilhelm Werner v. Kummer, * Berlin 16. 11. 1799, † Schönebeck a. d. Elbe 31. 10. 1859, kgl. preuß. Bergrat und Salzamts-Direktor ebd.; verm. Voigtstedt i. Thür. 16. 5. 1827 mit † Auguste Preußer, * Bachlingen 12. 11. 1803, † Schönebeck a. E. 5. 10. 1866).
6. Johanna, * . . .
7. Ida, * . . .; verm. . . . mit . . . Reade, Kaufmann zu Neu-York.

XIId. Tilo Georg August Friedrich Adolf Brandis, * Hildesheim 16. 11. 1865, Molkerei-Besitzer zu Nordstemmen bei Hildesheim; verm. . . . 1. 6. 1893 mit Lina Nave, * . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. Margarethe, * 26. 3. 1894.

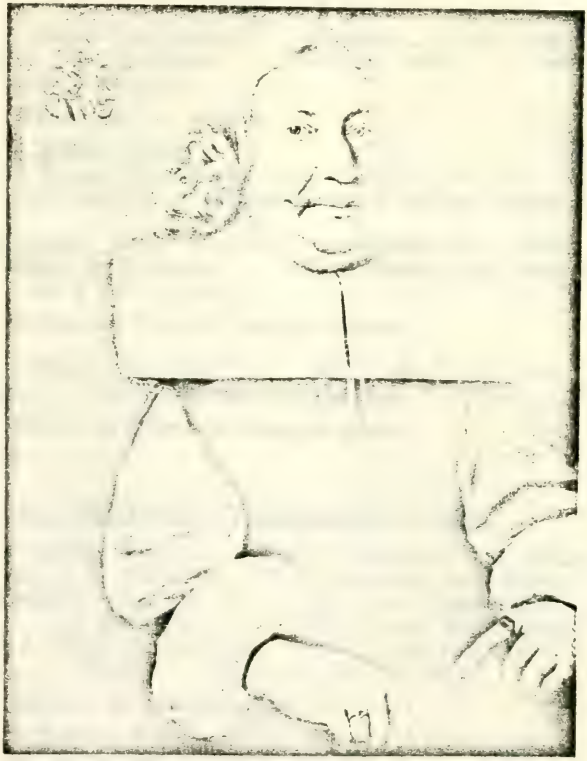
XIIe. Karl Brandis, * Hildesheim . . . 1870, Pastor zu Osterbrück bei Otterndorf; verm. . . . mit Therese Jahlers, * . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. Hertha, * 24. 4. 1903.

---

[11]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1910, S. 430.



Joachim Brandis.
* 1516, † 1597,
Bürgermeiſter zu Hildesheim.

3. Jüngster Zweig.

IXc. † Justus Adolf Brandis, * Hildesheim . . . 1763, † ebd. 15. 4. 1791, Kaufmann zu Hildesheim; verm. . . . mit † Anna Weidemann, * . . ., † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Johann Julius, s. Xc.
2. † Johann Hermann Christian, * 23. 4. 1791, † . . . 1815, Leutnant in westfälischen, dann in russischen Diensten.

Xc. † Johann Julius Brandis, * Hildesheim 11. 4. 1789, † Bergen in Norwegen . . . 1825, Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † Elise Schoelle, * . . ., † . . .

Sohn, zu Bergen in Norwegen geboren:

XIh. † Gerhard Brandis, * . . . 1821, † ebd. 25. 10. 1889; verm. . . . mit † Charlotte Christiansen, * . . ., † . . .

Sohn, zu Bergen in Norwegen geboren:

1. * . . ., † . . .

b. Mittlerer (Joachimscher) Ast.

IIIc. † Joachim Brandis, d. Aelt., * Hildesheim 3. 8. 1516, † ebd. 1. 5. 1597, seit 1576 Bürgermeister der Altstadt Hildesheim; verm. ebd. 29. 11. 1540 mit † Anna Dieck, * . . ., † Hildesheim 10. 8. 1588, Tochter des † Hans Dieck, Bürger zu Eimbeck, u. s. Gem. † Ursula von Einem, * . . ., † Eimbeck 1. 2. 1554; vgl. Bd. 17, S. 8.

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Elisabeth, * 9. 4. 1541, † ebd. 6. 11. 1590; verm. . . 24. 6. 1567 mit † Asmus Schmidt, * . . ., † Hildesheim 19. 1. 1581, Kaufherr ebd.
2. † Adelheid, * . . ., † . . .; verm. . . . 1574 mit † Hans Lübbern.

3. † Ursula, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . 1572 mit † Ebeling Oppermann, * . . ., † . . . — b) . . . 1578 mit † Kaspar Borchelt, Erbauer des Kaiserhauses zu Hildesheim.
4. † Johann, s. IVd.
5. † Joachim, s. IVe.
6. † Katharina, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Asmus von Roden, * . . ., † . . . 1625, Begründer der von Rodenschen Stiftung zu Hildesheim.
7. † Julia Margaretha, * . . ., † . . ., gründete eine Stiftung für Theologen.

IVd. † Johann Brandis, * Hildesheim . . . 1551, † ebd. . . . 1622, Dr jur.; verm. . . . mit † Anna Schrader, * . . ., † . . .

Töchter, zu Hildesheim geboren:

1. † . . ., * . . ., † . . .
2. † . . ., * . . ., † . . .

IVe. † Joachim Brandis, d. Jüng., * Hildesheim 27. 10. 1553, † ebd. 13. 1. 1616, 1592—1602 Bürgermeister der Altstadt Hildesheim, setzte das „diarium Brandisiense" seines Großvaters Joachim und seines Oheims Tilo fort als „Memorabilien" in 3 Bänden, welche neuerdings neu herausgegeben sind; 2 mal verm. — a) . . . 1577 mit † Anna Kleinberg, * . . ., † . . . 1585. — b) . . . 1587 mit † Anna Wedemeyer (Wedemeier), * Eldagsen 6. 1. 1564, † Hildesheim 7. 11. 1625 (Tochter des † Konrad Wiedemeier[12]) (Wedemeyer[13]), * Gronau . . . 1533, † Hannover (Markt-K.) 25. 1. 1598, fürstl. Kalenberg. Schatzrat, seit 13. 2. 1582 auf Eldagsen und dem Hof St. Galli zu Hannover;

[12]) Wappen Wedemeyer (Wiedemeier): in von Schwarz über Gold geteiltem Schilde ein Löwe in gewechselter Farbe, der einen grünen Palmzweig in der rechten, einen silbernen Stern in der linken Pranke hält; auf dem Helme mit schwarz-goldener Decke der Löwe wachsend.

[13]) Sohn des † Hans Wedemeyer, Bürgermeister zu Gronau.

verm. . . . 1562 mit † Elisabeth Reinhart[14]), * . . ., † . . 25. 1. 1590).

Kinder[15]), zu Hildesheim geboren:

1—7. † Söhne, * . . ., † . . ., meist jung verstorben.
8. † Ursula, * Hildesheim 5. 8. 1604, † ebd. 24. 11. 1667; verm. ebd. . . . 1630 mit † Konrad Jordan, * Hildesheim 10. 11. 1591, † ebd. 23. 10. 1659, Dr. med., Arzt zu Hildesheim; vgl. Bd. 17, S. 59.
9.—14. † Töchter, * . . ., † . . . meist jung.

zweiter Ehe:

15. † Anton, s. Vb.

Vb. † Anton Brandis, * Hildesheim . . . 1603, † ebd. . . . 1662, Ratsherr von Hildesheim; verm. . . . mit † Dorothea Heidmann, * . . ., † . . . 1685.

Söhne, zu Hildesheim geboren:

1. † Kaspar Georg, * . . . 1642, † Hildesheim 11. 4. 1663.
2. † Christian Joachim, s. VId.

VId. † Christian Joachim Brandis, * Hildesheim . . . 1650, † ebd. . . . 1727, Reitmeister (Riedemeister) zu Hildesheim; verm. ebd. . . . 1673 mit † Dorothea Elisabeth Oemsen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Anna Maria Dorothea, * . . ., † . . ., Begründerin der Brandis-Besselschen Stiftung zu Hildesheim; verm. . . . mit † . . . Bessel.
2. † Katharina Elisabeth, * . . ., † . . .
3. † Hinrich Christian (Christoph), s. VIIb.
4. † Friedrich Ulrich, * . . . 1682, † . . .
5. † Beata Margaretha, * . . ., † . . .

[14]) Tochter des † Jakob Reinhart, * . . ., † . . 5. 12. 1569, Herzogl. Kalenberg. Kanzler.

[15]) Reihenfolge unbekannt.

VII b. † Hinrich Christian (Christoph) Brandis, * Hildesheim . . . 1678, † ebd. . . . 1744, Assessor zu Hildesheim: 2 mal verm. — a) . . . 1713 mit † Ilse Leve Köhler, * . . ., † . . . — b) . . . 1719 mit † Christine Juliane Willerding, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hildesheim geboren,

erster Ehe:

1.—3. † Töchter, * . . ., † . . . jung.
4. † Sohn, * . . ., † . . . jung.
5. † Henriette Sophie, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Kleber, Stadtgerichts-Secretair zu Hildesheim.

zweiter Ehe:

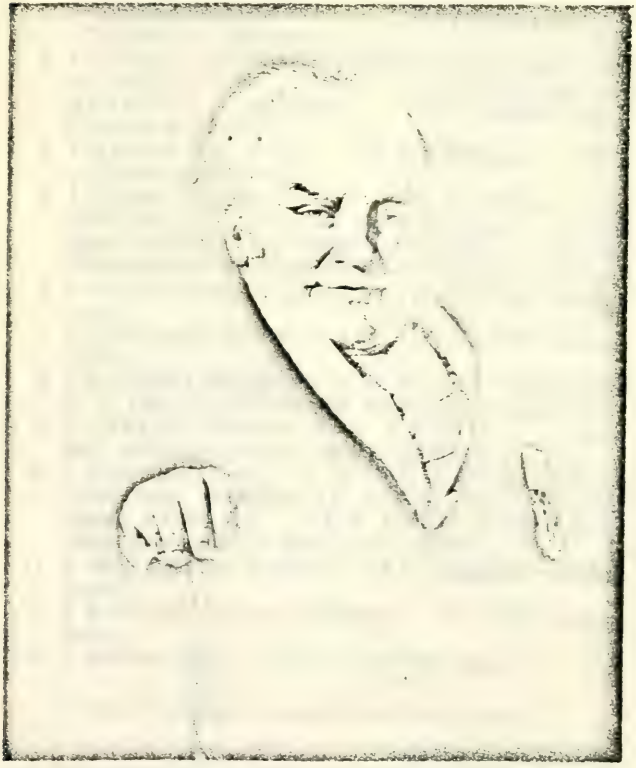
6. † Anna Juliane, * . . . 1720, † . . . 1789, lebte bei ihrem Bruder Christian Dietrich zu Hildesheim.
7. † Christian Dietrich. s. VIII b.
8. † Friederike Auguste, * . . . 1725, † . . .; verm. . . . mit † . . . Hansen, Pastor zu Rauterbach.
9. † Anna Christine, * . . . 1726, † . . ., lebte bei ihrem Bruder Christian Dietrich zu Hildesheim.
10. † Charlotte Katharina, * . . . 1730, † . . .; verm. . . . mit † J . . . J . . . Witlarding, Pastor zu Langenholzen; 6 Kinder.

VIII b. † Christian Dietrich Brandis, * Hildesheim 30. 4. 1722, † ebd. 18. 1. 1800, Hofgerichts-Assessor zu Hildesheim; verm. ebd. 25. 11. 1749 mit † Sophie Charlotte Juliane Goedicke[16]), * . . . 1728, † Hildesheim 13. 9. 1785.

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Agnese Juliane, * 28. 8. 1750, † Holzminden 20. 7. 1837; verm. ebd. 8. 8. 1769 mit † Karl Gottfried Adolf Alberti, * . . ., † Eschershausen 26. 12. 1813, Superintendent ebd.; 2 Söhne, 1 Tochter.

[16]) auch Wagner, nach ihrem Stiefvater benannt.



Dr. med. Dietrich Joachim Brandis,
* 1762, † 1845.
Königl. dänischer Leibarzt und Konferenzrat
zu Kopenhagen.

2. † Christian Wilhelm, * 27. 12. 1752, † Hildesheim . . . 1777, Dr jur., Advocat.
3. † Eleonore Friederike, * 11. 3. 1756, † Holzminden 10. 10. 1844; verm. . . . 1777 mit † Johann Friedrich Koken, * . . ., † Alfeld . . . 1819, Syndikus ebd.; 2 Söhne, 1 Tochter.
4. † Johann Karl, * 12. 1. 1759, † Hildesheim . . . 1787, Hofgerichts-Assessor ebd.
5. † Johann Friedrich, * 11. 9. 1760, † Göttingen . . . 1790, Dr. jur., Professor der Rechte ebd., schrieb[17]): 1785 Innere Geschichte des Reichskammergerichts zu Wetzlar, 1788 das Reichsritterschaftliche Staatsrecht und seine Quellen.
6. † Dietrich Joachim, s. IXd, Dietrich'scher (Kopenhagener) Zweig.
7. † Ferdinand Heinrich, s. IXe, Ferdinand (Aurich'scher) Zweig.
8. † Christine Margaretha, * 17. 8. 1767, † Hildesheim 17. 2. 1850, Kloster-Dame im Rolandsstift zu Hildesheim.
9. † Johanna Charlotte, * 21. 3. 1769, † . . . 1842, lebte zu Aurich bei ihrem Bruder Ferdinand.
10. † Lucie Dorothea, * 2. 7. 1772, † Grasdorf 28. 7. 1828; verm. Hildesheim 17. 8. 1797 mit † Friedrich August Ebbeke, * . . 14. 9. 1763, † Grasdorf 6. 4. 1808, Pastor ebd.; 2 Söhne und 3 Töchter.
11. † Carl Friedrich Georg, s. IXf, Georg'scher (Kieler) Zweig.
12. † Friedrich Joachim Christoph, s. IXg, Friedrich'scher Zweig.
13. † Gottfried Adolf, s. IXh, Adolf'scher Zweig.

1. Dietrich'scher (Kopenhagener) Zweig.

IXd. † Dietrich Joachim Brandis, * Hildesheim 18. 3. 1762, † Kopenhagen 28. 4. 1845, Dr. med., kgl. dänischer Konferenzrat und Leibarzt, 1785 Privatdozent zu Göttingen, 1786

[17]) vgl. allg. deutsche Biographie Bd. 2, S. 247 fg.

Arzt zu Hildesheim, 1790 Brunnenarzt zu Driburg, 1792 Hofrat zu Braunschweig, 1795 Physikus zu Holzminden, 1803 Professor der Medizin zu Kiel, 1809 Leibarzt des Königs von Dänemark und Etatsrat zu Kopenhagen, schrieb: 1786 allgemeine Gesundheitslehre, 1795 über Lebenskraft, 1798 über Metastasen, 1803 Wirkungen der Eisenmittel, 1808 Pathologie sowie Uebersetzung von Darwins Zoonomie, 1818 psychische Heilmittel und Magnetismus, 1825 humanes Leben, 1831 epidemische Krankheiten, 1833 Anwendung der Kälte bei Krankheiten, 1834—1839 Nosologie und Therapie der Cachexien[18]); 3 mal verm. — a) . . 25. 9. 1787 mit † Juliane Link, verw. Schnecker, * . . ., † Driburg 14. 3. 1790. — b) . . . mit † Henriette Wilhelmine Vortmann, * . . ., † Kopenhagen . . 5. 1818. — c) . . . 1818 mit † Jane Marcoe, * . . 22. 2. 1791, † . . . 9. 1865.

Kinder, 1—2 zu Hildesheim, 3—4 zu Braunschweig, 7—8 zu Kopenhagen geboren,

erster Ehe:

1. † **Juliane** Sophie Christine, * 6. 7. 1788, † Kiel 3. 11. 1881; verm. . . . 26. 4. 1807 mit ihrem Oheim † Karl Friedrich **Georg Brandis**, * Hildesheim 4. 3. 1774, † Kiel 31. 7. 1830, Kaufmann und Fabrikbesitzer zu Kiel: vgl. unten IX f.
2. † Christian August, s. X f, Christian Augustscher Unterzweig.

zweiter Ehe:

3. † **Karl** Friedrich Wolfgang, * . . . 9. 1792, † . . . 1832, Dr. med., Arzt auf der Insel Föhr.
4. † **Friedrich** Ferdinand, * 7. 5. 1794, † Hamburg . . ., 1818, Advocat ebd.

---

[18]) Seine Lebensgeschichte erschien in Dr. A. T. Brück, deutsches Archiv für Geschichte der Medizin 1856, S. 395 fg., u. Balneologische Zeitung Bd. 2 1856, S. 305 fg., sowie in der allg. deutschen Biographie Bd. 2, S. 247. Ein Brief von ihm vom Jahre 1811 wurde von Goethe in den Nachträgen zur Farbenlehre Nr. 23 abgedruckt; vgl. Goethes Annalen 1795, am Schluß.

5. † Louis Theodor Friedrich, * Holzminden 15. 10. 1797, † Ems . . . 1854, Marineoffizier, 1818 Student der Rechte zu Heidelberg (Heidelberger Holsteiner).
6. † Julius Hermann Christian, s. Xg, Julius'scher Unterzweig.
7. † Maria Wilhelmine Joachime, * 1. 1. 1814, † . . .; verm. . . 28. 9. 1842 mit † Martin Reimers, * . . 7. 8. 1812, † . . ., Dr. med., Arzt zu . . . in Jütland.

dritter Ehe:

8. † Joachim Dietrich Abraham, * 29. 1. 1821, † . . . 29. 8. 1851, Privatsekretär des Admirals Dahlerup.

aa. Christian August'scher Unterzweig.

Xf. † Christian August Brandis, * Hildesheim 13. 2. 1790, † Bonn am Rhein 24. 7. 1867, Geheimer Regierungsrat, 1821 Professor[19]) der Philologie an der Universität ebd., 1816 Sekretär an der preußischen Gesandtschaft zu Rom, 1822 ordentl. Professor der griechischen Philosophie zu Bonn, 1837–1839 Kabinettsrat des Königs Otto von Griechenland zu Athen, seit 1839 zu Bonn; verm. . . . 2. 9. 1821 mit † Dorothea Elisabeth Karoline Hausmann, * . . 2. 10. 1793, † . . 23. 9. 1859 (Tochter des † Martin Bernhard Hausmann, * . . 18. 1. 1757, † . . 27. 8. 1803, Hof-Kramer zu Hannover; verm. . . 15. 6. 1779 mit † Hedwig Klara Jacobi, * . . 12. 6. 1759, † . . 26. 8. 1796; vgl. Bd. 12, S. 159).

Kinder, zu Bonn am Rhein geboren:

1. † Georg Ludwig Christian Dietrich, s. XIi.
2. † Karl Julius Bernhard, s. XIk.

[19]) Seine Hauptwerke sind: 1813 Geschichte der griechisch-römischen Philosophie, 1815 Begriff der Geschichte der Philosophie, 1823 de perditis Aristotelis libris, 1831 Kritische Ausgabe der Werke des Aristoteles, 5 Bände, 1836—1837 Scholien zu Aristoteles, 1842 Mitteilungen über Griechenland, 1835—1866 Handbuch der Geschichte der griechisch-römischen Philosophie, 3 Bände. Seine Lebensgeschichte ist geschrieben von Trendlenburg 1868. Vergl. ferner allg. deutsche Biographie Bd. 2, S. 245.

3. † Karl Gotthold Johannes[20]), * 14. 12. 1830, † . . 8. 7. 1873, Altertumsforscher, 1855 Privatdozent zu Bonn, schrieb 1856 über assyrisch-babylonische Keilschriften, 1857 über die Zeitrechnung der Griechen, wurde 1857 Kabinettssecretair der Königin, späteren Kaiserin Augusta zu Berlin, schrieb 1866 über das Maß-, Münz- und Gewichtswesen in Vorder-Asien, 1873 Versuch zur Entzifferung kyprischer Inschriften.
4. † Carl Wilhelm Emil, s. XII.

XIi. † Georg Ludwig Christian Dietrich Brandis, * Bonn a. Rh. 31. 3. 1824, † ebd. 29. 5. 1907, Forstmann[21]), 1849 Privatdozent für Botanik zu Bonn, 1855 Verwalter der Teak-Waldungen in Britisch-Birma, 1862 zu Kalkutta, 1864 Oberlandforstmeister[22]) von Britisch-Indien, 1887 mit der Bezeichnung „Sir" in den englischen Ritterstand erhoben, lebte seit 1884 in Bonn; 2 mal verm. — a) . . . 12. 1853 mit † Rachel Marchman, * . . ., † . . . — b) . . . 1868 Katharina Haße, * . . ., † . . .

Kinder, zweiter Ehe, 1, 4—5 zu Bonn a. Rh. geboren:

1. Joachim Rudolf Dietrich, * 20. 3. 1871, Dr.-Ing., Dozent an der technischen Hochschule zu Aachen.
2. Caroline Agnes, * Richmond in England 18. 3. 1873, Krankenschwester.
3. Friedrich Bernhard, * Dehra Doon in Britisch-Indien 15. 1. 1875, Dr. jur., Landrichter zu Elberfeld; verm. mit . . ., * . . .
4. † Martin, * 29. 8. 1880, † Bonn 19. 7. 1898.
5. † Rudolf (Rolf) Johannes, * 26. 3. 1887, † . . . 20. 6. 1910, studierte Musik.

---

[20]) Seine Lebensgeschichte von Ernst Curtius erschien in den Preuß. Jahrbüchern Bd. 32; vgl. ferner: Allgem. deutsche Biographie Bd. 2, S. 248 fg.

[21]) Er schrieb 1864 the forest flora of North-West-and Central India, 1907 On Indian treas.

[22]) „General Superintendent of the forests."

XIk. † Karl Julius Bernhard Brandis, * Bonn am Rhein 8. 7. 1826, † Godesberg 18. 12. 1911, Dr. med., Geheimer Sanitätsrat ebd., 1853 zu Aachen, seit 1894 zu Godesberg, bekannter Badearzt, Verfasser zahlreicher Schriften über Syphilis-Behandlung; 2 mal verm. — a) . . 15. 9. 1855 mit † Helene Jung, * . . 21. 11. 1830, † Aachen 24. 5. 1868. — b) . . 2. 4. 1874 mit † Anna Schlieper, verw. Etienne, * . . . 1849, † Godesberg 31. 7. 1909.

Kinder, zu Aachen geboren:

1. Johann Karl Christian Eberhard, * 19. 12. 1857, † . . . 9. 11. 1890, Dr. med.
2. Rudolf Johannes, * 9. 3. 1861, Jurist, lebt zu Leipzig.

XII. † Carl Wilhelm Emil Brandis, * Bonn am Rhein 7. 9. 1833, † Fulda 22. 5. 1884, Landwirt ebd.; verm. . . . 5. 1866 mit Emma Albrecht, * . . .

Kinder, zu Fulda geboren:

1. Emma Therese Gertrude. * 24. 9. 1867; verm. . . . mit Julius Grossenbach, Generalagent zu Fulda.
2. Anna Emma Johanne, * 6. 5. 1870.
3. Franz Dietrich Bernhard, s. XIIf.
4. Caroline, * 16. 12. 1876; verm. . . . mit Gottfried Hoffmann, * . . 4. 11. 1899, Rittergutspächter zu Schacken bei Bieberstein.

XIIf. Franz Dietrich Bernhard Brandis, * Oberleimbachhof, Kreis Hünfeld, Bez. Kassel, 22. 2. 1874, Dr. med., Arzt zu Bielefeld; verm. . . . 6. 6. 1903 mit Wilhelmine Müllhausen, * . . .

Kinder, zu Bielefeld geboren:

1. Anna Emma Karoline Hedwig, * 8. 4. 1904.
2. Bernhard Karl August Gottfried, * 1. 11. 1906.

bb. Juliusscher Unterzweig.

Xg. † Julius Hermann Christian Brandis, * Kiel 2. 9. 1807, † Schwartau 6. 5. 1885, 1833 Pastor auf der Hallig Oland, 1838 zu Neumünster, seit 1855 Pastor und später Kirchenrat zu Ahrensböck; verm. . . 18. 10. 1833 mit † Johanna Koken[23], * . . 26. 4. 1809, † . . 21. 4. 1891.

Kinder, 2—9 zu Neumünster in Holstein geboren:

1. Anna Eleonore Juliane, * auf der Hallig Oland, 18. 10. 1834; verm. Ahrensböck . . 4. 1860 mit † Hans Thomas Hörlyck, * Lyck in Schleswig . . ., † Exbüll auf Alsen 15. 12. 1868, Pastor ebd.; 2 Söhne, 2 Töchter.
2. Henni Marie Juliane, * 12. 4. 1838; verm. Ahrensböck 11. 9. 1885 mit † Heinrich W . . . G . . . Hansen, * . . 16. 11. 1839, † Hohenaspe bei Itzehoe . . . 1906, Pastor ebd., vordem zu Albersdorf.
3. † Ferdinand Ludwig Wilhelm, * 12. 1. 1839, † Ahrensböck 10. 1. 1864, Kandidat der Theologie.
4. † Georg Karl Jacob, * 12. 6. 1840, † Fairmont 30. 3. 1884, Landmann in Nebraska, Nordamerika.
5. † Carl Hermann Johannes, s. XIm.
6. Christian Joachim Martin, s. XIn.
7. Julie Marie Caroline, * 10. 3. 1844, † Ahrensböck 2. 4. 1871; verm. ebd. 31. 8. 1866 mit Albert Levsen, * Glückstadt 9. 8. 1833, Dr. med., Arzt ebd.; 2 Töchter.
8. Joachim Dietrich, * 5. 6. 1846, Kunstgärtner in Schlesien.
9. Mathilde Charlotte Friederike, * 17. 1. 1849; verm. Hamburg 23. 6. 1876 mit Carl Schetelig, * . . 27. 11. 1849, Pastor zu Hamburg-Horn; 1 Tochter, 5 Söhne.

XIm. † Carl Hermann Johannes Brandis, * Neumünster in Holstein 29. 7. 1841, † Müssen in Holstein 31. 3. 1891, Guts-Verwalter ebd.; verm. Burg auf Fehmarn 18. 10. 188? mit Christine Lütgen, * Cappeln . . .

[23]) Enkelin der † Eleonora Koken, geb. Brandis; vgl. oben VIIIb 3.

Kinder, zu Müssen in Holstein geboren:

1. Emilie Johanna, * 10. 10. 1885, lebte 1912 zu Hamburg.
2. Anna Henriette Sophie, * 24. 4. 1887, lebte 1912 zu Hamburg.

XIn. Christian Joachim Martin Brandis, * Neumünster in Holstein 12. 9. 1842, Inhaber der Kittlerschen Buchhandlung zu Hamburg, Bergstraße; verm. Berlin 20. 10. 1876 mit Martha Johanna Henriette Ramelow, * ebd. 4. 10. 1852.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johannes Christian, * 1. 10. 1877, † Aachen 16. 5. 1904, Student der Rechte.
2. Karl Robert Julius, * 17. 2. 1879, Buchhändler zu Hamburg.
3. † Henriette Juliane Mathilde, * 9. 7. 1880, † Albersdorf . . 7. 1891.

2. Ferdinandscher (Aurichscher) Zweig.

IXe. † Ferdinand Heinrich Brandis, * Hildesheim 22. 9. 1764, † Aurich 20. 5. 1851, 1800 Regierungsrat zu Hildesheim, 1808 Appellationsrat zu Kassel, 1816 Oberappellationsrat zu Celle, 1823—1849 Direktor der Justiz-Kanzlei und und des Consistorii zu Aurich; 2 mal verm. — a) . . 23. 10. 1800 mit † Marie Sophie Volburgia Pelizaeus, * . . 11. 4. 1783, † . . 3. 7. 1807. — b) . . 16. 9. 1819 mit † Marie Friederike Eleonore Olbers, * . . 22. 6. 1792, † . . 26. 9. 1835.

Kinder, zu Hildesheim geboren,
erster Ehe:

1. † Caroline Christine, * 5. 9. 1801, † . . 8. 11. 1880; verm. . . 26. 7. 1825 mit † J . . . G . . . H . . . Müller, * Hannover 15. 12. 1785, † . . ., Steuer-Direktor; 1 Sohn, 3 Töchter.
2. † Franz Louis, s. Xh.
3. † Friedrich Leopold, s. Xi.

zweiter Ehe, 6—9 zu Aurich geboren:

4. Johann Ferdinand, s. Xk.
5. † Gustav, * Celle 5. 2 1822, † Aurich 23. 12. 1849, Kaufmann zu Shanghai in China.
6. † Wilhelm Adolf Heinrich, * 12. 6. 1824, † Hannover 17. 7. 1908, Oberstleutnant z. D.
7. † Christian Theodor, s. Xl.
8. † Georg Heinrich, s. Xm.
9. † Caroline Luise Leopoldine, * Aurich 19. 9. 1831, † . . 8. 6. 1875; verm. . . 9. 10. 1858 mit † Georg Gerdes, * . . ., † . . . 1867, Oberstleutnant.

Xh. † Franz Louis Brandis, * Hildesheim 28. 10. 1802, † Emden 12. 12. 1848, Amtsassessor zu Hoya, Verum, Friedeberg, Aurich, Leer und seit 1840 zu Emden; verm. . . 18. 10. 1838 mit † Sophie Kleinschmidt, * . . 2. 2. 1816, † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Hedwig Eleonore, * Hannover 8. 11. 1839, lebt ebd.
2. Franz Louis, s. XIo.
3. Leopolde Friederike, * 25. 1. 1845, lebt zu Hannover.
4. Caroline Luise, * 5. 8. 1847, lebt zu Hannover.

Xi. † Friedrich Leopold Brandis, * Hildesheim 7. 12. 1806, † ebd. 8. 12. 1844, seit 1832 Assessor, 1843 Regierungsrat zu Aurich; verm. . . 22. 11. 1834 mit Wilhelmine von Halem, * . . ., † . . .

Tochter, zu Aurich geboren:

1. † Sophie Charlotte Marie, * 7. 4. 1838, † Darmstadt 7. 11. 1908; verm. . . 5. 3. 1863 mit Ferdinand Schenk, * . . ., Major a. D. zu Darmstadt; 4 Söhne, 2 Töchter.

Xk. † Johann Ferdinand Brandis, * Celle 12. 7. 1820, † ebd. 4. 11. 1858, Obergerichts-Assessor zu Celle, studierte 1811 zu Göttingen (Göttinger Hannoveraner); verm. . . .

8. 10. 1856 mit † Maria Schrader, * . . . 1831, † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. Thereſe Julie Sophie Amalie Charlotte, * 13. 7. 1857.

XI. † Chriſtian Theodor Brandis, * Aurich 25. 8. 1826, † Tettens in Jever . . ., Mühlenbeſitzer ebd., vordem 1845—1850 Seemann; verm. . . 30. 4. 1853 mit † Eliſe Rinjes (Rienges), * Beſchel 19. 4. 1834, † . . .

Kinder, zu Jever geboren:

1. Ferdinand Heinrich Wilhelm, * 21. 1. 1855, Kaufmann.
2. Marie Luiſe Sophie, * 6. 11. 1856; verm. . . . mit . . .
3. Tomma Margaretha, * 1. 3. 1859.
4. Wilhelmine Eliſe, * 11. 8. 1861.

XIm. † Georg Heinrich Brandis, * Aurich 23. 4. 1828, † Merſeburg . . . 1872, ſeit 1857 Amts-Aſſeſſor zu Fallersleben, dann 1867 Regierungsrat zu Merſeburg; verm. . . 2. 6. 1863 mit Hermine Stelling, * . . 4. 11. 1836.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Ferdinand Ernſt Georg Theodor, 21. 3. 1864, † Königsſtein im Taunus . . . 1902, Dr. med., Arzt zu Hamburg, dann zu Halle
2. Georg Carl, ſ. XIp.
3. Hermine Caroline Dorothea Maria, * 26. 8. 1869, lebt zu Merſeburg.

XIo. † Franz Louis Brandis, * . . 10. 11. 1842, ſeit 1859 Kaufmann in Amerika; verm. . . . mit . . ., * . . .

Kinder, zu . . . in Amerika geboren:

1. . . ., * . . .
2. . . ., * . . .
3. . . ., * . . .

XIp. Georg Carl Brandis, * . . 26. 9. 1866, ſeit 1912 Oberregierungsrat zu Allenſtein, vordem Regierungsrat zu Lüneburg; verm. . . 28. 2. 1900 mit Ida Ruete, * Bremen . . .

Töchter, zu Lüneburg geboren:

1. Hildegard Ida Marie, * 18. 9. 1902.
2. Editha Hermine Emmi Gertrud, * 29. 4. 1905.

3. Georgscher (Kieler) Zweig.

IXf. † Karl Friedrich Georg Brandis, * Hildesheim 4. 3. 1774, † Kiel[24]) 31. 7. 1830, 1796—1803 zu Hamburg, seit 1804 Kaufmann und Fabrikant zu Kiel, seit 1826 auch Leihhaus-Verwalter; verm. . . 26. 4. 1807 mit seiner Nichte † Juliane Christine Sophie Brandis, * Hildesheim 6. 7. 1788, † Kiel 3. 11. 1881, vgl. oben IXd, 1.

Kinder, zu Kiel geboren:

1. † Juliane Sophie Joachime, * 23. 3. 1808, † ebd. 4. 3. 1839.
2. † Christian Wilhelm Dietrich, s. Xn.
3. † Carl Dietrich Theodor, * 2. 11. 1812, † Kiel 31. 7. 1830[25]).
4. † Franz Ludwig Dietrich, * 20. 9. 1814, † Kiel 14. 7. 1850.
5. † Ferdinand Christoph Theodor, * 3. 9. 1816, † Altona 28. 11. 1855, Dr. phil., Gymnasial-Lehrer ebd.
6. Johanne Dorothea Friederike Luise, * 3. 1. 1821, lebt zu Kiel.
7. † Friedrich Carl Georg, * 6. 6. 1829, † Kiel 7. 7. 1890, Buchhändler ebd.; verm. . . . mit † Johanna Claudius, * . . ., † . . .

Xn. † Christian Wilhelm Dietrich Brandis, * Kiel 29. 4. 1810, † Bergstedt bei Hamburg 22. 10. 1878, 1839 deutscher Prediger zu Kopenhagen, 1859 Pastor zu Bergstedt; verm. . . . mit † Angelika Neumert, * . . ., † Bergstedt bei Hamburg 8. 10. 1888.

---

[24]) verbrannte zusammen mit seinem Sohne Karl beim Brande seiner Fabrik.

[25]) zusammen mit seinem Vater, vgl. oben.

Dr. theol. Friedrich Brandis,
* 1775, † 1854,
Generalſuperintendent und Konſiſtorialrat
zu Hannover.

Sohn, zu Kopenhagen geboren:

XIq. Karl Georg Brandis, * 10. 4. 1855, Dr. phil., Direktor der Universitäts-Bibliothek zu Jena, Lutherstr. 117, besuchte das Christianeum zu Altona, studierte zu Leipzig, Bonn und Straßburg im Elsaß alte Sprachen und Geschichte, 1881 Dr. phil. zu Bonn, 1883—1890 Erzieher und Lehrer des jetzigen Großherzogs von Sachsen-Weimar-Eisenach, dann Hilfsarbeiter an der kgl. Bibliothek zu Berlin, 1894 Assistent, 1897 Hilfsbibliothekar, 1901 Bibliothekar ebd., 1903 Direktor der Universitätsbibliothek zu Jena[26]; verm. . . . 4. 5. 1891 mit Frieda Emilie Zinserling, * . . 13. 12. 1866.

Tochter, zu Berlin geboren:

1. Angelika Emilia, * 26. 5. 1892.

4. Friedrichscher Zweig.

IXg. † Friedrich Joachim Christoph Brandis, * Hildesheim 20. 12. 1795, † Hannover 13. 9. 1854, Dr. theol., 1803 Pastor zu Eimbeck, 1816 zu Nössing, 1824 Superintendent zu Zellerfeld, 1828 zu Alfeld, seit 1832 bis 1849 Generalsuperintendent und Konsistorialrat zu Hannover; 2 mal verm. — a) . . 19. 11. 1805 mit † Charlotte Luise Hübener, * . . 4. 5. 1782, † . . 24. 4. 1839. — b) . . 26. 12. 1839 mit † Marie Eleonore Wilhelmine Harding, * . . 24. 10. 1803 † . . 11. 5. 1891.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Ferdinand Heinrich Theodor, s. Xo.
2. † Heinrich Friedrich, * 20. 11. 1808, † Eldagsen 24. 3. 1844, cand. theol., Rektor ebd.

---

[26]) Er schrieb u. a. 1899: Die alten Völker am schwarzen Meer und östlichen Mittelmeer, Helmolts Weltgeschichte.

[27]) ? Tochter des † Karl Friedrich von Nordheim, * Aurich 19. 2. 1765, † . . 1845; verm. Wittmund (K. P. Verdum, Kr. Aurich) 27. 7. 1808 mit † Anna Gertrud Lohe.

3. † Charlotte Luise Auguste, * 15. 5. 1813, † . . .; verm. . . . 4. 4. 1831 mit † J . . . A . . . Bosse, * . . 23. 5. 1802, † Aerzen bei Hameln 15. 6. 1877, Pastor ebd.; Nachkommen.
4. † Johanne Sophie Eleonore Dorette, * Nessing 16. 8. 1817, † . . .

Xo. † Ferdinand Heinrich Theodor Brandis, * . . 9. 6. 1807, † Aurich . . ., Amts-Assessor zu Wittmund, 1842 zu Grönenberg, seit 1852 Obergerichtsrat zu Aurich; verm. . . 29. 6. 1840 mit † Sidonie Margarethe Ernestine[27]) von Nordheim, *[28]) . . 12. 5. 1818, † . . 30. 6. 1884.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Luise Gertrude Anna Charlotte, * Dortmund 6. 4. 1841.
2. † Carl Friedrich, s. XIr.

XIr. † Carl Friedrich Brandis, * . . 26. 1. 1843, † Halle a. d. Saale um 1900, Oberstleutnant a. D.; verm. . . . 1868 mit Helene Dungern, * . . ., aus Brieg in Schlesien.

Tochter, zu . . . geboren:

1. Margaretha, * . . .; verm. . . . 1900 mit Carl Cesar Eiffe, * . . ., Farmer zu Eleanor-Farm bei Paquette in Idaho, Nordamerika.

5. Adolfscher Zweig.

IXh. † Gottfried Adolf Brandis, * Hildesheim 11. 3. 1777, Göttingen 13. 12. 1809, Advokat ebd., dann Tribunalprokurator ebd.; verm. . . 2. 10. 1803 mit † Susette Christine Martin, * Hofgeismar 30. 8. 1783, † Jena 31. 5. 1830.

Kinder, zu Göttingen geboren:

1. † Julie Marie Eleonore, * 23. 6. 1804, † Neuendettelsau 8. 9. 1884; 2 mal verm. — a) Jena 23. 6. 1835 mit

[28]) ? Berdum, Kr. Aurich.

Dr. Hermann Brandis,
* 1809, † 1893.
Oberappellationsgerichtsrat in Lübeck.

Hans Hermann v. Stockhausen[29]), * Kassel 26. 1. 1809, † Kirchberg 14. 10. 1836, Pfarrer ebd. — b) Emserhof bei Kassel 17. 4. 1843 mit † Friedrich Lichtenberg, * . . . 21. 1. 1807, † Neuendettelsau 24. 8. 1872, Professor, Gymnasial-Lehrer zu Hanau und Hersfeld.

2. † Auguste Charlotte Louise, * 6. 1. 1808, † Jena 4. 4. 1862, Lehrerin ebd.
3. † Christian Friedrich Hermann, s. Xp.
4. † Wilhelmine Johanne Elisabeth, * 2. 8. 1810, † Jena 11. 10. 1848.

Xp. † Christian Friedrich Hermann Brandis, * Göttingen 17. 6. 1809, † Lübeck 22. 3. 1893, Oberappellationsgerichtsrat a. D. ebd., 1830 Privatdozent zu Göttingen, infolge politischer Verfolgungen seit 1834 in Meiningenschem Staatsdienste, 1840 Oberlandesgerichtsrat zu Meiningen, 1844 Geheimer Justizrat, 1847 Staatsrat für Justiz, Kultus und Unterricht, 1850 Abgeordneter des Staatenhauses des Erfurter Parlaments für Meiningen, 1851—1879 Oberappellationsgerichtsrat zu Lübeck[30]); 3 mal verm. — a) Hildburghausen 18. 11. 1838 mit † Sophie Hieronymi, * ebd. 29. 8. 1816, † Meiningen 25. 6. 1846. — b) ebd. 23. 4. 1848 mit † Sophie Goetz, * Altdorf bei Nürnberg 10. 11. 1826, † Lübeck 9. 9. 1856. — c) Lübeck 3. 8. 1858 mit Marie Goetz, * Altdorf bei Nürnberg 5. 3. 1829, lebt zu Lübeck.

Kinder,
erster Ehe:

1. † Therese Auguste Susette, * Hildburghausen 3. 12. 1839, † Lübeck 25. 8. 1859.
2. Mathilde Emilie Thekla, * Hildburghausen 19. 2. 1841; verm. Lübeck 24. 4. 1864 mit † George Heinrich Blohm, * ebd. 14. 7. 1835, † Hamburg 16. 1. 1909, Kaufmann zu Hamburg; 4 Söhne, 2 Töchter.

[29]) vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1909, S. 700.

[30]) Er schrieb: 1831–1834 über die Eventualmaxime, Nachteile des Ungehorsams im Zivilprozeß, den solutionis causa adjectus, und über relative Nichtigkeit.

zweiter Ehe:

3. Ida Julie Luise Mathilde, * Meiningen 26. 6. 1849, Hausdame zu Memel in Ostpreußen.
4. Anna Christine Caroline Frieda, * Meiningen 27. 2. 1851, lebt zu Lübeck.
5. Otto Moritz Wilhelm, s. XIs.
6. † Emilie Julie Kathinka, * Lübeck 17. 9. 1859, † ebd. 17. 1. 1912.
7. Ernst Friedrich Johannes, * Lübeck 31. 5. 1861, Dr. phil., seit 1892 Chemiker in der Chemischen Fabrik Griesheim-Elektron bei Frankfurt a. M.

XIs. Otto Moritz Wilhelm Brandis, * Lübeck 7. 9. 1856, Dr. jur., Präsident des Hanseatischen Oberlandesgerichts zu Hamburg, 1880 Rechtsanwalt zu Hamburg, 1885 Landrichter ebd., 1893 Oberlandesgerichtsrat ebd., 1910 Senatspräsident am Oberlandesgericht ebd.[31]), 1. 4. 1912 Präsident des Hanseatischen Oberlandesgerichts; verm. München 18. 3. 1885 mit Hildegard Planck, * Kiel 30. 12. 1854, Tochter des † Wilhelm v. Planck, * . . . 23. 4. 1817, † . . . 14. 9. 1900, Dr., Prof., Geheimrat zu München, u. s. Gem. Emma Patzig, * . . . 21. 6. 1821.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Gertrud, * 23. 10. 1887, † ebd. 9. 12. 1887.
2. † Hermann Wilhelm Georg, * 6. 7. 1889, † ebd. 24. 7. 1889.
3. Walther Tilo, * 18. 11. 1890, Student der Rechte.
4. Günther Henning } Zwillinge, } Student der Medizin.
5. Albrecht Joachim } * 9. 1. 1892 } Student der Medizin.
6. Hedwig Sophie Maria, * 10. 9. 1894, lebt zu Hofheim am Taunus.

Jüngster (Christopher'scher, adeliger) Ast.

IIIe. † Christopher Brandis, * Hildesheim 25. 4. 1523, † ebd. 3. 9. 1584, Dr. jur., zu Hildesheim; verm. ebd. 20. 4. 1567

[31]) Er schrieb: 1888 die Hamburgische Praxis in Zivilsachen, 2. Auflage 1894, 1908 das deutsche Seerecht, Sammlung Göschen, gibt seit 1882 das Beiblatt zur Hanseatischen Gerichtszeitung heraus.

mit † Katharina Pfalz (Paltz), * . . ., † Hildesheim 23. 6. 1601.

Kinder, zu Hildesheim geboren:

1. † Henning, s. IVf.
2. † Anna, * 24. 8. 1571, † Hildesheim 11. 4. 1615; verm. ebd. . . . mit † Klaus Brandis, * . . ., † . . ., 1553, Bürgermeister zu Hildesheim; vgl. oben Vc, S. 109.
3. † Friedrich, s. IVg.
4. † Christoph, * . . . 1577, † Hildesheim . . . 1626, Bürgermeister ebd.
5. † Adelheid, * . . ., † . . .; verm. Hildesheim . . . 1588 mit † Jacob von Roden, * . . ., † . . . 1627, Lic. der Rechte, zu Hannover.
6. † Margaretha, * . . ., † . . . 1600; verm. . . . 1597 mit † Konrad Wedemeyer (Wiedemeier), 1593—1617 Erbherr auf Eldagsen in Hannover.

IVf. † Henning Brandis, * Hildesheim . . . 1568, † ebd. . . . 1616; verm ebd. . . . mit † Anna Haacke, * . . ., † . . .

Sohn, zu Hildesheim geboren:

1. † Erich Christoph, * . . ., † . . .

IVg. † Friedrich Brandis, * Hildesheim . . . 1573, † Speyer 31. 1. 1630, kais. Reichskammergerichts-Assessor ebd., Gutsbesitzer auf Beckenstedt; verm. . . . mit † Sophie Margarethe Kuhorn, * . . ., † . . 14. 11. 1682.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Christoph, s. Vi.
2. † Friedrich Ludwig, s. Vk.
3. † Sophia, * . . ., † . . .

Vi. † Johann Christoph Brandis, * Speyer 13. 2. 1624, † Hildesheim 1. 11. 1678; verm. ebd. 6. 5. 1656 mit † Magdalena Wiesenhaver[32]), get. ebd. 14. 6. 1636, † . . .

[32]) Vgl. Bd. 9, S. 495.

Sohn, zu Hildesheim geboren:

1. † Johann Friedrich, s. VIe.

Vk. † Friedrich Ludwig Brandis, * . . . 1626, † . . . 1678; verm. . . . mit † Lucia Behling, * . . ., † . . .

Kinder, zu geboren:

1. † Sophie Magdalena, * . . ., † . . . 1671; verm. . . . mit † Arnold Christoph Brandis, zu Lübeck; vgl. oben . . .
2. † Ludolf Erich, * . . . 1660, † . . .
3. † Alexander Richard, * . . ., † . . .

VIe. † Johann Friedrich Brandis, * get. Hildesheim 29. 9. 1660, † Braunschweig 24. 9. 1730, Domherr am Stift St. Blasii zu Hildesheim; verm. . . . 1694 mit † Dorothea Ilsa Goes, * . . ., begr. . . 25. 4. 1721.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Ludwig, * . . ., † . . .
2. † Johann Ernst, s. VIIc.
3. † Julius Ludwig, * . . ., † . . .

VIIc. † Johann Ernst Brandis, * Braunschweig 4. 3. 1700, † Altenburg 4. 4. 1759, fürstl. Sachsen-Gotha-Altenburg. Wachtmeister in Gotha-Altenburg; verm. . . . 16. 2. 1728 mit † Christina Sophia Braun, * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Friedrich Christian, s. VIIIc.

VIIIc. † Friedrich Christian v. Brandis, * Gotha 11. 5. 1729, † Stade 7. 2. 1793, Hauptmann a. D., Gutsbesitzer zu Döhren, erhielt Wien 2. 3. 1769 den Reichsadel mit „v.“; 2 mal verm. — a) . . 27. 2. 1753 mit † Friederike Katharina Schneider, * get. . . 6. 12. 1732, † . . 29. 5. 1778. b) . . 15. 7. 1780 mit † Sophie Maria von Stemshorn, * . . 16. 8. 1748, † . . 29. 5. 1792.

Kinder, 2—4 zu Stade, 5–7 zu Döhren in Hannover geboren:

1. † Ernst Friedrich, s. IX i, Ernstscher Zweig.
2. † Ludwig Wilhelm, s. IX k, Ludwigscher Zweig.
3. † Georg Friedrich Ferdinand, s. IX l, Ferdinandscher Zweig.
4. † Friedrich Anton Karl, s. IX m, Karlscher Zweig.
5. † Friederike, * 20. 8. 1769, † Kassel 7. 1. 1814; verm. . . 24. 11. 1797 mit † Christian Kief, * . . ., † Mittelkirchen 31. 8. 1769, Pfarrer.
6. † August Friedrich, s. IX n, Augustscher Zweig.
7. † Agnes, * 2. 11. 1772, † Messina 19. 8. 1808; verm. . . . 1807 mit † Heinrich Neumann, * . . ., † . . 19. 1. 1831, Dr. med., Arzt im 6. Bataillon der englisch-deutschen Legion.

1. Ernstscher Zweig.

IX i. † Ernst Friedrich v. Brandis, * Altenburg 26. 7. 1755, † Bevenrode 31. 3. 1807, kurhannov. Hauptmann a. D.; verm. . . 27. 12. 1789 mit † Juliane Charlotte Müller; * . . 8. 4. 1764, † . . 26. 3. 1813.

Kinder, 1—2 zu Lüneburg geboren:

1. † Wilhelm, s. X q.
2. † Friedrich, s. X r.
3. † Bernhard, s. X s.

X q. † Wilhelm v. Brandis, * Lüneburg 14. 8. 1793, † Imbsen bei Dransfeld in Hannover 30. 8. 1830, Fähnrich der kgl. großbritann. deutschen Legion a. D.; verm. . . 8. 4. 1824 mit † Johanna Cassius, * . . 20. 11. 1797, † . . . 23. 6. 1833.

Tochter, zu Imbsen bei Dransfeld geboren:

1. † Sophie, * 2. 9. 1826, † . . .; verm. . . 21. 10. 1851 mit † Oskar Schomburg, * Dresden 29. 10. 1824, † . . . Dr. med., Arzt zu Dresden

Xr. † Friedrich v. Brandis, * Lüneburg 24. 11. 1796, † München 29. 4. 1881, kgl. hannov. Oberstleutnant a. D.: verm. . . 9. 6. 1831 mit † Luise Rosenbach, * . . 5. 8. 1802, † . . 2. 3. 1879.

Sohn, zu Göttingen geboren:

1. † Friedrich, * 26. 9. 1832, kgl. hannov. Auditor a. D.

Xs. † Bernhard v. Brandis, * Meine bei . . . 2. 1. 1806, † Schulenburg 12. 12. 1865, kgl. hannov. Amtmann des Amtes Kalenberg: verm. . . 16. 4. 1842 mit † Karoline (Karola) v. Reiche, verw. Naumann, * Gilten, Kreis Ahlden, 23. 1. 1811, † . . .

Kinder, 2—6 zu Freiburg a. E. geboren:

1. Hermann, s. XIt.
2. † Bernhard, * Freiburg a. E. 18. 8. 1844, † Berlin 4. 12. 1886, kgl. preuß. Hauptmann im Kriegs-Ministerium ebd., studierte 1864 zu Göttingen (Göttinger Bremer).
3. † Ernst, * 24. 7. 1846, † Sigmaringen . . . 1907, kgl. preuß. Oberst z. D. und fürstl. hohenzollern. Hofmarschall zu Sigmaringen, studierte 1866 zu Göttingen (Göttinger Bremer).
4. Anna, * 3. 3. 1848, Stiftsdame des Klosters Barsinghausen.
5. Karl, * 11. 10. 1849, † . . . in Texas . . ., Farmer; verm. . . 4. 3. 1886 mit Annette Fergusson, * . . .
6. Gottfried, * 26. 6. 1851, Kaufmann zu Chicago: verm. . . 6. 3. 1886 mit Alma Wünsche, * . . .

XIt. Hermann v. Brandis, * . . 15. 2. 1843, war Verwalter des Gutes Eimbeckhausen, 1899 Vertreter der Baierischen Grundschuld- und Wechselbank, lebt jetzt zu Groß-Lichterfelde bei Berlin; verm. . . 26. 10. 1886 mit Julie Hetje, * . . 4. 10. 1856.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Ernst Adolf, * Eimbeckhausen 8. 8. 1887, Leutnant, 7. 4. 1899 Kadett zu Köslin, 1. 4. 1900 zu Naumburg.
2. Kordt, * 4. 10. 1888, Leutnant.
3. Hermann, * 2. 7. 1890.
4. Anna Marie, * 9. 3. 1891.
5. Anna Elisabeth, * 23. 6. 1892.
6. Bernhard, * 2. 9. 1895, Kadett.
7. Hedwig, * 27. 10. 1896.
8. Karl, * 4. 7. 1900.

2. Ludwigscher Zweig.

IXk. † Ludwig Wilhelm v. Brandis, * Hildesheim 6. 7. 1757, † Göttingen 25. 4. 1793, Kurfürstl. hannov. Leutnant im Inf.-Regt. 7; verm. . . 16. 7. 1782 mit † Caroline Wilhelmine Kücker, * . . 2. 4. 1755, † . . 7. 8. 1801.

Sohn, zu Wülfel bei Hannover geboren:

Xl. † Ferdinand Heinrich Johann Albrecht v. Brandis, * Wülfel bei Hannover 12. 10. 1787, † Wunstorf 24. 5. 1868, kgl. hannov. Major a. D. ebd.; verm. Lissabon 11. 4. 1813 mit † Eugenie Joubert, * . . 1. 4. 1797, † . . 30. 5. 1875.

Kinder, 1—3 zu Stade geboren:

1. † Heinrich August Ludwig, s. XIu.
2. † Klara, * 29. 7. 1822, † Montreux . . . 1892; verm. . . 29. 7. 1856 mit † Wilhelm Stüve, * . . 11. 7. 1796, † Osnabrück 9. 8. 1859, Justiz-Bürgermeister ebd.
3. Emilie, * 29. 5. 1828, lebt zu Seesen am Harz; verm. . . 16. 10. 1863 mit † Theodor Kandelhart, * . . . 24. 11. 1825, † Bremerhafen 10. 2. 1880, Schiffs-Ingenieur ebd.
4. † Pauline, * Wülfel 9. 7. 1830, † Montreux . . . 1892.
5. † Thüring, * Waldhausen bei Hannover 14. 9. 1836, † Lauterberg . . . 1889, kgl. preuß. Major a. D.

XIu. † Heinrich August Ludwig v. Brandis, * Stade 3. 12. 1818, † . . ., kgl. hannov. Oberstleutnant a. D. zu Stade; 3 mal verm. — a) . . 10. 1. 1852 mit † Margarethe Wynecken, * . . 21. 9. 1821, † . . 20. 10. 1852. — b) . . 5. 6. 1857 mit † Maria Haake, * . . 5. 5. 1834, † . . 17. 5. 1858. — c) . . 21. 3. 1865 mit Rosalie Watermayer, * . . 1. 10. 1838.

Kinder,

erster Ehe:

1. † Frederich, * Nordheim 17. 10. 1852, † Bremen 8. 6. 1886, Schiffs-Ingenieur ebd.

zweiter Ehe:

2. Marie, * Celle 17. 4. 1858.

dritter Ehe:

3. Louis, * Osnabrück 28. 12. 1865, Hauptmann a. D. zu Berlin.
4. Rudolf, s. XIIg.

XIIg. Rudolf v. Brandis, * Wülfel bei Hannover 5. 10. 1867, Hauptmann a. D., wohnt zu Schloß Kranichfeld bei . . in Thüringen; verm. Lüttich 29. 5. 1900 mit Jeanne Marthe de Brauconier de Macar, * Schloß Bomal . . .

Töchter:

1. Eliane Rosa Antoinette, * Altona 25. 3. 1901.
2. Hildegard Marie Eckehardа, * Schloß Kranichfeld bei Meiningen in Thüringen 2. 12. 1904.

4. Ferdinandscher Zweig.

IXl. † Georg Friedrich Ferdinand v. Brandis, * Stade 7. 2. 1764, † Attalaja in Portugal 23. 6. 1809, fiel in der Schlacht, Hauptmann; verm. . . . 12. 5. 1794 mit † Luise Flotho (Floto), * . . ., † . . .

Kinder, 2—8 zu Hameln geboren:

1. † Karl Friedrich Georg Eberhard, s. Xu, Erster (freiherrlicher) Unterzweig.
2. † Friedrich Wilhelm, s. Xv, Zweiter Unterzweig.
3. † Friedrich, * 23. 7. 1797, † . . . 25. 7. 1819, Oberleutnant.
4. † August, s. Xw, Dritter Unterzweig.
5. † Sophie, * 22. 8. 1799, † Koburg 4. 6. 1886; verm. 11. 4. 1816 mit † Leopold Meyern v. Hohenberg, * . . ., † . . 20. 5. 1846, herzogl. braunschw. Major.
6. † Dorothea, * 9. 8. 1800, † Hannover 15. 2. 1878; verm. . . 2. 7. 1826 mit † Louis Sichart v. Sichartshof, * . . ., † Hameln 14. 4. 1882, kgl. Hannov. Generalleutnant a. D. ebd.
7. † Georg, s. Xx, Vierter Unterzweig.
8. † Wilhelmine, * 15. 11. 1804, † . . .: verm . . 30. 4. 1824 mit † Adolf Stieglitz, * . . ., † . . . 22. 2. 1844, hannöverscher Hauptmann a. D.

a. Erster (freiherrlicher) Unterzweig.

Xu. † Karl Friedrich Georg Eberhard Freiherr[33]) v. Brandis, * Hildesheim (St. Michael) 9. 2. 1795, † Schloß Ricklingen bei Wunstorf 13. 6. 1884, kgl. hannöverscher General der Infanterie und Kriegsminister a. D., nahm 1807 als englischer Kadett an der Belagerung von Kopenhagen teil, kämpfte bis 1814 in Spanien unter Wellington, dann bei Waterloo. 1838 hannöv. Major, führte 1849 die Brigade gegen Kurhessen, 1851—1866 Generalmajor und Kriegsminister, erhielt Hannover 10. 6. 1856 die erbliche Freiherrnwürde[34]); verm. Celle 4. 7. 1817 mit † Louise Friederike Amalie v. Lenthe[35]), verw. Meyern v. Hohenberg, * Celle 30. 7. 1796, † Ricklingen 1. 10. 1882.

---

[33]) vgl. Gotha. freiherrl. Taschenb. 1911, S. 94—95.
[34]) vgl. Allg. deutsche Biographie Bd. 47, S. 177 fg.
[35]) vgl. uradl. Taschenb. 1901, S. 528.

Kinder:

1. † Karl Heinrich Wilhelm, s. XIv.
2. † Meta, * 17. 9. 1821, † . . ., 1878 Stiftsfräulein zu Bersenbrück.
3. Friedrich Adolf, s. XIw.
4. Charlotte, * Hannover 1. 2. 1832, lebt zu Hannover; verm. Celle 10. 4. 1856 mit † Heinrich Peter Hermann von Anderten[36]), * ebd. 22. 12. 1820, † Göttingen 13. 4. 1879, Oberst a. D., zuletzt Bezirks-Kommandeur ebd.
5. † Klaus Franz Georg, * Harburg 19. 9. 1836, † Ober-Ullersdorf bei Sorau in der Niederlausitz 25. 8. 1892, 1874–1892 auf Ober-Ullersdorf kgl. preuß. Rittmeister a. D., zuletzt im Kurmärkischen Dragoner-Rgt. Nr. 14, zuerst im k. k. österr. Dienst; verm. Rübeland am Harz 22. 5. 1890 mit Theodora Marianne Viktoria Auguste Bertha v. Brandis, * Hildesheim 7. 5. 1862, lebt zu Büdingen bei St. Avold, vgl. XIy.

XIv. † Karl Heinrich Wilhelm Freiherr v. Brandis, * Celle 12. 8. 1820, † Erbach im Odenwald 7. 8. 1903, k. k. Rittmeister a. D., gräfl. Erbachscher Kammerherr und Hof-Intendant zu Erbach, erhielt Wien 16. 11. 1856 durch Ministerial-Erlaß die Anerkennung seiner Freiherrn-Würde; verm. Dresden 20. 12. 1870 mit † Ottilie Friederike Trenn, * . . 7. 7. 1843, † Erbach 26. 4. 1899.

Kinder, zu Erbach im Odenwald geboren:

1. Franz Eberhard Adolf Kordt, s. XIIh.
2. Georg Hermann Ernst, * 3. 2. 1877, 1905 Vize-Steuermann auf S. M. S. „Prinz Adalbert" zu Kiel, Schiffs-Offizier der Hamburg-Amerika-Linie zu Hamburg; verm. . . 28. 9. 1910 mit Leonore Schuster, * . . .
3. Clara, * 2. 2. 1880; unverm.

---

[36]) Wappen von Anderten: in Grün ein mit drei roten Löwenköpfchen belegter silberner Balken; auf dem gekrönten Helme mit rot-silberner Decke einer der Löwenköpfe.

XIw. Friedrich Adolf Freiherr v. Brandis, * Celle 19. 7. 1828, kgl. preuß. Major a. D. zu Harzburg; verm. Braunschweig 29. 12. 1863 mit † Friederike Clara von Amsberg, * ebd. 23. 6. 1840, † Harzburg 23. 10. 1908.

Kinder:

1. Theodor Felix Eberhard, s. XIIi.
2. Adolf, * Köln a. Rh. 1. 2. 1872.
3. Klaus, * Hannover 24. 4. 1880.
4. Agnes Marie Adelheid Anna Auguste, * Hannover 11. 4. 1884; verm. Harzburg 16. 2. 1905 mit Julius von Boemcken, Hauptmann in der kais. deutsch. Schutztruppe für Südwest-Afrika, beurlaubt.

XIIh. Franz Eberhard Adolf Kordt Freiherr v. Brandis, * Erbach im Odenwald 27. 6. 1874, kgl. preuß. Hauptmann im Ostfriesischen Inf.-Rgt. Nr. 78 zu Osnabrück; verm. Marienwerder 3. 6. 1901 mit Helene Matthiae, * . . 31. 5. 1877.

Sohn, zu Osnabrück geboren:

1. Karl Hermann Heinz-Günter, * 25. 8. 1902.

XIIi. Theodor Felix Eberhard Freiherr v. Brandis, * Harzburg 10. 7. 1868, Großherzogl. Luxemburg. Kammerherr, Finanzrat und Hofjägermeister zu Biebrich am Rhein, Herzogl. Braunschweigischer Hofjägermeister, kgl. preuß. Oberleutnant der Landwehr-Kavallerie a. D., früher in der Reserve des Drag.-Rgts. 18, studierte 1889 zu Heidelberg (Heidelberger Vandale); verm. Detmold 27. 9. 1901 mit Jenny Adele Karoline Agnes Freiin Quadt-Wykradt-Hüchtenbruck[37]), * Berlin 18. 9. 1874.

Töchter, zu Biebrich am Rhein geboren:

1. Ursula Eugenie Klara Klementine Franziska, * 8. 8. 1902.
2. Gabriele Klara Bertha Luise Theda Adelheid, * 3. 1. 1909.

[37]) vgl. Gotha. freiherrl. Taschenbuch 1912, S. 594.

2. Zweiter Unterzweig.

Xv. † Friedrich Wilhelm v. Brandis, * Hameln 4. 7. 1796, † Blankenburg a. H. 25. 12. 1847, kgl. hannöver. Hauptmann a. D.; verm. . . 23. 9. 1834 mit † Juliane v. Brandis, * Altona 14. 7. 1803, † Wennigsen 2. 5. 1879; vgl. IXn 2.

Tochter, zu Hannover geboren:

1. Adelheid, * 13. 8. 1835, Klosterfräulein im Kloster Wennigsen.

3. Dritter Unterzweig.

Xw. † August v. Brandis, * Hameln 11. 9. 1798, † Wandsbeck bei Hamburg 17. 6. 1878, kgl. hannöv. Major und Generalpostdirektor a. D.; verm. . . . 2. 4. 1823 mit Bertha Meyern v. Hohenberg, * Koburg 10. 5. (1795?), † . . 26. 11. 1853.

Kinder, 3—4 zu Hannover geboren:

1. Schütz, s. XIx.
2. † Adolf, * Untersieman bei Koburg 28. 9. 1827, † . . ., kgl. hannov. Leutnant a. D., kgl. großbritann. Hauptmann der Fremden-Legion a. D., lebte 1879 zu Syracuse in Nordamerika.
3. † Victoria, * 1. 10. 1831, † . . ., lebte 1879 zu Hamburg.
4. Cordt, s. XIy.
5. Luise, * Stade 18. 8. 1837; verm. . . . 29. 11. 1868 mit Adolf Schmidt, * . . 29. 11. 1833, Kaufmann zu Hamburg.

XIx. Schütz v. Brandis, * Koburg 10. 5. 1825, Hauptmann a. D. zu Hannover; verm. Helpensen, Kr. Hameln, 22. 10 1857 mit Bertha von Mengersen, * ebd. 13. 8. 1835

Kinder, zu Hannover geboren:

1. Auguste, * 9. 7. 1859.
2. Schütz, * 28. 8. 1861, kgl. preuß. Hauptmann a. D. zu Lehnitz bei Oranienburg; verm. . . . mit Elisabeth Marcuse„ * . . .

XIy. † Cordt v. Brandis, * Hannover 4. 6. 1835, † Hildesheim 25. 3. 1895, kgl. preuß. Hauptmann a. D., zuletzt im Inf.-Rgt. 31; verm. Hannover 2. 7. 1861 mit Emma Gersting, * ebd. 3. 1. 1840.

Kinder, 1—4 zu Hildesheim geboren:

1. Theodora Marianne Viktoria Auguste Bertha, * Hildesheim 7. 5. 1862, lebt zu Büdingen bei St. Avold; verm. Rübeland am Harz 22. 5. 1890 mit † Klaus Franz Georg Freiherr v. Brandis, * Harburg 19. 9. 1836, † Ober-Ullersdorf bei Sorau in der Niederlausitz 25. 8. 1882, kgl. preuß. Rittmeister a. D.; vgl. oben Xu 4.
2. Wilhelmine, * 3. 4. 1863; verm. . . 10. 6. 1899 mit Carl Mayer, Dr. med., Arzt zu Barmen.
3. Emma, * 9. 4. 1864; verm. . . . 4. 6. 1893 mit Rudolf Mayer, Major zu Königsberg i. Pr.; 2 Söhne.
4. Elisabeth, * 4. 6. 1865; verm. . . . 14. 5. 1889 mit Emil Böhmer, Dr. med., Arzt zu Wiesbaden; 4 Töchter.
5. Eberhard, s. XIIk.
6. Klara, * Erfurt 14. 3. 1868; verm. . . 6. 6. 1889 mit Otto Johann Franz von Klocke, * Borghausen (Landgemeinde Bervicke) bei Soest . . ., General-Agent zu Bielefeld, jetzt zu Münster (Sohn des † Otto von Klocke[38]), * Borghausen 10. 11. 1831, † . . 10. 4. 1881, Herr auf Borghausen bei Soest: verm. Haus Ruhr, Kreis Hagen i. Westf., 31. 5. 1860 mit † Emma Theresia Freiin v. der Heyden-Rynsch[39]), * ebd. 3. 11. 1832, † . . .) 3 Söhne.
7. Melitta, * Leipzig 1. 5. 1874, lebt zu Wülfel bei Hannover.
8. Frieda, * Göttingen 16. 1. 1878, lebt zu Friedenau bei Berlin; verm. . . 14. 6. 1900 mit † L . . Thomsen, * . . ., † Lehrte 7. 12. 1909.

---

[38]) Altes Soester Geschlecht.

Wappen: in Blau drei (2 : 1) goldene Glocken; auf dem Helme mit blau-goldener Decke zwischen 2 blauen Stierhörnern die Glocken.

[39]) vgl. Gotha. freiherrl. Taschenb. 1902, S. 312

Leutnant Patent: 15. 12. 1890.

XIIk. † Eberhard v. Brandis, * Hannover 27. 8. 1866, † St. Petersburg 12. 4. 1909, war 1890 kgl. preuß. ~~Fähnrich~~ im Ulanen-Rgt. Nr. 7; 2 mal verm. — a) . . . . 2. 7. 1892 mit † Glafira Walrondt, * . . ., † . . 9. 3. 1895. b) . . . 7. 8. 1899 mit Alexandra Popoff, * . . .

Kinder, zu St. Petersburg geboren, erster Ehe:

1. † Sergius, * 14. 10. 1893, † ebd. 26. 9. 1902.

zweiter Ehe:

2. Alexandra, * 20. 6. 1901.
3. Henning, * 5. 2. 1903.
4. Eberhard, * 8. 1. 1905.

4. Vierter Unterzweig.

Xx. † Georg v. Brandis, * Hameln 24. 1. 1802, † Göttingen . . . 1893, kgl. hannöv. Oberst a. D.; verm. Polkritz 20. 5. 1845 mit † Friederike (Frieda) Marie Bernhardine v. Kalben[40]), * Genthin 2. 10. 1817, † Göttingen 21. 10. 1884.

Kinder:

1. † Georg, s. XIz.
2. † Bernhard, * . . 23. 5. 1850, † fiel bei St. Privat 18. 8. 1870, kgl. preuß. Leutnant im 1. Garde-Regiment zu Fuß.
3. Anna, * Goslar 11. 1. 1853, lebt zu Göttingen.

XIz. † Georg v. Brandis, * Hannover 15. 6. 1847, † Wiesbaden 6. 12. 1904, kgl. preuß. Kammerherr, Landrat a. D., Leutnant a. D., Herr auf Neuhaus an der Warthe in Posen, studierte 1868 zu Göttingen (Göttinger Bremer); 2 mal verm. — a) Dahlwitz bei Hoppegarten 12. 6. 1875 mit † Hertha Julie Luise Marianne v. Treskow[41]), * ebd. 16. 9. 1852, † Neuhaus an der Warthe 22. 6. 1893. — b)

[40]) vgl. Jahrbuch des Deutschen Adels. Berlin W. T. Bruer, 1898; Bd. 2, S. 128.

[41]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1908, S. 908.

Vogelsang i. Pom. 16. 10. 1896 mit Hedwig Marie Friederike v. Enckevort[42]), * Albrechtsdorf i. Pom. 23. 6. 1873.

Kinder, erster Ehe, zu Rahnsdorf bei Berlin geboren:

1. Udo, * 1. 4. 1876, kgl. preuß. Leutnant a. D., vormals im Garde-Kürassier-Rgt., Gutsbesitzer zu Neuhaus bei Schwerin an der Warthe, studierte 1895 zu Bonn (Bonner Preuße).
2. Bernhard, * 17. 9. 1878, Gutsbesitzer auf Azeslica bei Gnesen, Leutnant der Reserve des Dragoner-Rgts. Nr. 3.

4. Karlscher Zweig.

IX m. † Friedrich Anton Karl v. Brandis, * Stade 19. 1. 1765, † Burgdorf 16. 10. 1851, Major; verm. . . . 8. 2. 1795 mit † Friederike v. Hodenberg, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Agnes, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Roegemont, Hauptmann.
2. † Friedrich, * . . . 1798, † . . . 1810.
3. † Eduard, s. X y.

X y. † Eduard v. Brandis, * Horneburg 31. 5. 1800, † Hamburg 24. 11. 1882, kgl. großbritann. und kgl. hannover. Leutnant a. D., lebte 1824—1861 zu Burgdorf; verm. Hanigsen 20. 1. 1823 mit † Sophie von Lüde, * Bremen 30. 4. 1801, † Hamburg 20. 7. 1871.

Kinder, zu Burgdorf in Hannover geboren:

1. † Luise, * 30. 10. 1824; verm. . . 23. 6. 1854 mit Hermann Tietgens, * . . 6. 6. 1824, kgl. preuß. Postbeamter a. D. zu Hannover.
2. Karoline, * 20. 5. 1826; 2 mal verm. — a) . . 10. 8. 1862 mit † Karl Wagner, * . . . 1829, † . . 19. 12. 1879, zu Hamburg. — b) . . 23. 2. 1881 mit † Rudolf

[42]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1912, S. 210.

Ferdinand Küht, * . . 29. 6. 1829, † Hamburg 14. 6. 1897, Rentner ebd.

3. † Karl, s. XIza.
4. Adolf, * 31. 1. 1829 k. k. österreichischer Leutnant a. D.
5. Marie, * 22. 4. 1831; verm. Burgdorf 9. 12. 1860 mit † Emil Münchmeyer,, * . . 14. 7. 1813, † . . ., kgl. hannov. Oberarzt a. D. zu Lüneburg.
6. Emilie, * 2. 1. 1833; verm. Burgdorf 14. 2. 1860 mit † Theodor Clodius, * Wagenfeld 29. 1. 1822, † . . .
7. Hans, s. XIzb.
8. Joan, s. XIzc.
9. Eudoxia Friederike Luise Alfredine (Frieda), * Burgdorf in Hannover 28. 1. 1844; verm. Hamburg 23. 5. 1882 mit dem verw. Hartwig Wilhelm Georg v. Hedemann[43]), * Pisa 14. 6. 1828, lebt zu Hannover.
10. Ernst August, * 13. 9. 1846, Seemann.

XIza. † Karl v. Brandis, * Burgdorf in Hannover 12. 9. 1827, † . . ., Hauptmann der britischen Fremden-Legion a. D. zu Leidenburg in Transvaal; 2 mal verm. — a) Burgdorf 28 1. 1856 mit † Mathilde Höhne (Hühne), * ebd. 23. 1. 1838, † Kapstadt 13. 5. 1857. — b) . . . 1858 mit Jane Höhne, * . . ., aus Kapstadt.

Kinder, zweiter Ehe, zu . . . geboren:

1. † Peter, * 26. 4. 1857, † . . . 7. 1857.
2. Marie, * 24. 4. 1858; verm. . . . 1879 mit † . . . Frank, Dr., Notar zu Kapstadt.
3. Eduard, s. XIIIl.
4. Helene, * . . 3. 1863.
5. Johanna, * . . .

XIzb. Hans v. Brandis, * Burgdorf in Hannover 22. 7. 1834, Fähnrich in der Großbritannischen Fremdenlegion a. D., lebt jetzt zu Neu-York; verm. Burgdorf 18. 8. 1861 mit Jakobine von Reiche, * ebd. 26. 10. 1836.

[43]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1912, S. 376.

Sohn, zu Burgdorf in Hannover geboren:

1. † Georg, * 23. 7. 1862, Kaufmann zu Neu-York.

XI zc. Joan v. Brandis, * Burgdorf in Hannover 1. 6. 1839, lebt zu Kimberley in Südafrika; 2 mal verm. — a) . . 17. 7. 1862 mit † Friederike Petronella Stegling, * . . 12. 4. 1846, † Kimberley 11. 4. 1882. — b) . . 27. 3. 1884 mit Luise Marie Mattheus, * . . 17. 10. 1852.

Kinder, erster Ehe, 1—2 und 5 zu Kimberley in Südafrika geboren:

1. Georg, * 23. 7. 1862, Kaufmann zu Neu-York.
2. Eduard August, * 13. 2. 1864, Kaufmann zu Kimberley in Südafrika.
3. John Adolf, * W . . ., Oranje-Staat, 14. 12. 1865, Farmer zu Kimberley.
4. Friedrich Peter, * Faureſmith 3. 2. 1867, Kaufmann zu Kimberley.
5. Louis Otto, * 26. 5. 1878.

XII 1. Eduard v. Brandis, * . . 23. 8. 1860, Leutnant a. D., kgl. großbritann. Poſtmeiſter zu Waterberg bei Prätoria in Afrika; verm. . . . mit . . ., * . . .

Tochter, zu Waterberg bei Prätoria in Afrika geboren:

1. Adda, * . . .

5. Auguſtſcher Zweig.

IX n. † Auguſt Friedrich v. Brandis, * Döhren in Hannover 6. 8. 1770, † Altona 28. 1. 1820, Hauptmann der kgl. engliſch-deutſchen Legion; verm. . . 5. 9. 1802 mit † Marie Kief, * . . 29. 3. 1770, † . . 11. 8. 1834.

Kinder, zu Altona geboren:

1. † Juliane, * 14. 7. 1803, † Wennigſen 2. 5. 1879; verm. . . 23. 9. 1834 mit † Friedrich Wilhelm v. Brandis, * Hameln 4. 7. 1796, † Blankenburg a. H.

25. 12. 1847, kgl. hannov. Hauptmann a. D.; vgl. X v.
2. † August Friedrich, s. X za.

X z. † August Friedrich v. Brandis, * Altona 26. 5. 1805, † . . . 1884, Rentner zu Berlin, Landwirt zu . . .; verm. . . 26. 10. 1854 mit Therese Henriette Arndt, * Königsberg i. Pr. 7. 5. 1830.

Söhne:

1. Johannes, s. XI zd.
2. August Friedrich Carl, s. XI ze.
3. † Otto Eberhard, s. XI zf.

XI zd. Johannes v. Brandis, * Lasbeck i. Pom. 29. 2. 1856, kgl. preuß. Geheimer Regierungsrat und vortragender Rat bei der kgl. preuß. Oberrechnungskammer zu Potsdam; verm. . . 6. 9. 1892 mit Marie Luise von der Kühlen, * . . 6. 2. 1871.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Hildegard Therese Mathilde, * 14. 11. 1893.
2. Heinrich August Friedrich, * 26. 7. 1895.

XI ze. August Friedrich Karl v. Brandis, * Havelhorst i. Pr. 12. 5. 1859, Kunstmaler, Professor der technischen Hochschule zu Aachen; verm. . . 21. 9. 1897 mit Bertha von der Kühlen, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Hans-Joachim Friedrich, * 24. 8. 1901.
2. Tochter, * 1. 12. 1911.

XI zf. † Otto Eberhard v. Brandis, * Quolsdorf i. Pr. 20. 3. 1863, † . . . 1907, Hauptmann zu Posen; verm. . . . mit . . ., * . . .

Sohn, zu Posen geboren:

1. Wolf Eberhard, * . . . 1903.

Eine Verwandtschaft ist bisher nicht erwiesen mit:

† Adolf Brandis, † 1895, Arzt zu Baden-Baden, studierte 1860 zu Greifswald (Greifswalder Pommer).

† Karl Brandis, † 1907, Dr. med., Sanitätsrat zu Berlin, studierte 1862 zu Greifswald (Greifswalder Pommer).

O. E. Brandis, 1910 Rentner zu Berlin, 1869 Student zu Greifswald (Greifswalder Pommer): Bruder der beiden Vorgenannten.

† Karl August Brandis, Rektor der höheren Stadtschule zu Loritz in Pommern, studierte 1823 zu Halle a. S. (Sachse).

† L. Brandis, 1827—1828 Student zu Göttingen (Göttinger Friese).

† . . . Brandis, Pfarrer in Vorpommern, studierte 1839—1840 zu Halle a. S.

Büsch

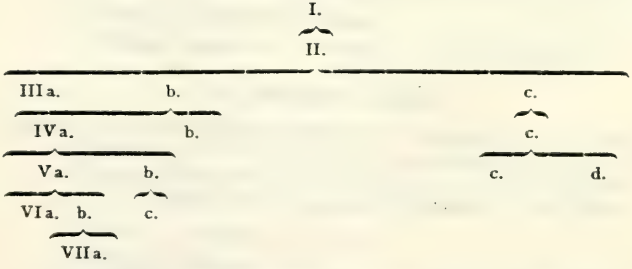
Büſch,[1]

aus Lüneburg in Hannover.

Wappen: in Silber ein von drei (2 : 1) entwurzelten, grünen Bäumen begleiteter roter Balken; auf dem Helm mit rot-ſilberner Decke einer der Bäume wachſend zwiſchen zwei ſilbernen, je mit einem roten Balken belegten Stierhörnern.

Evangeliſch. Zu Hamburg.

Ueberſicht.



[1]) vgl. Ed. Lorenz Meyer u. Oskar L. Tesdorpf, Hamburgiſche Wappen und Genealogien, ebd. 1890, S. 55—59.

I. † Balthazar Büsch, * . . ., † . . . vor 1683, Kaufmann zu Lüneburg; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Lüneburg geboren: .

II. † Baltzer Büsch, * 10. 2. 1637, † . . ., Bürger und Kaufmann zu Lüneburg; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Lüneburg geboren:

1. † Dorothea Magdalena, * 20. 5. 1687, † . . .; verm. . . 23. 2. 1708 mit † Hans Heinrich Harms.
2. † Georg Hinrich, s. IIIa.
3. † Margaretha Katharina, * 15. 2. 1693, † . . .; verm. . . 6. 6. 1715 mit † Johann Joachim Pape.
4. † Hinrich Christian, s. IIIb, Aelterer Ast.
5. † Paul Christoph, s. IIIc, Jüngerer Ast.

IIIa. † Georg Hinrich Büsch, * Lüneburg 10. 11. 1689, † Hamburg 8. 5. 1766, Kaufmann und seit 2. 6. 1746 Senator ebd.; 2 mal verm. — a) . . 6. 3. 1715 mit † Maria Ester Berendhusen, * . . ., † Hamburg 24. 10. 1748. — b) ebd. 7. 7. 1750 mit † Anna Elisabeth Gull, * ebd. 5. 7. 1722, † . . 15. 10. 1772, Witwe des † Johann Wilhelm Burmester, Tochter des † Johann Gull (Guhl), zu Hamburg.

Sohn, zu Hamburg geboren:

1. † Georg Hinrich, * . . . 1739, † . . 29. 7. 1742.

A. Aelterer Ast.

IIIb. † Hinrich Christian Büsch, * Lüneburg 9. 11. 1694, † Hamburg 1. 6. 1750, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . . 1723 mit † Gertrud Berendhusen, * . . 19. 12. 1697, † . . ., Tochter des † Johann Jeronimus Berendhusen.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Georg Hinrich, s. IVa.
2. † Katharina Margaretha, * 20. 1. 1727, † Hamburg 14. 5. 1803; verm. ebd. 10. 2. 1750 mit † Peter Nikolaus

Sieveking, * . . 5. 2. 1718, † Hamburg 15. 3. 1763, Tuchhändler ebd.

3. † Hinrich Christian, * 5. 1. 1729, † . . .
4. † Elisabeth Gertrud, * 15. 3. 1730, † Hamburg 24. 4. 1791; verm. ebd. 21. 1. 1755 mit † Friedrich Justus, * Neukahlen in Mecklenburg 29. 9. 1722, † Hamburg 16. 5. 1789, Kaufmann und Oberalter ebd., 9. 10. 1755 an den Mehlkauf, 7. 10. 1756 an die Bier-Accise gewählt, 1758 Adjunkt, 1758 an das Schoß, 4. 10. 1759 an die Gassen-Ordnung gewählt, 1760 Subdiakonus, 21. 11. 1767 Kriegs-Commissair, 1768 an das Zuchthaus, 1770 an den Bauhof, 12. 9. 1771 an die Deputation zum Kämmerei-Wesen, 1772 zur Regulierung der Aemter gewählt, 29. 6. 1774 Diakonus, 1774 Kirch-Geschworner, 1776 Gotteskasten-Verwalter, 4. 10. 1781 an die Bank, 26. 5. 1783 Oberalter zu Hamburg, Sohn des † Friedrich Justus, Kaufmann und Bürgermeister zu Neukahlen.
5. † Johann Hinrich, s. IVb.
6. † Maria, * 22. 12. 1735, † . . .

IVa. † Georg Hinrich Büsch. * Hamburg 26. 10. 1723, † ebd. 5. 3. 1785, Weinhändler zu Hamburg: verm. ebd. 25. 4. 1752 mit † Friederica Elisabeth Palm, * Hamburg 17. 7. 1729, † ebd. . . . (Tochter des † Johann Georg Palm, * Hannover 7. 12. 1697, † Hamburg 17. 2. 1743, Haupt-Pastor an St. Petri ebd. und seit 1. 12. 1738 Senior Ministerii; verm. Braunschweig 2. 3. 1724 mit † Eleonore Juliane Pauli, * ebd. 24. 9. 1707, † Hamburg 16. 10. 1774.)

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Georg Hinrich, s. Va.
2. † Juliane Gertrude, * . . . 1. 1754, † . . 8. 1786; verm. . . . 17. 8. 1779 mit † Johann Karl Siegfried Radefeld, Garnison-Prediger zu Harburg.
3. † Paul Hinrich, s. Vb.
4. † Margareta Elisabeth, * 15. 12. 1758, † . . 31. 12. 1834; verm. . . 26. 9. 1780 mit † Hinrich Brauer, * . . 1. 1. 1743, † . . 26. 5. 1818.

5. † Katharina Eleonora, * 3. 12. 1761, † . . 12. 2. 1848.
6. † Pauline Margareta, * 16. 2. 1764, † . . 7. 1. 1829. verm. . . 23. 2. 1802 mit † Joachim Hermann Wahn, Pastor.
7. † Margareta Dorothea, * 23. 3. 1767, † . . 20. 2. 1860; verm. . . 1. 11. 1796 mit † Johann Martin Brauer, * . . 23. 3. 1745, † . . 13. 1. 1830.

IVb. † Johann Hinrich Büsch, * Hamburg 24. 4. 1732, † ebd. 14. 1. 1768, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 30. 4. 1754 mit † Margarethe Elisabeth Steckelmann, * . . 14. 8. 1733, † . . 17. 6. 1777, Tochter des † Paul Wichmann Steckelmann[2]) u. s. Gem. † Margaretha Rölck.[3])

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Margaretha Gertrud, * 12. 2. 1759, † . . 6. 10. 1831; verm. . . . mit † . . . Reißig.
2. † Joachim Hinrich, * 11. 8. 1762, † . . .

3—4. † . . ., * . . ., † . . .

Va. † Georg Hinrich Büsch, * Hamburg 3. 8. 1753, † ebd. 10. 5. 1823, Weinhändler zu Hamburg; 2 mal verm. — a) ebd. 21. 6. 1785 mit † Anna Margaretha Rücker, * ebd. 7. 3. 1764, † . . 20. 2. 1790 (Tochter des † Hinrich Rücker, * Hamburg 21. 6. 1721, † ebd. 21. 10. 1809, Kaufmann und seit 7. 12. 1767 Senator zu Hamburg; verm. . . . 1746 mit † Anna Luisa Frederking[4]), * . . 2. 1. 1726, † . .

---

[2]) dessen Eltern A. B; verm. . . . :

A. † Johann Konrad Steckelmann, * Stolzenau bei Hoja an der Weser . . ., † Hamburg 15. 4. 1733, 1721 Diakonus und an die Regulierung der Aemter, 1724 Kirchgeschworner, 25. 4. 1729 Oberalter, 1731 Präses; dessen Eltern I, II:
  I. † Friedrich Steckelmann, * . . . in Böhmen (get. . . . in Baiern) . . ., † . . .; Sohn des † Johann Steckelmann zu Wittenberg.
  II. † Anna Elisabeth Hoppe, * . . ., † . . .
B. † Sara Bramfeld, * . . ., † . . .; Tochter des † Lorenz Bramfeld.

[3]) Tochter des † Jürgen Rölck.

[4]) Tochter des † Konrad Frederking, Ratsherr zu Minden.

28. 7. 1766). — b) ebd. 19. 8. 1790 mit † Katharina Margaretha Luis, * Hamburg . . . 1768, † ebd. 2. 1. 1809 (Tochter des † Hinrich Luis[5]), * Hamburg 15. 8. 1725, † ebd. 21. 4. 1814, Licentiat der Rechte; verm. . . 4. 11. 1766 mit † Sara Agatha Beckhoff, * . . ., † . . .)

Kinder, zu Hamburg geboren,
erster Ehe:

1. † Henriette Elisabeth, * 18. 5. 1786, † . . 18. 11. 1858; verm. . . . 1809 mit † Karl Gottlieb Schnakenburg.
2. † Anna Cäcilie, * 15. 7. 1787, † . . 14. 10. 1814; verm. . . . 1810 mit † Ludwig Franz Völkers, * . . ., † . . . 23. 12. 1865, Kaufmann.

zweiter Ehe:

3. † Georg Hinrich, * 27. 7. 1791, † Hamburg 21. 10. 1798.
4. † Agathe, * 27. 10. 1793, † . . 18. 1. 1878; unverm.
5. † Wilhelm, s. VI a.
6. † Georg Hinrich, s. VI b.
7. † Emilie, * 3. 11. 1801, † Hamburg 21. 9. 1828.
8. † Hermann, * 19. 5. 1803, † ebd. 31. 1. 1809.

Vb. † Paul Hinrich Büsch[6]), * Hamburg 14. 10. 1756, † ebd. 17. 12. 1837, Dr. med., Arzt zu Hamburg; verm. ebd.

---

[5]) dessen Eltern A, B; verm. Hamburg 17. 11. 1711:

A. † Johann Hermann Luis, * ebd. 12. 9. 1683, † ebd. 16. 9. 1741, seit 7. 2. 1739 Burgermeister zu Hamburg, 1711 Subdiakonus an St Katharinen, 1712 Fortifikationsbürger, 1714 an das Niedergericht, 1715 Kriegscommissair, 1717 Waisenhaus-Provisor, 21. 1. 1719 Senator zu Hamburg; vgl. Bd. 19, S. 408; dessen Eltern I, II verm. Hamburg 1. 12. 1676:
- I. † Hermann Luis, * ebd. . . . 10. 1637, † ebd. 19. 5. 1700, Kirchgeschworner an St. Nikolai ebd.
- II. † Margaretha Sillem, * . . ., † . . .; vgl. Bd. 19, S. 352.

B. † Katharina Elisabeth Cronenburg, * . . . 19. 8. 1690, † . . . um 1770, Tochter des † Hinrich Cronenburg.

[6]) 1. verm. Hamburg 4. 12. 1843 mit † Helene Marie Mathilde Schwartze, * ebd. 18. 1. 1826, † ebd. 14. 2. 1848.

(St. Kath.) 7. 12. 1795 mit † Ilsabe Katharina Rendtorff, * ebd. 7. 12. 1772, † Hamburg 8. 8. 1808; vgl. Bd. 12, S. 381.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ferdinand, s. VIc.
2. † Theodor, * 7. 9. 1798, † ebd. 17. 7. 1850, Dr. jur., unter Vormundschaft gestellt.
3. † Martin Hinrich, * 8. 6. 1801, † Altona um 1891, Kaufmann; unverm.

VIa. † Wilhelm Büsch, * Hamburg 15. 10. 1795, † . . 24. 4. 1873, seit 1818 Besitzer des Gutes Kattendorf; verm. . . . 1825 mit † Luise Duve, * Hamburg . . ., † Schleswig . . 2. 1876.

Sohn, zu Kattendorf bei . . . geboren:

1. † Franz H . . . Wilhelm, * 2. 2. 1826, † . . 23. 6. 1892, Gutsbesitzer auf Kattendorf; unverm.

VIb. † Georg Hinrich Büsch, * Hamburg 9. 5. 1799, † ebd. 8. 4. 1860, Kaufmann und seit 11. 4. 1842 Senator zu Hamburg; verm. ebd. 26. 5. 1832 mit † Henriette Amelie des Arts, * Hamburg 24. 12. 1809, † ebd. 24. 7. 1857 (Tochter des † Jaques des Arts, * Genf 10. 2. 1778, † Hamburg 21. 6. 1833, 1806 Kaufmann ebd., Vorsteher und Aeltester der französ.-reform. Gemeinde ebd.; verm. Hamburg . . . 1805 mit † Luise Henriette Sillem, * ebd. 8. 7. 1786, † ebd. 8. 12. 1856; vgl. Bd. 19, S. 357).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Henriette Marie, * 9. 5. 1845, † ebd. 21. 1. 1848.
2. † Georg Heinrich, * 23. 11. 1846, † Rom 7. 5 1871, Dr. jur.
3. † Oskar Theodor, s. VIIa.

VIc. † Ferdinand Büsch, * Hamburg 12. 10. 1796, † . . 2. 1. 1865, Landwirt, Pächter auf Penzlin bei Meyenberg in der Priegnitz; verm. . . . 1832 mit † Dorette Dähnhardt,

Georg Heinrich Büsch,

* 1799, † 1860.

Senator der freien und Hansestadt Hamburg.

* Gadebusch 4. 3. 1813, † . . 2. 1. 1865, Tochter des † Heinrich Jakob Ludwig Dähnhardt, Apotheker zu Gadebusch.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Paul Heinrich, * 12. 6. 1833, Kaufmann zu Fürstenberg in Mecklenburg-Schwerin; verm. ebd. . . 1875 mit Elise Culin, * . . ., Tochter des † . . . Culin, Kaufmann zu Fürstenberg i. M.
2. Marie Wilhelmine, * 1. 12. 1834, lebte 1890 zu Parchim in Mecklenburg.
3. Dorothea Elisabeth, * 17. 3. 1836; verm. . . . mit . . . Lehmann, Kaufmann zu Hamburg; geschieden.
4. † Ferdinand, * 14. 10. 1837, † . . 17. 11. 1874, Gutsverwalter zu Kuchelmiß.
5. Luise Marie, * 5. 8. 1839; verm. . . . 1875 mit Julius Wölken, zu Hamburg.
6. Georg Martin, * 21. 9. 1840, Dr. med., Arzt zu Belleville in Illinois, Nordamerika; unverm.
7. Karl Theodor, * 20. 6. 1842, Kaufmann zu Hamburg; unverm.
8. Elise Dorette, * 21. 7. 1843; verm. . . . 1866 mit F . . . Cl . . . Riege, zu Hamburg.
9. † Ludwig Wilhelm Heinrich, * 30. 5. 1845, † . . 26. 9. 1876, Kaufmann; unverm.
10. Rudolf August Heinrich, * 31. 7. 1847, Civil-Ingenieur zu Hamburg; verm. . . . 1888 mit Hedwig Emma Emilie Paasch, * Minden 14. 2. 1856, Tochter des † . . . Paasch, Geh. Regierungsrat ebd.
11. † Max Heinrich Ludwig, * 19. 6. 1849, † . . 3. 11. 1875.
12. Pauline Dorette Eleonore, * 12. 3. 1851; verm. . . . 1871 mit Hermann Clasen, Kaufmann zu Hamburg.
13. † Martha Johanna Dorette, * 17. 10. 1853, † . . 3. 7. 1858.

VIIa. † Oskar Theodor Büsch, * Hamburg 7. 3. 1851, † . . 16. 10. 1891, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 6. 6. 1878 mit Susanne Elisabeth Lattmann, * ebd. 8. 10. 1854, (Tochter

des † Karl Gustav Adolf Lattmann, * Goslar 27. 4. 1811, † Hamburg 16. 6. 1894, Kaufmann ebd.; 2. verm.[7]) Hamburg 2. 3. 1852 mit † Johanna Elisabeth Amsinck, * ebd. 24. 6. 1819, † ebd. 13. 2. 1883; vgl. Bd. 18, S. 73).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Georg Heinrich, * 29. 11. 1881, Gutsbesitzer auf Amholz bei Boizenburg a. d. Elbe i. M.; verm. Hamburg 9. 11. 1910 mit Maria Magdalena Cordes, * Ober-Albersdorf in Sachsen 13. 7. 1887, Tochter des August Cordes, Pastor an der St. Johannis-Kirche zu Hamburg-Harvestehude.
2. Erdwin, * 9. 2. 1885, Kaufmann zu Hamburg.
3. Oskar, * 10. 11. 1886, Kandidat der Medizin zu Freiburg in Baden.

B. Jüngerer Ast.

IIIc. † Paul Christoph Büsch, * Lüneburg 13. 10. 1696, † Hamburg (St. Mich.) 18. 7. 1741, seit 1731 Prediger an St. Michaelis ebd., 1722—1725 zu Bothmer, 1726—1730 zu Lüneburg: verm. . . 20. 1. 1723 mit † Sophie Katharine Luise Müller, * . . ., † . . ., Tochter des † Gottfried Anton Wilhelm Müller, General-Superintendent zu Harburg.

Kinder, 1—2 zu Alt-Medingen bei Lüneburg geboren:

1. † Johann Georg, s. IVc.
2. † Heinrich August, * . . . 1730, † Hamburg 5. 9. 1769, seit 1760 Rektor ebd., 1755 Candidatus Ministerii zu Hamburg.
3. † Margaretha Wilhelmine, * . . ., † . . 22. 5. 1739.
4. † Rütger Heinrich, get. Hamburg 11. 5. 1733, † . . . 5. 12. 1747.

IVc. † Johann Georg Büsch[7]), * Alt-Medingen bei Lüneburg 3. 1. 1728, † Hamburg 5. 8. 1800, seit 1756 Professor am Gymnasium und 1768 Begründer der Handelsakademie zu Hamburg.

[7]) vgl. Hamburg. Schriftsteller-Lexikon.

Johann Georg Büſch,

* 1728, † 1800,

Profeſſor am Gymnaſium und Begründer der Handelsakademie zu Hamburg.

besuchte 1746 das akadem. Gymnasium ebd., 1748 Student zu Göttingen, 1755 Candidatus Reverendi Ministerii zu Hamburg, sein Denkmal in den Wall-Anlagen ebd.; verm. Hamburg 29. 5. 1759 mit † Margarethe Auguste Schwalb, * ebd. 6. 1. 1739, † ebd. 11. 3. 1798, Tochter des † August Wilhelm Schwalb.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Carl August, s. Vc.
2. † Friederike Elisabeth, * 23. 9. 1768, † . . 18. 11. 1821; verm. . . 6. 1. 1787 mit † Peter Poel, * Archangel 17. 6. 1760, † Altona 3. 10. 1837, Kaufmann ebd.
3. † Wilhelmine, * 27. 8. 1772, † Amsterdam 21. 11. 1852; verm. Hamburg 4. 3. (29. 5.) 1795 mit † Hieronymus Sillem, † ebd. 27. 7. 1768, † Amsterdam 19. 4. 1833, Kaufmann und Mitinhaber von „Matthiessen, Sillem u. Co." ebd., Besitzer von Spaarenhoven in der Gemeinde Schoten bei Haarlem; vgl. Bd. 19, S. 357.
4. † Luise Caroline, * . . ., † Moskau . . . 1804 (?); verm. . . . 1803 mit † Philipp Christian Reinhard, * . . ., † . . . 1812, Professor.
5. † Ernst, s. Vd.

Vc. † Carl August Büsch, * Hamburg um 1766, † Lissabon um 1815, Kaufmann ebd., vordem Dänischer Konsul zu Oporto und Setubal, St. Ubes; verm. . . . mit † . . ., * . . . in Portugal . . ., † . . .

Kinder, zu . . . in Portugal geboren:

1. † Carl August, * . . ., † . . .
2. † Marianne Karoline, * . . ., † . . .
3. † Maria Auguste, * . . ., † . . .
4. † Johann Georg, * . . ., † . . .
5. † Charlotte Friederike, * . . ., † . . .

Vd. † Ernst Büsch, * Hamburg 1. 7. 1775, † . . 3. 12. 1824, Besitzer des Hofes Frederikshuld bei Schenefeld, 1799—1818

Kaufmann zu London und Hamburg; verm. . . 22. 4. 1804 mit † Jane (Jenni) Smith, * Altona 23. 12. 1786, † . . 26. 4. 1832.

Kinder, 3—4 auf Hof Frederikshuld bei Scheneseld geboren:

1. † Jane (Jenni), * London 21. 12. 1806, † . . 20. 4. 1833; verm. . . . 1830 mit † Jakob Heinrich von Ahsen, * . . 27. 5. 1798, † . . 14. 7. 1871, Pastor zu Hamburg.
2. † Ernest Smith, * Cheltenham bei London 7. 11. 1808, † Genua 16. 2. 1858, Kaufmann ebd.: verm. Venedig . . . mit † . . ., * . . in Italien . . ., † . . .
3. † Fanny, * Hamburg 16. 4. 1815, † . . .; verm. . . . 1836 mit † Adolf Emanuel Waitz, * . . 11. 5. 1811, † . . ., Kaufmann zu Altona.
4. † Mary, * 12. 10. 1820, † . . 14. 6. 1875; verm. . . . 1845 mit † Edward Tesdorpf, * Hamburg 27. 9. 1817, † Dorupgaard 2. 5. 1889, Exc., 1889 kgl. dän. Geheimer Konferenzrat, Gutsbesitzer auf Dorupgaard, Gjessergaard und Pandebjerg auf Falster, Saedingegaard auf Lolland und Petersdol auf Amager (Sohn des † Friedrich Jacob Tesdorpf, * Lübeck 17. 11. 1781, † Hamburg 7. 4. 1862, Kaufmann und seit 1847 Oberalter ebd.; verm. ebd. . . . 1810 mit † Dorothea Rücker, * ebd. 7. 9. 1789, † ebd. 6. 9. 1844).
5. † Otto John, * 8. 4. 1823, † . . 5. 4. 1846.
6. † Theodor, * 13. 11. 1824, † . . 29. 1. 1855, Kaufmann; unverm.

Tropp

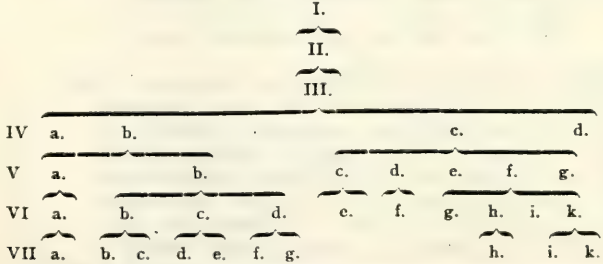
Cropp,[1]

aus Stadthagen in Hannover.

Wappen: in Silber ein quergelegter schwarzer Ast, aus welchem eine rote Rose an grünem Stengel mit beiderseits einem grünen Blatte hervorwächst; auf dem rot-silbern bewulstetem Helme mit gleicher Decke: das Schildbild.

Evangelisch. Zu Hamburg, Bergedorf, Groß-Hansdorf, Berlin, Stargard in Pommern, Kassel, Karlsruhe, London, Chicago und Minneapolis in Nordamerika.

Uebersicht.



[1]) vgl. Ed. Lorenz Meyer und L. Tesdorpf, Hamburgische Wappen und Genealogien, Hamburg 1890, S. 71—79.

I. † Adolf Moritz Cropp, * . . um 1650, † Stadthagen . . . 1709, Einnehmer und Verrechner (? Corrector) ebd.; verm. Stadthagen 29. 8. 1676 mit † Ilsabe Lucia Drönenwulf, get. ebd. 25. 5. 1656, † Nicklingen bei Hannover 1. 12. 1732, Tochter des † Konrad Drönenwulf (Dupolicus[2]), Pastor zu Stadthagen.

Kinder, zu Stadthagen geboren:

1. † Katharina Magdalena, get. 2. 11. 1677, † . . .
2. † Kord Adolf, get. 10. 2. 1681, † . . .
3. † Konrad Anton, s. II.

II. † Konrad Anton Cropp, get. Stadthagen 18. 1. 1684, † Nicklingen 26. 3. 1755, seit 1715 Pastor ebd.; verm. . . . mit † Anna Eleonora Pagendarm, * . . . 1698, † Nicklingen 17. 1. 1725, Tochter des † Johann Anton Pagendarm, Magister, Rektor zu Verden.

Kinder, zu Nicklingen bei Hannover geboren:

1. † Friedrich Ludwig Christian, s. III.
2. † Sophia Margaretha Helena, * 23. 12. 1719, † . . .
3. † Philippine Juliane, * 3. 8. 1721, † . . .
4. † Justina Maria, * 4. 7. 1723, † . . 26. 9. 1768; verm. Misburg 22. 5. 1755 mit † Philipp August Lodemann, * . . 25. 1. 1725, † . . 19 20. 8. 1797, Pfarrer zu Lohe in der Grafschaft Hoya; vgl. Bd. 14, S. 308.

III. † Friedrich Ludwig Christian Cropp[3]), * Nicklingen bei Hannover 20. 8. 1718, † Hamburg 21. 3. 1796, 1740 Licentiat der Medicin, promoviert zu Göttingen, 1741 Dr. med., 1752 Hamburger Bürger, 1754 Subphysikus zu Hamburg, von der Kaiserlichen Akademie der Naturforscher unter dem Ehrennamen „Triton der Dritte" zu ihrem Kollegen und Mitglied aufgenommen; 2 mal verm. — a) . . . 1742 mit † Hanna Maria Bremer, * Altona 9. 4. 1721, † . . .

[2]) Griech. Dupos: das dumpfe Getöse, Lukos: der Wolf.
[3]) vgl. Lexikon Hamburgischer Schriftsteller.

Dr. med. Friederich Ludwig Chriſtian Cropp,
* 1718, † 1796,
Subphyſikus zu Hamburg.

1751, Tochter des † Joachim Bremer. — b) . . 29. 11. 1752 mit † Katharina Margaretha Schrötteringk, * Hamburg 26. 11. 1730, † ebd. 22. 8. 1797, Tochter des † Martin Wolder Schrötteringk[4]), * Hamburg 14. 6. 1687, † ebd. 5. 8. 1740, J. U. Dr., zu Hamburg, u. s. Gem. † Gertrud Catharina Magdalena Ranzau[5]).

Kinder, zu Hamburg geboren,
erster Ehe:

1. † Johann August Anthon, * 12. 9. 1743, † . . .
2. † Henrich Theodorus, * 29. 8. 1744, † . . .
3. † Johann August, * 30. 11. 1745, † Hamburg 30. 4. 1798, Kaufmann zu Hamburg, 1773 Hamburger Bürger, 1740 Makler ebd.; verm. Hamburg 2. 2. 1778 mit † Antoinetta Elisabeth Borgeest, verw. Nowohl, * ebd. 8. 8. 1746, † . . 2. 12. 1807, Tochter des † Heinrich Borgeest u. s. Gem. † Antoinette Lüders; kinderlos.
4. † Friedrich August, s. IVa, Erster Ast.
5. † Magdalena Margreta, * 10. 6. 1749, † . . .
6. † Johann Christian, * 19. 6. 1751, † Hamburg 19. 9. 1752.

zweiter Ehe:

7. † Magdalena, * 22. 12. 1752, † Altona 8. 6. 1828; verm. Hamburg 23. 4. 1786 mit † Ernst Georg Hornbostel, * Hamburg 2. 3. 1752, † . . 14. 3. 1796, Pastor zu

---

[4]) Dessen Eltern A. B. verm. . . 12. 2. 1684:

A. † Jürgen (Georg) Schrötteringk, * . . 22. 4. 1648, † . . 25. 2. 1702, Kaufmann; dessen Eltern a. b. . . . 27. 11. 1643:
  a. † Hinrich Schrötteringk, * . . . 1611, † . . . 15. 10. 1686, J. U. L., Protonotar, 1683 a. T.
  b. † . . . Matthiessen, * . . ., † . . ., Tochter des † Henning Matthiessen, Senator, J. U. L.

B. † Katharina Margaretha Schele, * . . 1. 2. 1655, † . . .; deren Eltern c. d. . . .:
  c. † Martin Schele, * . . 5. 6. 1613, † . . 23. 11. 1664, Licentiat beider Rechte, Advokat und gerichtlicher Prokurator zu Hamburg.
  d. † Cäcilia Sittem, * Hamburg 15. 9. 1623, † ebd. 19. 10. 1695; vgl. Bd. 19, S. 340.

[5]) Tochter des † Detlof Ranzau, auf Holtenklinken.

Lintelohe, Sohn des † Hermann Christian Hornbostel u. s. Gem. † Sophia Elisabeth Danckwerts.

8. † Martin Hieronimus, * 26. 1. 1754, † Hamburg . . 5. 1759.
9. † Wolder, * 12. 6. 1755, † Hamburg . . 8. 1756.
10. † Anna Agnetha, * 29. 6. 1756, † Hamburg 27. 8. 1756.
11. † Joachim Christian, * 5. 7. 1757, † . . 21. 7. 1757.
12. † Johann Jürgen, s. IVb, Zweiter Ast.
13. † Paul Lorenz, s. IVc, Dritter Ast.
14. † Franz Friedrich, * 31. 8. 1761, † St. Petersburg 30. 6. 1836, Kaufmann, 1787–1816 zu Archangel, Mitinhaber des Hauses „Brüst, Cropp u. Grell", dann zu St. Petersburg; verm. . . . 1801 (?) mit † Gertrud Maria Nilus, verw. Schroll, * . . . 1773 (?), † St. Petersburg 20. 11. 1827; kinderlos.
15. † Friedrich Georg Joachim, * 10. 11. 1762, † Hamburg 26. 12. 1796, Gerichts-Aktuarius ebd.
16. † Gertrud Christiana Amalia, * 14. 2. 1764, † . . 25. 9. 1826; verm. Hamburg 14. 5. 1787 mit † Hieronymus Heinrich Klefeker[6]), * . . 15. 10. 1757, † . . 24. 11. 1819 Kämmereischreiber zu Hamburg, Sohn des † Bernhard Klefeker, Kämmereischreiber zu Hamburg, u. s. Gem. † Anna Cäcilie Kentzler.
17. † Karl Franz, s. IVd.
18. † Hans Gottlieb, * 15. 4. 1767, † London 12. 8. 1837, 1806 Kaufmann zu Porto, Mitinhaber von „Azevedo, Cropp u. Co." ebd.; verm. Porto . . . mit † Thereſa Charlotte Boeckmann, verw. Berckemeyer, * . . ., † . . .; kinderlos.
19. † Anna Katharina Luiſe, * 2. 8. 1769, † Hamburg 5. 10. 1807; verm. ebd. 3. 6. 1802 mit † Peter Friedrich Röding, * . . 17. 6. 1767, † . . 3. 6. 1846, seit 1790 in der patriotischen Gesellschaft, 1802 Vorsteher der Bibliothek, 1825 der Zeichenschulen, 1830 Aeltester, begründete eine Handlung mit Steinzeug und Mühlsteinen, 8. 11. 1837

[6]) Wappen Klefeker, vgl. Bd. 19, S. 49.

Oberalter, seit 1842 Präses der Oberalten zu Hamburg, Sohn des † Johann Heinrich Nödding, * Hamburg 20. 11. 1730, † . . 27. 12. 1800, 1750 Schullehrer im Alten Lande, 1768 Lehrer an der St. Jakobi-Kirchenschule zu Hamburg, u. s. Gem. † Katharina Engel Stamer, verw. Nicker.

20. † Emanuel Jacob, * 14. 7. 1772, † Hamburg 11. 5. 1777.

A. Erster Ast.

IV a. † Friedrich August Cropp[7]), * Hamburg 1. 8. 1747, † ebd. 9. 7. 1814, 1773 Licentiat der Rechte, 1734 Hamburger Bürger, 1797 Ober-Auditeur der Garnison ebd., 1809 Actuarius, seit 1774 Mitglied der St. Johannis-Loge zur goldenen Kugel; 2 mal verm. — a) Hamburg 12. 10. 1784 mit † Anna Rebecca Schultz, verw. Krohnberg, * . . 19. 3. 1740, † . . 10. 12. 1797, Tochter des † Jakob Schultz u. s. Gem. † Cäcilia Justina Libernickel. — b) . . 12. 6. 1798 mit † Rebecca Regina Vollmeyer, * Hamburg 17. 6. 1767, † ebd. 23. 6. 1824, Tochter des † Zacharias Vollmeyer, Schreiber im Ratsweinkeller, u. s. Gem. † Susanne Regina Schultz.

Sohn, zweiter Ehe, zu Hamburg geboren:

1. † Friedrich August, * 20. 6. 1805, † ebd. 19. 3. 1889, Dr. phil. h. c., Kaufmann zu Havanna, seit 1838 Gelehrter zu Hamburg, 1875 Ehren-Doktor der philosophischen Fakultät der Universität Kiel.

B. Zweiter Ast.

IV b. † Johann Jürgen Cropp[8]), * Hamburg 11. 8. (?) 1758, † ebd. 3. 2. 1803, Dr. med., Arzt zu Hamburg, 1781 Dr. med. zu Straßburg i. Els.; 2 mal verm. — a) Hamburg 9. 6. 1789 mit † Margaretha Elisabeth Seumnicht, * . .

[7]) vgl. Lexikon Hamburgischer Schriftsteller.
[8]) vgl. ebd.

5. 7. 1770, † . . 17. 9. 1793, Tochter des † Johann Georg Seumnicht u. s. Gem. † Margaretha Elisabeth Schrader. — b) Hamburg 10. 2. 1795 mit † Anna Margaretha Spiegelberg, * . . ., † . . . 1828, Tochter des † Johann Andreas Spiegelberg u. s. Gem. † Katharina Gesa Matthissen.

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Friedrich Georg Martin, s. Va, Hamburger (Georgscher) Zweig.
2. † Juliane, * 27. 9. 1791, † Hamburg 17. 4. 1846; verm. ebd. 9. 4. 1831 mit † George Johann Wilhelm Wichmann, * Wilster 6. 11. 1795, † Hamburg 15. 11. 1841, Sohn des † Christian Johann Wilhelm Wichmann, Prediger zu Wilster, u. s. Gem. † Freia Christina Hedwig Gehrt.
3. † Eduard, s. Vb, Heiligenstädter (Eduardscher) Zweig.

zweiter Ehe:

4. † Johann Heinrich, * 30. 7. 1796, † Hamburg 27. 1. 1863, geisteskrank.
5. † Carl Theodor, * 23. 4. 1798, † ebd. 15. 2. 1821.
6. † Emilie, * 20. 12. 1800, † Hamburg 22. 6. 1830; verm. ebd. 26. 12. 1819 mit ihrem Schwager † George Johann Wilhelm Wichmann, vgl. Nr. 2.
7. † Marianne, * 18. 2. 1802, † Hamburg 20. 6. 1803.

1. Hamburger (Georgscher) Zweig.

Va. † Friedrich Georg Martin Cropp, * Hamburg 10. 5. 1790, † ebd. 14. 10. 1822, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 10. 5. 1820 mit † Pauline Juliane Brüst, * . . 24. 11. 1791, † . . 5. 2. 1861, Tochter des † Luer Brüst u. s. Gem. † Anna Juliana Paulina Brandt.

Sohn, zu Hamburg geboren:

VIa. † Franz Georg Cropp, * 19. 5. 1821, † ebd. 16. 2. 1888, Kaufmann zu Hamburg, 1848 Teilhaber von „Cropp u. Marchand", 1851 Mitinhaber von „G. H. Lutze", seit 1859 „Lutze, Cropp u. Co.", 1862 Kaffeemakler; verm. Hamburg 6. 12. 1845 mit † Maria Auguste Lutze, * . . 1. 4. 1825, † . . 28. 3. 1875, Tochter des † Gottlieb Heinrich Lutze u. s. Gem. † Clara Julie Frenschmidt.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Franz Georg, * 24. 1. 1847, † . . 11—12. 8. 1880, Kaufmann zu Hamburg, Mitinhaber von „Cropp u. Liebermann".
2.—4. † totgeb. Kinder, * † . . .
5. † Charles George Henry, s. VII a.

VIIa. † Charles George Henry Cropp, * . . 24. 10. 1859, † Hamburg 17. 3. 1900, Dr. phil., Chemiker ebd., war drei Jahre Lehrling bei „Mensch u. Held" zu Hamburg, besuchte dann die technische Hochschule zu Hannover, darauf Student der Chemie an der Universität Freiburg i. Bad., 1886 Dr. phil. ebd.; verm. Hamburg 18. 8. 1887 mit † Antonie Dorette Reimers, * ebd. 25. 12. 1862, † ebd. 22. 1. 1908 (Tochter des Joachim Heinrich Reimers, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . 27. 4. 1859 mit † Sophie Antonie Martens).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Auguste Toni Anna, * 18. 3. 1889, lebte 1911 zu Stuttgart.
2. Franz Georg John Walther, * 10. 6. 1890, Student der Philosophie und Musikwissenschaften zu Berlin.

2. Heiligenstädter (Eduardscher) Zweig.

Vb. † Eduard Cropp, * Hamburg 12. 9. 1793, † Heiligenstadt 26. 5. 1831, Premier-Lieutenant a. D., Rendant zu Heiligenstadt; verm. Erfurt 26. 5. 1823 mit † Dorothea Barbara Jeanette Dechen, * ebd. 22. 7. 1803, † ebd. 19. 10. 1876,

Tochter des † Ludwig Dechen, Kaufmann zu Stadtdecken bei Mainz, u. s. Gem. † Dorothea Metsch.

Kinder, 2—5 zu Heiligenstadt geboren:

1. † Eduard Julius Konrad, * Halberstadt 23. 4. 1824 † Breitenfelde bei Mölln 18. 8. 1898, Rentner ebd., vordem Kaufmann.
2. † Dorothea Caroline Henriette Luise Emilie Jeannette, * 30. 10. 1825, † Erfurt 21. 9. 1889; verm. ebd. 30. 9. 1851 mit † Julius Karl Ferdinand Gutbier, * Langensalza 3. 7. 1818, † Blankenhain 10. 6. 1863, Kaufmann zu Erfurt, Sohn des † August Christian Gutbier, Kaufmann zu Langensalza, u. s. Gem. † Maria Friederike Thilo.
3. † Theodor Julius Carl Johann Heinrich, s. VIb.
4. † Georg Ludwig Wilhelm Carl, s. VIc.
5. † Wilhelm, s. VId.

VIb. † Theodor Julius Carl Johann Heinrich Cropp, * Heiligenstadt 22. 7. 1827, † Oldenburg 28. 5. 1881, seit 1869 Ober-Post-Commissarius zu Koblenz, vordem Postsekretär zu Wetzlar; verm. Erfurt 4. 7. 1854 mit Marie Dorothea Mathilde Koch, * ebd. 6. 9. 1833, lebt zu Wetzlar, Tochter des † Friedrich Herford Sebald Koch, Apotheker zu Erfurt, u. s. Gem. † Christine Goetze.

Kinder, 2—6 zu Wetzlar geboren:

1. Theodor Franz Julius Eduard, * Sondershausen 25. 8. 1855, 1877 Forstkandidat zu Eisenach, seit 1880 geisteskrank zu Andernach.
2. Carl Eduard Hermann, s. VIIb.
3. Francisca Hermine Karoline Mathilde, * 16. 5. 1860, lebt zu Eitorf bei Bonn am Rhein; verm. Wetzlar 22. 9. 1883 mit Fritz Wilhelm Arnold Hunziger, * Teutenburg bei Arnsberg 21. 1. 1852, Rechnungsrat zu Eitorf, Sohn des Fritz Hunziger u. s. Gem. † Julia Rahlenbeck.

4. † Friedrich Carl Wilhelm Adolf, * 27. 6. 1862, † Wetzlar 17. 3. 1863.
5. † Louis Adolf Wilhelm, * 16. 4. 1864, † Wetzlar 21. 11. 1864.
6. † Johann Conrad Otto Carl, * 22. 2. 1867, † ebd. 25. 8. 1889, Kandidat der Medizin.
7. Julius Theodor Emil Friedrich, s. VIIc.
8. Cäcilie Pauline Wilhelmine Clara, * Koblenz 25. 2. 1873, lebt zu Wetzlar.

VIc. † Georg Ludwig Wilhelm Carl Cropp, * Heiligenstadt 7. 6. 1829, † Erfurt 3. 3. 1900, Inhaber der Kunst- und Handelsgärtnerei „Carl Cropp" zu Erfurt; verm. ebd. 5. 8. 1858 mit † Dorothea Auguste Caroline Hoffmann, * Erfurt 6. 6. 1836, † ebd. 1. 2. 1886, Tochter des † Johann Christian Hoffmann, Kaufmann zu Erfurt, u. s. Gem. † Dorothea Kanter.

Kinder, zu Erfurt geboren:

1. † Johann Julius Karl Wilhelm, * 30. 5. 1859, † ebd. 17. 3. 1894, Kaufmann, Inhaber des väterlichen Geschäfts.
2. Max Ferdinand Eduard Carl, s. VIId.
3. Agnes Bertha, * 21. 1. 1863; verm. Erfurt 31. 5. 1887 mit Hermann Paschke, * Perleberg 10. 12. 1859, Direktor der Landbank zu Berlin, vorher Regierungs-Assessor zu Lippstadt, danach Hofkammerrat zu Berlin, Sohn des † August Hermann Paschke, Kreisrichter zu Perleberg u. s. Gem. † Elisabeth des Granges.
4. Jeanette Thereje, * 26. 5. 1866; verm. Hoboken 6. 10. 1895 mit Johann Randermann, * Lemwerder in Oldenburg 3. 3. 1854, Kapitän des Norddeutschen Lloyds, Sohn des † Klaus Hinrich Randermann u. s. Gem. † Anna Hutfilter.
5. Clara Franziska Auguste Marie, * 8. 6. 1868, lebte 1911 zu Friedrichroda in Thüringen.
6. † Luise Margarete, * 26. 9. 1870, † Ellrich am Harz 13. 10. 1894; verm. Erfurt 22. 7. 1893 Max Peter, Rechtsanwalt und Notar zu Ellrich am Harz.

7. Paula, * 26. 11. 1872, lebte 1911 zu Friedrichroda.
8. Carl Robert Max Moritz, s. VIIe.

VId. † Wilhelm Cropp, * Heiligenstadt 2. 5. 1831, † Wiesbaden 18. 3. 1899, Kaufmann, 1855—1873 zu Buenos-Aires, Mitinhaber von „P. Dillemann u. Co." ebd., seit 1873 zu Wiesbaden; verm. Hamburg 15. 11. 1860 mit † Therese Wilhelmine Röding, * . . 27. 11. 1833, † Kleinheubach bei Aschaffenburg 23. 6. 1904, Tochter des † Johann Erdmann Röding, Feuerkassen-Schreiber, u. s. Gem. † Juliane Oldenburg.

Kinder, zu Buenos-Aires geboren:

1. † Juan Alfredo, * 25. 12. 1861, † ebd. 23. 11. 1865.
2. Julius Ricardo, * 2. 10. 1863, † Buenos-Aires 29. 1. 1864.
3. Eduard Oskar, s. VIIf.
4. Wilhelm Alfred, s. VIIg.

VIIb. † Karl Eduard Hermann Cropp, * Wetzlar 25. 1. 1858, † Berlin 1. 6. 1903, Kaufmann ebd.; verm. Berlin 16. 7. 1892 mit Hedwig Marie Luise Schröder, * ebd 20. 5. 1870, Tochter des † Johann Karl Ludwig Schröder u. s. Gem. † Auguste Emilie Vieck.

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Gertrud Hedwig Clara, * 1. 4. 1893.
2. Hans Karl Fritz
3. Margarete Berta Matilde } Zwillinge, * 27. 10. 1898.
4. Wilhelmine Charlotte, * 14. 7. 1900.

VIIc. † Julius Theodor Emil Friedrich Cropp, * Koblenz 11. 3. 1869, † Berlin 16. 6. 1911, Kaufmann ebd; verm. Hannover 11. 9. 1895 mit Marie Johanne Tag, * ebd. 19. 3. 1871, lebte 1911 zu Friedenau bei Berlin, Tochter des Rudolf Tag, Bildhauer zu Hannover, u. s. Gem. Marie Kühn.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. Clara Mathilde, * 2. 8. 1896.
2. Hans Fritz Adolf, * 31. 5. 1904.

VIId. Eduard Ferdinand Max Carl Cropp, * Erfurt 4. 2. 1861, Kunstgärtner, zuerst in England, dann zu Neu-York, seit 1885 zu Chicago, Teilhaber von „Vaughans Seed Store" ebd.; verm. Chicago 25. 12. 1893 mit Florence Lodicia Vaughan, * Springboro in Pennsylvanien 7. 3. 1860, Tochter des Oramel C . . . Vaughan u. s. Gem. Lodicia Wells.

Sohn, zu Brooklyn in Nordamerika geboren:

1. Carl Vaughan, * 2. 12. 1904.

VIIe. Karl Robert Max Moritz Cropp, * Erfurt 30. 9. 1877, Kaufmann, zuerst zu Erfurt, 1899—1910 zu Chicago, seit 1910 zu Minneapolis; verm. Chicago 25. 6. 1902 mit Bertha Dirks, * ebd. 6. 12. 1876, Tochter des Hermann J . . . Dirks u. s. Gem. Anna Elisabeth Meyer.

Sohn, zu Chicago geboren:

1. Herbert Carl Henry, * 13. 5. 1905.

VIIf. Eduard Oskar Cropp, * Buenos-Aires 17. 12. 1865, lebt zu Karlsruhe; verm. . . 11. 6. 1896 mit Marie Heil, * Wickstadt in Hessen 8. 1. 1873, Tochter des Georg Wilhelm Heil, Gutspächter zu Wickstadt in Hessen u. s. Gem. Margarethe Kalbfleisch.

Kinder, zu Roßhof bei Kleinheubach am Main geboren:

1. Oskar, * 1. 7. 1897.
2. Hedwig, * 25. 5. 1899.

VIIg. Wilhelm Alfred Cropp, * Buenos-Aires 26. 6. 1867, Hauptmann beim Stabe des 1. Kurhessischen Feldartillerie-Rgts. Nr. 11 zu Kassel; verm. Hamburg 16. 4. 1896 mit

Clara Auguste Westphalen, * ebd. 10. 10. 1872, Tochter des A . . . J . . . Westphalen u. s. Gem. Jenny Jensen.

Kinder, zu Rastatt geboren:

1. Rudolf Adolf Wilhelm, * 3. 5. 1898.
2. Lisa Jenny Therese, * 25. 2. 1903.

III. Dritter Ast.

IVc. † Paul Lorenz Cropp, * Hamburg 1. 10. 1759, † Moorburg bei Hamburg 19. 5. 1830, seit 1786 Pastor ebd., 1783 Candidat des Hamburger Ministerii; verm. Hamburg 21. 7. 1789 mit † Helena Maria Carstens, * . . 7. 6. 1765, † Hamburg 7. 2. 1845 (Tochter des † Friedrich Carstens, * . . 30. 5. 1731, † . . 16. 3. 1799, 18. 6. 1792 Oberalter zu Hamburg; verm. . . 4. 10. 1757 mit † Christina Elisabeth Klug[9]), * . . 10. 10. 1736, † . . 5. 4. 1805.)

Kinder, zu Moorburg bei Hamburg geboren:

1. † Friedrich, s. Ve, Heidelberger (Friedrichscher) Zweig.
2. † Ferdinand, s. Vd, Petersburger (Ferdinandscher) Zweig.
3. † Johanna Catharina Elisabeth, * 20. 6. 1794, † Hamburg 19. 5. 1878.
4. † Carl Eduard, s. Vc, Hamburger (Eduardscher) Zweig.
5. † Gustav, * 25. 3. 1789, † Hamburg 28. 12. 1877, 1820 Kaffeepflanzer zu Rio Paqueqeira, Serra dos Orgaos in Brasilien, 1826 Pächter zu . . . im Herzogtum Lauenburg, 1834 Besitzer von Margarethenhof bei Segeberg in Holstein, 1840 zu Hamfelde, Amt Trittau, seit 1875 zu Hamburg; verm. Moorburg 25. 4. 1827 mit † Friederica Catharina Elisabeth Gerckens, * . . 19. 1. 1797, † Hamfelde 5. 9. 1875, Tochter des † Johann Georg Gerckens u. s. Gem. † Katharina Carstens; kinderlos.
6. † Julius, s. Vf, Hamburger (Juliussscher) Zweig.

[9]) Tochter des † David Friedrich Klug.

7. † Pauline Louise Amalie, * 8. 1. 1805, † Hamburg 24. 9. 1875.
8. † Hermann Wilhelm, s. Vg, Lübecker Zweig.

1. Heidelberger (Friedrichscher) Zweig.

Ve. Friedrich Cropp[10]), * Moorburg 5. 7. 1790, † Lübeck 8. 8. 1832, 1813 Dr. jur. zu Heidelberg, 1813 Privatdocent, 1814 außerordentlicher und 1817 ordentlicher Professor der Rechte ebd, 1815 außerordentliches Mitglied des Spruchkollegiums, 1820 Großherzoglich Badischer Hofrat, 1820 Oberappelationsgerichtsrat zu Lübeck; verm. . . 25. 9. 1814 mit † Maria Elisabeth Speyerer, * Frankenthal in der Pfalz 2. 11. 1782, † Heidelberg 15. 1. 1854, Tochter des † Johann Jakob Speyerer, Kurpfälzischer Hofkammerrat, u. s. Gem. † Justine Margarethe Braun.

Kinder, 1—4 zu Heidelberg, 5—7 zu Lübeck geboren:

1. † Johann Friedrich August, * 22. 2. 1815, † Hamburg 12. 8. 1862, Dr. jur., Prokurator ebd., 1835 Student zu Heidelberg (Heidelberger Hanseat), 1837 Dr. jur. zu Heidelberg, 1838 Hamburger Bürger, 1849 Prokurator zu Hamburg; verm. ebd. 3. 3. 1841 mit † Johanna Margaretha Henriette Heitmann, * Hamburg 7. 5. 1817, † ebd. 25. 6. 1893, Tochter des † Hinrich Heitmann u. s. Gem. † Katharina Louisa Wagenlenger; kinderlos.[11])

---

[10]) vgl. Lexikon Hamburgischer Schriftsteller und Allgemeine Deutsche Biographie, Bd. 4, S. 610 fg.

[11]) An Kindesstatt 5. 7. 1850 angenommen, zu Sasel bei Wellingsbüttel geboren:

I. † Ferdinand Hollwanger, gen. Cropp, * 15. 10. 1842, † Hamburg 5. 8. 1907, 1867 Dr. jur. zu Göttingen, 1867 Advocat zu Hamburg, 1870 Protokollist beim Polizeirichter, 1873 Actuar, 1873 Sekretär, seit 1898 Rat bei der Bau-Deputation ebd. (Sohn des † Johann Friedrich Hollwanger, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Anna Katharina Trost, * . . ., † . .); verm. Göttingen 28. 4. 1869 mit † Friederike Luise Sophie Holborn, * ebd. 20. 3. 1845, Tochter des † Heinrich Christian Holborn u. s. Gem. † Friederike Christine Luise Juliane Charlotte Deppe.

2. † Karl Ferdinand, * 5. 8. 1817, † Halle a. S. 2. 2. 1841, 1840 Dr. med. zu Heidelberg.
3. † Maria Elisabeth Wilhelmine, * 29. 12. 1818, † Karlsruhe 6. 2. 1890; verm. Rheinfelden 16. 6. 1859 mit † Karl Friedrich Wehrle, * . . 28. 4. 1810, † . . 4. 4. 1861, Fürsprach zu Rheinfelden, Sohn des † Johann Wehrle, Gastwirt zum „Schiff" in Rheinfelden, u. s. Gem. † Anna Koch.
4. † Emma Friederike Amalie, * 21. 5. 1820, † Rheinfelden 18. 2. 1858; 2 mal verm. — a) Heidelberg 12. 6. 1844 mit † Adolf Fetzer, * . . 29. 11. 1817, † . . 28. 10. 1849, Dr. med., Sohn des † Karl Johann Fetzer, Landammann des Canton Aargau und Tagsatzungsgesandter, u. s. Gem. † Josephine Anderwerth, — b) . . 31. 3. 1851 mit † Karl Friedrich Wehrle, vgl. oben Nr. 3.
5. † Maria Margaretha Charlotte Friederike, * 12. 12. 1831, † Heidelberg 5. 6. 1904.
6. † Gustav Wilhelm Otto, s. VIe.
7. † Sophie Luise Juliane, * 5. 6. 1825, † Heidelberg 12. 4. 1900.

VIe. † Gustav Wilhelm Otto Cropp, * Lübeck 24. 2. 1823, † Groß-Hansdorf bei Hamburg 26. 1. 1888, Landwirt ebd.; 2 mal

---

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Friedrich Wilhelm Gustav, * 13. 4. 1870, † ebd. 3. 7. 1871.
2. Henriette Luise Amanda, * 11. 9. 1871.
3. Otto Karl Ferdinand William, s. II.
4. Elise Dorette Fides, * 28. 5. 1881; verm. Hamburg 14. 2. 1905 mit Fritz Julius Richard Tornquist, * Lübeck 4. 5. 1877, Kaufmann zu Hamburg, Sohn des Franz Emil Tornquist u. s. Gem. Marie Friederike Luise Sirtus.

II. Otto Karl Ferdinand William Hollwanger, gen. Cropp, * Hamburg 7. 6. 1873, Kaufmann ebd.; verm. Hamburg 11. 6. 1901 mit Minna Johanna Josephine Schirenbeck, * ebd. 15. 7. 1873 (Tochter des † Franz Wilhelm Schirenbeck, * . . ., † . . .; verm. . . . 28. 3. 1858 mit Anna Marie Hermann, * . . .)

Tochter, zu Hamburg geboren:

1. Amanda Dorette Anita, * 7. 3. 1901.

verm. — a) Sieck 12. 5. 1852 mit † Sophia Dorothea Schierholz, * . . 27. 12. 1821, † Hamburg 6. 4. 1874, Tochter des † Nikolaus Schierholz, Organist zu Kirchwerder, u. s. Gem. † Katharina Magdalena Wieckhorst, — b) Sieck 27. 8. 1875 mit Emma Katharina Witten, * . . 25. 1. 1845, lebte 1911 zu Groß-Hansdorf, Tochter des † Klaus Hinrich Witten u. s. Gem. † Katharina Margaretha Bröker.

Kinder, zu Groß-Hansdorf bei Hamburg geboren, erster Ehe:

1. Magdalena Friederike Elisabeth, * 7. 3. 1853; verm. Groß-Hansdorf 22. 7. 1874 mit Rudolf Louis August Pückel, * Linden bei Hannover 1. 5. 1844, Pastor zu Leveste im Herzogtum Kalenberg und zu Grund am Harz, seit 1910 im Ruhestande zu Hannover, Sohn des † Hermann Karl Siegmund Pückel, Kanzleirat zu Hannover, u. s. Gem. † Luise Justine Auguste Spellerberg.

zweiter Ehe:

2. † Friedrich, * 27. 6. 1876, † Groß-Hansdorf 8. 9. 1908, Landwirt ebd.; verm. Grube in Holstein 9. 11. 1906 mit Minna Sager, * ebd. 24. 4. 1881, Tochter des Ernst Sager u. s. Gem. Minna Maaß; kinderlos.
3. Emma, * 18. 10. 1878; verm. Groß-Hansdorf 12. 4. 1901 mit Klaus Friedrich Möller, * ebd. 10. 11. 1876, Sohn des Klaus Friedrich Möller u. s. Gem. Margarethe Elisabeth Bichl.
4. Ferdinand, * 22. 4. 1880, Kaufmann zu Groß-Hansdorf.
5. Luise, * 7. 5. 1883; verm. ebd. 12. 10. 1907 mit Hermann Pape, * ebd. 15. 3. 1876, Sohn des Martin Pape, Landmann zu Groß-Hansdorf, u. s. Gem. Maria Saumann.

2. Petersburger (Ferdinandscher) Zweig.

V d. † Ferdinand Cropp, * Moorburg bei Hamburg 26. 2. 1792, † Karlsruhe in Baden 2. 5. 1871, Kaufmann zu St. Petersburg; verm. ebd. 6. 2. 1819 mit † Charlotte Seideler,

* Petersburg 28. 4. 1794, † ebd. 15. 7. 1855, Tochter des † Johann Seideler, Kaufmann zu St. Petersburg, u. s. Gem. † Marie Forsch.

Kinder, zu St. Petersburg geboren:

1. † Robert, s. VIf.
2. † Pauline, * 17. 6. 1823, † Karlsruhe 10. 12. 1901; verm. St. Petersburg 14. 1. 1849 mit † Ludwig Alexander Kabisch, * ebd. 5. 9. 1822, † Karlsruhe 4. 11. 1898, Sohn des † Friedrich Kabisch u. s. Gem. † Dorothea Merk.
3. † Adolf Ferdinand, * 26. 8. 1824, † Sierre in der französ. Schweiz 6—7. 6. 1873; verm. St. Petersburg 14. 6. 1855 mit † Sophie Adelaide Berg, * Jaroslow 6. 4. 1830, † St. Petersburg 16. 5. 1905, Tochter des † Johann Andreas Berg, Apotheker zu Jaroslow, u. s. Gem. † Amalie Heyme; kinderlos.
4. Luise Friederike, * 18. 12. 1826; verm. Dürkheim in der Pfalz 16. 10. 1878 mit ihrem Vetter Christian Wilhelm Cropp, s. Vg, 3.

VIf. † Robert Cropp, * St. Petersburg 21. 11. 1820, † ebd. 8. 4. 1863, Kaufmann zu St. Petersburg; verm. ebd. 2. 10. 1847 mit † Wilhelmine Berg, * Bernaoul in Sibirien 26. 9. 1827, † St. Petersburg 16. 11. 1862, Tochter des † Johann Andreas Berg, Apotheker zu Jaroslow, u. s. Gem. † Amalie Heyme.

Kinder, zu St. Petersburg geboren:

1. † Ferdinand, * 17. 4. 1849, † ebd. 19. 7. 1865.
2. † Fanny, * 11. 5. 1851, † Hinterzarten 26. 7. 1873.

3. Hamburger (Eduardscher) Zweig.

Ve. † Karl Eduard Cropp, * Moorburg bei Hamburg 11. 8. 1796, † Hamburg 19. 10. 1832, Leutnant der Hamburgischen Garnison; verm. ebd. 30. 5. 1825 mit † Johanna Ida Baucke, * . . . 24. 10. 1802, † Hamburg 17. 7. 1880,

Tochter des † Heinrich Erdmann Baucke, aus Immekath in der Altmark, u. s. Gem. † Ida Schwartz.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Eduard Theodor, * 7. 1. 1826, † Hamburg 9. 6. 1842.
2. † Paul Gustav, * 12. 2. 1827, † ebd. 17. 10. 1827.
3. † Ida Maria Elisabeth, * 17. 8. 1828, † ebd. 25. 1. 1875; verm. Hamburg 7. 8. 1852 mit † Karl Eduard Gaßmann, * Cassel 5. 5. 1820, † Hamburg 7. 7. 1905, Buchhändler ebd, Sohn des † Karl Eduard Gaßmann u. s. Gem. † Sophie Bogner.

4. Hamburger (Juliussscher) Zweig.

Vf. † Julius Cropp[12]), * Moorburg bei Hamburg 22. 10. 1801, † Hamburg 13. 2. 1868, Pastor ebd., 1825 Candidat des Hamburgischen Ministerii, 1828 zweiter Diakon an St. Nikolai, 1853 Archidiakon; 2 mal verm. — a) Hamburg 2. 4. 1829 mit † Marianna Charlotte Brüel, * Verden 10. 7. 1798, † Hamburg 2. 3. 1843, Tochter des † Johann Wilhelm Conrad Brüel, Bürgermeister zu Verden u. s. Gem. † Marie Ilse Sophie Münchmeyer. — b) Breitenberg bei Itzehoe 23. 5. 1844 mit † Elisabeth Friederike Catharina Born, * Reinfeld 21. 7. 1819, † Hamburg 14. 11. 1886, Tochter des † Johannes Born u. s. Gem. † Dorothea Christina Möller.

Kinder, zu Hamburg geboren,
erster Ehe:

1. Karl Wilhelm, s. VIg.
2. Maria Elisabeth Auguste, * 24. 5. 1831, lebt im St. Johannis-Kloster zu Hamburg.
3. † Sohn, * 6. 1. 1833, † ebd 9. 1. 1833.
4. † Emilie, * 18. 8. 1834, † Ehringhausen bei Remscheid 20. 10. 1858.
5. Johannes, s. VIh.
6. † Georg Gustav, * 27. 8. 1841, † Hamburg 31. 8. 1842.

[12]) vgl. Lexikon Hamburgischer Schriftsteller.

zweiter Ehe:

7. Julius, s. VIi. } Zwillinge.
8. Caesar, s. VIk. }
9. Hermann, * 7. 12. 1846, Kaufmann zu London.
10. † Bernhard, * 4. 6. 1848, † Neu-York 1. 6. 1874.
11. † Sohn, * u. † 12. 11. 1849.
12. Elisabeth, * 8 10. 1850; verm. Hamburg 15. 11. 1881 mit † Christian Friedrich Adolf Gamradt, * Pillupönen, Kreis Stallupönen, 29. 10. 1842, † Wiesbaden 17. 1. 1890, kgl. preuß. Major und Bataillons-Kommandeur im Rhein. Fuß-Artillerie-Regt. Nr. 8 zu Metz, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, Sohn des † Louis Gamradt, Landrat, u. s. Gem. † Mathilde Felskau.
13. † Katharina, * 2. 10. 1852, † Hamburg 16. 1. 1891; verm. ebd. 10. 10. 1877 mit Wilhelm Heinrich Cäsar du Plat, * Ratzeburg 6. 6. 1846, kgl. preuß. Major a. D., früher Hauptmann im Infanterie-Regiment Nr. 84, später Major beim Bekleidungsamt zu Hamburg, lebt in Tingleff, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, Sohn des † Frederik August Peter Wilhelm du Plat, * . . ., † . . ., kgl. dänischer Ingenieur-Hauptmann und Kammerjunker; verm. Schleswig 15. 4. 1844 mit † Sophie Johanne Wilhelmine Eicke, * . . ., † . . .
14. Charlotte Friederike Johanna, * 7. 7. 1854; verm. Hamburg 25. 4. 1873 mit † Paul Friedrich Karl Genzmer, * Neu-Strelitz 8. 5. 1842, † ebd. 13. 4. 1882, Rechtsanwalt ebd., Sohn des † August Bernhard Wilhelm Genzmer[13]), Advokat und Rat zu Neu-Strelitz u. s. Gem. † Therese Kölling.

---

[13]) Dessen Vater † Christian Konrad Genzmer, * Stargard i. Mkg. 19. 7. 1768, † Fürstenberg i. M. 2. 1. 1860, Pfarrer a. D. ebd., 25. 11. 1798 bis 1852 Pfarrer zu Warbende i. M.

Dessen Vater: † Gottlob Burchard Genzmer, * . . 8. 11. 1716, † . . 20. 4. 1771, 1756–1771 Präpositus zu Stargard i. M.; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † Neustrelitz 17. 3. 1788.

Dessen Vater: † . . . Genzmer, Pfarrer zu Hohen-Lübbichow in der Neumark.

15. † Luise Emilie Johanna, * 27. 3. 1857, † Hamburg 2. 9. 1861.

16. Luise Emilie Julie Caecilie, * 21. 11. 1862; verm. Hamburg 19. 7. 1887 mit Georg Heinrich Bonne, * ebd. 12. 8. 1859, Dr. med., prakt. Arzt zu Klein-Flottbeck, Sohn des † Karl Bonne, Kaufmann zu Hamburg, u. s. Gem. † Dorothea Auguste Lappe.

VIg. † Karl Wilhelm Cropp, * Hamburg 10. 2. 1830, † ebd. 18. 2. 1885, Dr. jur., Senator zu Hamburg, 1853 Dr. jur. zu Göttingen, 1853 Advocat zu Hamburg, 1861 Mitglied des Aemter-Gerichts, 1862 Senats-Sekretär, 26. 5. 1869 Senator; verm. Neu-Strelitz 31. 5. 1863 mit Auguste Karoline Marie Pauline Genzmer, * ebd. 24. 5. 1835, † Hamburg 6. 1. 1911, Tochter des † August Bernhard Wilhelm Genzmer, Advokat und Rat zu Neu-Strelitz, u. s. Gem. † Therese Kölling, vgl. Vf, 14.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Hedwig, * 9. 10. 1864.

2. Gustav, * 26. 7. 1869, † ebd. 22. 11. 1908, Dr. jur., Assessor, studierte die Rechte zu Heidelberg und Berlin, 31. 7. 1893 Referendar-Prüfung zu Berlin, . . 3. 1897 große Staatsprüfung zu Hamburg.

3. Bertha Antonie, * 6. 2. 1872.

VIh † Johannes Cropp, * Hamburg 30. 7. 1837, † ebd. 7. 7. 1900, Dr. phil., studierte zu Göttingen und Heidelberg, 1861 Kandidat des Hamburger Ministerii, 1862—1865 Repetent in der theologischen Fakultät zu Göttingen, 1865 Dr. phil., 1866 Pastor zu Moorburg, 1881 Pastor zu Hamburg-Eimsbüttel; verm. Hameln 14. 4. 1874 mit † Auguste Sophie Marie Meyer, * Lauterberg am Harz 11. 12. 1833, † Bergedorf 25. 9. 1909, Tochter des † Franz Heinrich Christoph Meyer, Hüttenschreiber zu Königshütte bei Lauterberg, u. s. Gem. † Wilhelmine Friederike Josephe v. Bardeleben.

Kinder, zu Moorburg geboren:

1. Paul Lorenz, * 18. 5. 1875, Dr. phil., Oberlehrer, studierte zuerst Theologie zu Heidelberg und Göttingen, bestand Ostern 1899 die erste theologische Prüfung zu Hamburg, studierte dann alte Sprachen zu Berlin, Heidelberg und Göttingen, bestand 1904 zu Göttingen die Staats-Prüfung, 1906 Oberlehrer an der Realschule zu Hamm, seit 1908 an der Hansaschule zu Bergedorf; verm. Nienstedten 6. 6. 1911 mit seiner Base Therese Mathilde Gamradt, * Neiße 2. 9. 1882, Tochter des † Christian Friedrich Adolf Gamradt, Major a. D., u. s. Gem. Elisabeth Cropp, s. V f, 12.
2. Wilhelm Eduard, s. VII h.

VI i. Julius Cropp, * Hamburg 8. 6. 1845, Kaufmann zu Alt-Rahlstedt, 1870—1875 Landwirt in Kalifornien, 1875 Gutsverwalter zu Lutterstorf in Mecklenburg, 1880 Besitzer von Schmachthagen bei Oldesloe, seit 1894 zu Alt-Rahlstedt; verm. Bössow 3. 9. 1880 mit Mina Elisabeth Dorothea Vollert, * Groß-Pravtshagen bei Grevesmühlen 26. 9. 1852, Tochter des † Hans Vollert, Holzvogt ebd., u. s. Gem. † Elisabeth Baumann.

Kinder, 2—8 zu Schmachthagen bei Oldesloe geboren:

1. Anna Caroline Helene, * Beidendorf bei Wismar 23. 3. 1878; verm. Alt-Rahlstedt 24. 3. 1905 mit Ludwig August Kleissen, * Hamburg 21. 10. 1870, Sohn des Nikolaus William August Kleissen u. s. Gem. Auguste Adolfine Bernitt.
2. Hans, * 19. 2. 1881.
3. Paul, * 20. 3. 1882.
4. Karl, * 15. 7. 1883; verm. Hamburg 25. 12. 1910 mit Johanna Auguste Steffen, * ebd. 13. 8. 1886, Tochter des Johann Julius Steffen u. s. Gem. Johanna Auguste Goethe.
5. Max, * 17. 1. 1886.

6. Bertha, * 8. 4. 1888.
7. Caesar, * 21. 6. 1890.
8. Hermann, * 22. 1. 1893.

VIk. † Caesar Cropp, * Hamburg 8. 6. 1845, † ebd. 15. 5. 1888, Kaufmann zu Hamburg, 1873 Prokurist, 1876 Teilhaber von „Burmester u. Stavenhagen", 1880 Kaffeemakler, seit 1877 Provisor des Allgemeinen Krankenhauses; verm. Hamburg 8. 12. 1871 mit Antonie Friederike Müller, * ebd. 23. 2. 1850, Tochter des † Johann Friedrich Müller, Holzmakler zu Hamburg, u. s. Gem. † Emmy Heydtmann.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Julius Friedrich, * 15. 10. 1872, † ebd. 28. 2. 1887.
2. Emmi Elisabeth, * 29. 12. 1873; verm. Hamburg 26. 2. 1898 mit Carl Manchot, * Wipkingen bei Zürich 30. 4. 1866, Dr. med., prakt. Arzt und Oberarzt des Waisenhauses zu Hamburg, Sohn des † Carl Hermann Manchot, Dr. theol., Pastor zu Hamburg, u. s. Gem. † Karoline Credner.
3. Anna Pauline Marie, * 27. 5. 1875; verm. Hamburg 14. 3. 1901 mit Oskar de la Camp, * Hamburg 10. 6. 1871, Dr. med., Professor, ordentlicher Professor der Medizin an der Universität Freiburg in Baden, Sohn des † Theodor de la Camp, Kaufmann zu Hamburg, u. s. Gem. † Henriette Dorothea Amanda Buhrow, verw. Lange.
4. Johannes, s. VIIi.
5. Max, s. VIIk.
6. Otto Daniel, * 31. 1. 1883, Kaufmann zu Hamburg.
7. Richard Arthur Caesar, * 8. 3. 1888, Referendar zu Hamburg, studierte die Rechte zu Grenoble, München und Kiel.

VII h. Wilhelm Eduard Cropp, * Moorburg bei Hamburg 28. 8. 1876, Dr. med., 1897—1902 Student der Medizin zu Göttingen, Leipzig und Heidelberg, 1902 Dr. med., bestand 1902 die Staats-Prüfung, 1903—1908 Assistent zu Rheinau im Kanton Zürich, zu Hamburg, Marburg, Straßburg und Heidelberg, 1908 zu Hamburg, seit 1909 zu Stargard i. Pom.; verm. Klein-Flottbek 25. 2. 1909 mit seiner Base Auguste Maria Elisabeth Bonne, * ebd. 14. 5. 1888, Tochter des Georg Heinrich Bonne, Dr. med., u. s. Gem. Luise Emilie Julie Cäcilie Cropp, s. V f, 16.

Sohn, zu Stargard in Pommern geboren:

1. Johannes, * 23. 1. 1910.

VII i. Johannes Cropp, * Hamburg 10. 10. 1876, Kaufmann ebd., Vorstandsmitglied der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft: verm. Klein-Flottbek 20. 5. 1903 mit Mathilde Elisabeth Kirsten, * Hamburg 28. 8. 1881, Tochter des Heinrich Friedrich Kirsten, Kaufmann ebd., u. s. Gem. Elisabeth Droop.

Kinder, zu Othmarschen bei Altona geboren:

1. Helen Elisabeth, * 20. 8. 1904.
2. Hans Joachim, * 21. 10. 1905.
3. Ursula Elisabeth, * 13. 6. 1907.

VII k. Max Cropp, * Hamburg 12. 2. 1879, Kaufmann ebd., Prokurist von „J. F. Müller u. Sohn"; verm. Hamburg 7. 12. 1907 mit Olga Margarethe Crasemann, * ebd. 17. 2. 1888, Tochter des Claes Christian Alfred Crasemann, Kaufmann zu Hamburg, u. s. Gem. Olga Tesdorpf; vgl. Bd. 18, S. 93.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Hans-Jürgen, * 5. 9. 1908.
2. Ingeborg Maria Elisabeth, * 11. 10. 1911.

5. Lübecker Zweig.

Vg. † Hermann Wilhelm Cropp, * Moorburg bei Hamburg 7. 5. 1807, † Lübeck 26. 1. 1853, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 16. 12. 1832 mit † Anna Katharina Elisabeth Sturm, * Lübeck 24. 9. 1810, † ebd. 28. 1. 1874, Tochter des † Christian Friedrich Sturm, zu Lübeck, u. s. Gem. † Katharine Elisabeth Grell, verw. Stahl.

Kinder, zu Lübeck geboren:

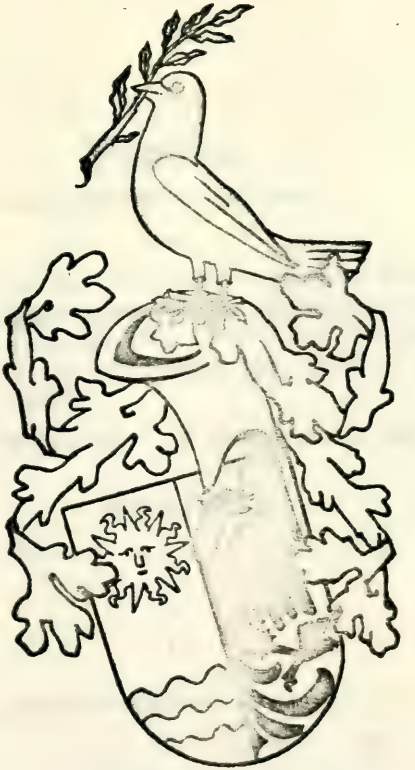
1. † Helene Elisabeth, * 18. 11. 1835, † Altona 12. 4. 1906; verm. Hamfelde bei Trittau 25. 11. 1859 mit † Gustav Eduard Löhmann, * Glückstadt 16. 7. 1812, † Altona 3. 8. 1880, Apotheker, Senator ebd., Sohn des † Christian Konrad Hinrich Löhmann u. s. Gem. † Katharina Will, verw. Gesche.
2. Pauline Friederike Elisabeth, * 10. 4. 1837; verm. Lübeck 7. 3 1861 mit † Gustav Wendt, * ebd. 13. 10. 1828, † ebd. 15. 8. 1909, Sohn des † Christian Ludwig Bernhard Wendt u. s. Gem. † Margaretha Elisabeth Stahl.
3. Christian Wilhelm, * 13. 6. 1838, Kaufmann zu Hamburg; verm. Dürkheim in der Pfalz 16. 10. 1878 mit seiner Base Luise Friederike Cropp, s. Vd. 4; kinderlos.

IV. Vierter Ast.

IVd. † Karl Franz Cropp, * Hamburg 9. 2. 1766, † . . 7. 7. 1831, Kaufmann zu Hamburg, 2 mal verm. — a) ebd. 3. 6. 1802 mit † Agneta Maria Steinfordt, verw. Leutholz, * . . 1. 5. 1764, † . . 10. 6. 1806, Tochter des † Wilhelm Ludewig Steinfordt u. s. Gem. † Christina Hedewig Storch. — b) Hamburg 18. 4. 1809 mit † Anna Elisabeth Rathgens, * ebd. 7. 1. 1780, † ebd. 2. 6. 1857, Tochter des † Christian Rathgens u. s. Gem. † Rebecca Beer.

Kinder, zweiter Ehe, zu Hamburg geboren:

1. † Klaus Heinrich Ludwig, * 11. 12. 1810, † Hamburg 27. 4. 1890.
2. † Paul Bernhard, * 7. 1. 1815, † . . 4. 7. 1818.
3. † Karl Franz, * 19. 6. 1817, † . . 26. 3. 1856.
4. † Juliane Maria, * 24. 3. 1820, † Hamburg 16. 12. 1909.
6. † Johanna Antoinette, * 26. 2. 1823, † . . 26. 5. 1829.


Dunkirk

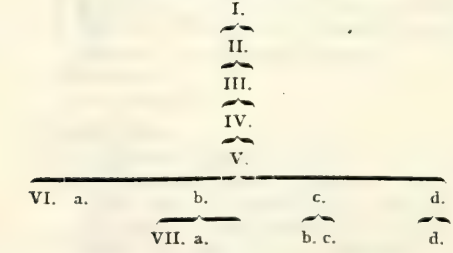
Duncker,

aus Greifswald in Pommern.

Wappen: in von Silber vor Gold gespaltenem Felde vorn über blauem gewelltem Schildesfuße eine gesichtete goldene Sonne, hinten ein halber schwarzer Adler am Spalt; auf dem Helme mit rot-silberner Decke eine goldenbewehrte blaue Taube mit grünem Oelzweige im Schnabel.

Evangelisch-lutherisch. Zu Hamburg und Köthen in Anhalt.

Uebersicht:



I. † Johannes Jakob Duncker, * Greifswald um 1630, † Bleckendorf in Holstein . . . 1706, seit 1685 Pastor ebd.

1651 Student zu Wittenberg, 1665 Pastor zu Bleckendorf; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Bleckendorf in Holstein geboren:

1. † Johann Otto, * 13. 7. 1688, † ebd. 22. 1. 1704.
2. † Lorenz Christopher, * 24. 11. 1689, † . . .
3. † Max Jakob, * 18. 12. 1691, † . . .
4. † Katharina Dorothea, * 29. 11. 1694, † . . .
5. † Magdalena, * 20. 11. 1699, † . . .
6. † Georg Wilhelm, s. II.
7. † Sophie Elisabeth, * 28. 4. 1704, † . . .
8. † Johann Samuel, * 11. 5. 1705, † . . .

II. † Georg Wilhelm Duncker, * Bleckendorf in Holstein 11. 4. 1702, † . . ., Kaufmann zu Hamburg, kam als Kaufmannslehrling nach Hamburg, begründete ein eigenes Geschäft ebd.; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Hamburg geboren:

III. † Johann Friedrich Duncker, * . . . 1730, † ebd. 30. 5. 1799, begründete ein Reederei- und Seeversicherungs-Geschäft, besaß 40 Seeschiffe; 3 mal verm. — a) . . . mit † . . . Mittelmann, * . . ., † . . . — b) . . vor 1771 mit † Katharina Anna Friederike Zimmermann, * . . ., † Hamburg 15. 10. 1784. — c) ebd. 20. 7. 1785 mit † Johanna Christiane Zimmermann, * . . ., † . .

Kinder, zu Hamburg geboren,

erster Ehe:

1. † Trinchen, * . . ., † . . .

zweiter Ehe:

2. † Johann Wilhelm, s. IV.
3. † Johanna Friederike, * 9. 10. 1784, † . . 19. 5. 1863; verm. Hamburg 27. 5. 1804 mit † Johann Georg Kerner, * Ludwigsburg 9. 4. 1770, † Hamburg 7. 4. 1812, Dr. med., Arzt zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 417.

dritter Ehe:

4. † Hannchen, * . . ., † . . .

Georg Wilhelm Duncker,

* 1702,

Kaufmann, Rheder und Privatassekuradeur
zu Hamburg.

Friedrich Duncker,
* 1730, † 1799,
Kaufmann, Rheder und Privatassekuradeur
zu Hamburg.

Johann Wilhelm Duncker,
* 1771, † 1823,
Assekuradeur, Gründer der 3. Versicherungsgesellschaft
zu Hamburg.

Anna Louiſe Duncker,
geb. Krummes, * 1778, † 1820.

IV. † Johann Wilhelm Duncker, * Hamburg 5. 12. 1771, † ebd. 16. 6. 1843, Reeder und Inhaber eines Seeversicherungs-Geschäfts zu Hamburg, Begründer der dritten Versicherungsgesellschaft von 1804, aus der die heutige Norddeutsche Versicherungsgesellschaft hervorging; verm. Hamburg 6. 3. 1798 mit † Anna Luise Krummes, * Hamburg . . . 1778, † ebd. 19. 10. 1820 (Tochter des † Ludwig Krummes, Direktor der Zahlenlotterie zu Hamburg; verm. ebd. 20. 4. 1773 mit † Maria Bielenberg, get. Hamburg 12. 2. 1749, begr. ebd. 26. 11. 1806).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Luise Friederike, * 27. 12. 1798, † Dresden 12. 2. 1877; verm. Hamburg 1. 5. 1819 mit † Gerhard Friedrich Thode, * ebd. 6. 7. 1794, † Dresden 15. 4. 1848, Inhaber einer Papierfabrik[1]) zu Hainsberg bei Dresden.
2. † Henriette, * 18. 10. 1800, † Lübeck 28. 2. 1888: verm. Hamburg 10. 9. 1823 mit † Christian Adolf Nölting, * Lübeck 24. 7. 1794, † ebd. 15. 12. 1856, Kaufmann zu Lübeck, Kgl. schwedischer und norwegischer Consul ebd; vgl. unten „Nölting".
3. † Johanna Geza Elisabeth, * 25. 8. 1802, † Bergedorf 22. 10. 1884; verm. Hamburg 13. 3. 1821 mit † Johann Wilhelm Rautenberg, * Moorfleth bei Hamburg 1. 3. 1791, † Hamburg 1. 3. 1865, Pastor an der Kirche St. Georg zu Hamburg.
4. † Ida, * 2. 1. 1804, † Dresden . . . 1869; verm. Hamburg 5. 6. 1828 mit † Eduard Thode, * ebd. 2. 4. 1796, † Dresden 13. 3. 1871, Inhaber einer Papierfabrik[1]) zu Hainsberg bei Dresden.
5. † Johann Wilhelm, s. V.
6. † Rosa Auguste, * 30. 6. 1810, † Braunschweig 6. 10. 1858; verm. Hamburg 22. 11. 1828 mit † Heinrich Wilhelm Ludwig Konrad Schacht, * Braunschweig 22.

[1]) jetzt: Thodesche Papierfabrik, Aktien-Gesellschaft.

10. 1802, † Hamburg 9. 5. 1835, Begründer des Papiergeschäftes von „Schacht und Westerich[2])" zu Hamburg.

7. † Friedrich Hermann, * 13. 3. 1812, † Loschwitz bei Dresden 22. 10. 1884, Dr. jur., war Student der Rechte zu Heidelberg, 1836 Dr. jur., Advokat zu Hamburg, lebte später zu Dresden.

V. † Johann Wilhelm Duncker, * Hamburg 8. 12. 1806, † ebd. 29. 10. 1871, Bevollmächtigter der neuen dritten Versicherungsgesellschaft von 1816, später Direktor der daraus hervorgegangenen Norddeutschen Versicherungsgesellschaft zu Hamburg; verm. ebd. 22. 4. 1834 mit † Clara Theone Kerner, * Hamburg 16. 7. 1808, † ebd. 29. 8. 1890, Tochter des † Johann Georg Kerner, * Ludwigsburg 9. 4. 1770, † Hamburg 7. 4. 1812, Dr. med., Arzt zu Hamburg, u. s. Gem. † Johanna Friederike Duncker; vgl. oben III, 3.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johann Georg Wilhelm, s. VIa.
2. † Christian Adolf, * 4. 5. 1837, † Kropp in Holstein 29. 3. 1911.
3. Anna Marie, * 1. 10. 1838; 2 mal verm. — a) Hamburg 24. 6. 1859 mit † Karl Theodor Wierum, * ebd. 14. 10. 1835, † ebd. 20. 1. 1860. — b) Hamburg 24. 6. 1863 mit † Wilhelm Bertrand, * Rotenburg ob der Tauber 2. 4. 1834, † Antwerpen 11. 4. 1908, Kaufmann ebd.
4. † Paul Clemens, s. VIb.
5. † Georg, s. VIc.
6. Karl Friedrich, * 12. 7. 1844, Ingenieur zu Berlin.
7. Arthur Alfred, s. VId.
8. Clara Elisabeth, * 25. 12. 1849; verm. Hamburg 1. 10. 1874 mit Johannes Vollmer, * ebd. 2. 4. 1846, Baumeister zu Lübeck, vordem zu Berlin.

---

[2]) vgl. Bd. 12, S. 528.

Johann Wilhelm Duncker,
* 1806, † 1871,
Assekuradeur zu Hamburg.

Clara Theone Duncker,
geb. Kerner, * 1808, † 1890.

VIa. † Johann Georg Wilhelm Duncker, * Hamburg 11. 3. 1835, † Lauterberg im Harz 25. 3. 1910, Schiffsbauer und Besitzer einer Werft, sowie eines Schwimmdocks zu Hamburg-Steinwärder; verm. Colmworth in England 18. 9. 1861 mit † Elisa Mary Rix, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Rix, Dr., Arzt zu St. Neots in England.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ernst Friedrich Wilhelm, * 30. 6. 1862, † ebd. 3. 10. 1862.
2. Reinhold, * 24. 3. 1865, lebt zu . . . in England.
3. † Karl Theodor, * 13. 3. 1866, † Hamburg 13. 7. 1866.
4. Clara Susanne, * 12. 3. 1869, lebt zu . . . in England.

VIb. † Paul Clemens Duncker, * Hamburg 7. 10. 1840, † Reinbeck bei Hamburg 15. 4. 1909, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 19. 7. 1866 mit Emilie Emmy Elisabeth Avé-Lallemand, * Hamburg 17. 4. 1846 (Tochter des † Johann Friedrich Avé-Lallemand, * Magdeburg 2. 2. 1806, † Hamburg 9. 11. 1890; verm. ebd. 28. 11. 1840 mit † Wilhelmine Henriette Friederike Jauch, * Hamburg 29. 5. 1809, † ebd. 27. 4. 1893).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Wilhelm Theodor, s. VIIa.
2. † Paul Georg, * 16. 11. 1868, † Honolulu 29. 9. 1909.
3. Emmy Elisabeth, * 11. 2. 1878; verm. Hamburg 7. 3. 1899 mit Karl Herfurth, * Kirch-Fährendorf 3. 12. 1863, Dr. phil., Professor, Direktor der höheren Staatsschule (Gymnasium und Realschule) zu Kuxhafen.

VIc. † Georg Duncker, * Hamburg 31. 12. 1841, † ebd. 2. 7. 1894, Assekuranzmakler zu Hamburg; verm. ebd. 26. 7. 1866 mit Jenny Susanne Elisabeth Hagedorn, * Hamburg 2. 4. 1845.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Paul Georg, s. VIIb.
2. Hermann Otto, s. VIIc.
3. Karl, * 10. 10. 1874, Assekuranzmakler zu Hamburg, studierte die Rechte.
4. † Jenny Rosa Clara, * 14. 12. 1875, † Hamburg 8. 6. 1885.

VId. Arthur Alfred Duncker, * Hamburg 1. 9. 1845, Direktor der Norddeutschen und Nordwestdeutschen Versicherungsgesellschaft zu Hamburg, machte 1870 den Feldzug als freiwilliger Krankenträger mit, 1888—1891 Mitglied der Deputation für Handel und Schiffahrt, seit 1900 Mitglied der Hamburger Handelskammer, 2. 3. 1911 Ehrenmitglied der Hamburger Kolonne des Roten Kreuzes; verm. Hamburg 26. 11. 1872 mit Anna Maria Speckter, * ebd. 11. 1. 1850, Tochter des † Otto Speckter, * Hamburg 9. 11. 1807, † ebd. 29. 4. 1870, Maler und Inhaber einer Steindruck-Anstalt zu Hamburg, u. s. Gem. † Marie Auguste Bergeest, * Hamburg 1. 2. 1825, † ebd. 22. 11. 1899.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Johannes Wilhelm, s. VIId.
2. Anna Elisabeth Auguste, * 12. 12. 1876; verm. Hamburg 26. 6. 1900 mit Claes Gustav Rudolf Crasemann, * Hamburg 18. 9. 1873, Kaufmann zu Hamburg; vgl. Bd. 18, S. 92.
3. Marie Luise, * 23. 8. 1878; verm. Hamburg 16. 4. 1901 mit Adolf Heinrich David Binder, * ebd. 6. 1. 1872, Kaufmann zu Hamburg, Mitinhaber der Reederei „August Bolten, Wm. Millers Nachf."; vgl. Bd. 18, S. 68.

VIIa. Wilhelm Theodor Duncker, * Hamburg 22. 4. 1867; verm. St. Petersburg 1. 11. 1899 mit Evy Naboe, * ebd. 18. 12. 1874; geschieden.

Tochter, zu St. Petersburg geboren:

1. Margarethe, * 8. 6. 1901.

Arthur Duncker,

* 1845,

Direktor der Norddeutschen und der Nordwestdeutschen Versicherungsgesellschaft zu Hamburg.

VIIb. Paul Georg Egmont Duncker, * Hamburg 6. 5. 1870, Dr. med., Dr. phil., wissenschaftlicher Arbeiter am Naturhistorischen Museum zu Hamburg, Teilnehmer der von der wissenschaftlichen Stiftung zu Hamburg nach den Südseeinseln entsandten Forschungsreise; verm. Hamburg 5. 3. 1905 mit Emilie von Thaden, * ebd. 2. 11. 1882 (Tochter des Peter[3]) Theodor von Thaden[4]), * Neu-Tesdorf, Kreis Oldenburg in Holstein, 20. 5. 1846, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 12. 8. 1875 mit † Dorothea Emilie Magda Bösch, * ebd. 27. 1. 1845, † ebd. 2. 11. 1882).

Sohn, zu Lübeck geboren:

1. † Georg, * 15. 11. 1905, † ebd. 18. 8. 1906.

VIIc. Hermann Otto Duncker, * Hamburg 17. 3. 1872, . . . zu Köthen in Anhalt; verm. ebd. 6. 3. 1906 mit Elisa Löwe,, * ebd. 29. 3. 1876.

Kinder, zu Köthen in Anhalt geboren:

1. Johann Wilhelm Hermann Alfred, * 19. 12. 1906.
2. Georg Heinz Wolfgang, * 29. 2. 1908.

---

[3]) dessen Eltern: † Karl Christian August von Thaden, * Sündernhop bei Adelbye, Kreis Flensburg, 25. 2. 1805, † . . . 1880, Pächter zu Neu-Tesdorf; verm. Hof Vallegaard 16. 6. 1836 mit † Rosa Ferdinande Hagemann, * . . ., † . . .

Eltern: † Klas (Nikolaus) von Thaden, * Cleve bei Hennstedt in Süd-Dithmarschen 20. 2. 1770, † Tremsbüttel bei Borgtebeide 11. 1. 1848, kgl. dänischer Justizrat, Hausvogt und Amtsschreiber ebd.; verm. . . . 1799 mit † Maria Dorothea Hagemann, * . . ., † . . . 1814.

Eltern: † Johann von Thaden, * Cleve, get. Hennstedt 17. 7. 1740, † ebd. 12. 12. 1798, Landmann ebd.; verm. . . . mit † Anna Katharina Stemers, * Nordfeld . . . 1747, † Cleve bei Hennstedt 20. 9. 1826.

Vater: † Klas von Thaden, 1740 zu Cleve, angeblich aus Ostfriesland.

[4]) Wappen von Thaden: von Silber vor Rot gespalten, vorn natürlicher laubbekränzter usw. wilder Mann mit Keule bei Fuß, hinten silberner Schwan auf grünem Boden; auf dem rot-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke eine hervorwachsende Schwanhand.

VIId. Johannes Wilhelm Duncker, * Hamburg 5. 4. 1875, Direktor der Norddeutschen und der Nordwestdeutschen Versicherungsgesellschaft zu Hamburg; verm. ebd. 15. 8. 1903 mit Marianne Burchard, * ebd. 1. 10. 1881 (Tochter des Johann Heinrich Burchard, * Bremen 26. 7. 1852, Dr. jur., Bürgermeister der freien- und Hansestadt Hamburg; verm. ebd. 17. 5. 1877 mit Emily Henriette Willink Amsinck, * Hamburg 2. 3. 1858; vgl. Bd. 18, S. 75, 39.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Marianne Lätitia, * 25. 1. 1905.
2. Clara Elisabeth, * 11. 6. 1906.
3. Renate, * 14. 9. 1908.
4. Emily, * 21. 1. 1912.

Anhang:

Eine Verwandschaft ist bisher noch nicht ermittelt mit:

I. † . . . Duncker, * . . ., † . . ., zu Stralsund; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Joachim, s. IIa.
2. † Peter, s. IIb.

IIa. † Joachim Duncker, * . . ., † . . 29. 4. 1674, Dr. jur., kgl. schwed. Oekonomie-Rat zu Demmin i. Pom.; verm. . . . † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

. . .
. . .

IIb. † Peter Duncker, * . . . 1637, † . . . 1700, 1670 bis 1700 Pastor zu Hanshagen und Kemnitz; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu geboren:

1. † Ilsabe, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Herkules Wendt, * . . . 1663, † . . . 1747, Magister, seit 1705 Pastor zu Kemnitz, 1701—1705 zu Hanshagen.
2. † Tochter, * . . ., † . . .: verm. . . . † Jakob Krüger, Pfarrer zu Hanshagen.
3. † Sohn, s. III.

III. † . . . Duncker, * . . ., † . . ., zu Stralsund; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Stralsund geboren:

IV. † Heinrich Friedrich Duncker, * 29. 9. 1700, † . . 18. 11. 1758, 1744—1752 Pfarrer zu Develsdorf; verm. . . . mit † Anna Grete Hake, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

. . .
. . .

Gaedechens

Gaedechens,

Gädechens,

aus Hagenow in Mecklenburg.

Wappen: in Silber auf grünem Boden drei rote Rosen mit goldenem Samen und grünen Kelchblättern an grünen beblätterten Stengeln; auf dem Helm mit rot-silberner Decke die drei Rosenzweige zwischen zwei silbernen Stierhörnern.

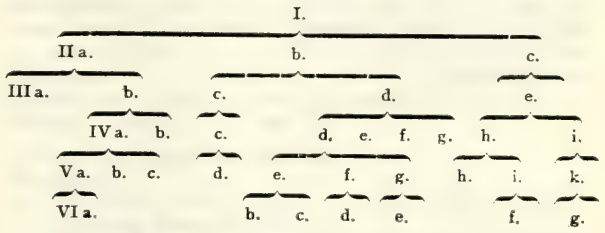
Evangelisch. Zu Hamburg, Othmarschen bei Altona, Middlum in Hannover und Valparaiso in Chile.

Der älteste bekannte Vorfahre des Geschlechtes Gaedechens war † Julius Heinrich Gaedechens, † Hagenow in Mecklenburg 7. 3. 1756; er soll aus Kurland oder Livland stammen und als schwedischer Stabsoffizier im Nordischen Kriege nach Holstein gekommen sein. Er besaß ein Landgut in der Nähe von Hagenow. Sein Haus brannte dreimal ab, hierbei sollen die älteren Urkunden verloren gegangen sein. Durch seine drei Söhne entstanden drei noch blühende Aeste.

Neben der häufigeren Schreibweise Gaedechens findet sich auch „Gädechens". — Der Zusammenhang mit

anderen Familien ähnlichen Namens[1]) ist nicht nachzuweisen, aber nicht unwahrscheinlich, da einige von ihnen dasselbe oder ein ähnliches Wappen führen.

Uebersicht.



I. † Julius Heinrich Gaedechens, * . . ., † Hagenow in Mecklenburg 7. 3. 1756, war Offizier in schwedischen Diensten und lebte später auf einem Landgut bei Hagenow i. M.; verm. . . . mit † Susanne Eleonore von Hildebrandt, * Uddevalla in Schweden[2]) (?) . . ., † Hagenow 25. 3. 17 . .

Kinder, zu Hagenow in Mecklenburg geboren:

1. † Anna Dorothea, * 30. (20.) 11. 1712, † . . . 1777; verm. . . 24. 11. 1738 mit † Jürgen Nikolaus Lembcke, zu Hamburg.
2. † Nikolaus Ernst, s. IIa, Aelterer (Hamburger) Ast.
3. † Johann Friedrich, s. IIb, Mittlerer (Hagenower) Ast.
4. † Katharina, * 15. 12. 1722, † . . . 1800; verm. . . . mit † Matthias Koops, zu Hamburg.
5. † Otto Christian, s. IIc, Jüngerer (Hamburger) Ast.

---

[1]) wie Gäthgens, Gähtgens (vgl. Bd. 18, S. 373), Goethjen, Gätjen.

[2]) in der Stammreihe des schwedischen Adelsgeschlechts Hildebrandt (geadelt 8. 1. 1698, ohne das deutsche Adelszeichen „von") nicht enthalten, vgl. Gabriel Anrep, Svenska Adelns Ättar-Taflor, Bd. 2, S. 246—247, Nr. 1357.

A. Kelterey (Hamburger) Ast.

IIa. † Nikolaus Ernst Gaedechens, * Hagenow in Mecklenburg 4. 3. 1717, † Hamburg 29. 5. 1794, begründete 28. 4. 1748 eine Zuckersiederei ebd., die er bis 1788 betrieb; 2 mal verm. — a) Hamburg 15. 7. 1749 mit † Cecilia Elisabeth Hinrichsen, * ebd. 2. 6. 1726, † ebd. 23. 11. 1764. — b) Hamburg 18. 6. 1765 mit † Magdalene Elisabeth Martens, * . . 16. 4. 1744, † . . 8. 8. 1772, Tochter des † Jacob Martens, * . . ., † . . 9. 7. 1751, Zuckerfabrikant zu Hamburg, u. s. Gem. † Anna Margaretha Musick, * . . . 1709, † . . 14. 2. 1770; vgl. IIc.

Kinder, zu Hamburg geboren,
erster Ehe:

1. † Anna Katharina, * 30. 3. 1751, † ebd. 8. 7. 1757.
2. † Diederich Heinrich, s. IIIa.
3. † Maria Rosina, * 8. 4. 1755, † ebd. 22. 1. 1756.
4. † totgeb. Sohn, * † . . . 1757.
5. † Katharina Elisabeth, * 18. 8. 1758, † ebd. 25. 5. 1786.
6. † Peter Nikolaus, s. IIIb.
7. † Johann Christian, * 20. 11. 1762, † ebd. 24. 2. 1763.

zweiter Ehe:

8. † Margaretha Elisabeth, * 29. 3. 1766, † ebd. 20. 5. 1798; verm. Hamburg 25. 7. 1787 mit † Jürgen Gottfried Stavenhagen, * Anklam i. Pom. . . ., † . . ., Kaufmann zu Hamburg.
9. † Anton Nikolaus, * 12. 10. 1767, † . . . 11. 1786.
10. † Susanne Eleonore, * 30. 11. 1768, † . . 16. 9. 1770.
11. † Katharina Dorothea, * 23. 11. 1769, † Kiel 29. 4. 1840; verm. . . 16. 7. 1795 mit † Johann Jacob Paul Moldenhauer, * . . ., † . . 21. 8. 1827, Justizrat, Professor der Rechte an der Universität zu Kiel.
12. † Anna Margaretha, * . . 12. 1771, † . . . jung.

IIIa. † Diederich Heinrich Gaedechens, * Hamburg 25. 6. 1752, † ebd. 15. 6. 1822, Zuckerfabrikant, später Zuckermakler zu

Hamburg; verm. . . 11. 10. 1787 mit † Regina Ilsabe Herbst, * Ritzebüttel 31. 5. 1762, † Hamburg 7. 7. 1835.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johanna Katharina Elisabeth, * . . . 1788, † . . . jung.
2. † Diederich Heinrich, * 25. 9. 1790, † Liverpool 23. 4. 1875, Kaufmann bei Sillem u. Co. zu London; verm. ebd. . . . 1828 mit † Sarah . . ., * . . . 1803, † . . 6. 12. 1857; kinderlos.
3. † Auguste Dorothea, * 23. 1. 1793, † Hamburg . . . 1852; unverm.
4. † Ernst Adolf, * . . . 1793, † . . . 179 .
5. † Marie Wilhelmine, * 30. 3. 1795, † Hamburg . . . 1878; unverm.
6. † Karl Gustav, * 15. 11. 1796, † auf dem Rückzuge aus Rußland . . . 1812, Soldat; unverm.
7. † Ernst Adolf, * . . . 1798, † . . . jung.
8. † Wilhelm Ferdinand, * 15. 10. 1799, † Hamburg 23. 2. 1836.
9. † totgeb., * † . . .
10. † Sophie Juliane (Julie), * 3. 4. 1802, † . . . 1831; unverm.

III b. † Peter Nikolaus Gaedechens, * Hamburg 6. 4. 1761, † Kadenberge im Lande Hadeln 7. 10. 1826, Zuckerfabrikant, später Unterküster an der St. Katharinen-Kirche zu Hamburg; verm. ebd. 18. 6. 1788 mit † Eleonore Elisabeth Winter, * Hamburg 13. 7. 1757, † Kadenberge 1. 10. 1826.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Ernst Heinrich, s. IV a.
2. † Peter Nikolaus, * 16. 8. 1790, † Smolensk . . 9. 1812, Unter-Offizier im 127. französischen Linien-Regiment.
3. † Charlotte Wilhelmine, * 17. 5. 1792, † Hamburg 17. 8. 1866; verm. ebd. 28. 4. 1818 mit † Joachim Wilhelm Jänisch, * . . 12. 8. 1789, † Hamburg 28. 2. 1866,

Grobbäcker ebd., später seit 1825 Küster an der St. Katharinen-Kirche ebd., Sohn des † Gottfried Jakob Jänisch, Dr. med. zu Hamburg u. s. Gem. † Christina Johanna Steetz.

4. † Heinrich Friedrich (Henriette Friederike ?), * 22. 2. 1796, † Hamburg 5. 11. 1796.
5. † Georg Heinrich, * 22. 3. 1797, † ebd. 3. 11. 1797.
6. † Karl Wilhelm, s. IVb.

IVa. † Ernst Heinrich Gaedechens, * Hamburg 16. 4. 1789, † (Basbeck ?) . . 1853, Guts-Verwalter zu Kadenberge bei Neuhaus an der Oste; verm. . . 18. 9. 1817 mit † Johanna Caroline Leuffer, * Neustadt-Eberswalde 25. 2. 1798, † Kadenberge 30. 1. 1848.

Kinder, 1—2 zu Bederkesa in Hannover, 3—5 zu Kadenberge bei Neuhaus an der Oste geboren:

1. † Sophia Friederike Elisabeth, * 24. 1. 1819, † Hamburg 27. 7. 1850; verm. ebd. . . 1846 mit † Gottfried Jakob Jänisch, * Hamburg 4. 3. 1819, † ebd. . ., 1846 Weinmakler, 1862 Küster und 1866 Kirchenbuchführer der St. Katharinen-Kirche zu Hamburg, Sohn des † Joachim Wilhelm Jänisch u. s. Gem. † Charlotte Wilhelmine Gaedechens; vgl. IIIb. 3.
2. † Ernst, s. Va.
3. † Heinrich, s. Vb.
4. † Karl, s. Vc.
5. † Luise Eleonore, * 23. 12. 1832, † Middlum in Hannover 31. 7. 1909; verm. . . . mit † Ernst Friedrich Eduard Anschütz, * . . 29. 10. 1815, † . . 3. 7. 1886, Kaufmann zu Middlum, vordem zu Drochtersen; 5 Kinder.

IVb. † Karl Wilhelm Gaedechens, * Hamburg 21. 7. 1799, † Adelaide in Australien . . 1872, Uhrmacher zu Hamburg; verm. ebd. 1. 3. 1828 mit † Sophia Katharina Nordmann, * . . 16. 3. 1802, † . . . vor 1872.

Sohn, zu Hamburg geboren:

1. Adolf Theodor, * 25. 3. 1829, Rentner zu London, früher Kaufmann und Hamburgischer Konsul zu Adelaide in Australien, 1872—1878 Kaufmann in Brasilien, lebt seit 1878 zu London; verm. . . . mit . . ., * . . .; kinderlos.

Va. † Ernst Gaedechens, * Bederkesa in Hannover 5. 5. 1821, † Radtkehmen, Kreis Darkehmen in Ostpreußen, 13. 4. 1899, Gutsbesitzer ebd.; verm. . . 17. 3. 1853 mit † Sophie Biedenweg, * . . 9. 6. 1831, † . . 5. 4. 1900.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Georg, * 30. 12. 1853, Rentner zu Pilkallen in Ostpreußen, früher Gutsbesitzer; verm. . . 25. 9. 1901 mit Helene Kerschowsky, * . . 9. 9. 1859; kinderlos.
2. † Valeska, * 13. 5. 1855, † . . 1. 6. 1906; verm. . . 2. 8. 1878 mit Walther Stengel, * . . 10. 2. 1852, Pfarrer zu Danzig; 4 Kinder.
3. † Heinrich, s. VIa.
4. † Karl, * 28. 9. 1859, † . . 22. 2. 1886, Kaufmann zu Danzig.
5. Elisabeth Therese Sophie, * Radtkehmen 14. 7. 1861; verm. ebd. 6. 10. 1882 mit Horst Ferdinand Wilhelm v. Saucken[3]), * Tilsit 20. 9. 1851, Kgl. Polizei-Inspektor zu Danzig, Oberleutnant a. D. (Sohn des † Hellmut Otto Wilhelm Matthias v. Saucken, * Naudischken, Kr. Gerdauen, 19. 2. 1821, † Wittgirren, Kr. Darkehmen, 16. 4. 1882, Herr auf Wittgirren, Kgl. preuß. Premier-Leutnant a. D.; verm. Angerburg i. Pr. 28. 5. 1847 mit † Henriette Karoline Pauline Milthaler, * Miltalersberg 25. 1. 1828, † Danzig 24. 1. 1894.)

---

[3]) Wappen v. Saucken: in Gold ein schwarzer Adler über einem schwarzem Jagdhorn; auf dem Helme mit schwarz-goldener Decke ein ruhendes schwarzes Jagdhorn mit aufwärts gewundenem goldenen Gehänge.
vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1911, S. 653.

Vb. † Heinrich Gaedechens, * Kadenberge bei Neuhaus a. d. O. 3. 3. 1824, † Wulsdorf bei Geestemünde . . 1875, Hofbesitzer ebd.; verm. . . . 1857 mit † Margaretha Katharina Hancken, * . . . 1832, † Wulsdorf . . 1865.

Kinder, zu Wulsdorf bei Geestemünde geboren:

1. † Johanna, * 7. 7. 1858, † Nürnberg . 2. 1905, Krankenschwester zu Neuendettelsau in Baiern.
2. † Karoline (?), * . . ., † . . ., jung.
3. — . . † einige totgeb. Kinder, * . . .

Vc. † Karl Gaedechens, * Kadenberge bei Neuhaus a. d. Oste 4. 2. 1825, † Middlum in Hannover 19. 3. 1877, Kaufmann ebd.; verm. ebd. . . 1866 mit † Wilhelmine Dorothea Oberkrüger, * Middlum 13. 7. 1836, † ebd. 30. 5. 1910.

Kinder, zu Middlum in Hannover geboren:

1. Anna, * 3. 2. 1867, lebt ebd.
2. † Ernst, * 5. 7. 1868, † . . 19. 12. 1892, Kandidat der Medizin.
3. Heinrich, * 10. 4. 1870, lebt zu Los Angelos in Kalifornien.
4. Clara, * 25. 3. 1873; verm. . . 6. 6. 1902 mit . . . . . Habenicht, * . . ., Lehrer zu Borbeck bei Essen; 3 Kinder.

VIa. † Heinrich Gaedechens, * . . 26. 4. 1857, † . . 15. 5. 1901, Gutsbesitzer zu Joachimstal bei Marggrabowa in Ostpreußen; verm. . . 15. 1. 1897 mit Ida Hotop, * . . .; sie 2. verm. . . . mit . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. Bernhard, * 3. 2. 1898.

B. Mittlerer (Hagenower) Ast.

IIb. † Johann Friedrich Gaedechens, * Hagenow in Mecklenburg 2. 6. 1720, † . . . 1785; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Hagenow in Mecklenburg geboren:

1. † Julius Nikolaus Friedrich, s. IIIc., Erster (Hagenower) Zweig.
2. † Tochter, * . . ., † . . .: verm. . . . mit † . . . Behrens, zu Hagenow.
3. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Gätcke, zu Hagenow.
4. † Johann Andreas Matthias, s. IIId., Zweiter (Hamburg-Rigaer) Zweig.

a. Erster (Hagenower) Zweig.

IIIc. † Julius Nikolaus Friedrich Gaedechens, * Hagenow i. Mecklbg. 24. 11. 1750, † ebd. 18. 3. 1806, Bürger und Branntweinbrenner zu Hagenow; 2 mal verm. — a) um 1781 mit † Margaretha Magdalena Boeck, * . . ., † . . (? 16. 1. 1784). — b) . . . mit † Margaretha Helene (Eleonore) Boeck, * . . ., † . . 16. 11. 1843.

Kinder, zu Hagenow in Mecklenburg geboren:

1. † Katharina Margaretha, * 6. 5. 1783, † . . .; ? verm. . . . mit † . . . Northüm, zu Schwerin.
2. † Christian Ernst Julius, * 30. 10. 1785, † . . .
3. † Nikolaus Dietrich Balthasar, s. IVc.
4. † Anna (Margaretha) Maria, * 6. 3. 1790, † . . .
5. † Johann Friedrich, * 24. 6. 1792, † Hagenow 2. 2. 1793 (?).
6. † Karoline Magdalene, * 8. 2. 1795, † . . .
7. † Johann Friedrich Ludwig, * 12. 5. 1797, † . . .
8. † Peter Karl, * 16. 8. 1799, † . . .

IVc. † Nikolaus Dietrich Balthasar Gaedechens, * Hagenow i. M. 9. 11. 1787, † ebd. 6. 4. 1854, Goldschmied zu Hagenow; verm. ebd. 17. 5. 1816 mit † Auguste Henriette (Luise) Giese, * . . 25. 2. 1796, † . . 4. 2. 1858.

Kinder, zu Hagenow geboren:

1. † Julius Georg Joachim Christian Ludwig, s. Vd.
2. † Luise Charlotte Friederike, * 5. 3. 1819, † . . 12. 7. 1821.

3. † Dietrich Gustav, * 17. 4. 1820, † Hagenow 4. 1. 1893, Rentner, vordem Kaufmann ebd.; verm. . . 14. 5. 1847 mit † Luise Wilhelmine Friederike Haacke, * . . 23. 1. 1821, † Hagenow i. M. 24. 2. 1895; kinderlos.
4. † Friederika Ulrika, * u. † 12. 2. 1822.

Vd. † Julius Georg Joachim Christian Ludwig Gaedechens, * Hagenow i. M. 7. 4. 1817, † . . ., wanderte nach Amerika aus; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

? Tochter, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .

b. Zweiter (Hamburg-Rigaer) Zweig.

IIId. † Johann Andreas Matthias Gaedechens, * Hagenow i. M. 15. 7. 1770, † Bickern in Livland 16. 4. 1838, Zuckerfabrikant zu Hamburg, später Meister zu Riga in Livland; verm. Hamburg 25. 5. 1806 mit † Katharina Ladecke, * Elmshorn 14. 3. 1774, † Barmbeck bei Hamburg 25. 12. 1846.

Kinder, 1—4 zu Hamburg geboren:

1. † Johann Hermann Wilhelm, s. IVd.
2. † Otto Wilhelm, s. IVe.
3. † Christoph Matthias, s. IVf.
4. † Nikolaus Friedrich, s. IVg.
5. † Julie Henriette Katharine, * Riga 24. 11. 1816, † Hamburg 5. 5. 1901 (1900); unverm.

IVd. † Johann Hermann Wilhelm Gaedechens, * Hamburg 9. 3. 1807, † . . in Rußland . . . 1854, Zuckerbäckermeister, ging nach Rußland, wurde Pächter einer Zuckerfabrik im Bezirk Tschernigow; verm. Hamburg 27. 4. 1831 mit † Maria Dorothea Wilhelmina Faulhorn, * ebd. . . . 1800, † ebd. 18. 2. 1866.

Kinder, zu . . . in Rußland geboren:

1. † Justus Andreas August, s. Ve.
2. † Johannes Friedrich Wilhelm, s. Vf.

3. † Leopold Matthias Eduard, * 7. 6. 1835, † . . 25. 3. 1836.
4. † Johann Heinrich), * 21. 10. 1836, † . . in Rußland . . . 1851.
5. Nikolaus Friedrich, s. Vg.
6. † Julius Hermann, * 13. 10. 1842, † . . . 9. 1843.]

IVe. † Otto Wilhelm Gaedechens, * Hamburg 26. 12. 1808, † . . ., Bezirk Tschernigow, Rußland, 5. 4. 1841, Zuckerfabrikant ebd.; verm. . . 25. 2. 1840 mit † Anna Maria Evers, * . . ., † . . ., aus Warnemünde.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Julius Adolf, * 11. 1. 1841, † . . . 11. 1841.

IVf. † Christoph Matthias Gaedechens, * Hamburg 25. 12. 1810, † . . . 1880, Drechsler zu Hamburg; verm. . . 16. 8. 1840 mit † Johanna Maria Goob, * . . ., † . . 10. 11. 1887, aus Hasmersheim in Baden.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Emma Dorothea Katharina, * 21. 4. 1841, † . . 16. 12. 1897; verm. . . . 1865 mit † Heinrich Busch, zu Hamburg; 7 Söhne, 1 Tochter.
2. † Maria Amanda Friederika, * 1. 8. 1843, † . . ., jung.
3. † Emil, * 17. 2. 1848, † . . . 3. 1865.
4. † . . ., * . . ., † . . ., jung.

IVg. † Nikolaus Friedrich Gaedechens, * Hamburg 3. 11. 1813, † ebd. 1. 6. 1811, Schlosser zu Hamburg; verm. . . . 1852 mit † Wilhelmine Margarete Heinbokel, * . . 28. 8. 1813, † . . 12. 12. 1903, aus Stade.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Friederike Wilhelmine (Minna), * 28. 11. 1853, lebte 1911 zu Hamburg; unverm.
2. † Christine Sophie Katherine, * 28. 8. 1858, † . . 21. 8. 1876; unverm.

Ve. † Justus Andreas August Gaedechens, * Riga in Livland 20. 4. 1832, † Hamburg 2. 9. 1892, . . .; verm. . . 5. 12. 1858 mit † Katharina Heidorn, * Pinneberg 18. 10. 18 . ., † . . 20. 3. 1900.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Otto, * 16. 11. 1859, † . . 30. 12. 1887.
2. Emil, s. VIb.
3. Wilhelm, s. VIc.

Vf. † Johannes Friedrich Wilhelm Gaedechens, * . . in Rußland 25. 9. 1833, † Hamburg . . 11. 1905, . . .; verm. . . 16. 12. 1865 mit Anna Sophia Meß, * . . ., lebte 1911 zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Dorothea (Dora), * 16. 12. 1866; verm. . . . 1889 mit Wilhelm Puhlmann, * . . 5. 6. 1865, zu Hamburg.
2. Hermann Friedrich August, s. VId.
3. Maria, * 13. 6. 1869; verm. . . . 1909 mit J . . . Frydrychowicz, * . . 9. 4. 1855, zu Hamburg.
4. Emma, * 23. 8. 1870, lebt zu Bielefeld; unverm.
5. Ida, * 15. 3. 1872; verm. . . . 1891 mit Karl Schmeisser, Makler zu Hamburg.
6. Annie, * 13. 8. 1876, lebt zu Hamburg; unverm.

Vg. Nikolaus Friedrich Gaedechens, * . . in Rußland 5. 5. 1839, Küper zu Hamburg; verm. . . 25. 7. 1869 mit † Karoline Meß, * . . ., † . . 22. 10. 1904; deren Schwester vgl. Vf.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Adolf, s. VIe.
2. Wilhelm, * 18. 7. 1880, Büro-Gehilfe zu Hamburg; verm. . . 31. 3. 1906 mit Maria Meyn, * . . 16. 5. 1877; kinderlos.
3. † Elisabeth, * 15. 10. 187 ., † . . 9. 12. 1908; unverm.

VI b. Emil Gädechens, * Hamburg 29. 1. 1862, Besitzer eines Fuhrgeschäftes ebd.; verm. . . 27. 4. 1889 mit Marie Felzien, * . . 27. 4. 1866, aus Lang-Niendorf bei Lübeck.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Marie, * 5. 1. 1891.
2. Paul, * 9. 1. 1893.
3. Hans, * 17. 4. 1896.
4. Margarete, * 16. 8. 1898.
5. Walter, * 4. 1. 1908.

VI c. Wilhelm Gaedechens, * Hamburg 15. 2. 1865, Hausbesitzer zu Othmarschen bei Altona, früher Küper; verm. . . 27. 11. 1887 mit Christine Jens, * . . 30. 3. 1866.

Kinder, zu Othmarschen bei Altona geboren:

1. † Wilhelm, * 11. 7. 1888, † ertrank beim Baden in der Elbe 26. 6. 1906.
2. † Karl, * 8. 1. 1892, † . . 31. 3. 1909.
3. Max, * 21. 4. 1893.
4. Ernst, * 11. 8. 1897.

VI d. Hermann Friedrich August Gaedechens, * Hamburg 22. 1. 1868, . . .; verm. . . 5. 7. 1902 mit Martha Anna Henneberg, * . . 6. 2. 1874; geschieden . . . 1908.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Erich, * 5. 5. 1905.
2. † Elsa, * . . ., † . . ., 2 Jahr alt.

VI e. Adolf Gaedechens, * Hamburg 5. 7. 1872, . . .; verm. . . um 1893 mit Mathilde Theß, * . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Elsa, * 23. 12. 1894.
2. Wilhelm, * 20. 12. 1894.

Otto Christian Gaedechens,
* 1791, † 1856,
Kaufmann zu Hamburg.

C. Jüngerer (Hamburger) Ast.

IIc. † Otto Christian Gaedechens, * Hagenow in Mecklenburg 13. 12. 1726, † Hamburg 26. 8. 1786, Zucker-Fabrikant ebd.; verm. Hamburg 5. 2. 1760 mit † Anna Margaretha Martens, * . . 16. 10. 1742, † . . . 1774, Tochter des † Jakob Martens, * . . ., † . . 9. 7. 1751, Zucker-Fabrikant zu Hamburg, u. s. Gem. † Anna Margaretha Musick, * 1709, † . . 14. 2. 1770; vgl. IIa.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Margaretha Elisabeth, * 28. 11. 1760, † ebd. 10. 1. 1761.
2. † Johann Paul, * 20. 11. 1761, † ebd. 19. 11. 1762.
3. † Margaretha Elisabeth, * 15. 3. 1764, † ebd. 19. 4. 1764.
4. † Johann Anton, * 15. 3. 1764, † ebd. 15. 4. 1764.
5. † Otto Christian, s. IIIe.
6. † Anna Margaretha, * 5. 3. 1765, † Hamburg 18. 5. 1789; verm. ebd. 22. 5. 1787 mit † Vincent Matsen, * Hamburg 28. 5. 1761, † ebd. 3. 5. 1833, Kaufmann, 2. 6. 1826 Oberalter zu Hamburg (Sohn des † Vincent Matsen[4]), * Hamburg 4. 9. 1725, † ebd. 8. 3. 1788, Kaufmann, 5. 10. 1774 Ratsherr der freien Reichsstadt Hamburg; verm. . . 12. 9. 1752 mit † Dorothea Elisabeth Thunn, * . . 4. 9. 1727, † . . 4. 11. 1786.)
7. † Johann Diederich, * 17. 5. 1768, † Hamburg 25. 2. 1786.
8. † Anna Katharina, * 10. 3. 1770, † ebd. 28. 3. 1789; verm. . . 10. 3. 1789 mit † Karl Wilhelm Pistorius, * . . ., † . . 29. 3. 1811, Kaufmann zu Hamburg; Zwilling mit
9. † Anna Elisabeth[5]), * 10. 3. 1770, † Hamburg 22. 1. 1806; verm. ebd. 21. 9. 1790 mit † Jacob Hinrich Jencquel, * Hamburg 6. 10. 1765, † ebd. 16. 8. 1826, Kaufmann, seit 7. 9. 1814 Senator zu Hamburg.
10. † Johann Martin, * 17. 4. 1772, † Hamburg 22. 10. 1772.

---

[4]) Wappen Matsen: in Silber ein schwarzer, goldenbewehrter Ziegenbock; auf dem Helme mit schwarz-silberner Decke: der Bock wachsend.

[5]) vgl. Bd. 18, S. 438, Bd. 19, S. 6.

IIIe. † Otto Christian Gaedechens, * Hamburg 5. 3. 1765, † ebd. 31. 3. 1833, Zucker-Fabrikant zu Hamburg; verm. ebd. 19. 10. 1790 mit † Augustina Katharina Schwalb, * Hamburg 16. 3. 1771, † ebd. 27. 5. 1834, Tochter des † August Gottfried Schwalb, * Hamburg 10. 5. 1741, † ebd. 9. 2. 177., u. s. Gem. † Dorothea Elisabeth Busse, * ebd. 14. 4. 1745, † ebd. 25. 7. 1799.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Otto Christian, s. IVh.
2. † Auguste, * 7. 7. 1792, † ebd. 4. 5. 1878; unverm.
3. † Sophie, * 25. 3. 1794, † ebd. 24. 5. 1882; unverm.
4. † Luise, * 20. 1. 1796, † ebd. 8. 7. 1864; unverm.
5. † Wilhelm, s. IVi.
6. † Hermann, * 7. 12. 1799, † ebd. 4. 7. 1822.
7. † Therese, * 5. 2. 1804, † ebd. 15. 9. 1892; unverm.
8. † Barthold, * 6. 3. 1809, † ebd. 8. 7. 1855, Dr. med. et. chir., Arzt zu Hamburg; unverm.

IVh. † Otto Christian Gaedechens, * Hamburg 22. 7. 1791, † ebd. 20. 6. 1856, Kaufmann zu Hamburg, Mitinhaber von „Brentano, Bovara u. Urbieta", seit 1835 Bevollmächtigter der „Neuen 8. Assecuranz-Compagnie"; verm. Hamburg 22. 7. 1816 mit † Sophie d'Urbieta, * ebd. 7. 11. 1797, † ebd. 1. 3. 1883, Tochter des † Cipriano Francisco d'Urbieta, * Bilbao 26. 9. 1759, † Hamburg 26. 11. 1821, Kaufmann, kgl. Sardinischer Generalkonsul ebd., u. s. Gem. † Juliane Sylingk, * Hamburg 3. 11. 1770, † Wiesbaden 9. 3. 1843.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Otto Christian, s. Vh.
2. † Cipriano Francisco, s. Vi.
3. † Julius Heinrich, * 19. 1. 1820, † ebd. 22. 12. 1862, Dr. phil., Chemiker.
4. † Ottilie Sophie, * 21. 7. 1826, † ebd. 21. 1. 1841.
5. † Francisca, * 16. 6. 1827, † ebd. 5. 12. 1891; unverm.

6. † Richard Alexander, * 22. 2. 1830, † ebd. 24. 11. 1903, Kaufmann, 1857—1897 Bevollmächtigter der „Neuen 8. Assecuranz-Compagnie" zu Hamburg; unverm.
7. † Georg Rudolf, * 24. 4. 1834, † Blankenburg am Harz 4. 10. 1904, Dr. phil., Geheimer Hofrat, Professor der Archäologie an der Universität Jena; unverm.

IVi. † Wilhelm Gaedechens, * Hamburg 8. 8. 1797, † ebd. 19. 1. 1847, Kaufmann zu Hamburg; verm. . . 3. 5. 1823 mit † Maria Sophia Walther, * Hamburg 24. 6. 1805, † ebd. 12. 10. 1833, Tochter des † Peter Gottlieb Walther, * ebd. . . ., † ebd. . . ., Kaufmann und Seidenhändler, u. s. Gem. † Marie Sophie Meyerfieck, * Hamburg . . ., † ebd. . . 28. 6. 1805.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Marie Sophie, * 28. 8. 1824, † ebd. 4. 5. 1907; unverm.
2. † Walther, s. Vk.
3. † Bertha, * 15. 10. 1826, † ebd. 13. 6. 1899; unverm.
4. † Hermann, * 19. 10. 1827, † Guatemala . . . 1884, seit 1849 Kaufmann ebd.; unverm.
5. † Alfred, * 10. 3. 1829, † Hamburg 9. 1. 1830.
6. † Emma, * 1. 8. 1830, † ebd. 10. 1. 1906; unverm.

Vh. † Otto Christian Gaedechens, * Hamburg 11. 5. 1817. † ebd. 17. 12. 1857, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd, 14. 11. 1846 mit † Elise Hanssen, * ebd. 7. 10. 1822, † ebd. 13. 11. 1905, Tochter des † Heinrich Matthias Hanssen, * Altona 4. 11. 1790, † Hamburg 24. 9. 1870, u. s. Gem. † Karoline Henriette Elisabeth v. Schenck, * Magdeburg 3. 2. 1798, † Hamburg 4. 8. 1850.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Otto Christian, * 25. 1. 1848, Rentner zu Bergedorf, 1868—1869 Einjährig-Freiwilliger im Schleswig-Holsteinschen Füsilier-Rgt. Nr. 86 zu Halle a. S., machte

1870—1871 den Feldzug in Frankreich im Magdeburgischen Füsilier-Rgt. Nr. 36 mit, wurde bei Gravelotte schwer verwundet, Landwirt, seit 1906 Rentner zu Bergedorf; unverm.

2. Emil Heinrich, * 12. 11. 1850, Rentner zu Redruth in Cornwall, England, 1869—1870 Einjährig Freiwilliger im 2. Hanseatischen Inf.-Rgt. Nr. 76, machte 1870—1871 den Feldzug in Frankreich im selben Regiment mit, leicht verwundet, war Kaufmann in Bolivien, später in Chile, seit 1907 zu Redruth; verm. Chaneral de los Animas in Chile 22. 9. 1891 mit Mary Bath, * Cornwall 7. 2. 1842; kinderlos.
3. † Julie Elisabeth, * 23. 8. 1853, † Hamburg 11. 4. 1854.

Vi. † Cipriano Francisco Gaedechens, * Hamburg 1. 4. 1818, † ebd. 22. 1. 1901, Hauptmann a. D. ebd., 1840—1850 Offizier im Hamburgischen Contingent des Deutschen Bundes, 1850 Hauptmann a. D., war in verschiedenen öffentlichen Ehrenämtern zu Hamburg tätig, 1859—1892 Mitglied der Bürgerschaft, schrieb eine „Topographie von Hamburg", „Hamburgische Münzen und Medaillen", verschiedene Abhandlungen über das Heer, über Stiftungen, Rathaus, St. Johannis-Kloster, Hamburgische Geschichte u. a. m.; verm. Hamburg 19. 7. 1845 mit † Paulina Louisa Wilhelmina von Sienen, * ebd. 20. 3. 1822, † ebd. 20. 4. 1902, (Tochter des † Jakob Albrecht von Sienen, * Ritzebüttel 25. 6. 1768, † Hamburg 17. 1. 1837, Dr. jur., Syndikus der freien und Hansestadt Hamburg; verm. ebd. 12. 12. 1820 mit † Elisabeth Amsinck, * Hamburg 26. 8. 1794, † ebd. 23. 3. 1867; vgl. Bd. 18 S. 36.)

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Johanna Sophie Elisabeth, * 14. 5. 1846, † ebd. 1. 11. 1853.
2. Cipriano Francisco, s. VIf.
3. † Alwine Louise, * 14. 2. 1851, † ebd. 9. 7. 1859.
4. † Ida, * 19. 5. 1852, † ebd. 13. 11. 1853.
5. Emilie (Emmi) Elisabeth, * 19. 10. 1853; verm. Hamburg 8. 9. 1879 mit † Theodor Wilhelm Gruner, * St. Thomas in West-Indien 15. 9. 1847, † Glücksburg in

Cipriano Francisco Gaedechens,
* 1818, † 1901,
Hauptmann a. D. zu Hamburg
und seine Ehefrau:
Paulina Wilhelmina Louisa Gaedechens,
geb. von Sienen, * 1822, † 1902.

Schleswig 4. 9. 1908, Dr. jur., Landrichter, später Landgerichts-Direktor zu Hamburg (Sohn des † Julius Heinrich Theodor Gruner, * Bremen 27. 9. 1814, † Hamburg 1. 12. 1902, Kaufmann ebd.: verm. St. Thomas 27. 10. 1841 mit † Camilla Thalia Schlegel, * . . 13. 3. 1821, † Kopenhagen 28. 7. 1887); 4 Töchter; vgl. Bd. 14, S. 149.

6. † Jakob Albrecht, * 28. 10. 1855, † Davos in der Schweiz 29. 1. 1880, Kaufmann, 1877—1878 Einjährig-Freiwilliger im 5. Thüringischen Inf.-Rgt. Nr. 94 zu Eisenach.
7. † Paul Christian, * 19. 6. 1858, † Hamburg 2. 10. 1879, Kaufmann, 1878—1879 Einjährig-Freiwilliger im Holsteinischen Feldartillerie-Rgt. Nr. 24 zu Schwerin i. M.
8. † Ludwig Oskar, * 26. 7. 1860, † . . 3. 2. 1862.
9. Sophie Helene Francisca, * 29. 3. 1864, lebt zu Hamburg; unverm.

Vk. † Walther („Alfredo") Gaedechens, * Hamburg 6. 9. 1825, † Valparaiso in Chile 11. 4. 1900, Kaufmann ebd., vordem zu Port Adelaide in Australien; verm. Valparaiso 3. 9. 187 . mit Isabel Simpson, * . . 3. 9. 18 . .

Kinder, zu Valparaiso in Chile geboren:

1. Sophia Isabel, * 11. 3. 1872; verm. ebd. 6. 12. 1900 mit Eduardo Ricardo Möller, * ebd. 27. 9. 1876, Kaufmann zu Valparaiso.
2. † Maria Helena, * . . . 1873, † ebd. . . . 1873.
3. Alfredo Roberto, s. VIg.

VIf. Cipriano Francisco Gaedechens, * Hamburg 8. 10. 1848, Dr. jur., Oberlandesgerichtsrat ebd., 1874—1879 Advokat zu Hamburg, 1. 1. 1879 Richter am Handelsgericht ebd., seit 1. 10. 1879 am Landgericht ebd., seit 1. 1. 1891 Rat am Hanseatischen Oberlandesgericht zu Hamburg, 1869—1870 Einjährig-Freiwilliger im 5. Thüringischen Inf.-Rgt. Nr. 94 zu Jena, bei diesem Regimente im Feldzuge 1870—1871 schwer verwundet, 1871—1883 Leutnant der

Reserve ebd.; verm. Hamburg 15. 7. 1880 mit Luise Charlotte Agnes Güssefeld, verw.[6]) Woldsen, * ebd. 8. 4. 1857 (Tochter des † Emil Louis Ferdinand Güssefeld, * Neuhof bei Grabow in Mecklenburg 9. 1. 1820, † Hamburg 25. 8. 1897, Kaufmann und Begründer einer Fabrik für künstlichen Dünger zu Hamburg; verm. ebd. 27. 9. 1853 mit † Friederike Henriette Schmilinsky, * Hamburg 13. 6. 1834, † ebd. 24. 4. 1904; vgl. Bd. 9, S. 140).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Annie Sophie, * 5. 7. 1881; verm. Hamburg 4. 1. 1911 mit Max Sohège, * ebd. 9. 2. 1876, Dr. med., Arzt zu Hamburg, studierte Medizin Herbst 1894—Ost. 1897 zu Tübingen (Tübinger Schwabe), bis Herbst 1897 zu Kiel, bis Ost. 1900 zu Leipzig, 21. 3. 1900 Staats-Prüfung ebd., . . 1901 Dr. med. ebd, Sohn des Jean Baptiste Charles Sohège, * Hamburg 1. 2. 1817, † ebd. 2. 12. 1893, Dr. med., Arzt zu Hamburg, u. s. Gem. Laura Mathilde Steeger, * Stönz bei Dresden 4. 8. 1830.
2. Olga Louisa, * 1. 7. 1883.
3. Ella Helene, * 15. 5. 1885; verm. Hamburg 16. 8. 1910 mit Rudolph David Theodor Martin, * ebd. 4. 7. 1884, Dr. jur., Assessor ebd.; vgl. Bd. 18, S. 247.
4. Cipriano Francisco, * 27. 5. 1891, Student der Rechte zu Göttingen, vordem zu Lausanne, Freiburg i. B. und München.

VIg. Alfredo Roberto Gaedechens, * Valparaiso in Chile 23. 10. 1875; verm. . . . mit . . ., * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .
. . .
. . .

[6]) war 1. verm. . . 31. 3. 1875 mit † Hermann Woldsen, * . . 23. 9. 1841, † . . 4. 11. 1877, . . . zu Hamburg.

Harder

Harder,[1]
aus Hamburg.

Wappen: in von Rot über Silber geteiltem Schilde drei goldene aus rotem Dreiberge wachsende Kornähren an ihren beblätterten Halmen; auf dem rot-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke die drei Aehren.

Evangelisch. Zu Hamburg.

Quellen: Die Handschrift „Genealogia Harderiana", auch Familienverzeichnis „Harder-Stender", das für die Stiftung „Stipendium Harderianum" in Kurland geführt worden ist, ferner: Theodor Kallmeyer, „Die evangelischen Kirchen und Prediger Kurlands", Mitau 1890, die Mitteilungen aus dem kurländischen Landesarchiv zu Mitau und der Estländischen Ritterschaftskanzlei, handschriftliche Aufzeichnungen, sowie „Der Hamburgische Krochmanns Stamm nach seinem Ursprung, Wachstum und Ausbreitung im Jahre 1734", das „Lexikon hamburgischer

[1] vgl. J. Siebmachers Neues Wappenbuch, Bürgerl. Geschlechter Bd. 5, 9. Heft 3, S. 40, Tafel 48.

Schriftsteller", Ed. Lorenz-Meyer und Oscar L. Tesdorpf, „Hamburgische Wappen und Genealogien, 1890, „Historische Topographie der Freien und Hansestadt Hamburg", 1880 von C. F. Gaedechens und 1880—1895 von W. Melhop, — „Gustav Heinrich Kirchenpauer", Ein Lebens- und Zeitbild von Dr. Werner von Melle, 1888, und Auskünfte des Staatsarchivs der Freien und Hansestadt Hamburg.

Nach dem „Album academicum" der Universität Dorpat, ebd. 1889, und dem „Album Estonorum", Reval 1910, führen die Spuren des russischen[2]) Adelsgeschlechts Harder[3]) gleichfalls nach Livland, doch ist der Zusammenhang noch nicht festgestellt[4]).

Bescheinigung vom 30. 6. 1818, daß † Wilhelm Karl Harder zum Adel des Petersburger Bezirks gehörte.

---

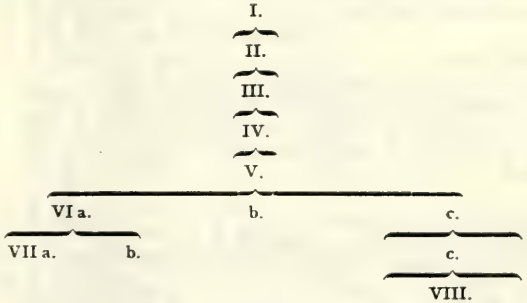
[2]) Der russische Dienst- und Ordens-Adel steht dem deutschen Adel nicht gleich: er ist zur Führung des in der russischen Amtssprache ungebräuchlichen deutschen Adelszeichens „von" weder in seiner Heimat noch in Deutschland amtlich berechtigt; vgl. auch Bd. 14 S. 198, Bd. 17 S. 77, Bd. 19 S. 394. Der Herausgeber.

[3]) I. † David Johann Harder, * . . . 1778, † . . ., Dr. med., Wirkl. Staatsrat; verm. . . . mit † Nancy Cellmann, * . . ., † . . .
Sohn, zu . . . geboren:
II. † William Charles Harder, * . . 12. 11. 1808, † . . . 1843; verm. . . . mit † Annette Wilhelmine von Böcke, * . . ., † . . .
Kinder, zu . . . geboren:
III. † Oskar Georg Ferdinand Harder, * . . 22. 3. 1844, † . . .; verm. . . . mit Marie Lexius, * . . .
Kinder, zu . . . geboren:
1. † John, * . . . 1866, † . . . 1891.
2. Alexander William, * . . . 1870.
3. Robert, * . . . 1876.

[4]) Mitteilungen aus der Estländischen Ritterschaftskanzlei, Reval, Ritterhaus, 1911, und aus dem kurländischen Landesarchiv, Mitau, 1911.

Bescheinigung 2. 9. 1895, daß die Familie in das livländische Adelsgeschlechtsbuch im Teile für die nicht-immatrikulierten Familien eingetragen ist[4]).

Uebersicht.



I. † Bernhard Harder[5]), * Hamburg[6]) . . . 1576, † Pilten in Kurland 29. 12. 1639, Dr. phil., Magister, Superintendent ebd., studierte Philosophie und Theologie, 1605 Rektor zu Goldingen in Kurland, hielt 1606 die Nachmittags-Predigten ebd., 1609 Pastor zu Windau, 20. 8. 1614 nach Hasenpoth und Ziran berufen, 30. 6. 1622 Superintendent des piltenschen

[5]) Ueber ihn berichtet auch das „Lexikon Hamburgischer Schriftsteller", Bd. 3 S. 102 u. a.: „Er war ein guter lateinischer Dichter". Weitere Quellen: Berufungs-Erlaß nach Hasenpoth und Ziran im kurl. Cameralhof. — Wülffers Anrede vor der Agenda ministror. eccles. Piltens. v. J. 1756. — Tetsch, Bd. 2, S. 24 fg., 28 und 52. Gadebusch, livl. Bibl., Bd. 2, 5. — Nord. Misc. 4, 189. — Hennig, S. 350 fg. u. 319 fg. — Th. Kallmeyer, Gesch. d. Kirch. u. Pred. d. Windauschen Kirchspiels, S. 30 fg., Pestordnung abgedruckt Inland 1839, Sp. 47. — vgl. Kallmeyer, Die evang. Kirchen Kurlands 1890 S. 287.

[6]) vgl. auch Bd. 18, S. 463. Bd. 19, S. 129, 383.

Kreises in Kurland, entwarf 1625 eine Kirchenordnung[7]), setzte 1. 8. 1630 eine Pestordnung auf; verm. . . . † Margaretha von Stromberg, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Hermann I., s. II.
2. † Georg, * . . ., † . . ., 1635 Pastor zu Nerft: unverm.
3. † Hermann II., * . . ., † . . ., um 1630 Pastor zu Buschhof, später zu Alt-Subbath[8]).
4. † Anna Margarethe, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † Gotthard Grävius[9]), * . . ., † . . vor 1676, 1599 Pastor zu Nieden und Oberbartau, Sohn des † Gotthard Grävius, Pastor zu Libau. — b) . . 21. 4. 1676 mit † Wolfgang Adam Arnoldi[10]), * Baireuth um 1630, † . . 6. 11. 1681, 25. 12. 1661, Pastor[11]) zu Pilten.
5. † Veronika, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Joachim Neresius, * . . ., † Wormen . . . 1691, um 1650 Pastor zu Kreutzburg in Polnisch-Livland, später zu Schleck[12]).
6. † Magdalene, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Johann Stender[13]), * . . ., † . . . 1669, 1648 Pastor zu Buschhof, 1665 Probst zu Selburg[14]), Sohn des † Konrad Stender, Pastor zu Neddenitz[15]).

---

[7]) Grundlage der Kirchenordnungen v. 1740 u. 1756.

[8]) vgl. Theodor Kallmeyer, Die evang. Kirchen u. Prediger Kurlands und Mylius's Nerftsche Pred. Chron. S. 288.

[9]) vgl. Theodor Kallmeyer, a. a. O. S. 268.

[10]) vgl. ebd. S. 162.

[11]) Das Kirchenbuch, das er führte, ist noch vorhanden.

[12]) vgl. Theodor Kallmeyer, Die evang. Kirchen u. Prediger Kurlands S. 398.

[13]) vgl. ebd. S. 492.

[14]) dessen Sohn: † Konrad Stender, * . . ., † . . ., Pastor zu Kruthen, 1707 Probst zu Selburg 2 mal verm. — a) . . . mit † Marie Bernhardi, * . . ., † . . ., Tochter des † Sigmund Bernhardi, Pastor. — b) . . . mit † Louise Sophie v. Gösler, * . . ., † . . ., Tochter des † Onuphrius v. Gösler, Geh. Rat, Pfandherr auf Eckau und Herr auf Gaibenhof.

[15]) jetzt Jndrizа.

7. † Johann[16]), * . . . 1635, † Mitau 28. 11. 1692, besuchte seit 20. 11. 1652 das Pädagogium zu Stettin, wurde 25. 9. 1662 als Student der Medizin zu Leiden eingetragen, später Arzt zu Mitau, 1680 Leibarzt des † Herzogs Jakob von Kurland, dann Leibarzt des Herzogs Friedrich Kasimir, Gründer der Harderschen Familienstiftung 8. 8. 1693 (Stipendium Harderianum); verm. . . . mit † . . ., * . . ., begr. Mitau 2. 10. 1678.

II. † Hermann Harder[17]), * Buschhof bei . . . in Kurland . . . 1624, † Gut Lowiden bei Subbath 8. 8. 1685, 1648 Pastor zu Demmen, 1655 Pastor zu Alt-Subbath und Garssen, erbte 1684 das Gut Lowiden; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Georg Christoph[18]), * . . ., † . . ., Pastor zu Versteln, 1678 zu Nerft, schrieb 1678 eine Sammlung „Trauergedichte", die zu Mitau in Druck erschienen; unverm.
2. † Johann, s. III.
3. † Anna[19]), * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Georg Tinckarius[20]), 1692 Pastor zu Setzen.

---

[16]) vgl. G. Otto, Das Medizinalwesen Kurlands, in den Sitzungsberichten der kurl. Gesellsch. für Litteratur u. Kunst vom J. 1897. Mitteilung aus dem kurländischen Landesarchiv, Mitau 1911.

[17]) vgl. Theod. Kallmeyer, Die evang. Kirchen u. Prediger Kurlands 1890, S. 288 und Klopmanns Güterchron., Berufungs-Schreiben im Archiv des kurl. Cameralhofs. — Dr. Buchholtz Materialien, — Trauergedicht auf seinen Tod von Chrn. Bormann.

[18]) vgl. Theod. Kallmeyer, Die evang. Kirchen und Prediger Kurlands 1890 S. 289.

[19]) unterzeichnete 12. 2. 1707 eine Verschreibung im Pastorat Setzen, vgl. Kallmeyer S. 510.

[20]) dessen Sohn: † Johann Hermann Tinckarius, * . . ., † . . ., 1705 Pastor zu Buschhof, unterzeichnete 1706 die „Harderische Familienstiftung".

III. † Johann Harder[21]), * . . . 165 . , † Kaltenbrunn bei . . . in Kurland . . . 1715, Pastor zu Neu-Subbath, wurde als stud. theol. nach Alt-Subbath[22]) und Garssen berufen, 1682 als Inspektor der Schule und Pastor zu Neu-Subbath, 28. 8. 1696 nach Kaltenbrunn berufen; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Christoph, * . . ., † . . . als Kind.
2. † Peter, s. IV.

IV. † Peter Harder, * Kaltenbrunn . . . 1703, † Hamburg, siedelte[22]) um 172 . . . nach Hamburg über, soll alsdann ebd. bei den Dragonern gestanden haben[23]).

Sohn, zu Hamburg geboren:

V. † Peter Caspar Harder[24]), * Hamburg 22. 4. 1735, † ebd. 19. 1. 1816, Premier-Major[25]), Kapitän einer Grenadier-kompagnie der Hamburger Garnison, wohnte Poolstraße 368: verm. Hamburg (St. Pauli) 22. 6. 1763 mit † Maria Hedwig Milatz, * ebd. 20. 6. 1738, † Hamburg 11. 5. 1803 (Tochter des † Franz Christian Milatz, * . . . 1704, † . . 19. 11. 1768; verm. Hamburg (St. Pauli) 7. 7. 1733 mit † Hedwig Margretha Laakmann, * . . ., † . . 8. 11. 1782).

---

[21]) vgl. Kallmeyer, Die evang. Kirchen Kurlands 1890, S. 288. Quellen: Stiftungsurkunde Intland 1839, Sp. 582 fg. — Berufungs-Brief nach Alt-Subbath im Consistorial-Archiv.

[22]) Zu seiner Zeit fand die Einnahme der Alt Subbathschen Kirche durch die Katholiken und die Gründung der Kirche zu Neu-Subbath statt.

[23]) bezog aus der 1693 gegründeten Stiftung seines Großoheims † Johann Harder ein Stivendium.

[24]) vgl. Mußfeldt, Das hamburg. Militär in der Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte, Bd. 14, S. 92, 129 und Mitteilungen des Vereins für Hamburgische Geschichte Bd. 10 Heft 2 Nr. 4 „Soldatenlied um 1785".

[25]) vgl. Staatskalender von 1784.

Peter Caſpar Harder,
* 1735, † 1816,
Premier-Major der Garniſon zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg (St. Michaelis) geboren:

1. † Christoph Friedrich Caspar, s. VIa, Ältester Hamburger Ast.
2. † Nikolaus Bernhard, s. VIb, Mittlerer Hamburger Ast.
3. † Margaretha Dorothea, * 19. 4. 1769, begr. Hamburg (St. Marien Magdalenen) 16. 6. 1771.
4. † Friederika Rebecca Maria, * 8. 12. 1770, begr. Hamburg (St. Marien Magdalenen) 16. 6. 1771.
5. † Johanna Catharina } Zwillinge, } begr. ebd. 30. 7. 1772.
6. † Johann Peter } * 5. 6. 1772 } † . . . als Kind.
7. † Hermann Christoph, s. VIc, Jüngster Hamburger Ast.
8. † Johann Hinrich, * 28. 4. 1776, † . . . als Kind.
9. † David Emanuel, * 19. 6. 1778, † . . 18. 6. 1788.

A. Ältester Hamburger Ast.

VIa. † Christian Friedrich Caspar Harder, * Hamburg (St. Mich.) 20. 6. 1762, † ebd. 26. 6. 1834, Chemiker; wohnte 1829 Dammthorwall Nr. 431; 2 mal verm. — a) Parchim 4. 10. 1793 mit † Louise Dorothea Christiana Heyden, * ebd. 23. 4. 1773, † Hamburg 28. 2. 1807, Tochter des † Friedrich Christoph Daniel Heyden[26], * Malchow 28. 7. 1736, † Parchim 28. 12. 1792, Kaufmann und Stadtverordneter ebd. — b) Hamburg 30. 7. 1807 mit deren Schwester † Johanna Elisabeth Wilhelmine Heyden[27], * Parchim . . . 1780, † Hamburg 22. 1. 1852.

---

[26]) er war 3 mal verm. — a) Parchim 31. 5. 1771 mit † Ilsabe Oelgaard Napern, * ebd. 2. 2. 1739, † ebd. 16. 8. 1771. — b) Wabel 1. 5. 1772 mit † Catharina Magdalena Kahl, * . . . 1745, † Parchim 1. 3. 1791. — c) ebd. 22. 2. 1792 mit † Margaretha Elisabeth Lütke, * ebd. 3. 9. 1756, † ebd. 22. 10. 1830.

[27]) Ein Großneffe dieser beiden Schwestern Heyden ist Wilhelm Karl Christian Heyden, * Hamburg, 14. 10. 1841, Sekretär der Hamb. Bürgerschaft Dr. jur., dessen Großväter Brüder der Frauen von C. F. C. Harder waren; er studierte zu Heidelberg, Berlin und Göttingen, 9. 3. 1867 Dr. jur. zu Göttingen, Advokat zu Hamburg, 14. 11. 1885 zum Sekretär der Bürgerschaft erwählt, schrieb u. a. Geschichte der Hamburger Sparcasse von 1827, Hamburg 1893;

Kinder,
erster Ehe, außer Nr. 3, zu Parchim geboren:

1. † Kaspar Friedrich Ludwig, * 8. 5. 1794, † . . . als Kind.
2. † Franz Heinrich Bernhard, * 16. 2. 1796, † . . . als Kind.
3. † Johanna Elisabeth Luise, * Hamburg 19. 1. 1798, † ebd. 27. 8. 1874, Vorsteherin einer höheren Töchterschule in der Dammthor-Straße, später Ameluug-Straße.
4. † Maria Caecilia Dorothea, * 21. 2. 1800, † . . 22. 12. 1813.
5. † Kaspar Timotheus Friedrich, * 15. 9. 1802, † . . 30. 12. 1813.
6. † Dorothea Amalie Emilie, * 11. 9. 1804, † . . 11. 1. 1812.
7. † Ludewig Friedrich Wilhelm, * 22. 2. 1807, † . . 26. 3. 1807.

zweiter Ehe, zu Hamburg geboren:

8. † Gerhard Peter Adolf, s. VIIa.
9. † Henriette Johanna Karoline, * 29. 12. 1809, † . . 1. 8. 1869; verm. . . 21. 5. 1831 mit † Georg Christian Hilbert Dornbusch, * Hamburg 27. 3. 1804, † ebd. 12. 10. 1864.
10. † Mathilde Wilhelmine, * 15. 6. 1814, † Bergedorf . . . 1893; verm. . . 25. 11. 1863 mit † Friedrich Carl Heinrich Röbel, * Hamburg 31. 3. 1807, † Bergedorf 29. 9. 1888, Pastor zu Allermöhe, zog sich später nach Bergedorf zurück, Sohn des † Christian Röbel, * . . . in Westindien . . ., † . . ., u. s. Gem. † Charlotte Hederichs, aus Oldenburg.
11. † Juliane Dorothea, * 20. 7. 1816, † . . .

Die Entwicklung des politischen Wahlrechts in Hamburg, Hamburg 1894. Die Mitglieder der Hamburger Bürgerschaft 1859—1862, Hamburg 1909; verm. . . . mit Elisabeth Caspar, * Hamburg 19. 8. 1846, Tochter des † C. . R . . Caspar, Dr. med.

12. † Karl Christian Wilhelm, * 9. 6. 1822, † ebd. 16. 1. 1832.
13. † Karl Friedrich Ludewig, s. VII b.
14. † Karolina Johanna Augusta, * 22. 6. 1824, † Hamburg 18. 1. 1897, unterrichtete an der Schule ihrer Schwester, lebte seit 1865 zu Allermöhe.

VII a. † Gerhard Peter Adolf Harder. * Hamburg 9. 2. 1808, † ebd. 4. 3. 1900, Kaufmann und Teilhaber der Firma „Brandt u. Harder“: 2 mal verm. — a) Hamburg 6. 6. 1835 mit † Catharina Elisabeth Kluth[28]), * ebd. . . . 1812, † ebd. 9. 5. 1845 (Tochter des † Heinrich Christopher Kluth[29]), * Hamburg 16. 9. 1774, † ebd. 27. 7. 1842, Dr. med et chir., 30 Jahre Arzt am St. Hiobshospital, 1813—1814 am Militär-Hospital am kl. Jungfernstieg; verm. Hamburg 16. 10. 1802 mit † Anna Dorothea Maria Ohlendorff[30]), * ebd. 21. 9. 1784, † ebd. 6. 10. 1848). — b) Hamm 24. 7. 1852 mit † Johanne Friederike Caroline Westphal, * Braunschweig . . . 1821, † Hamburg . . ., Tochter des † Karl Christoph Westphal u. s. Gem. † Johanna Henriette Elisabeth Brecht.

Kinder,

erster Ehe, außer Nr. 3 zu Hamburg geboren:

1. † Johannes Heinrich Adolf, * 2. 4. 1836, † . . ., Landmann; verm. Hamburg 11. 7. 1860 mit Elise Lohse, * . . .; ? Nachkommen.
2. † Wilhelmine Hilbertine Elisabeth, * 10 5. 1837, † . . ., verm. Hamburg 1. 11. 1862 mit † Gustav Adolf Wendula, * ebd. 5. 7. 1830, † . . .

---

[28]) deren Bruder: † Diedrich Gottlieb Kluth, * Hamburg 31. 1. 1810, † Freiburg, a. d. Unstrut 3. 2. 1834, Dr. med. et chir., Mitglied der mineral. Gesellschaft zu Jena u. d. medicin. Gesellschaft zu Halle a. S., Hülfsarzt a. d. Landesschule Pforte (wo noch heute seine reichhaltige Pflanzen-Sammlung aufbewahrt wird), später praktischer Arzt zu Freiburg; vgl. Lexikon hamburg. Schriftsteller Bd. 4, S. 82.

[29]) vgl. Lexikon hamburgischer Schriftsteller Bd. 4, S. 83.

[30]) Tochter des † Johann Ernst Ohlendorff u. s. Gem. † Anna Katharina Maria Fiddel.

3. † Flora, * Ottensen 6. 6. 1844, † . . 6. 6. 1865; verm. . . 30. 4. 1864 mit ihrem Vetter † Otto Dornbusch, * . . 5. 12. 1835, † . . ., Kaufmann zu Hamburg.

zweiter Ehe, zu Hamm geboren:

4. Julius, * 13. 4. 1855, Beamter zu Hamburg; verm. . . 6. 11. 1883 mit Marie Knoblich, * . . .
5. Martha, * 19. 2. 1863.

VII b. † Karl Friedrich Ludewig Harder, * Hamburg 11. 12. 1818, † ebd. 31. 10. 1884; verm. . . 10. 12. 1859 mit Bertha Gottschalk, * Berlin 30. 3. 1836, Tochter des † E . . . J . . . Gottschalk, zu Glogau, u. s. Gem. † Charlotte . . .; geschieden.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Paul Louis, * 30. 1. 1862, † ebd. 11. 2. 1866.
2. Otto, * 7. 12. 1863.

B. Mittlerer Hamburger Ast.

VI b. † Nikolaus Bernhard Harder, * Hamburg (St. Mich.) 8. 10. 1765, † ebd. 19. 2. 1814, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 27. 1. 1789 mit † Katharina Margaretha Ruppenau, get. ebd. 6. 12. 1759, † . . nach 1814, Tochter des † Konrad Ruppenau u. s. Gem. † Anna Sophia Christina Ehlers.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Katharina Maria Hedewig, * 8. 7. 1789, † . . . als Kind.
2. † Johanna Christina, * 25. 6. 1791, † . . . als Kind.
3. † Peter Anton Bernhard, * 9. 2. 1794, † ebd. 24. 3. 1795.

C. Jüngster Ast.

VI c. † Hermann Christoph Harder, * Hamburg (St. Mich.) 24. 1. 1774, † ebd. 29. 10. 1859, Kaufmann zu Hamburg,

Auguſte Henriette Harder,
geb. Gräpel, * 1787, † 1815.

Hermann Chriſtoph Harder,
* 1774, † 1859,
Bevollmächtigter der Lebensverſicherungs-Societät
„Hammonia" zu Hamburg.

6576 1